Bekanntmachung

Es findet eine Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am Dienstag, 02.05.2023 um 19:00 Uhr, im Ratssaal des Rathauses (barrierefrei), Rathausplatz 3-5, 22880 Wedel statt.

Sollte die Tagesordnung nicht bis 22.00 Uhr abschließend behandelt werden können, lädt die Vorsitzende vorsorglich zu einer weiteren Sitzung am **Mittwoch, 03.05.2023 um 18 Uhr** im Ratssaal des Rathauses ein.
Der Termin am 03.05.2023 dient allein der Erledigung der beschlossenen Tagesordnung der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 02.05.2023.
Sofern die Tagesordnung in der Sitzung am 02.05.2023 vollständig abgeschlossen werden kann, findet der Folgetermin nicht statt.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1	Einwohnerfragestunde
1.1	Antworten der Verwaltung zu vorangegangenen Fragen
1.2	Aktuelle Fragen der Einwohnerinnen und Einwohner
2	Anhörung der Beiräte
3	Genehmigung des öffentlichen Teils des Protokolls der Sitzung vom 27.03.2023
4	Satzung über Erlaubnisse und Gebühren für Sondernutzungen an öffentlichen Straßen in der Stadt Wedel (Sondernutzungssatzung)
5	Umsetzung Haushalt 2023
6	Stellenplan Nachtrag 2023
7	1. Nachtragshaushaltssatzung 2023
8	Haushaltskonsolidierung
9	Resolution zur Senkung der Kreisumlage
10	Strategische Haushaltssteuerung und Investitionscontrolling
11	Gesamtabschluss 2019 Feststellung des Gesamtergebnisses
12	Nachnutzung des Kraftwerksgeländes Wedel
13	Workshops zur Gründung einer kommunalen Klimaschutzagentur beim Kreis Pinneberg
14	Öffentliche Mitteilungen und Anfragen

14.1 Vorstellungen & Visionen des Bürgermeisters für ein Stadtmarketing der Zukunft für die Stadt Wedel

14.2 Wedel Marketing: Konzeptvorstellung

14.3 Spendenannahmen 2022

14.4 Veränderte Prüfplanung der Stabsstelle Prüfdienste für 2023

14.5 Gesamtabschlussrichtlinie der Stadt Wedel

14.6 Satzungsangelegenheit Fünf-Städte-Verein

14.7 Bericht der Verwaltung

14.8 Öffentliche Anfragen

Voraussichtlich nichtöffentlicher Teil

15 Genehmigung des nichtöffentlichen Teils des Protokolls der Sitzung vom 27.03.2023

16 Anfrage der WSI-Fraktion zur Grundstücksangelegenheit Strandbaddamm

17 Grundstücksangelegenheit Strandbaddamm

18 Grundstücksangelegenheit im BusinessPark Elbufer

19 Erbbaurechte u.a. im Bereich Voßhagen

20 Nichtöffentliche Mitteilungen und Anfragen

20.1 Grundstücksangelegenheit Fünf-Städte-Verein

20.2 Polizeibericht: Aktuelle öffentliche Sicherheitslage in Wedel

20.3 Bericht der Verwaltung

20.4 Nichtöffentliche Anfragen

21 Personalangelegenheiten

Öffentlicher Teil

22 Unterrichtung der Öffentlichkeit

gez. **Angela Drewes**
Vorsitzende

F. d. R.:
Kirsten Gragert

öffentlich Verantwortlich: Fachdienst Ordnung und Einwohnerservice	**BESCHLUSSVORLAGE**

Geschäftszeichen 1-30	Datum 17.01.2023	**BV/2023/003**

Beratungsfolge	**Zuständigkeit**	**Termine**
Umwelt-, Bau- und Feuerwehrausschuss	Vorberatung	16.02.2023
Haupt- und Finanzausschuss	Vorberatung	20.02.2023
Rat der Stadt Wedel	Entscheidung	02.03.2023

Satzung über Erlaubnisse und Gebühren für Sondernutzungen an öffentlichen Straßen in der Stadt Wedel (Sondernutzungssatzung)

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Stadt Wedel beschließt:

a) Die von der Verwaltung aufgestellte Kalkulation auf der Grundlage von § 26 Abs. 6 Straßen- und Wegegesetz (StrWG). Die Gebührenbemessung erfolgt nach Art und Ausmaß der Einwirkung auf die Straße und dem wirtschaftlichen Interesse der Nutzungsberechtigten. Sie ist in der Anlage beigefügt.

b) Die in der Anlage beigefügte Satzung über Erlaubnisse und die Erhebung von Gebühren für die Nutzung von öffentlichen Straßen über den Gemeingebrauch hinaus (Sondernutzungen) in der Stadt Wedel (Sondernutzungssatzung), einschließlich Anlage zu § 5 Abs. 1 der Satzung über Erlaubnisse und Gebühren für Sondernutzungen an öffentlichen Straßen in der Stadt Wedel (Sondernutzungssatzung) – Gebührentarife -

Ziele

Mit der überarbeiteten Sondernutzungssatzung wurde die bestehende Satzung rechtlich aktualisiert und den veränderten Anforderungen bei der Nutzung von öffentlichen Straßen angepasst. Hierbei wurde angestrebt, die Satzung auf die wesentlichen Punkte zu reduzieren, den Bedürfnissen der Praxis anzugleichen und für Nutzende verständlicher zu gestalten. Zum Zweiten wurden alle Gebührentatbestände überprüft und neu kalkuliert.

Als Beispiel kann die Inanspruchnahme von Verkehrsflächen durch Baumaßnahmen angeführt werden. Um Baugrenzen ausschöpfen oder Hinterbebauungen durchführen zu können, wird immer häufiger und immer umfangreicher öffentlicher Verkehrsraum in Anspruch genommen. Insbes. hier wurde der politische Wunsch einer Neubewertung wahrgenommen und in der Sondernutzungssatzung umgesetzt.

In der Satzung haben sich Gebühren in Teilen, in einem für die Nutzungsberechtigten zumutbaren Rahmen, erhöht. Dies geschah unter Zuhilfenahme des Grundwertes. Dieser wurde vom Fachdienst Finanzen ermittelt. Der Grundwert stellt die Kosten dar, die der Stadt Wedel für einen bestimmten Zeitraum auf einem Quadratmeter entstehen. Bei der Berechnung des Grundwertes werden alle Ausgaben der Stadt Wedel eines Jahres (z.B. Personal, Material, Fuhrpark) addiert und durch die befestigten Flächen dividiert.

Darstellung des Sachverhaltes

Gem. § 21 Abs. 1 StrWG ist für die Nutzung öffentlicher Straßen, die über den Gemeingebrauch hinausgeht, die Erlaubnis des Träges der Straßenbaulast, also der Stadt Wedel, erforderlich. Derartiges Verwaltungshandeln kann gem. §§ 65 ff. LVwG auf der Grundlage einer Satzung geregelt werden. § 26 Abs. 1 StrWG gibt der Gemeinde die Möglichkeit Gebühren zu erheben und Abs. 6 sieht dies in Form einer Satzung vor. Beides wird in der hier vorliegenden Satzung zusammengefasst.

Die bestehende Satzung über Erlaubnisse und Gebühren für Sondernutzungen an öffentlichen Straßen in der Stadt Wedel (Sondernutzungssatzung) vom 08.01.2008, zuletzt geändert durch die III. Nachtragssatzung vom 07.07.2014 muss überarbeitet werden. Das KAG fordert eine neue Kalkulation aber auch Zweckbestimmung, Lesbarkeit und die Art der Nutzung waren in die Überarbeitung einzubeziehen. Die Gebührenkalkulation erfolgt auf der Grundlage von § 26 Abs. 6 StrWG nach zwei Gesichtspunkten:

a.) Art und Ausmaß der Auswirkung auf die Straße und

b.) dem wirtschaftlichen Interesse der Nutzungsberechtigten.

Zu a) gehören eine Vielzahl von Aspekten. Vor allem die Leichtigkeit und Sicherheit des Verkehrs (z.B. Behinderungen, Umleitungen, Sichteinschränkungen) aber auch die Auswirkung auf das Stadtbild, Verschmutzungen, Abnutzungen oder Schäden an Flächen oder Verkehrseinrichtungen gehören dazu.

Bei b) richtet sich der Blick auf den wirtschaftlichen Nutzen. In der Regel ist dies das entscheidendere Kriterium. Hierfür liegen keine Daten oder Fakten vor, daher fußt die Kalkulation auf Annahmen. Niemand außer dem einzelnen Nutzenden kann z.B. sagen, welcher Umsatz mit einer Warenauslage tatsächlich generiert wird aber es ist nachvollziehbar, dass ein Aufsteller einen geringeren wirtschaftlichen Nutzen hat als ein direktes Warenangebot.

Die Satzung selbst will den unterschiedlichen Auswirkungen und Interessen auch dadurch Rechnung tragen, dass es zwei Zonen gibt. In diesen Zonen wird ein Kernbereich (Zone 2) beschrieben, in dem die Auswirkungen und auch der wirtschaftliche Nutzen höher sind. Bleiben wir bei der Warenauslage, die ist in der Bahnhofstraße umsatzstärker als am Galgenberg.

Vergleichbares regelt die Satzung bei Baumaßnahmen, bei denen öffentliche Straßen in Anspruch genommen werden. Wie bereits o.a. war es eines der Ziele bei langandauernden Nutzungen durch Baustellen auch die Zeitdauer bei der Gebührenerhebung zu berücksichtigen. Die Auswirkungen einer solchen Nutzung verstärken sich mit der Zeitdauer. Umleitungen beeinträchtigen Geschäfte in der Umgebung von Baustellen, Verkehrsreglungen verlieren aber auch an Akzeptanz, d.h. Menschen versuchen sie zu umgehen. Es etablieren sich Wege die dauerhaft nicht gewollt sind. Eine Baumaßnahme in der Bahnhofstraße z.B. ist bereits seit Monaten abgeschlossen, viele Menschen queren aber immer noch wie bei der Umleitung die Straße. Von dem behelfsmäßig angebrachten Überweg sind noch immer Schatten auf der Fahrbahn zu erkennen die nicht beseitigt werden können, so dass manche Verkehrsteilnehmer*innen weiter von dessen Bestand ausgehen. Dies führt zu unklaren Verkehrssituationen

Begründung der Verwaltungsempfehlung

Es ist erforderlich, die Satzung über Erlaubnisse und Gebühren für Sondernutzungen an öffentlichen Straßen in der Stadt Wedel (Sondernutzungssatzung) inhaltlich und auch hinsichtlich der Gebühren zu überarbeiten. Da die Satzung inzwischen 15 Jahre alt ist und spätestens nach Ablauf von 20 Jahren eine neue Satzung zu erlassen wäre, hat sich die Verwaltung für eine Neufassung entschieden.

Bei der Erarbeitung der Satzung und der Kalkulation der Gebühren sind die gesammelten Erkenntnisse und Erfahrungen einbezogen worden. Unnötige Tarife wurden entfernt und Regelungen auf ihre Anwendbarkeit und Zielführung hin betrachtet.

Aus Sicht der Verwaltung bedient die Satzung verschiedene Interessen. Zunächst ist da das Interesse insbes. von Gewerbetreibenden den öffentlichen Verkehrsraum zu nutzen. Dies ist auch der Grund, warum die wirtschaftlichen Interessen bei der Kalkulation eine besondere Rolle spielen. Die Satzung gibt eine Grundlage diese Interessen auf einer für alle gültigen Grundlage zu realisieren. Daneben nützt sie aber auch den Verkehrsteilnehmer*innen. Beispielhaft sei der Seniorenbeirat angeführt, der berechtigte Interessen an einer barrierefreien Nutzung von Verkehrsflächen hat.

Für das Jahr 2023 sind Einnahmen in Höhe von 95.000 € im Haushalt eingeplant. Insoweit besteht auch ein berechtigtes Interesse der Allgemeinheit an dem wirtschaftlichen Interesse der Nutzungsberechtigten teilzuhaben. Den größten Anteil an den Gebühren haben Baumaßnahmen, ihnen folgt mit Abstand die Außengastronomie.

Darstellung von Alternativen und deren Konsequenzen mit finanziellen Auswirkungen

Eine Alternative kann nur der Verzicht auf eine Sondernutzungssatzung und die damit verbundene Erhebung von Gebühren sein. Hinsichtlich der erzielten Einnahmen steht § 76 Abs. 2 GO einem Verzicht entgegen. Danach hat die Gemeinde die zur Erfüllung ihrer Aufgaben erforderlichen Finanzmittel zunächst aus Entgelten für ihre Leistungen und erst im Übrigen aus Steuern zu beschaffen.

Es ist aber nicht nur der finanzielle Aspekt, der eine Rolle spielt. Die Erfahrungen haben gezeigt, dass eine Satzung mit ihren Regeln und der Gebührenpflicht einem Wildwuchs bei Sondernutzungen entgegenwirkt. Nach dem Motto „was nichts kostet ist auch nichts wert“ war mit dem Erlass der ersten Satzung sichtbar, dass Nutzungen eingegrenzt werden konnten.

Daher gibt es aus Sicht der Verwaltung auch weiterhin keine Alternative zum Erlass einer Sondernutzungssatzung.

Finanzielle Auswirkungen

In den vergangenen drei Jahren wurden durchschnittlich Einnahmen in Höhe von fast 90.000 € jährlich erzielt. Für 2023 wird mit einer Steigerung auf 95.000 € gerechnet. Die Erhöhungen, die sich durch die Berücksichtigung der Zeitdauer von Baumaßnahmen ergeben, werden erst im

nächsten Haushaltsjahr greifen. Wenn die Bautätigkeiten im Umfang der letzten beiden Jahre bleiben und nicht einbrechen, können in 2024 von Einnahmen bis zu 110.000 € erzielt werden. Der Grundwert für die Gebührenkalkulation wird fortgeschrieben, dadurch können steigende Kosten auch bei der zukünftigen Gebührenerhebung berücksichtigt werden.

Aufgrund des Ratsbeschlusses vom 21.02.2019 zum Handlungsfeld 8 (Finanzielle Handlungsfähigkeit) sind folgende Kompensationen für die Leistungserweiterung vorgesehen:

(entfällt, da keine Leistungserweiterung)

Ergebnisplan						
Erträge / Aufwendungen	**2023 alt**	**2023 neu**	**2024**	**2025**	**2026**	**2027 ff.**
		in EURO				
*Anzugeben bei Erträge, ob Zuschüsse / Zuweisungen, Transfererträge, Kostenerstattungen/Leistungsentgelte oder sonstige Erträge Anzugeben bei Aufwendungen, ob Personalkosten, Sozialtransferaufwand, Sachaufwand, Zuschüsse, Zuweisungen oder sonstige Aufwendungen						
Erträge*						
Aufwendungen*						
Saldo (E-A)						

Investition	**2023 alt**	**2023 neu**	**2024**	**2025**	**2026**	**2027 ff.**
	in EURO					
Investive Einzahlungen						
Investive Auszahlungen						
Saldo (E-A)						

Anlage/n

1 Sondernutzungssatzung
2 Anlage zu § 5 Abs. 1 der Satzung über Erlaubnisse und Gebühren
3 Berechnung des Grundwertes
4 Gebührenkalkulationen

Satzung über Erlaubnisse und Gebühren für Sondernutzungen an öffentlichen Straßen in der Stadt Wedel (Sondernutzungssatzung)

Aufgrund des § 4 Abs. 1 Satz 1, Abs. 2 der Gemeindeordnung für das Land Schleswig-Holstein in der Fassung der Bekanntmachung vom 28.02.2003 (GVOBl. Schl.-H. S. 57), zuletzt geändert durch Gesetz vom 04.03.2022 (GVOBl. Schl.-H. S. 153), der §§ 1 Abs. 1, 2 Abs. 1, 4 und 6 Abs. 1, Abs. 2 und Abs. 4 des Kommunalabgabengesetzes des Landes Schleswig-Holstein (KAG) in der Fassung vom 10.01.2005, zuletzt geändert durch Gesetz vom 04.05.2022 (GVOBl. Schl.-H. S. 564), §§ 2, 20, 21 Abs. 1, 23 Abs. 1, 26 Abs. 1, Abs. 2, Abs. 6, S. 1; 3, 62 Straßen- und Wegegesetz (StrWG) in der Fassung vom 25.11.2003 (GVOBl. Schl.-H. 2003 S. 631), zuletzt geändert durch Gesetz vom 03.05.2022 (GVOBl. Schl.-H. S. 622) und des § 8 Abs. 3 Bundesfernstraßengesetz (FStrG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28.06.2007 (BGBl. I S. 1206), zuletzt geändert durch Gesetzes vom 19.06.2022 (BGBl. I S. 922), wird nach Beschlussfassung durch den Rat der Stadt Wedel vom XX.XX.2023 folgende Satzung erlassen:

Inhaltsverzeichnis

1. Abschnitt: Sondernutzung

§ 1 Geltungsbereich
§ 2 Gemeingebrauch und erlaubnispflichtige Sondernutzung
§ 3 Sondernutzungserlaubnis
§ 4 Haftung

2. Abschnitt: Gebühren

§ 5 Gegenstand, Entstehung und Fälligkeit der Sondernutzungsgebühr
§ 6 Gebührenbemessung
§ 7 Gebührenberechnung
§ 8 Gebührenschuldner/Gebührenschuldnerin
§ 9 Gebührenfreiheit
§ 10 Gebührenerstattung
§ 11 Verwaltungsgebühren

3. Abschnitt: Übergangs- und Schlussvorschriften

§ 12 Bestehende Sondernutzungen
§ 13 Verarbeitung personenbezogener Daten
§ 14 Inkrafttreten

Gebührenverzeichnis zu § 6 Abs. 1 der Satzung über Erlaubnisse und Gebühren für Sondernutzungen an öffentlichen Straßen in der Stadt Wedel (Sondernutzungssatzung)

1. Abschnitt
Sondernutzung

§ 1
Geltungsbereich

(1) Diese Satzung gilt für öffentliche Gemeindestraßen einschließlich öffentlicher Wege und Plätze (nachstehend „öffentliche Straßen“) sowie für die Ortsdurchfahrten im Zuge von Bundes-, und Landesstraßen im Stadtgebiet im Sinne des § 2 StrWG.

(2) Die Satzung findet keine Anwendung, wenn sich die Einräumung von Rechten zu einer Benutzung von Straßen gem. § 8 Abs. 10 FStrG oder § 28 Abs. 1 StrWG nach bürgerlichem Recht richtet.

§ 2
Gemeingebrauch und erlaubnispflichtige Sondernutzung

(1) Gemeingebrauch im Sinne des § 20 Abs. 1, S. 1 StrWG ist der Gebrauch der öffentlichen Straßen für jedermann im Rahmen der Widmung und der Straßenverkehrsvorschriften. Sondernutzung im Sinne des § 21 Abs. 1 S. 1 StrWG ist die Benutzung der öffentlichen Straßen über den Gemeingebrauch hinaus.

(2) Weitere nach öffentlichem Recht erforderliche Erlaubnisse, Genehmigungen, Bewilligungen oder Sonstiges werden durch die Sondernutzungserlaubnis nicht ersetzt.

§ 3
Sondernutzungserlaubnis

(1) Soweit in dieser Satzung nichts anderes bestimmt ist, bedarf die Sondernutzung an den in § 1 Abs. 1 genannten öffentlichen Straßen der schriftlichen Erlaubnis der Stadt Wedel (Sondernutzungserlaubnis). Sie wird auf Zeit oder auf Widerruf erteilt und sie kann unter Bedingungen erteilt oder mit Auflagen versehen werden.

(2) Die Sondernutzungserlaubnis ist mindestens vier Wochen vor der Inanspruchnahme der Sondernutzung schriftlich bei der Stadt Wedel, Fachdienst Ordnung und Einwohnerservice, zu beantragen. Insbesondere folgende Unterlagen sind dem Antrag beizufügen:
1. Eine maßstabsgerechte Zeichnung der beantragten Nutzung.
2. Bei Leitungen Darstellung des Verlaufes in einem Luftbild oder ALK.
3. Eine textliche Beschreibung, insbes. zur Dauer der Nutzung.
4. Angaben darüber, in welcher Weise die Sicherheit und der Fluss des Verkehrs gewahrt sowie dem Schutz der Straße und Verkehrsteilnehmer Rechnung getragen wird.

(3) Die Sondernutzungserlaubnis erlischt durch Zeitablauf, Widerruf, vorzeitige Beendigung, Einziehung der Straße, des Weges oder Platzes oder durch Verzicht.

(4) Sondernutzungsberechtigte haben gegen die Stadt Wedel keinen Ersatzanspruch, wenn die Straße gesperrt, verändert, eingezogen oder die Erlaubnis widerrufen wird.

(5) Die Sondernutzungserlaubnis ist an den Antragsteller/die Antragstellerin gebunden und nicht übertragbar.

§ 4
Haftung

Für die Erfüllung von Ansprüchen, die der Stadt Wedel oder Dritten aus einer Sondernutzung entstehen, haften der/die Antragssteller/in, Erlaubnisinhaber/in oder sein/ihre Rechtsnachfolger/in und derjenige/diejenige, der/die die Sondernutzung ausübt oder in seinem/ihrem Interesse ausüben lässt, als Gesamtschuldner.

2. Abschnitt
Gebühren

§ 5
Gegenstand, Entstehung und Fälligkeit der Sondernutzungsgebühr

(1) Für Sondernutzungen nach § 2 Abs. 1 S. 2 dieser Satzung werden Gebühren erhoben. Die Höhe der Gebühren ist nach Maßgabe dieser Satzung sowie nach § 6 Abs. 1 dieser Satzung zu berechnen und als Anlage beigefügt. Die Gebührentarife als Anlage zu § 5 Abs. 1 der Satzung über Erlaubnisse und Gebühren für die Sondernutzungen an öffentlichen Straßen in der Stadt Wedel sind Bestandteil dieser Satzung.

(2) Die Gebührenpflicht entsteht:
1. Mit der Sondernutzungserlaubnis.
2. Bei nicht erlaubter Sondernutzung mit dem Beginn der Nutzung der öffentlichen Straße.

(3) Die Gebühr wird zwei Wochen nach Bekanntgabe des Bescheides fällig und wie folgt erhoben:
1. bei auf Zeit erlaubten Sondernutzungen für deren Dauer,
2. bei nicht erlaubten Sondernutzungen für deren Dauer und
3. bei unbefristeten Sondernutzungen die auf Widerruf erteilt werden jeweils für das laufende Kalenderjahr.

Bei unbefristeten Sondernutzungen gem. Ziff. 3 werden in den auf die Erlaubniserteilung folgenden Jahren die Gebühren zum 31.03. jeden Jahres erhoben.

§ 6
Gebührenbemessung

(1) Grundlage für die Bemessung der Gebühren ist der § 26 Abs. 6 S. 3 StrWG. Die Gebührensätze sind nach Art und Ausmaß der Einwirkungen auf die Straße und nach dem wirtschaftlichen Interesse der Nutzungsberechtigten zu bemessen.

(2) Der Geltungsbereich der Satzung ist in folgende Zonen unterteilt:

Zone 1:
Das Stadtgebiet mit Ausnahme der in Zone 2 genannten Straßen, Wege und Plätze.

Zone 2:
Rolandstraße, Am Marktplatz, Mühlenstraße, Caudryplatz, Rosengarten, ZOB, Rathausplatz, Bahnhofstraße, Beim Hoophof von der Bahnhofstraße kommend bis Haus Nr. 10,

Feldstraße von der Bahnhofstraße kommend bis zur Einmündung Spitzerdorfstraße, Spitzerdorfstraße, Bei der Doppeleiche.

Für die in Zone 2 genannten Bereiche wird der 1,5fache Satz der jeweiligen nach § 6 Abs. 1 dieser Satzung berechneten Gebühren erhoben.

(3) Bei Sondernutzungen durch Nutzung für Bauflächen, dem Abstellen von Containern, der Lagerung von Baustoffen oder -geräten erhöht sich die Gebühr nach 6 Monaten auf den 1,25fachen Satz und nach einem Jahr auf den 1,5fachen Satz der nach § 7 Abs. 1 dieser Satzung berechneten Gebühr. § 6 Abs. 2 bleibt hiervon unberührt.

§ 7
Gebührenberechnung

(1) Die Gebührenhöhe ergibt sich aus den Gebührentarifen in der Anlage zu § 5 Abs. 1 der Satzung über Erlaubnisse und Gebühren für die Sondernutzungen an öffentlichen Straßen in der Stadt Wedel zu dieser Satzung, sie beträgt jedoch mindestens 25,00 €.

(2) Die Gebühren, die nach Metern und Quadratmetern zu berechnen sind, werden für angefangene Maßeinheiten voll berechnet.

(3) Werden durch eine Sondernutzung öffentliche gebührenpflichtige Parkplätze ihrer Nutzung entzogen, erhöht sich die Sondernutzungsgebühr pro Parkplatz um den 6fachen Satz, den die Benutzung des Parkplatzes pro Stunde kostet. Erfolgt die Sondernutzung auf Ladezonen oder Parkplätzen für Schwerbehinderte die an anderer Stelle auf gebührenpflichtigen Parkplätzen ersatzweise eingerichtet werden, erhöht sich die Sondernutzungsgebühr um den 6fachen Satz den die Benutzung eines gebührenpflichtigen Parkplatzes pro Stunde kostet.

(4) Entstehen im Rahmen einer Sondernutzung unvorhergesehene Kosten (wie z.B. die Umsetzung oder Entfernung eines Parkscheinautomaten oder von Verkehrszeichen), werden diese zusätzlich zu den Sondernutzungsgebühren erhoben.

§ 8
Gebührenschuldner/Gebührenschuldnerin

(1) Gebührenschuldner/Gebührenschuldnerin sind
1. diejenigen, die eine Sondernutzungserlaubnis erhalten oder diejenigen die in deren Rechtsnachfolge eintreten,
2. diejenigen, in deren Namen die Sondernutzung ausgeübt wird,
3. diejenigen, die eine Sondernutzung in ihrem Interesse oder durch eine andere Person ausüben lässt und
4. diejenigen, die ohne die erforderliche Erlaubnis eine Sondernutzung ausüben.

(2) Mehrere Gebührenschuldner haften gesamtschuldnerisch.

§ 9
Gebührenfreiheit

(1) Von der Gebühr befreit sind Sondernutzungen
1. zur Wahrnehmung hoheitlicher Interessen,
2. zum Zwecke der Wahlwerbung von Parteien oder Einzelbewerbern sowie in Verbin-

dung mit Bürger- und Volksentscheiden,
3. zum Zwecke der Werbung sowie der Durchführung von politischen, kirchlichen, gewerkschaftlichen oder anderen mildtätigen oder gemeinnützigen Veranstaltungen.

(2) Eine Gebührenbefreiung kann im Einzelfall gewährt werden, wenn an der Sondernutzung ein öffentliches Interesse besteht und sie eindeutig keinen kommerziellen Charakter hat.

§ 10
Gebührenerstattung

(1) Wird eine erlaubte Sondernutzung nicht ausgeübt, so besteht kein Anspruch auf Gebührenerstattung.

(2) Wird eine Sondernutzungserlaubnis aus Gründen, die der Gebührenschuldner/Gebührenschuldnerin nicht zu vertreten hat, widerrufen, so werden gezahlte Gebühren auf Antrag anteilmäßig erstattet oder fällige Gebühren anteilmäßig erlassen.

§ 11
Verwaltungsgebühren

Die Vorschriften über die Erhebung von Verwaltungsgebühren bleiben unberührt.

3. Abschnitt
Übergangs- und Schlussvorschriften

§ 12
Bestehende Sondernutzungen

Für Sondernutzungen, die vor Inkrafttreten dieser Satzung erlaubt wurden, gelten die Gebührenvorschriften dieser Satzung und bedürfen keiner neuen Erlaubnis.

§ 13
Verarbeitung personenbezogener Daten

(1) Die Stadt Wedel, Fachdienst Ordnung und Einwohnerservice und Fachdienst Bauverwaltung, sind berechtigt, zur Erfüllung ihrer Aufgaben nach dieser Satzung und zur Ermittlung der Gebührenpflichtigen und zum Zwecke der Gebührenerhebung nach dieser Satzung die erforderlichen personen- und betriebsbezogenen Daten des/der Gebührenpflichtigen bzw. des/der gesetzlich Vertretungsberechtigten gemäß § 6 Abs. 1 Buchstabe e, Abs. 2 der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) vom 27.04.2016 i.V.m. §§ 3 Abs. 1, 4 Landesdatenschutzgesetz (LDSG) vom 02.05.2018 in der jeweils geltenden Fassung insbesondere folgende Daten zu erheben und zu verarbeiten:
1. Name, Vorname, Anschrift, Geburtsdatum, Familienstatus und gegebenenfalls Kontoverbindung des Gebührenschuldners/der Gebührenschuldnerin.
2. Name und Anschrift einer oder eines eventuell Handlungs- oder Zustellungsbevollmächtigten.

(2) Die Daten werden aus den Antragsunterlagen des Antragssteller/der Antragstellerin, Meldedaten der Einwohnermeldeämter, Grundsteuerakten, Liegenschaftsbüchern und Bauakten der Baubehörden, Grundbüchern von Grundbuchämtern, Liegenschaftskatastern der Katasterämter, dem amtlichen Liegenschafts-Kataster Informationssystem, Kraftfahrzeugzulassungsdateien der Straßenverkehrsbehörden, Ermittlungsakten der Polizeidienststellen, von anderen Sonderordnungsbehörden, dem Kraftfahrtbundesamt, aus Gewerberegistern der örtlichen Ordnungsbehörden und aufgrund örtlicher Feststellungen erhoben.

(3) Die Daten können zur Überwachung einer genehmigten oder zur Kontrolle einer nicht genehmigten Sondernutzung der zuständigen Polizeidienststelle oder dem Straßenbaulastträger, Fachdienst Bauverwaltung und öffentliche Flächen, zur Kenntnis gegeben werden.

(4) Soweit zum Zwecke der Gebührenerhebung nach dieser Satzung erforderlich, dürfen die Daten auch vom Fachdienst Ordnung und Einwohnerservice zum Zwecke der Aufgabenerfüllung nach dieser Satzung in einer Datenbank gesammelt und weiterverarbeitet werden.

(5) Bei der Stadt Wedel speichern der Fachdienst Ordnung und Einwohnerservice sowie der Fachdienst Bauverwaltung und öffentliche Flächen, die personenbezogenen Daten für den Zeitraum der Aufgabenerfüllung nach dieser Satzung und im Rahmen gesetzlicher Aufbewahrungspflichten.

(6) Der Einsatz technikunterstützender Informationsverarbeitung ist zulässig.

§ 14
Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 01.04.2023 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Satzung über Erlaubnisse und Gebühren für Sondernutzungen an öffentlichen Straßen in der Stadt Wedel (Sondernutzungssatzung) vom 08.01.2008 in den jeweiligen Fassungen der I. Nachtragssatzung zur Satzung über Erlaubnisse und Gebühren für Sondernutzungen an öffentlichen Straßen in der Stadt Wedel (Sondernutzungssatzung) vom 11.01.2010, der II. Nachtragssatzung zur Satzung über Erlaubnisse und Gebühren für Sondernutzungen an öffentlichen Straßen in der Stadt Wedel (Sondernutzungssatzung) vom 30.10.2013 sowie der III. Nachtragssatzung zur Satzung über Erlaubnisse und Gebühren für Sondernutzungen an öffentlichen Straßen in der Stadt Wedel (Sondernutzungssatzung) vom 07.07.2014 außer Kraft.

Wedel, den

Stadt Wedel
Der Bürgermeister

Kaser

Anlage zu § 5 Abs. 1 der Satzung über Erlaubnisse und Gebühren für Sondernutzungen an öffentlichen Straßen in der Stadt Wedel (Sondernutzungssatzung)

Gebührentarife

Nr.	Gebührentatbestand	Gebühr (EURO)
1	Warenauslagen vor dem Geschäftslokal	3,90 Monat/m^2
2	Warenautomaten	84,00 Jahr/Stck.
3	Spielgeräte	39,36 Jahr/m^2
4	Straßencafé, -ausschank (Tische, Stühle, ergänzende Gegenstände)	4,92 Monat/m^2
5	Verkaufswagen, Verkaufsstände	5,19 Woche/m^2
6	Informationsstände	2,02 Tag/m^2
7	Baustelleneinrichtungen	
7.1	Nutzung für Bauflächen, dem Abstellen von Containern, der Lagerung von Baustoffen oder -geräten je m^2/Woche genutzter Fläche	
	- bis zum Ablauf der 26. Woche	1,04 Woche/m^2
	- ab der 27. Woche bis zum Ablauf der 52. Woche	1,30 Woche/m^2
	- vom Beginn der 53. Woche	1,56 Woche/m^2
7.2	Vorübergehende Leitungen für private oder gewerbliche Stromversorgung, in Verkehrsflächen oder Kabelbrücken auf und über der Fahrbahn je m	0,57 Woche/m
8	Stellschild vor dem Geschäftslokal	5,33 Monat /Stck.
9	Werbefahne (Beachflag)	6,15 Monat / Stck.
10	Werbeschilder, -plakate im Stadtgebiet	
10.1	bis DIN A0	1,51 Woche/Stck.
10.2	größer als DIN A0 (1,0 m^2)	1,89 Woche/Stck.
11	Postablagekästen	83,64 Jahr/Stck.
12	Ausstellungen oder vergleichbare Warenpräsentationen	0,40 Tag/m^2

BAB 2

Kalkulation von Sondernutzungsgebühren an öffentlichen Straßen der Stadt Wedel

hier: Ermittlung des Grundwertes

Länge Gemeindestraßen (m)	88.146
Befestigte Flächen Gemeindestraßen (qm)	750.920
Summe ansetzbarer Kosten lt. BAB 1	3.714.746,45 €

Grundwert (EUR/m/Jahr)	42,14 €
Grundwert (EUR/m/Monat)	3,51 €
Grundwert (EUR/qm/Jahr)	4,95 €
Grundwert (EUR/qm/Monat)	0,41 €

TOP 4

Kalkulation von Sondernutzungsgebühren

Ermittlung des Grundwertes

Produkt	5410010000	Gemeindestraßen
Leistung	5410010100	Unterhaltung Gemeindestraßen
Leistung	5410010200	Abwicklung von Investitionsmaßnahmen Gemeindestraßen

Länge Gemeindestraßen (m)	88.146
Befestigte Flächen Gemeindestraßen (qm)	750.920
Datengrundlage	durchschnittl. Jahresergebnisse 2018-2020; Kalk. Zinssatz = 2%

	AUFWENDUNGEN			Betrag	Abgrenzung	Kosten	Betrag	Abgrenzung	Kosten	Betrag	Abgrenzung	Kosten	durchschnittl. Kosten	Index	Kosten	Kosten	Kosten	Kosten	durchschnittl. zu erwartende Kosten
	Budget-Nr.	Konto	Konto-Bezeichnung	2018	2018	2018	2019	2019	2019	2020	2020	2020	2018-2020		i2020	i2021	i2022	i2023	2022-2023
11	5410010100	5011100	Beamtenbezüge	453,40 €		453,40 €	305,47 €		305,47 €	255,23 €		255,23 €	**338,03 €**	3,00%	348,17 €	358,62 €	369,38 €	380,46 €	374,92 €
11	5410010100	5012100	Beschäftigtenbezüge	54.273,62 €		54.273,62 €	53.487,67 €		53.487,67 €	46.224,33 €		46.224,33 €	**51.328,54 €**	3,00%	52.868,40 €	54.454,45 €	56.088,08 €	57.770,72 €	56.929,40 €
11	5410010100	5021100	Beiträge zu Versorgungskassen für Beamtinnen und Beamte	271,07 €		271,07 €	171,68 €		171,68 €	178,68 €		178,68 €	**207,14 €**	3,00%	213,36 €	219,76 €	226,35 €	233,14 €	229,75 €
11	5410010100	5021200	Zuführung zur Versorgungsrücklage - Dienstbezüge	7,75 €		7,75 €	5,44 €		5,44 €	- €		- €	**4,40 €**	3,00%	4,53 €	4,66 €	4,80 €	4,95 €	4,88 €
11	5410010100	5022100	Beiträge zu Versorgungskassen für Beschäftigte	3.723,12 €		3.723,12 €	3.672,68 €		3.672,68 €	3.024,17 €		3.024,17 €	**3.473,32 €**	3,00%	3.577,52 €	3.684,85 €	3.795,39 €	3.909,26 €	3.852,33 €
11	5410010100	5032100	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für Beschäftigte	10.537,06 €		10.537,06 €	10.659,97 €		10.659,97 €	9.231,82 €		9.231,82 €	**10.142,95 €**	3,00%	10.447,24 €	10.760,66 €	11.083,48 €	11.415,98 €	11.249,73 €
11	5410010100	5032110	Beiträge zur gesetzlichen Unfallversicherung	364,04 €		364,04 €	303,40 €		303,40 €	254,80 €		254,80 €	**307,41 €**	3,00%	316,64 €	326,13 €	335,92 €	346,00 €	340,96 €
11	5410010100	5041000	Beihilfen und Unterstützungsleistungen und dgl. für Beschäftigte	47,11 €		47,11 €	55,21 €		55,21 €	49,09 €		49,09 €	**50,47 €**	3,00%	51,98 €	53,54 €	55,15 €	56,80 €	55,98 €
11	5410010100	5051100	Zuführungen zu Pensionsrückstellungen für Beamtinnen und Beamte	- €		- €	67,71 €		67,71 €	- €		- €	**22,57 €**	3,00%	23,25 €	23,94 €	24,66 €	25,40 €	25,03 €
12	5410010100	5111100	Versorgungsaufwendungen für Beamtinnen und Beamte	38,25 €		38,25 €	17,79 €		17,79 €	0,56 €		0,56 €	**18,87 €**	3,00%	19,43 €	20,02 €	20,62 €	21,23 €	20,93 €
12	5410010100	5111200	Zuführung zur Versorgungsrücklage - Versorgungsbezüge	7,61 €		7,61 €	5,63 €		5,63 €	- €		- €	**4,41 €**	3,00%	4,55 €	4,68 €	4,82 €	4,97 €	4,89 €
13	5410010100	5221100	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	704.376,35 €		704.376,35 €	380.608,05 €		380.608,05 €	411.987,46 €		411.987,46 €	**498.990,62 €**	3,50%	516.455,29 €	534.531,23 €	553.239,82 €	572.603,21 €	562.921,52 €
13	5410010100	5221110	Unterhaltung Straßenbeleuchtung	179.810,20 €		179.810,20 €	408.105,31 €		408.105,31 €	579.975,77 €		579.975,77 €	**389.297,09 €**	3,50%	402.922,49 €	417.024,78 €	431.620,65 €	446.727,37 €	439.174,01 €
13	5410010100	5221200	Unterhaltungsanteil Oberflächenentwässerung	215.306,75 €		215.306,75 €	229.590,10 €		229.590,10 €	- €		- €	**148.298,95 €**	1,00%	149.781,94 €	151.279,76 €	152.792,56 €	154.320,48 €	153.556,52 €
13	5410010100	5231100	Mieten	791,35 €		791,35 €	1.097,18 €		1.097,18 €	- €		- €	**629,51 €**	1,50%	638,95 €	648,54 €	658,26 €	668,14 €	663,20 €
13	5410010100	5241400	Energiekosten	99,00 €		99,00 €	90,00 €		90,00 €	- €		- €	**63,00 €**	2,00%	64,26 €	65,55 €	66,86 €	68,19 €	67,52 €
13	5410010100	5251000	Haltung von Fahrzeugen	- €		- €	- €		- €	208,97 €		208,97 €	**69,66 €**	2,00%	71,05 €	72,47 €	73,92 €	75,40 €	74,66 €
13	5410010100	5261100	Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände	- €		- €	21,12 €		21,12 €	- €		- €	**7,04 €**	1,50%	7,15 €	7,25 €	7,36 €	7,47 €	7,42 €
13	5410010100	5262100	Aus- und Fortbildung, Umschulung	37,94 €		37,94 €	177,45 €		177,45 €	24,55 €		24,55 €	**79,98 €**	1,50%	81,18 €	82,40 €	83,63 €	84,89 €	84,26 €
13	5410010100	5271100	Betriebsausgaben für die Straßenbeleuchtung, Verkehrs- und Signalanla	171.110,00 €		171.110,00 €	56.075,00 €		56.075,00 €	- €		- €	**75.728,33 €**	0,00%	75.728,33 €	75.728,33 €	75.728,33 €	75.728,33 €	75.728,33 €
16	5410010100	5431010	Bürobedarf	39,45 €		39,45 €	39,18 €		39,18 €	- €		- €	**26,21 €**	2,00%	26,73 €	27,27 €	27,81 €	28,37 €	28,09 €
16	5410010100	5431020	Bücher und Zeitschriften	379,96 €		379,96 €	241,06 €		241,06 €	219,00 €		219,00 €	**280,01 €**	0,00%	280,01 €	280,01 €	280,01 €	280,01 €	280,01 €
16	5410010100	5431030	Telefon- und Internetgebühren	308,69 €		308,69 €	285,55 €		285,55 €	144,81 €		144,81 €	**246,35 €**	0,00%	246,35 €	246,35 €	246,35 €	246,35 €	246,35 €
16	5410010100	5431040	Bekanntmachungen	- €		- €	186,02 €		186,02 €	186,51 €		186,51 €	**124,18 €**	0,00%	124,18 €	124,18 €	124,18 €	124,18 €	124,18 €
16	5410010100	5431050	Sachverständigen- u. Gerichtskosten	- €		- €	1.265,25 €		1.265,25 €	- €		- €	**421,75 €**	0,00%	421,75 €	421,75 €	421,75 €	421,75 €	421,75 €
16	5410010100	5431060	Post- und Portogebühren	99,98 €		99,98 €	110,92 €		110,92 €	107,40 €		107,40 €	**106,10 €**	0,00%	106,10 €	106,10 €	106,10 €	106,10 €	106,10 €
16	5410010100	5431410	Reisekosten	17,93 €		17,93 €	2,52 €		2,52 €	1,78 €		1,78 €	**7,41 €**	0,00%	7,41 €	7,41 €	7,41 €	7,41 €	7,41 €
16	5410010100	5441900	Schadensfälle	18.212,19 €		18.212,19 €	8.232,24 €		8.232,24 €	- €		- €	**8.814,81 €**	0,00%	8.814,81 €	8.814,81 €	8.814,81 €	8.814,81 €	8.814,81 €
16	5410010100	5498900	Zuführung zu weiteren sonstigen Sonderposten	6.823,46 €		6.823,46 €	- €		- €	- €		- €	**2.274,49 €**	0,00%	2.274,49 €	2.274,49 €	2.274,49 €	2.274,49 €	2.274,49 €
14	5410010100	5711420	Abschreibungen auf Brücken und Tunnel	20.364,24 €		20.364,24 €	20.363,24 €		20.363,24 €	- €		20.363,24 €	**20.363,57 €**	0,00%	20.363,57 €	20.363,57 €	20.363,57 €	20.363,57 €	20.363,57 €
14	5410010100	5711450	Abschreibungen auf Straßennetz mit Wegen und Plätzen	743.648,49 €		743.648,49 €	764.491,59 €		764.491,59 €	- €		764.491,59 €	**757.543,89 €**	0,00%	757.543,89 €	757.543,89 €	757.543,89 €	757.543,89 €	757.543,89 €
14	5410010100	5711470	Abschreibungen auf Lichtsignalanlagen	46.372,06 €		46.372,06 €	45.243,41 €		45.243,41 €	- €		45.243,41 €	**45.619,63 €**	0,00%	45.619,63 €	45.619,63 €	45.619,63 €	45.619,63 €	45.619,63 €
14	5410010100	5711540	Abschreibungen auf Infrastrukturvermögen Grünanlagen	2.046,48 €		2.046,48 €	2.046,48 €		2.046,48 €	- €		2.046,48 €	**2.046,48 €**	0,00%	2.046,48 €	2.046,48 €	2.046,48 €	2.046,48 €	2.046,48 €
14	5410010100	5711560	Abschreibungen Sammelposten GWG (Infrastrukturvermögen)	2.372,46 €		2.372,46 €	2.145,31 €		2.145,31 €	- €		2.145,31 €	**2.221,03 €**	0,00%	2.221,03 €	2.221,03 €	2.221,03 €	2.221,03 €	2.221,03 €
14	5410010100	5711570	Abschreibungen auf sonstiges Infrastrukturvermögen	1.136,40 €		1.136,40 €	1.136,40 €		1.136,40 €	- €		1.136,40 €	**1.136,40 €**	0,00%	1.136,40 €	1.136,40 €	1.136,40 €	1.136,40 €	1.136,40 €
14	5410010100	5711870	Abschreibungen auf Sammelposten GWG (BGA)	1.051,86 €		1.051,86 €	1.051,86 €		1.051,86 €	- €		1.051,86 €	**1.051,86 €**	0,00%	1.051,86 €	1.051,86 €	1.051,86 €	1.051,86 €	1.051,86 €
14	5410010100	5711900	Abschreibungen auf BKZ an die SEW	267.009,22 €		267.009,22 €	- €		- €	- €		- €	**89.003,07 €**	0,00%	89.003,07 €	89.003,07 €	89.003,07 €	89.003,07 €	89.003,07 €
14	5410010100	5711990	Sonderabschreibungen	19.427,04 €		19.427,04 €	- €		- €	- €		- €	**6.475,68 €**	0,00%	6.475,68 €	6.475,68 €	6.475,68 €	6.475,68 €	6.475,68 €
14	5410010100	5741000	Abschreibungen auf geleistete Zuwendungen	3.103,38 €		3.103,38 €	3.102,38 €		3.102,38 €	- €		3.102,38 €	**3.102,71 €**	0,00%	3.102,71 €	3.102,71 €	3.102,71 €	3.102,71 €	3.102,71 €
			Kalkulatorische Zinsen (2%) (s. "Anlagegüter")									322.042,42 €	**322.042,42 €**	0,00%	322.042,42 €	322.042,42 €	322.042,42 €	322.042,42 €	322.042,42 €
29	5410010100	5811100	Steuerungsleistungen	39.407,00 €		39.407,00 €	29.840,32 €		29.840,32 €	33.500,00 €		33.500,00 €	**34.249,11 €**	0,00%	34.249,11 €	34.249,11 €	34.249,11 €	34.249,11 €	34.249,11 €
29	5410010100	5811210	Inanspruchnahme Druckerei	6,13 €		6,13 €	5,01 €		5,01 €	3,42 €		3,42 €	**4,85 €**	0,00%	4,85 €	4,85 €	4,85 €	4,85 €	4,85 €
29	5410010100	5811310	Inanspruchnahme Gebäudemanagement	5.080,36 €		5.080,36 €	3.895,88 €		3.895,88 €	4.000,00 €		4.000,00 €	**4.325,41 €**	0,00%	4.325,41 €	4.325,41 €	4.325,41 €	4.325,41 €	4.325,41 €
29	5410010100	5811610	Inanspruchnahme Bauhof	963.190,62 €		963.190,62 €	938.025,06 €		938.025,06 €	990.927,60 €		990.927,60 €	**964.047,76 €**	0,00%	964.047,76 €	964.047,76 €	964.047,76 €	964.047,76 €	964.047,76 €
29	5410010100	5811630	Inanspruchnahme Vergabestelle	- €		- €	36,24 €		36,24 €	- €		- €	**12,08 €**	0,00%	12,08 €	12,08 €	12,08 €	12,08 €	12,08 €
11	5410010200	5011100	Beamtenbezüge	3.508,34 €		3.508,34 €	3.612,54 €		3.612,54 €	3.384,71 €		3.384,71 €	**3.501,86 €**	3,00%	3.606,92 €	3.715,13 €	3.826,58 €	3.941,38 €	3.883,98 €
11	5410010200	5012100	Beschäftigtenbezüge	65.838,26 €		65.838,26 €	70.442,70 €		70.442,70 €	71.113,91 €		71.113,91 €	**69.131,62 €**	3,00%	71.205,57 €	73.341,74 €	75.541,99 €	77.808,25 €	76.675,12 €
11	5410010200	5021100	Beiträge zu Versorgungskassen für Beamtinnen und Beamte	2.175,75 €		2.175,75 €	2.036,44 €		2.036,44 €	2.396,48 €		2.396,48 €	**2.202,89 €**	3,00%	2.268,98 €	2.337,05 €	2.407,16 €	2.479,37 €	2.443,26 €
11	5410010200	5021200	Zuführung zur Versorgungsrücklage - Dienstbezüge	64,40 €		64,40 €	68,63 €		68,63 €	- €		- €	**44,34 €**	3,00%	45,67 €	47,04 €	48,46 €	49,91 €	49,18 €
11	5410010200	5022100	Beiträge zu Versorgungskassen für Beschäftigte	4.477,92 €		4.477,92 €	4.799,64 €		4.799,64 €	4.800,06 €		4.800,06 €	**4.692,54 €**	3,00%	4.833,32 €	4.978,32 €	5.127,67 €	5.281,50 €	5.204,58 €
11	5410010200	5032100	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für Beschäftigte	12.061,62 €		12.061,62 €	13.152,56 €		13.152,56 €	13.200,49 €		13.200,49 €	**12.804,89 €**	3,00%	13.189,04 €	13.584,71 €	13.992,25 €	14.412,02 €	14.202,13 €
11	5410010200	5032110	Beiträge zur gesetzlichen Unfallversicherung	424,25 €		424,25 €	377,19 €		377,19 €	364,74 €		364,74 €	**388,73 €**	3,00%	400,39 €	412,40 €	424,77 €	437,52 €	431,14 €
11	5410010200	5041000	Beihilfen und Unterstützungsleistungen und dgl. für Beschäftigte	393,33 €		393,33 €	631,99 €		631,99 €	658,33 €		658,33 €	**561,22 €**	3,00%	578,05 €	595,39 €	613,26 €	631,65 €	622,46 €
11	5410010200	5051100	Zuführungen zu Pensionsrückstellungen für Beamtinnen und Beamte	- €		- €	939,69 €		939,69 €	- €		- €	**313,23 €**	3,00%	322,63 €	332,31 €	342,27 €	352,54 €	347,41 €
12	5410010200	5111100	Versorgungsaufwendungen für Beamtinnen und Beamte	295,36 €		295,36 €	215,70 €		215,70 €	7,54 €		7,54 €	**172,87 €**	3,00%	178,05 €	183,39 €	188,90 €	194,56 €	191,73 €
12	5410010200	5111200	Zuführung zur Versorgungsrücklage - Versorgungsbezüge	63,22 €		63,22 €	71,08 €		71,08 €	- €		- €	**44,77 €**	3,00%	46,11 €	47,49 €	48,92 €	50,39 €	49,65 €
13	5410010200	5261100	Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände	- €		- €	46,74 €		46,74 €	- €		- €	**15,58 €**	1,50%	15,81 €	16,05 €	16,29 €	16,54 €	16,41 €
13	5410010200	5262100	Aus- und Fortbildung, Umschulung	59,92 €		59,92 €	392,74 €		392,74 €	48,12 €		48,12 €	**166,93 €**	1,50%	169,43 €	171,97 €	174,55 €	177,17 €	175,86 €
16	5410010200	5431010	Bürobedarf	54,72 €		54,72 €	86,68 €		86,68 €	- €		- €	**47,13 €**	2,00%	48,08 €	49,04 €	50,02 €	51,02 €	50,52 €
16	5410010200	5431020	Bücher und Zeitschriften	541,66 €		541,66 €	533,54 €		533,54 €	429,24 €		429,24 €	**501,48 €**	0,00%	501,48 €	501,48 €	501,48 €	501,48 €	501,48 €
16	5410010200	5431030	Telefon- und Internetgebühren	225,63 €		225,63 €	618,81 €		618,81 €	278,17 €		278,17 €	**374,20 €**	0,00%	374,20 €	374,20 €	374,20 €	374,20 €	374,20 €
16	5410010200	5431040	Bekanntmachungen	- €		- €	23,90 €		23,90 €	- €		- €	**7,97 €**	0,00%	7,97 €	7,97 €	7,97 €	7,97 €	7,97 €
16	5410010200	5431060	Post- und Portogebühren	95,14 €		95,14 €	112,87 €		112,87 €	107,03 €		107,03 €	**105,01 €**	0,00%	105,01 €	105,01 €	105,01 €	105,01 €	105,01 €
16	5410010200	5431410	Reisekosten	28,35 €		28,35 €	5,42 €		5,42 €	3,49 €		3,49 €	**12,42 €**	0,00%	12,42 €	12,42 €	12,42 €	12,42 €	12,42 €
16	5410010200	5431700	Bewirtungskosten	0,83 €	0,83 €	- €	2,84 €	2,84 €	- €	- €	- €	- €	**- €**	0,00%	- €	- €	- €	- €	- €
29	5410010200	5811100	Steuerungsleistungen	32.136,92 €		32.136,92 €	35.190,72 €		35.190,72 €	35.100,00 €		35.100,00 €	**34.142,55 €**	0,00%	34.142,55 €	34.142,55 €	34.142,55 €	34.142,55 €	34.142,55 €
29	5410010200	5811210	Inanspruchnahme Druckerei	4,84 €		4,84 €	5,56 €		5,56 €	3,90 €		3,90 €	**4,77 €**	0,00%	4,77 €	4,77 €	4,77 €	4,77 €	4,77 €
29	5410010200	5811310	Inanspruchnahme Gebäudemanagement	4.143,08 €		4.143,08 €	4.594,44 €		4.594,44 €	4.200,00 €		4.200,00 €	**4.312,51 €**	0,00%	4.312,51 €	4.312,51 €	4.312,51 €	4.312,51 €	4.312,51 €
29	5410010200	5811630	Inanspruchnahme Vergabestelle	- €		- €	80,21 €		80,21 €	- €		- €	**26,74 €**	0,00%	26,74 €	26,74 €	26,74 €	26,74 €	26,74 €
			Gesamtkosten	3.608.002,61 €		3.607.944,73 €	3.104.356,97 €		3.104.302,57 €	2.216.602,16 €		3.378.225,25 €	**3.578.185,80 €**		**3.615.569,18 €**	**3.654.199,60 €**	**3.694.119,63 €**	**3.735.373,27 €**	**3.714.746,45 €**

Gebührenberechnung Sondernutzung

Tatbestand:	Warenauslagen vor dem Geschäftslokal je m²/Monat	Faktor
Art und Ausmaß der Auswirkung auf die Straße	Behinderung von Fußgänger*innen, ansonsten keine erhebliche Auswirkung auf die Straße	1,5
Wirtschaftliche Interessen der Sondernutzung	Warenauslagen wollen Aufmerksamkeit erzeugen und Kundschaft anlocken. Sie erweitern die Geschäftsfläche eines Ladenlokals und erzielen Umsatz.	8

Summe	9,5	
Multiplikator €/mtl.	0,41	1,5
monatliche Gebühr	3,90 €	5,84 €
wöchentliche Gebühr	0,90 €	1,34 €
Jahresgebühr	46,74 €	70,11 €

TOP 4

Gebührenberechnung Sondernutzung

Tatbestand:	Warenautomaten je Stck./Jahr	Faktor
Art und Ausmaß der Auswirkung auf Straße	Warenautomaten werden in der Regel an Hauswänden angebaut, manchmal werden sie auch an Pfosten im Boden eingebaut.	2
Wirtschaftliche Interessen der Sondernutzung	Verkauf von Waren, insbes. Zigaretten, unabhängig von Ladenöffnungszeiten. Die Unabhängigkeit von Öffnungszeiten und die Nähe zum Verbraucher sind Teil der wirtschaftlichen Interessen. Im Verhältnis zu Warenauslagen wird auf sehr kleiner Fläche Umsatz generiert.	5

Summe		7	
Multiplikator €/mtl.		1	1,5
monatliche Gebühr		7,00 €	10,50 €
wöchentliche Gebühr		1,61 €	2,41 €
Jahresgebühr		84,00 €	126,00 €

TOP 4

Gebührenberechnung Sondernutzung

Tatbestand:	Spielgeräte je m²/Jahr	Faktor
Art und Ausmaß der Auswirkung auf die Straße	Behinderung des Fußgängerverkehrs. Kabelverbindungen auf dem Gehweg.	2
Wirtschaftliche Interessen der Sondernutzung	Einnahmen und ggf. Anziehungspunkt für Kundschaft vor Ladenlokalen. Werbung für ein Geschäftslokal.	6

Summe		8	
Multiplikator €/mtl		0,41	1,5
monatliche Gebühr		3,28 €	4,92 €
wöchentliche Gebühr		0,75 €	1,13 €
Jahresgebühr		39,36 €	59,04 €

TOP 4

Gebührenberechnung Sondernutzung

Tatbestand:	Straßencafé, -ausschank je m²/Monat	Faktor
Art und Ausmaß der Auswirkung auf die Straße	Auswirkungen durch Mobiliar, Sonnenschirme, ggf. Einzäunung. Umwege für Fußgänger*innen und Radfahrende.	2
Wirtschaftliche Interessen der Sondernutzung	Vorteil ggü. Lokalen ohne Außenausschank z.B. für rauchende Kundschaft. Der Umsatz ist abhängig vom Wetter und kann je nach Lokal sehr unterschiedlich sein. Dies wurde bei der Beurteilung der wirtschaftlichen Interessen berücksichtigt. Umsatzstarke Lokale in zentraler Lage werden durch die erhöhte Gebühr in Zone I berücksichtigt.	10

Summe	12	
Multiplikator €	0,41	1,5
monatliche Gebühr	4,92 €	7,38 €
wöchentliche Gebühr	1,13 €	1,70 €
Jahresgebühr	59,04 €	88,56 €

TOP 4

Gebührenberechnung Sondernutzung

Tatbestand:	Verkaufswagen, -stände je m²/Woche Verkaufsfläche	Faktor
Art und Ausmaß der Auswirkung auf die Straße	Verkauffahrzeuge oder -anhänger werden auf Verkehrs-flächen, vornehmlich Gehwege aufgestellt. Auch wenn nur geeignet große Standorte zugelassen werden, kann es behindernd für Fußgänger*innen und Radfahrende sein. Zudem werden Waren geliefert oder Fahrzeuge vor und nach Öffnungszeiten auf Gehwegen bewegt und beeinträchtigen den dortigen Verkehr.	5
Wirtschaftliche Interessen der Sondernutzung	Vornehmlich kann es sich um regionale und saisonale Waren handeln. Insbes. der saisonale Verkauf führt zu höherem Umsatz auf der genutzten Fläche als z.B. Warenauslagen vor Geschäften. Vor Geschäften werden sicher auch mal Spargel und Erdbeeren verkauft aber im Zusammenhang mit dem üblichen Sortiment.	50

Summe	55	
Multiplikator €/mtl.	0,41	1,5
monatliche Gebühr	22,55 €	33,83 €
wöchentliche Gebühr	5,19 €	7,78 €
Jahresgebühr	270,60 €	405,90 €

TOP 4

Gebührenberechnung Sondernutzung

Tatbestand:	Informationstände je m² /Tag	Faktor
Art und Ausmaß der Auswirkung auf die Straße	Auch wenn ein Stand aus einem Stehtisch mit Sonnenschirm oder einem Pagodenzelt besteht und nur einige m² in Anspruch nimmt, strahlt die Wirkung auf einer erheblich größen Fläche. Fußgänger*innen, die kein Interesse an der Ansprache haben, machen Umwege und fühlen sich teilweise auch gestört.	100
Wirtschaftliche Interessen der Sondernutzung	Es erfolgt eine gezielte Kundenansprache. Es werden Proben verteilt und Verträge geschlossen. Es findet auch Mitgliederwerbung mit dem Ziel eines Vertragsabschlusses statt. Es geht hier ausschließlich um gewerbliche Nutzungen. Gemeinnützige oder politische Organisationen sind lt. Satzung von Gebühren befreit.	50

Summe	150	
Multiplikator €	0,41	1,5
monatliche Gebühr	61,50 €	92,25 €
wöchentliche Gebühr	14,14 €	21,22 €
tägliche Gebühr	2,02 €	3,03 €

TOP 4

Gebührenberechnung Sondernutzung

Tatbestand:	Nutzung für Bauflächen, dem Abstellen von Containern, der Lagerung von Baustoffen oder -geräten je m²/Woche genutzter Fläche	Faktor
Art und Ausmaß der Auswirkung auf die Straße	Schwere Geräte oder Materialien werden abgestellt, dadurch Abnutzung von Flächen über das übliche Maß hinaus. Behinderungen des Verkehrs durch Umleitungen von Verkehrsteilnehmenden. Gefährdungen durch Nichtbachtung der Verkehrsteilnehmenden.	2
Wirtschaftliche Interessen der Sondernutzung	Baumaßnahmen kommen häufig nicht ohne die Nutzung öffentlicher Verkehrsflächen für die Realisierung einer Baumaßnahmen aus. Das gilt für alle Bereiche vom Wohnungsbau bis zum Leitungsbau. Es müssen Sicherheitsbereiche für Mitarbeitenden eingehalten werden. Insbes. beim Bau von Gebäuden ist das Ziel eine möglichst umfassende Nutzung des Grundstücks. Durch die Nutzung öffentlicher Flächen wird dies erst möglich, dadurch entsteht ein wirtschaftlicher Nutzen.	9

Summe	11		
Multiplikator €/mtl.	0,41	1,25	1,5
monatliche Gebühr	4,51 €	5,64 €	6,77 €
wöchentliche Gebühr	1,04 €	1,30 €	1,56 €
tägliche Gebühr	0,21 €	0,26 €	0,32 €

TOP 4

Gebührenberechnung Sondernutzung

Tatbestand:	Vorübergehende Leitungen für private oder gewerbliche Stromversorgung, in Verkehrsflächen oder Kabelbrücken auf und über der Fahrbahn je m/Woche	Faktor

Art und Ausmaß der Auswirkung auf die Straße	Aufgrabung beim Ein- und Ausbau, Verkehrssicherung bei Kabelbrücken auf und über der Fahrbahn, Einschränkungen Verkehr	3
Wirtschaftliche Interessen der Sondernutzung	ermöglicht die Durchführung von Bauarbeiten auf privaten Grundstücken wenn keine ausreichende Stromversorgung gegeben ist	3

Summe	6
Multiplikator €/mtl.	0,41
monatliche Gebühr	2,46 €
wöchentliche Gebühr	0,57 €
Jahresgebühr	29,52 €

TOP 4

Gebührenberechnung Sondernutzung

Tatbestand:	Stellschild vor dem Geschäftslokal je Stck./Monat	Faktor
Art und Ausmaß der Auswirkung auf die Straße	Stellschilder werden als Kund*innenstopper und zur Werbung genutzt. Sie können den Fußgängerbereich einschränken, auch Menschen mit Handicap müssen ausweichen.	3
Wirtschaftliche Interessen der Sondernutzung	Sie dienen der Werbung für den Verkauf von Waren oder Dienstleistungen und sollen Fußgänger*innen unmittelbar zum Kauf animieren oder in das Geschäft führen. Im Gegensatz zur Warenauslage ist der wirtschaftliche Nuten zum einen sehr konzentriert auf einen geringe Fläche, soll aber auch weiträumiger wirken und Kund*innen anziehen.	10

Summe	13	
Multiplikator €	0,41	1,5
monatliche Gebühr	5,33 €	8,00 €
wöchentliche Gebühr	1,23 €	1,84 €
Jahresgebühr	63,96 €	95,94 €

TOP 4

Gebührenberechnung Sondernutzung

Tatbestand:	Werbefahne (Beachflag) vor Geschäften je Stck./Monat	Faktor
Art und Ausmaß der Auswirkung auf die Straße	Werbefahnen werden als Kund*innenstopper und zur Werbung genutzt. Sie können den Fußgängerbereich einschränken, auch Menschen mit Handicap müssen ausweichen. Durch ihr umherwehen nehmen sie einen größeren Bereich in Anspruch als Schilder, zudem können sie bei Wind leichter umfallen.	5
Wirtschaftliche Interessen der Sondernutzung	Werbung und Verkauf.	10

Summe	15	
Multiplikator / €	0,41	1,5
monatliche Gebühr	6,15 €	9,23 €
wöchentliche Gebühr	1,41 €	2,12 €
Jahresgebühr	73,80 €	110,70 €

TOP 4

Gebührenberechnung Sondernutzung

Tatbestand:	Werbeschild, -plakat im Stadtgebiet bis DIN A0 je Stck./Woche	Faktor	Werbeschild, -plakat im Stadtgebiet größer als DIN A0 je angefangenen Stck./Woche	Faktor
Art und Ausmaß der Auswirkung auf die Straße	Kleine Plakate werden meist an Laternen angebracht. Auf den Straßenkörper haben sie keine Auswirkung. Sie führen immer wieder zu Verschmutzungen und beeinträchtigen das Stadtbild, vor allem dann, wenn sie in Wohnbereichen angebracht werden. Sie können im Straßenverkehr ablenkend sein.	5	Größere Schilder stehen in der Regel um Laternen oder Bäume herum. Ansonsten sind es die gleichen Auswirkungen auf den Straßenraum. Am Boden stehend engen sie den Verkehrsraum anders als die kleinen Plakate ein.	7
Wirtschaftliche Interessen der Sondernutzung	Es wird mit den Plakaten Werbung für Veranstaltungen gemacht. Hier geht es ausschließlich um gewerbliche Nutzungen. Alles was gemeinnützig oder politisch ist, begründet lt. Satzung keine Gebührenpflicht. Auch wenn es inzwischen andere Möglichkeiten der Bekanntmachung gibt, ist das Interesse an Werbeplakaten weiter hoch. Ihr Vorteil liegt heute noch darin, dass die Werbung örtlich dicht an der Kundschaft erfolgt.	11	Wie bei den kleinen Plakaten aber mit höherer Sichtbarkeit und Werbewirkung.	13
Summe		16		20
Multiplikator / €		0,41		0,41
monatliche Gebühr		6,56 €		8,20 €
wöchentliche Gebühr		1,51 €		1,89 €
Jahresgebühr		78,72 €		98,40 €

TOP 4

Gebührenberechnung Sondernutzung

Tatbestand:	Postablagekästen pro Stück/Jahr	Faktor
Art und Ausmaß der Auswirkung auf die Straße	Sie werden fest auf Verkehrsflächen eingebaut und engen den Verkehrsraum ein. Sie beeinträchtigen das Stadtbild, was verstärkt wird wenn sie beschmiert werden. Bei der Anlieferung behindern Transportfahrzeuge den Verkehr.	5
Wirtschaftliche Interessen der Sondernutzung	Ziel der Lagerkästen ist die Optimierung der Zustellabläufe. Zusteller*innen können die Post aus den Lagerbehältern entnehmen und müssen nicht wieder zurück auf das Postamt. Damit werden Personalkosten gespart, was im Wesentlichen das wirtschaftliche Interesse begründet.	12

Summe	17	
Multiplikator €	0,41	1,5
monatliche Gebühr	6,97 €	10,46 €
wöchentliche Gebühr	1,60 €	2,40 €
Jahresgebühr	83,64 €	125,46 €

TOP 4

Gebührenberechnung Sondernutzung

Tatbestand:	Ausstellungen oder vergleichbare Waren-präsentationen je m²/Tag genutzter Fläche	Faktor
Art und Ausmaß der Auswirkung auf die Straße	Auswirkungen durch großräumige Nutzung, je nach Standort der Veranstaltung.	10
Wirtschaftliche Interessen der Sondernutzung	Wirtschaftliche Interessen an der Werbung und direkter Verkauf.	20

Summe	30	
Multiplikator €	0,41	1,5
monatliche Gebühr	12,30 €	18,45 €
wöchentliche Gebühr	2,83 €	4,24 €
tägliche Gebühr	0,40 €	0,61 €

TOP 4

öffentlich Verantwortlich: Fachdienst Personal	**BESCHLUSSVORLAGE**

Geschäftszeichen 3-111 Kaup	Datum 04.04.2023	**BV/2023/029**

Beratungsfolge	**Zuständigkeit**	**Termine**
Haupt- und Finanzausschuss	Vorberatung	02.05.2023
Rat der Stadt Wedel	Entscheidung	11.05.2023

Stellenplan Nachtrag 2023

Beschlussvorschlag:

Der Rat beschließt den anliegenden Stellenplan Nachtrag 2023.

Ziele

1. Strategischer Beitrag des Beschlusses
(Bezug auf Produkt / Handlungsfeld / Oberziele)
Der Beschluss ermöglicht eine bedarfs- und anforderungsgerechte Personalausstattung und dient folglich dem Ziel der Wirtschaftlichkeit des Verwaltungshandelns.

Durch die Erweiterung um die empfohlenen Stellen werden die Funktionsfähigkeit der Verwaltung und die Qualitätsstandards erhalten bzw. hergestellt.

Der Stellenplan dient der Steuerung der Personalwirtschaft der Kommune. Er soll eine wirtschaftliche und bedürfnisgerechte Erfüllung der städtischen Aufgaben ermöglichen.

Darstellung des Sachverhaltes

Begründung der Verwaltungsempfehlung

Die Verwaltung ist der Auffassung, dass die beantragten Stellen beschlossen werden sollten.

Am 27.04.2017 hat der Rat 18 strategische Oberziele beschlossen. Das Handlungsfeld 6 „Wirtschaftlichkeit des Verwaltungshandelns“ beinhaltet das Oberziel, eine anforderungsgerechte Personalausstattung zu gewährleisten.

Die eingeworbenen Stellen definieren die Anforderungen der Verwaltung in verschiedenen Bereichen begründet. Die Aufgabenerfüllung ist ohne zusätzliches Personal nicht mehr adäquat gewährleistet.

Bei Verzicht auf die Erweiterung des Stellenplanes um die eingeworbenen Stellen würde das Ziel der Gewährleistung einer anforderungsgerechten Personalausstattung verletzt werden.

Darstellung von Alternativen und deren Konsequenzen mit finanziellen Auswirkungen

Bei Verzicht auf die Bereitstellung der eingeworbenen Stellen sind Einbußen der Qualität der Produkte des jeweils betroffenen Bereichs bis hin zum Wegfall des Angebotes der damit bezweckten Leistung wahrscheinlich. Das Ziel einer anforderungsgerechten Personalausstattung würde nicht erreicht.

Finanzielle Auswirkungen

Der Beschluss hat finanzielle Auswirkungen: ☒ ja ☐ nein

Mittel sind im Haushalt bereits veranschlagt ☒ ja ☐ teilweise ☐ nein

Es liegt eine Ausweitung oder Neuaufnahme von freiwilligen Leistungen vor: ☒ ja ☐ nein

Die Maßnahme / Aufgabe ist
☐ vollständig gegenfinanziert (durch Dritte)
☐ teilweise gegenfinanziert (durch Dritte)
☒ nicht gegenfinanziert, städt. Mittel erforderlich

Aufgrund des Ratsbeschlusses vom 21.02.2019 zum Handlungsfeld 8 (Finanzielle Handlungsfähigkeit) sind folgende Kompensationen für die Leistungserweiterung vorgesehen:

(entfällt, da keine Leistungserweiterung)

Ergebnisplan						
Erträge / Aufwendungen	**2023 alt**	**2023 neu**	**2024**	**2025**	**2026**	**2027 ff.**
		in EURO				
*Anzugeben bei Erträge, ob Zuschüsse / Zuweisungen, Transfererträge, Kostenerstattungen/Leistungsentgelte oder sonstige Erträge Anzugeben bei Aufwendungen, ob Personalkosten, Sozialtransferaufwand, Sachaufwand, Zuschüsse, Zuweisungen oder sonstige Aufwendungen						
Erträge*						

Aufwendungen*		60.500	121.000	121.000	121.000	121.000
Saldo (E-A)		**-60.500**	-121.000	-121.000	-121.000	-121.000

Investition	**2023 alt**	**2023 neu**	**2024**	**2025**	**2026**	**2027 ff.**
	in EURO					
Investive Einzahlungen						
Investive Auszahlungen						
Saldo (E-A)						

Anlage/n

1 Veraenderunen_Antraege_NEU

Nachtragsstellenplan 2023

Stellenanzahl (01.01.2023) 358,94

Veränderungen zum 01.06.2023 (Stellenzuwachs)

Stellennummer	Stellenumfang	Stunden	Bewertu	vorauss. jährli. Kosten	Bemerkung
1-60-01 *	1	41	A 12	62.000,00 €	Fachdienstleitung
3-105-07	1	41	A 11	59.000,00 €	Digitalisierung
Summe	**2,00**			121.000,00 €	

Stellen ab 01.07. insgesamt: 360,94

* Die Umsetzung der Organisationsverfügung des neuen Fachdienstes Kinder, Jugend und Familie erfolgt, wie beantragt zum Stellenplan 2024. Somit werden die o.g. Stellenplannummern auch erst dann verwendet werden. Die Stellen werden bis dahin in dem jetzigen Bereich "Stadtjugnspflege" (1-402) angesiedelt.

öffentlich Verantwortlich: Fachdienst Finanzen	**BESCHLUSSVORLAGE**

Geschäftszeichen 3-204/Bartels	Datum 30.03.2023	**BV/2023/027**

Beratungsfolge	**Zuständigkeit**	**Termine**
Sozialausschuss	Vorberatung	25.04.2023
Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport	Vorberatung	26.04.2023
Planungsausschuss	Vorberatung	25.04.2023
Umwelt-, Bau- und Feuerwehrausschuss	Vorberatung	27.04.2023
Haupt- und Finanzausschuss	Vorberatung	02.05.2023
Rat der Stadt Wedel	Entscheidung	11.05.2023

1. Nachtragshaushaltssatzung 2023

Beschlussvorschlag:

Der Rat beschließt die 1. Nachtragshaushaltssatzung 2023

Ziele

1. Strategischer Beitrag des Beschlusses
(Bezug auf Produkt / Handlungsfeld / Oberziele)

Mit der Erstellung eines Nachtragshaushaltes 2023 soll auf die, seit Beschlussfassung des Ursprungshaushaltes, eingetretenen Veränderungen reagiert werden.

Darstellung des Sachverhaltes

Der Haushalt 2023 wurde am 22.12.2022 durch den Rat beschlossen und die kommunalaufsichtliche Genehmigung mit Auflagen am 30.03.2023 erteilt.

Veränderungen an den damaligen Planungen sind eingetreten, die nicht durch über- oder außerplanmäßige Mittelverschiebungen auszugleichen sind.

Beispielhaft sind die anhaltend zunehmende Preissteigerung im Bereich Energie und Rohstoffe, der Zinsanstieg, die baulich festgestellten Mängel oder die nachträglich umzusetzenden politischen Beschlüsse genannt.

Ergebnisplan:
Auf der *Ertragsseite* sind die im Ursprungshaushalt noch geschätzten Ansätze des Finanzausgleiches angepasst worden.
Die Bundeszuweisungen erhöhen sich um 50 T€ für die Förderung des Innenstadtkonzeptes.
Die inflationsbedingten Steigerungen im Energiesektor werden die Rückzahlungen der Kitas geringer ausfallen.

Konto	Bezeichnung	Ansatz neu	Veränderung
4051000	Bedarfsunabhängige Zuweisung	2.129.600 €	-45.500 €
4111000	Schlüsselzuweisungen vom Land	404.900 €	+45.200 €
4112000	Schlüsselzuweisungen für übergemeindl. Aufgaben	2.243.000 €	+248.200 €
4140000	Bundeszuweisungen	97.800 €	+50.000 €
4142000	Kreiszuweisungen	13.139.500 €	+1.300.000 €
4148110	Rückzahlung gewährter Zuschüsse	1.005.100 €	-1.000.000 €
			+.597.900 €

Bei den öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte wurde eine Anpassung vorgenommen, da im Ursprungshaushalt diese Position doppelt ausgewiesen wurde.

Die Anpassung der Entnahme aus dem passiven Rechnungsabgrenzungsposten für Sanierungsmaßnahmen erhöht die Erträge.

Konto	Bezeichnung	Ansatz neu	Veränderung
4462100	sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	2.914.400 €	+750.000 €
			+750.000 €

Aufgrund der pandemiebedingten Kita-Schließungen war der Ansatz für höhere Erstattungen der Ausfallbeiträge für die Elternbeiträge. Dieser wurden im Nachtrag angepasst.

Konto	Bezeichnung	Ansatz neu	Veränderung
4482000	Kostenerstattungen Kreis	554.900 €	-550.000 €
			-550.000 €

Die sonstigen Erträge erhöhen sich um 1,9 Mio. €. Diese Mehrerträge ergeben sich durch mehrere Anpassungen aufgrund des Wegfall der Grundstückstäusche im Bereich Wedel Nord, Erträge aus dem Verkauf des Theaterparkplatzes, sowie die Erträge aus den in 2022 einzelwertberichtigten offenen Posten.

Die Berichtszeile 7 sonstige Erträge stellt sich wie folgt dar:

Konto	Bezeichnung	Ansatz neu	Veränderung
4541000	Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen	752.000 €	+67.000 €
4582700	Erträge aus der Auflösung oder Herabsetzung der Finanzausgleichsrückstellung	2.204.500 €	-414.200 €
4583010	Erträge aus der Auflösung/Herabsetzung von EWB zu Forderungen	2.248.200 €	+2.248.200 €
			+1.901.000 €

Auf der *Aufwandsseite* gibt es deutlich Veränderungsbedarf.

Durch die im Nachtragsstellenplan ausgewiesenen zusätzlichen Stellen erhöhen sich die Personalaufwendungen um insgesamt 60.500 €

Konto	Bezeichnung	Ansatz neu	Veränderung
5011100	Beamtenbezüge	2.875.400 €	+60.500 €

Die Änderungen in der Berichtszeile 13 stellen sich wie folgt dar:

Konto	Bezeichnung	Ansatz neu	Veränderung
5211100	Unterhaltung der Grundstücke	302.800 €	+15.500 €
5211110	Aufwendungen für Sanierung	2.646.200 €	+750.000 €
5211200	Unterhaltung der baulichen Anlagen	4.637.900 €	+600.000 €
5211300	Abrisskosten	813.000 €	+200.000 €
5221100	Unterhaltung des sonst. unbewegl. Vermögens	501.700 €	+150.000 €
5261010	Aufwendungen für Personalbindungsmaßnahmen	124.900 €	+101.900 €
5271210	Unterhaltung bewegl. Anlagevermögen	641.000 €	+12.500 €
			+1.829.900 €

Bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen gibt es die größten Änderungsbedarfe.

Die Stadtwerke Wedel benötigen Sanierungen an den Schächten, welches einen Mehraufwand in Höhe von 15.500 € in der Unterhaltung der Grundstücke hervorbringt.
Für die Sanierung der Parkplätze und die Widerherstellung des Elbhang müssen 750 T€ nachgemeldet werden.
Bei der Unterhaltung der baulichen Anlagen erhöht sich der Bedarf um 650 T€ aufgrund mehrere Dachsanierungen (VHS/Musikschule, Moorwegschule) und Sanierungen auf Grund von Feuchtigkeitsschäden.
Der Mehrbedarf bei den Abrisskosten wird für den Abriss des Sanitärtraktes am Bauhof verwendet, sowie für den Abriss einer Werkstatt am Elbestadion, sodass Platz geschaffen wird für die kommende Unterkunft.
Bei der Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens wurde die Sandaufspülung im Bereich des Strandbades beschlossen.
Der Mobilitätszuschlag für Mitarbeitende erhöht die Aufwendungen zur Personalbindung. (BV/2023/022)
Die Zuweisungen an übrige Bereiche bilden einen Mehrbedarf ab durch z.B. die Übernahme der Verpflegungskosten (BV/2022/112) mit 16,145 Mio. € und Nachzahlungen der Kitas

Die Änderungen in der Berichtszeile 15 stellen sich wie folgt dar:

Konto	Bezeichnung	Ansatz neu	Veränderung
5318090	Zuweisung an übrige Bereiche	17.362.200 €	+675.600 €
5371000	Finanzausgleichsumlage Land	489.900 €	-154.900 €
5372010	Finanzausgleichsumlage Kreis	489.900 €	-154.900 €
5372020	Kreisumlage	17.701.500 €	+197.700 €
			+563.500 €

Hauptursächlich für die Änderungen bei den Transferaufwendungen war der Beschluss (BV/2022/112) die Übernahme der Verpflegungskosten mit einem Mehraufwand von 16,145 Mio. €. Dazu wird die Sprachkita gefördert laut BV/2023/012 und die heilpäd. Stellen in Kitas werden angepasst mit einer Tariferhöhung.

Die Änderungen in der Berichtszeile 16 stellen sich wie folgt dar:

Konto	Bezeichnung	Ansatz neu	Veränderung
5431040	Bekanntmachungen	49.900 €	+1.000 €
5431050	Sachverständigen- u. Gerichtskosten	993.600 €	+181.600 €
5431060	Post- und Portogebühren	126.500 €	+14.000 €
5431510	allgemeine Ordnungsmaßnahmen	97.000 €	+10.000 €
5431610	Planungskosten	375.000 €	+190.000 €
5431700	Bewirtungskosten	38.000 €	+2.000 €
5431910	sonst. Geschäftsausgaben	235.600 €	+6.300 €
5452000	Erstattungen an Gemeineden und Gemeindeverbände	7.271.900 €	+393.600 €
			+798.500 €

Die größte Position unter den sonstigen Aufwendungen ist das Innenstadtkonzept für das 190 T€ benötigt werden.
Mehrere Machbarkeitsstudien für die Kantine im Rathaus, die Sanierung der VHS/Musikschule und der Albert-Schweitzer-Schule erhöhen den Aufwand bei den Sachverständigen- und Gerichtskosten. Dazu kommt das Gründerzentrum, genauso wie die externe Beratung zur Haushaltskonsolidierung und der Auslauf von 20 Erbbaurechten.
Der Bürgerentscheid zuzügl. der Kommunalwahl sorgen für einen Mehraufwand bei den Bekanntmachungen, Port- und Portogebühren, Bewirtungskosten und den sonst. Geschäftsausgaben.

Ebenfalls angepasst werden mussten die Zinsaufwendungen. Die diesjährige Zinsentwicklung wird laut Prognose weiter anhalten und da eine dauerhafte Aufnahme von Liquiditätskredite unumgänglich ist, wurden die Zinsaufwendungen angepasst.

Konto	Bezeichnung	Ansatz neu	Veränderung
5518110	Zinsaufwendungen übrige Bereiche Kassenkredite	460.000 €	+370.000 €
			+370.000 €

Die höheren Erträge von + 2,6 Mio. € decken nicht die Mehraufwendungen in Höhe von 3,4 Mio. €, sodass das Jahresergebnis sich weiter verschlechtert.

Bezeichnung	bisheriger Ansatz	Veränderungen	neuer Ansatz
Erträge	94.661.000 €	+2.606.400 €	97.267.400 €
Aufwendungen	105.470.000 €	+3.252.400 €	108.722.400 €
Finanzergebnis	-2.327.000 €	-370.500 €	-2.697.500 €
Jahresergebnis	**-13.136.000 €**	**-1.016.500 €**	**-14.152.500 €**

Investitionsplan:

Mit der kommunalaufsichtlichen Genehmigung wurden sowohl die Kreditermächtigung als auch die Höhe der Verpflichtungsermächtigungen nur teilweise genehmigt.

Nunmehr zeigt sich aber, dass bei der Abwicklung diverser Baumaßnahmen erhebliche Kostensteigerungen stattfinden. Auch zeigen die bislang vorliegenden Ausschreibungsergebnisse, dass oftmals höhere Verpflichtungsermächtigungen für die Beauftragung der Baumaßnahmen benötigt werden.
Daher wurden die Fachdienste gebeten, die Planung an die geänderten Anforderungen anzupassen. Es zeigte sich, dass eine ganze Reihe von Änderungen bei den Investitionsmaßnahmen notwendig waren. Ziel war zudem auch, die Planung an die Haushaltsgenehmigung anzupassen.

Die Veränderungen im Einzelnen sind:

Produkt	Bezeichnung	Begründung	Änderung Ansatz 2023	Änderung VE
1110221	Grundstücks-erwerb	Kauf Erweiterung Rathaus, Theaterstr.	+1.305.000 €	
1110307	Gebäude-management	Umbau SKB Räume im TSV-Gebäude	+187.500 €	
1260017	Feuerwehr	Ausbau Löschwasserversorgung	+1.227.000 €	
2110027	Albert-Schweitzer-Schule	Investitionen	-260.000 €	
		Kletterhügel	-20.000 €	
		bauliche Erweiterung		-486.000 €
2170017	Johann-Rist-Gymnasium	Bolzplatz Grundsanierung		+240.000 €
		Unterstufentrakt	+4.000.000 €	-2.200.000 €
		Freifläche Unterstufentrakt	+50.000 €	
2182017	Gebrüder-Humboldt-Schule	Investitionen		-60.000 €
		bauliche Erweiterung	+957.000 €	-700.000 €
2210017	Förderzentrum	Investitionen	-270.000 €	
3154017	Wohnunterkunft Steinberg 8a	Fertigstellung in 2023	+700.000 €	-700.000 €
3154017	Unterkunft Ansgariusweg	Kostensteigerung		+600.000 €
3154017	Unterkunft Schulauer Str.	Kostensteigerung		+1.000.000 €
3650017	Kita	Anpassung Investitionszuschüsse	+193.100 €	
4240017	Elbestadion	Modernisierung Laufbahn		+772.000 €
5410017	Bhfstra.	Förderung	+54.000 €	
		Fahrradbügel	+72.000 €	
		Bushaltsstelle nur 15€	-65.000 €	
5440017	B 431	Entfall Busbucht Lülanden	-80.000 €	
5470017	ÖPNV	Fördersumme Buswartehalle Fährenk.	+15.200 €	
		Ersatzbau 2 Buswartehallen	+25.000 €	
5520017	Gewässer	Fördersumme Fahrradboxen	+15.200 €	
		Fahrradboxen Stadthafen	+25.000 €	
5730017	Bauhof	Erneuerung Sanitärtrakt	-20.000 €	-230.000 €

Begründung der Verwaltungsempfehlung

In die Erstellung des Nachtragsentwurfs sind alle derzeit bekannten Sachverhalte und Änderungen gegenüber der Ursprungsplanung eingeflossen. Nachträglich gefasste Beschlüsse sind ebenfalls eingearbeitet worden.

Die oben erwähnten Veränderungen enthalten auch einige Sachverhalte, die noch nicht abschließend durch die politischen Gremien beschlossen wurden. Da diese aber aktuell in den jeweiligen Fachausschüssen diskutiert werden, wurden die Ansätze bereits in die Nachtragsplanung aufgenommen. Sie sind ggf. in den Beratungen des Nachtrags zu empfehlen, anzupassen oder auch zu streichen.

Darstellung von Alternativen und deren Konsequenzen mit finanziellen Auswirkungen

Finanzielle Auswirkungen

Der Beschluss hat finanzielle Auswirkungen: ☐ ja ☐ nein

Mittel sind im Haushalt bereits veranschlagt ☐ ja ☐ teilweise ☐ nein

Es liegt eine Ausweitung oder Neuaufnahme von freiwilligen Leistungen vor: ☐ ja ☐ nein

Die Maßnahme / Aufgabe ist
☐ vollständig gegenfinanziert (durch Dritte)
☐ teilweise gegenfinanziert (durch Dritte)
☐ nicht gegenfinanziert, städt. Mittel erforderlich

Aufgrund des Ratsbeschlusses vom 21.02.2019 zum Handlungsfeld 8 (Finanzielle Handlungsfähigkeit) sind folgende Kompensationen für die Leistungserweiterung vorgesehen:

(entfällt, da keine Leistungserweiterung)

Ergebnisplan						
Erträge / Aufwendungen	**2023 alt**	**2023 neu**	**2024**	**2025**	**2026**	**2027 ff.**
		in EURO				
*Anzugeben bei Erträge, ob Zuschüsse / Zuweisungen, Transfererträge, Kostenerstattungen/Leistungsentgelte oder sonstige Erträge Anzugeben bei Aufwendungen, ob Personalkosten, Sozialtransferaufwand, Sachaufwand, Zuschüsse, Zuweisungen oder sonstige Aufwendungen						
Erträge*	94.760.300	97.366.700				
Aufwendungen*	107.896.300	111.519.200				
Saldo (E-A)	**-13.136.000**	**-14.152.500**				

Investition	**2023 alt**	**2023 neu**	**2024**	**2025**	**2026**	**2027 ff.**
		in EURO				
Investive Einzahlungen	2.373.400	2.475.800				
Investive Auszahlungen	17.847.800	25.874.400				
Saldo (E-A)	**-15.474.400**	**-23.398.600**				

Anlage/n

1 Druckexemplar_Nachtrag_Anlage_BV

1. NACHTRAGSPLAN 2023

Wedel

Stadt mit frischem Wind

Inhaltsverzeichnis

1.	1. Nachtragssatzung	1
2.	Investitionsübersicht	5
3.	Gesamtnachtragsplan mit Investitionen	49
4.	Haushaltsquerschnitt	63
5.	Gesamtplan mit Konten	69
6.	Teilpläne (nur geänderte)	87
7.	Teilplan Produkt sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	245
8.	Zusammenfassung VE´s	251
9.	Übersicht über die geänderten Verpflichtungsermächtigungen	251
10.	Aufschlüsselung der Verpflichtungsermächtigungen	253
11.	Übersicht über die Steuererträge und wichtigsten Finanzzuweisungen	255
12.	Übersicht über die Entwicklung der Verbindlichkeiten aus Krediten	257
13.	Darstellung der größten Investitionsmaßnahmen	259
14.	Übersicht über die Gesamtverschuldung	261
15.	Übersicht über die Entwicklung und des Anteils des Eigenkapitals an der Bilanzsumme	263

1. Nachtragshaushaltssatzung der Stadt Wedel für das Haushaltsjahr 2023

Aufgrund des § 80 der Gemeindeordnung wird nach Beschluss des Rates vom 11.05.2023 und mit der Genehmigung der Kommunalaufsichtsbehörde – folgende Nachtragshaushaltssatzung erlassen:

§ 1

Mit dem Nachtragshaushaltsplan werden

	erhöht um	vermindert um	und damit der Gesamtbetrag des Haushaltsplanes einschl. Nachträge	
			gegenüber bisher	nunmehr festgesetzt auf
1. im Ergebnisplan der				
Gesamtbetrag der Erträge	4.948.600 EUR	2.342.200 EUR	94.760.300 EUR	97.366.700 EUR
Gesamtbetrag der Aufwendungen	4.312.700 EUR	689.800 EUR	107.896.300 EUR	111.519.200 EUR
Jahresüberschuss	635.900 EUR	1.652.400 EUR	0 EUR	0 EUR
Jahresfehlbetrag	0 EUR	0 EUR	13.136.000 EUR	14.152.500 EUR
2. im Finanzplan der				
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit:	1.883.400 EUR	1.928.000 EUR	87.542.200 EUR	87.497.600 EUR
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.202.700 EUR	689.800 EUR	101.270.700 EUR	104.783.600 EUR
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit	8.026.600 EUR	0 EUR	17.847.800 EUR	25.874.400 EUR
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit	9.363.500 EUR	1.336.900 EUR	22.491.800 EUR	30.518.400 EUR

§ 2

Es werden neu festgesetzt:

1.	der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	von bisher 15.474.400 EUR	auf 23.398.600 EUR
2.	der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen	von bisher 23.824.000 EUR	auf 23.032.000 EUR
3.	der Höchstbetrag der Kassenkredite	von bisher 55.000.000 EUR	auf 55.000.000 EUR
4.	die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen	von bisher 358,94	auf 360,94

§ 3

Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt geändert:

Steuerart	gegenüber bisher	auf nunmehr
1. **Grundsteuer**		
a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A)	380,00 %	380 %
b) für die Grundstücke (Grundsteuer B)	540,00 %	540 %
2. **Gewerbesteuer**	420,00 %	420 %

Die kommunalaufsichtliche Genehmigung wurde am 01.01.2022 erteilt.

1. von dem beschlossenen Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen wurde genehmigt ein Teilbetrag von 0,00 EUR

2. von den beschlossenen Verpflichtungsermächtigungen wurden genehmigt 0,00 EUR

Wedel, 30.06.2022

STADT WEDEL
Der Bürgermeister

Kaser

Anmerkung:
Bei ausschließlicher Stellenplanänderung ohne Änderung der Gesamtzahl der Stellen:
„Mit dem Nachtragshaushaltsplan wird der Stellenplan, wie in der Anlage dargestellt, geändert."

Investitionsübersicht

Zusammenstellung der Investitionen der Teilpläne

	Aus-schuss	**Nachtrag 2023**	Ansatz 2023	Planwert 2024	Planwert 2025	Planwert 2026	Planwert 2027	Bisher ber.	Gesamt VE	Gesamt Invest.
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
111000701 Invest. politische Gremien	HFA									
1110000100.**7832000** Inventaranschaffung Sammelposten GWG (BGA)		**24.000**	24.000	0	0	0	0	24.000,00	0	24.000,00
Saldo.		**-24.000**	-24.000	0	0	0	0	-24.000,00	0	-24.000,00
111020701 Investitionen Interner Dienstbetrieb	HFA									
1110200600.**7831000** Ersatzbeschaffung Falz- und Kuvertiermaschine		**0**	0	0	0	0	0	3.884,16	0	3.884,16
1110200100.**7841000** Erwerb von Anteilen an der PD Berater der öffentlichen Hand GmbH		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
Saldo.		**0**	0	0	0	0	0	-3.884,16	0	-3.884,16
111020702 Investitionen EDV	HFA									
1110201100.**7871000** Lizenzen und DV-Software		**20.000**	20.000	0	0	0	0	30.260,36	0	30.260,36
1110201100.**7831000** Inventaranschaffung > 1.000 €		**71.400**	71.400	0	0	0	0	102.750,65	0	102.750,65
1110201100.**7841100** Anteile am Zweckverband kommunit		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
1110201100.**6812000** Kreiszuweisung		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
1110201100.**7832000** Inventaranschaffung Sammelposten GWG (BGA)		**7.200**	7.200	0	0	0	0	15.711,75	0	15.711,75
1110201100.**6841000** Rückzahlung Stammeinlage IT-Verbund S-H		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
Saldo.		**-98.600**	-98.600	0	0	0	0	-148.722,76	0	-148.722,76
111021706 Investitionen Gesundheitsmanagement	HFA									
1110210100.**7831000** Inventaranschaffung > 1.000 €		**0**	0	0	0	0	0	1.217,92	0	1.217,92
1110210100.**6811000** Landeszuweisung		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
1110210100.**6814000** Zuweisungen sonst. öffentl. Bereich		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
1110210100.**7832000** Inventaranschaffung Sammelposten GWG (BGA)		**7.500**	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500	13.988,57	0	43.988,57
Saldo.		**-7.500**	-7.500	-7.500	-7.500	-7.500	-7.500	-15.206,49	0	-45.206,49
111022101 Grunderwerb	HFA									
1110221100.**7821010** Grunderwerb		**1.440.000**	135.000	200.000	200.000	200.000	200.000	1.699.900,00	0	2.499.900,00

	Aus-schuss	**Nachtrag 2023**	Ansatz 2023	Planwert 2024	Planwert 2025	Planwert 2026	Planwert 2027	Bisher ber.	Gesamt VE	Gesamt Invest.
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
1110221100.**7852000** 2. BA Weg zur Baumgrabanlage Waldfriedhof		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
1110221100.**7821010** Grund und Boden (öfftl. Parks inkl. Wasserflächen)		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
1110221100.**7821010** Grund und Boden (Fließgewässer und Gräben)		**0**	0	0	0	0	0	166.986,36	0	166.986,36
1110221100.**7821010** Grund und Boden (Ackerland, Grünland)		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
1110221100.**7821010** Grund und Boden (Wald und Forst)		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
1110221100.**7821010** Grund und Boden (Infrastrukturvermögen)		**0**	0	0	0	0	0	1.087,62	0	1.087,62
1110221100.**7821010** geleistete Anzahlungen an private Unternehmen		**0**	0	0	0	0	0	57.864,25	0	57.864,25
1110221100.**7821010** Erbbaurechtsgrundstücke		**0**	0	0	0	0	0	284.094,72	0	284.094,72
1110221100.**7852000** Herstellung einer Grundstückszufahrt		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
1110221100.**6818000** Erstattung Grundstückszufahrt		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
1110221100.**7821010** Gebäude und Aufbauten (Wohnbauten)		**0**	0	0	0	0	0	50.000,00	0	50.000,00
1110221100.**7821010** Gebäude und Aufbauten (sonstige Dienst-, Betriebsgebäude)		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
1110221100.**7821010** Grund und Boden (Wohnbauten)		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
Saldo.		**-1.440.000**	-135.000	-200.000	-200.000	-200.000	-200.000	-2.259.932,95	0	-3.059.932,95
111030704 Investitionen Gebäudemanagement	UBF									
1110300101.**7851000** Erneuerung BMA Rathaus		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
1110300101.**7831000** Audiovisuelle Geräte (Beamer, TV, Kamera, etc.)		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
1110300101.**7831000** Büro- und Geschäftseinrichtungen		**30.000**	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	78.477,10	0	198.477,10
1110300101.**7851090** Notstromaggregate		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
1110300101.**7851090** Gebäudemodernisierung pauschal		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
1110300101.**7831000** Möblierung Sitzungsräume		**0**	0	0	0	0	0	20.534,99	0	20.534,99
1110300101.**6811000** Zuweisungen vom Land		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
1110300101.**7832000** Inventaranschaffung Sammelposten GWG (BGA)		**20.000**	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	98.363,63	0	178.363,63
1110300138.**7851000** Erweiterung Gebäude Frauenhaus		**0**	0	0	0	0	0	9.202,74	0	9.202,74
1110300101.**7851000** Rekonstruktion der Kapelle		**0**	0	0	0	0	0	473.169,74	0	473.169,74

	Aus-schuss	**Nachtrag 2023**	Ansatz 2023	Planwert 2024	Planwert 2025	Planwert 2026	Planwert 2027	Bisher ber.	Gesamt VE	Gesamt Invest.
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Waldfriedhof										
1110300101.**6817000** Investitionszuschüsse von privaten Unternehmen		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
1110300101.**7832000** Sammelposten GWG (BGA) Hausmeister		**12.500**	12.500	5.000	5.000	5.000	5.000	26.732,10	0	46.732,10
1110300138.**7851000** Gebäude Frauenhaus		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
1110300138.**7851090** Erweiterung Gebäude Frauenhaus		**0**	0	0	0	0	0	1.510.314,55	0	1.510.314,55
1110300101.**7832000** Sammelposten GWG (Maschinen, technische Anlagen)		**0**	0	0	0	0	0	3.483,14	0	3.483,14
1110300101.**6831000** Verkauf PKW		**0**	0	0	0	0	0	500,00	0	500,00
1110300138.**7852000** Außenanlagen Frauenhaus		**0**	0	0	0	0	0	100.000,00	0	100.000,00
1110300138.**6811000** Zuweisung vom Land		**0**	0	0	0	0	0	60.830,10	0	60.830,10
1110300101.**7831000** Personen- und Lastkraftwagen, Fahrräder, etc.		**0**	0	0	0	0	0	5.798,00	0	5.798,00
1110300101.**7832000** Sammelposten GWG (Maschinen) Hausmeister		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
1110300101.**7831000** Errichtung von div. Photovoltaikanlagen		**0**	0	0	0	0	0	396.000,00	0	396.000,00
1110300163.**7831000** Außenanlagen Lindenstr. 10		**0**	0	0	0	0	0	1.230,16	0	1.230,16
1110300101.**7831000** Anlagen im Bau (Photovoltaikanlagen)		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
1110300101.**7832000** Außenanlagen (GWG)		**0**	0	1.000	0	1.000	0	0,00	0	2.000,00
1110300180.**7851090** Umbau für SKB-Gruppen		**187.500**	0	0	0	0	0	187.600,00	0	187.500,00
1110300121.**6818000** Schenkungen und Spenden		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
1110300121.**7831000** Lüftungsanlage Theater Wedel		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
1110300180.**7831000** Außenanlagen für SKB-Gruppen		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
1110300180.**7832000** Sammelposten Außenanlagen SKB-Gruppen		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
1110300101.**7831000** Außenanlagen (Inventar)		**2.000**	2.000	0	2.000	0	2.000	2.000,00	0	6.000,00
1110300101.**7831000** Anlage im Bau Schrankensystem		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
Saldo.		**-252.000**	-64.500	-56.000	-57.000	-56.000	-57.000	-2.851.576,05	0	-3.077.476,05
111030705 Investitionen Infektionsschutz	UBF									
1110300400.**7832000** Inventaranschaffungen Sammelposten GWG (BGA)		**0**	0	0	0	0	0	80.910,30	0	80.910,30
1110300400.**7831000** Inventaranschaffungen (BGA) > 1.000 €		**0**	0	0	0	0	0	22.906,08	0	22.906,08

	Aus-schuss	**Nachtrag 2023**	Ansatz 2023	Planwert 2024	Planwert 2025	Planwert 2026	Planwert 2027	Bisher ber.	Gesamt VE	Gesamt Invest.
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
1110300400.**7831000** Anlagen im Bau - sonst. betriebstechn. Anlagen		**0**	0	0	0	0	0	166,63	0	166,63
1110300400.**7831000** Luftreinigungsgeräte		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
1110300400.**7832000** Inventaranschaffung Sammelposten GWG (Maschinen, techn. Anlagen)		**0**	0	0	0	0	0	446,48	0	446,48
Saldo.		**0**	0	0	0	0	0	-104.429,49	0	-104.429,49
121001701 Investitionen Wahlen und Abstimmungen	HFA									
1210010100.**7832000** Inventaranschaffungen Sammelposten (BGA)		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
Saldo.		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
122001705 Investitionen Verkehrsaufsicht	UBF									
1220010203.**7831000** Erweiterung Parkraumbewirtschaftung		**0**	0	0	0	0	0	22.000,00	0	62.000,00
1220010203.**7831000** Inventaranschaffungen sonstiges Infrastrukturvermögen		**0**	0	0	0	0	0	1.487,50	0	1.487,50
1220010203.**7832000**		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
Saldo.		**0**	0	0	0	0	0	-23.487,50	0	-63.487,50
126001704 Investitionen Feuerwehr	UBF									
1260010100.**7831000** Inventaranschaffungen > 1.000 €		**6.500**	6.500	20.000	20.000	20.000	20.000	63.062,80	0	143.062,80
1260010100.**7832000** Inventaranschaffungen Sammelposten GWG (BGA)		**28.400**	28.400	32.400	32.400	32.400	32.400	88.221,32	0	217.821,32
1260010100.**7851000** Fluchttreppe		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
1260010100.**7851000** Umbau Leitstelle		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
1260010100.**7832000** NICHT BEBUCHEN		**0**	0	0	0	0	0	224,10	0	224,10
1260010100.**6831000** Verkaufserlöse von beweglichem Vermögen >1.000 €		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
1260010100.**7831000** EDV Beschaffung		**16.000**	16.000	0	0	0	0	16.000,00	0	16.000,00
1260010100.**7831000** Ersatzbeschaffung Schutzkleidung		**65.000**	65.000	65.000	65.000	65.000	65.000	210.033,41	0	470.033,41
1260010100.**7815000** Investitionskostenzuschuss Ausbau Löschwasserversorgung Bündtwiete		**472.500**	0	0	0	0	0	205.000,00	0	205.000,00
1260010100.**7832000** Inventaranschaffung Sammelposten GWG (Maschinen)		**0**	0	0	0	0	0	59.263,07	0	59.263,07
1260010100.**7831000** Inventarsanschaffung > 1.000 € (Beladung Feuerwehrfahrzeuge)		**0**	0	0	0	0	0	17.391,06	0	17.391,06

	Aus-schuss	**Nachtrag 2023**	Ansatz 2023	Planwert 2024	Planwert 2025	Planwert 2026	Planwert 2027	Bisher ber.	Gesamt VE	Gesamt Invest.
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
1260010100.**7831000** Inventarsanschaffung > 1.000 € (Maschinen, techn. Anlagen)		**0**	0	0	0	0	0	32.437,48	0	32.437,48
1260010100.**6834000** Sonderposten aus Versicherungsleistungen		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
1260010100.**7851000** Fluchttreppe		**0**	0	0	0	0	0	47.189,84	0	47.189,84
1260010100.**7831000** Mobiliar Werkstatteinrichtung		**0**	0	0	0	0	0	5.673,16	0	5.673,16
1260010100.**7831000** Telekommunikation (Festnetz- und Mobiltelefone)		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
1260010100.**7815000** Investitionskostenzuschuss Ausbau Löschwasserversorgung Welau Arcaden		**559.600**	0	0	0	0	0	650.000,00	0	650.000,00
1260010100.**7815000** Investitionskostenzuschuss Ausbau Löschwasserversorgung Gutenbergstr./von-Siemens-Str.		**194.900**	0	0	0	0	0	205.000,00	0	205.000,00
1260010100.**6810010** Bundeszuweisungen		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
1260010100.**7831000** Feuerwehrfahrzeuge und Zubehör		**0**	0	0	0	0	0	12.470,31	0	12.470,31
1260010100.**6812000** Erstattung Kreis Einsatz Flutkatastrophe		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
1260010100.**7852000** Erweiterung Parkplatz Feuerwache		**0**	0	0	0	0	0	301.473,77	0	461.473,77
1260010100.**6818000** Schenkungen und Spenden		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
Saldo.		**-1.342.900**	-115.900	-117.400	-117.400	-117.400	-117.400	-1.913.440,32	0	-2.543.040,32
126001705 Ersatzbeschaffung Atemschutztechnik	UBF									
1260010100.**7831000** Inventaranschaffung > 1.000 €		**0**	0	15.000	0	0	0	0,00	15.000	15.000,00
1260010100.**7831000** sonstige betriebstechnische Anlagen		**0**	0	0	0	0	0	141.266,39	0	141.266,39
Saldo.		**0**	0	-15.000	0	0	0	-141.266,39	-15.000	-156.266,39
126001706 Planung Neubau Feuerwache	UBF									
1260010100.**7851000** Auszahlungen für Hochbau		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
Saldo.		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
126001718 Feuerwehrboot	UBF									
1260010100.**6811000** Zuweisung vom Land		**30.000**	30.000	0	0	0	0	30.000,00	0	30.000,00
1260010100.**7831000** Inventaranschaffung > 1.000 €		**300.000**	300.000	0	0	0	0	300.000,00	0	300.000,00
1260010100.**6831000** Verkaufserlöse Feuerwehrboot (alt)		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00

	Aus-schuss	Nachtrag 2023	Ansatz 2023	Planwert 2024	Planwert 2025	Planwert 2026	Planwert 2027	Bisher ber.	Gesamt VE	Gesamt Invest.
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Saldo.		**-270.000**	-270.000	0	0	0	0	-270.000,00	0	-270.000,00
126001719 Drehleiter DLK	UBF									
1260010100.**7831000** Inventaranschaffung > 1.000 €		**800.000**	800.000	0	0	0	0	800.160,68	0	800.160,68
1260010100.**6811000** Zuweisung vom Land		**80.000**	80.000	0	0	0	0	80.000,00	0	80.000,00
Saldo.		**-720.000**	-720.000	0	0	0	0	-720.160,68	0	-720.160,68
126001720 Mehrzweckfahrzeug MZF	UBF									
1260010100.**7831000** Inventaranschaffung > 1.000 €		**85.000**	85.000	0	0	0	0	85.000,00	0	85.000,00
1260010100.**6811000** Zuweisung vom Land		**7.000**	7.000	0	0	0	0	7.000,00	0	7.000,00
Saldo.		**-78.000**	-78.000	0	0	0	0	-78.000,00	0	-78.000,00
126001721 Mannschaftstransportfahrzeuge	UBF									
1260010100.**7831000** Inventaranschaffung > 1.000 €		**75.000**	75.000	0	75.000	0	0	75.000,00	0	150.000,00
1260010100.**6811000** Zuweisung vom Land		**7.500**	7.500	0	7.500	0	0	7.500,00	0	15.000,00
Saldo.		**-67.500**	-67.500	0	-67.500	0	0	-67.500,00	0	-135.000,00
126001722 Logistikfahrzeug Hygiene	UBF									
1260010100.**7831000** Inventaranschaffung > 1.000 €		**0**	0	350.000	0	0	0	0,00	0	350.000,00
1260010100.**6811000** Zuweisung vom Land		**0**	0	35.000	0	0	0	0,00	0	35.000,00
Saldo.		**0**	0	-315.000	0	0	0	0,00	0	-315.000,00
126001723 Abrollbehälter Transport	UBF									
1260010100.**7831000** Inventaranschaffung > 1.000 €		**0**	0	30.000	0	0	0	0,00	0	30.000,00
1260010100.**6811000** Zuweisung vom Land		**0**	0	3.000	0	0	0	0,00	0	3.000,00
Saldo.		**0**	0	-27.000	0	0	0	0,00	0	-27.000,00
126001724 Logistikfahrzeug	UBF									
1260010100.**7831000** Inventaranschaffung > 1.000 €		**0**	0	0	125.000	0	0	0,00	0	125.000,00
Saldo.		**0**	0	0	-125.000	0	0	0,00	0	-125.000,00
126001725 Abrollbehälter Boot	UBF									
1260010100.**7831000** Inventaranschaffung > 1.000 €		**0**	0	0	35.000	0	0	0,00	0	35.000,00

	Aus-schuss	**Nachtrag 2023**	Ansatz 2023	Planwert 2024	Planwert 2025	Planwert 2026	Planwert 2027	Bisher ber.	Gesamt VE	Gesamt Invest.
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Saldo.		**0**	0	0	-35.000	0	0	0,00	0	-35.000,00
126001726 Tragkraftspritze	UBF									
1260010100.**7831000** Inventaranschaffung > 1.000 €		**0**	0	0	25.000	0	0	0,00	0	25.000,00
Saldo.		**0**	0	0	-25.000	0	0	0,00	0	-25.000,00
126001727 Löschgruppenfahrzeug LF 10	UBF									
1260010100.**7831000** Inventaranschaffung > 1.000 €		**0**	0	0	0	480.000	0	0,00	0	480.000,00
1260010100.**6811000** Zuweisungen vom Land		**0**	0	0	0	116.000	0	0,00	0	116.000,00
Saldo.		**0**	0	0	0	-364.000	0	0,00	0	-364.000,00
126001728 Gerätewagen Logistik mit Ladebordwand	UBF									
1260010100.**7831000** Inventaranschaffung > 1.000 €		**0**	0	0	0	0	380.000	0,00	0	380.000,00
1260010100.**6811000** Zuweisungen vom Land		**0**	0	0	0	0	60.000	0,00	0	60.000,00
Saldo.		**0**	0	0	0	0	-320.000	0,00	0	-320.000,00
126001729 Löschgruppenfahrzeug LF 20	UBF									
1260010100.**7831000** Inventaranschaffung > 1.000 €		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
1260010100.**6811000** Zuweisung vom Land		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
Saldo.		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
211001702 Investitionen Altstadtschule	BKS									
2110010100.**7871000** Lizenzen u. DV-Software		**6.000**	6.000	0	0	0	0	12.000,00	0	12.000,00
2110010100.**7831000** Inventaranschaffung > 1.000 €		**3.000**	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	26.000,00	0	38.000,00
2110010100.**7852000** Bau weiterer Fahrradabstellplätze		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
2110010100.**7831000** Ersatz Außenmobiliar		**0**	0	6.000	0	6.000	0	6.000,00	0	18.000,00
2110010100.**7832000** Ersatz Bänke und Abfallbehälter		**4.000**	4.000	0	4.000	0	0	4.000,00	0	8.000,00
2110010100.**7832000** Inventaranschaffung Sammelposten GWG (BGA)		**10.000**	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	25.953,86	0	65.953,86
2110010100.**7832000** Sportgeräte		**10.000**	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	20.000,00	0	60.000,00
2110010100.**7832000** Inventar Ganztag		**2.000**	2.000	1.000	1.000	1.000	1.000	3.000,00	0	7.000,00

	Aus-schuss	**Nachtrag 2023**	Ansatz 2023	Planwert 2024	Planwert 2025	Planwert 2026	Planwert 2027	Bisher ber.	Gesamt VE	Gesamt Invest.
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
2110010100.**7832000** Außenanlagen (GWG) bei Schulen		**0**	0	0	0	0	0	4.317,91	0	4.317,91
2110010100.**7832000** Inventaranschaffung Sammelposten GWG (Maschinen)		**0**	0	2.000	0	2.000	0	254,11	0	4.254,11
2110010100.**7831000** Außenanlagen bei Schulen (Inventar)		**2.000**	2.000	0	2.000	0	2.000	2.000,00	0	6.000,00
2110010100.**7831000** Telekommunikationseinrichtungen		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
Saldo.		**-37.000**	-37.000	-32.000	-30.000	-32.000	-26.000	-103.525,88	0	-223.525,88
211001708 Modernisierung 3. BA	UBF									
2110010100.**7851090** Um- und Ausbauten u. sonst. Hochbaumaßnahmen		**0**	0	0	0	0	0	40.066,55	0	40.066,55
Saldo.		**0**	0	0	0	0	0	-40.066,55	0	-40.066,55
211001750 IT-Ausstattung Altstadtschule	BKS									
2110010100.**7851090** Verkabelung (IT-Ausstattung)		**0**	0	0	0	0	0	9.430,46	0	9.430,46
2110010100.**7831000** Erweiterung / Ersatz IT-Ausstattung		**25.300**	25.300	25.300	0	0	0	57.103,46	0	82.403,46
2110010100.**7832000** Inventaranschaffung Sammelposten GWG (BGA)		**0**	0	0	0	0	0	14.851,20	0	14.851,20
2110010100.**6811000** Landeszuweisung		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
2110010100.**6810010** Bundeszuweisung		**0**	0	0	0	0	0	120.000,00	0	120.000,00
2110010100.**7831000** Inventaranschaffungen > 1.000 €		**0**	0	0	0	0	0	77.904,54	0	77.904,54
2110010100.**7831000** Inventaranschaffung > 1.000 € (Audiovisuelle Geräte)		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
Saldo.		**-25.300**	-25.300	-25.300	0	0	0	-39.289,66	0	-64.589,66
211002702 Investitionen Albert-Schweitzer-Schule	BKS									
2110020100.**7871000** Lizenzen u. DV-Software		**0**	0	0	0	0	0	6.000,00	0	6.000,00
2110020100.**7831000** Inventaranschaffungen		**7.000**	7.000	0	4.000	0	4.000	44.575,12	0	52.575,12
2110020100.**7852000** Einbau Rigolen und Erneuerung Abdichtungssysteme		**0**	0	0	0	0	0	64.546,08	0	64.546,08
2110020100.**7832000** Inventaranschaffung Sammelposten GWG (BGA)		**9.000**	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000	27.083,85	0	63.083,85
2110020100.**7832000** Sportgeräte		**10.000**	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	20.000,00	0	60.000,00
2110020100.**7832000** Inventar Ganztag		**4.800**	4.800	3.000	3.000	3.000	3.000	20.668,05	0	32.668,05

	Aus-schuss	Nachtrag 2023	Ansatz 2023	Planwert 2024	Planwert 2025	Planwert 2026	Planwert 2027	Bisher ber.	Gesamt VE	Gesamt Invest.
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
2110020100.**7831000** Ersatz Außenmobiliar		**7.000**	7.000	0	0	0	0	7.000,00	0	7.000,00
2110020100.**7832000** Ersatz Bänke und Abfallbahälter		**0**	0	4.000	0	4.000	0	4.000,00	0	12.000,00
2110020100.**7831000** Grundstückseinzäunung		**0**	0	0	0	0	0	5.000,00	0	5.000,00
2110020100.**7831000** Ersatzbeschaffung Spielgerät		**36.000**	36.000	0	0	0	0	36.000,00	0	36.000,00
2110020100.**7852000** Zufahrt erneuern		**0**	0	154.000	0	0	0	0,00	0	154.000,00
2110020100.**7852000** Ballfangzaun am Kleinspielfeld erneuern		**0**	0	40.000	0	0	0	0,00	0	40.000,00
2110020100.**7852000** Modernisierung Kunststoff-Kleinspielfeld		**0**	260.000	0	0	0	0	260.000,00	0	260.000,00
2110020100.**7852000** Erneuerung Außen- und Spielbereiche		**57.000**	57.000	0	470.000	0	0	57.000,00	0	527.000,00
2110020100.**7832000** Inventaranschaffung Sammelposten GWG (Maschinen)		**0**	0	0	0	0	0	1.730,21	0	1.730,21
2110020100.**7831000** Grundstückseinzäunung ASS		**0**	0	0	0	0	0	2.770,15	0	2.770,15
2110020100.**7832000** Sammelposten GWG (Lizenzen un DV-Software)		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
2110020100.**7831000** Inventar (BGA) Ganztag		**4.000**	4.000	0	0	0	0	8.548,43	0	8.548,43
2110020100.**7851090** Gebäude, Aufbauten und Betriebsvorrichtungen		**0**	0	0	0	0	0	3.583,95	0	3.583,95
2110020100.**7832000** Außenanlagen (GWG) bei Schulen		**0**	0	3.000	0	3.000	0	1.104,90	0	7.104,90
2110020100.**7831000** Außenanlagen (Inventar) bei Schulen		**7.000**	7.000	0	4.000	0	4.000	7.000,00	0	15.000,00
2110020100.**7831000** Telekommunikationseinrichtungen		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
2110020100.**7831000** Frontkehrmaschine		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
Saldo.		**-141.800**	-401.800	-223.000	-500.000	-29.000	-30.000	-576.610,74	0	-1.358.610,74
211002704 Neugestaltung des großen Kletterhügels	UBF									
2110020100.**7852000** Sport- u Spielplätze, Grün- u. Waldanlagen u. sonstige		**0**	20.000	0	0	0	0	20.000,00	0	20.000,00
Saldo.		**0**	-20.000	0	0	0	0	-20.000,00	0	-20.000,00
211002706 bauliche Erweiterung	UBF									
2110020100.**7851000** Neu- und Erweiterungsbauten		**280.000**	280.000	3.120.000	1.400.000	0	0	487.097,88	4.520.000	5.007.097,88
2110020100.**6811000** Zuweisungen vom Land		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
2110020100.**7852000** Fundamente Klassenraumcontainer		**0**	0	0	0	0	0	17.740,59	0	17.740,59

	Aus-schuss	**Nachtrag 2023**	Ansatz 2023	Planwert 2024	Planwert 2025	Planwert 2026	Planwert 2027	Bisher ber.	Gesamt VE	Gesamt Invest.
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Saldo.		**-280.000**	-280.000	-3.120.000	-1.400.000	0	0	-504.838,47	-4.520.000	-5.024.838,47
211002707 Modernisierung Turnhalle	UBF									
2110020100.**7851090** Modernisierung Turnhalle		**0**	0	0	0	0	0	545.019,51	0	545.019,51
2110020100.**6811000** Zuweisungen vom Land		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
2110020100.**7851090** Um- und Ausbau Modernisierung		**600.000**	600.000	0	0	0	0	887.376,01	0	887.376,01
Saldo.		**-600.000**	-600.000	0	0	0	0	-1.432.395,52	0	-1.432.395,52
211002750 IT-Ausstattung Albert-Schweitzer-Schule	BKS									
2110020100.**7851090** Verkabelung (IT-Ausstattung)		**0**	0	0	0	0	0	52.537,74	0	52.537,74
2110020100.**7831000** Erweiterung / Ersatz IT-Ausstattung		**34.000**	34.000	34.000	0	0	0	283.235,56	0	317.235,56
2110020100.**7832000** Inventaranschaffung Sammelposten GWG (BGA)		**0**	0	0	0	0	0	17.241,91	0	17.241,91
2110020100.**6811000** Landeszuweisung		**0**	0	0	0	0	0	152.282,27	0	152.282,27
2110020100.**6810010** Bundeszuweisung		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
2110020100.**7831000** Inventaranschaffungen > 1.000 €		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
2110020100.**7831000**		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
Saldo.		**-34.000**	-34.000	-34.000	0	0	0	-200.732,94	0	-234.732,94
211003702 Investitionen Moorwegschule	BKS									
2110030100.**7871000** Lizenzen u. DV-Software		**0**	0	0	0	0	0	6.000,00	0	6.000,00
2110030100.**7831000** Inventaranschaffung > 1.000 €		**20.000**	20.000	3.000	3.000	3.000	3.000	47.638,04	0	59.638,04
2110030100.**7852000** Modernisierung Kunststoff-Kleinspielfeld		**40.000**	40.000	300.000	0	0	0	340.000,00	0	340.000,00
2110030100.**7831000** Ersatz für Spielgerät "Toni"		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
2110030100.**7831000** Ersatz Außenmobiliar		**5.000**	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000,00	0	25.000,00
2110030100.**7832000** Inventaranschaffung Sammelposten GWG (BGA)		**7.000**	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	19.776,50	0	47.776,50
2110030100.**7832000** Sportgeräte		**10.000**	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	20.000,00	0	60.000,00
2110030100.**7832000** Inventar Ganztag		**2.000**	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	4.000,00	0	12.000,00
2110030100.**7832000** Ersatz Bänke und Abfallbehälter		**0**	0	0	0	0	0	4.000,00	0	4.000,00
2110030100.**7832000** Inventaranschaffung Sammelposten GWG (Maschinen, technische		**0**	0	0	0	0	0	2.146,46	0	2.146,46

	Aus-schuss	**Nachtrag 2023**	Ansatz 2023	Planwert 2024	Planwert 2025	Planwert 2026	Planwert 2027	Bisher ber.	Gesamt VE	Gesamt Invest.
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Anlagen)										
2110030100.**7832000** Außenanlagen (GWG) bei Schulen		**0**	0	2.000	0	2.000	0	0,00	0	4.000,00
2110030100.**7852000** Fundament für Klassenraumcontainer		**0**	0	0	0	0	0	110.000,00	0	110.000,00
2110030100.**7831000** Außenanlagen (Inventar) bei Schulen		**4.000**	4.000	0	4.000	0	4.000	4.000,00	0	12.000,00
2110030100.**7831000** Haushaltsgeräte und Kühlzellen		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
2110030100.**7831000** Telekommunikationseinrichtungen		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
Saldo.		**-88.000**	-88.000	-329.000	-31.000	-29.000	-31.000	-562.561,00	0	-682.561,00
211003706 Kunststoffpausenhof (Containerfläche)	UBF									
2110030100.**7852000** Auszahlungen Tiefbau		**0**	0	0	0	50.000	200.000	0,00	0	250.000,00
Saldo.		**0**	0	0	0	-50.000	-200.000	0,00	0	-250.000,00
211003707 Lehrerparkplatz erneuern	UBF									
2110030100.**7852090** Sport- u Spielplätze, Grün- u. Waldanlagen u. sonstige Tiefbaumaßnahmen		**0**	0	105.000	0	0	0	0,00	0	105.000,00
Saldo.		**0**	0	-105.000	0	0	0	0,00	0	-105.000,00
211003708 Sportplatz / Erneuerung Rasenspielfeld	UBF									
2110030100.**7852000** Sport- u Spielplätze, Grün- u. Waldanlagen u. sonstige		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
Saldo.		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
211003709 Bauliche Erweiterung MWS	UBF									
2110030100.**7851000** Neu- und Erweiterungsbauten		**0**	0	0	0	0	0	340.000,00	0	0,00
2110030100.**7831000** Inventaranschaffung > 1.000 €		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
Saldo.		**0**	0	0	0	0	0	-340.000,00	0	0,00
211003711 Modernisierung Sporthalle Moorwegschule	UBF									
2110030100.**7851090** Maßnahmen zur Energieeinsparung		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
2110030100.**7831000** Sonstige bewegliche Sachen IT-Inventar		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
Saldo.		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00

	Aus-schuss	**Nachtrag 2023**	Ansatz 2023	Planwert 2024	Planwert 2025	Planwert 2026	Planwert 2027	Bisher ber.	Gesamt VE	Gesamt Invest.
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
211003750 IT-Ausstattung Moorwegschule	BKS									
2110030100.**7851090** Verkabelung (IT-Ausstattung)		**0**	0	0	0	0	0	30.532,61	0	30.532,61
2110030100.**7831000** Erweiterung / Ersatz IT-Ausstattung		**32.300**	32.300	32.200	0	0	0	179.404,70	0	211.604,70
2110030100.**7832000** Inventaranschaffung Sammelposten GWG (BGA)		**0**	0	0	0	0	0	14.851,20	0	14.851,20
2110030100.**6811000** Landeszuweisung		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
2110030100.**6810010** Bundeszuweisung		**0**	0	0	0	0	0	120.000,00	0	120.000,00
2110030100.**7831000** Inventaranschaffungen > 1.000 €		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
2110030100.**7832000** Audiovisuelle Geräte		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
2110030100.**7831000** Audiovisuelle Geräte (Beamer, TV, Kamera, etc.)		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
Saldo.		**-32.300**	-32.300	-32.200	0	0	0	-104.788,51	0	-136.988,51
217001702 Investitionen Johann-Rist-Gymnasium	BKS									
2170010100.**7871000** Lizenzen u. DV-Software		**0**	0	0	0	0	0	13.000,00	0	13.000,00
2170010100.**7831000** Außenanlagen JRG		**30.000**	30.000	0	0	0	0	32.487,32	0	32.487,32
2170010100.**7831000** Inventaranschaffung Maschinen, technische Anlagen		**40.000**	40.000	0	0	0	0	80.000,00	0	80.000,00
2170010100.**7831000** Inventaranschaffung Audiovisuelle Geräte		**0**	0	0	0	0	0	5.392,99	0	5.392,99
2170010100.**7831000** Inventaranschaffung > 1.000 €		**15.000**	15.000	15.000	125.000	15.000	15.000	65.713,81	0	235.713,81
2170010100.**7852000** Fundament für Klassenraumcontainer		**0**	0	0	0	0	0	29.857,36	0	29.857,36
2170010100.**7831000** Ersatz Außenmobiliar		**0**	0	6.000	0	6.000	0	6.000,00	0	18.000,00
2170010100.**7832000** Inventaranschaffung Sammelposten GWG (BGA)		**33.000**	33.000	33.000	33.000	33.000	33.000	83.630,44	0	215.630,44
2170010100.**7832000** Sportgeräte		**15.000**	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	30.000,00	0	90.000,00
2170010100.**7832000** Ersatz Bänke und Abfallbehälter		**4.000**	4.000	0	4.000	0	4.000	4.000,00	0	12.000,00
2170010100.**7851000** Fertigteilgaragen		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
2170010100.**7832000** Inventaranschaffung Sammelposten GWG		**0**	0	0	0	0	0	1.802,92	0	1.802,92
2170010100.**7832000** Sammelposten GWG (immaterielle Verm.)		**0**	0	0	0	0	0	2.882,94	0	2.882,94
2170010100.**7832000** Außenanlagen (GWG) bei Schulen		**2.000**	2.000	0	2.000	0	2.000	4.487,32	0	8.487,32

	Aus-schuss	**Nachtrag 2023**	Ansatz 2023	Planwert 2024	Planwert 2025	Planwert 2026	Planwert 2027	Bisher ber.	Gesamt VE	Gesamt Invest.
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
2170010100.**7831000** Anhänger für Grünschnitt und Laubabfuhr		**7.000**	7.000	0	0	0	0	7.000,00	0	7.000,00
2170010100.**7831000** Inventaranschaffung Telekommunikationseinrichtungen		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
2170010100.**7831000** Außenanlagen (Inventar) bei Schulen		**0**	0	5.000	0	5.000	0	0,00	0	10.000,00
Saldo.		**-146.000**	-146.000	-74.000	-179.000	-74.000	-69.000	-366.255,10	0	-762.255,10
217001704 Neubau Ganztagsbereich	UBF									
2170010100.**7851000** Neu- und Erweiterungsbauten		**0**	0	0	0	0	0	13.566,04	0	13.566,04
Saldo.		**0**	0	0	0	0	0	-13.566,04	0	-13.566,04
217001709 Neugestaltung Mittelstufenhof am Sportplatz	UBF									
2170010100.**7852000** Sport- u Spielplätze, Grün- u. Waldanlagen u. sonstige		**0**	0	0	0	0	0	270.000,00	0	270.000,00
Saldo.		**0**	0	0	0	0	0	-270.000,00	0	-270.000,00
217001710 Grundsanierung des Bolzplatzes und der Sportanlage	UBF									
2170010100.**7852000** Sport- u Spielplätze, Grün- u. Waldanlagen u. sonstige		**50.000**	50.000	1.040.000	0	0	0	75.785,69	1.040.000	1.115.785,69
Saldo.		**-50.000**	-50.000	-1.040.000	0	0	0	-75.785,69	-1.040.000	-1.115.785,69
217001713 Modernisierung WC Unterstufe, Oberstufe, Hinter der Kirche	UBF									
2170010100.**7851090** Um- und Ausbau Modernisierung		**0**	0	0	0	0	0	3.191,58	0	3.191,58
2170010100.**6811000** Zuweisungen vom Land		**0**	0	0	0	0	0	60.510,67	0	60.510,67
Saldo.		**0**	0	0	0	0	0	57.319,09	0	57.319,09
217001714 Erneuerung Unterstufentrakt	UBF									
2170010100.**7851000** Neu- und Erweiterungsbauten		**5.000.000**	1.000.000	6.000.000	0	0	0	6.409.955,73	6.000.000	12.409.955,73
2170010100.**6811000** Landeszuweisung (Impuls)		**0**	0	0	3.000.000	0	0	0,00	0	3.000.000,00
Saldo.		**-5.000.000**	-1.000.000	-6.000.000	3.000.000	0	0	-6.409.955,73	-6.000.000	-9.409.955,73
217001715 Modernisierung Steinberghalle	UBF									
2170010100.**7851090** Modernisierung Steinberghalle		**500.000**	500.000	2.000.000	2.000.000	0	0	1.042.719,00	0	5.042.719,00

	Aus-schuss	**Nachtrag 2023**	Ansatz 2023	Planwert 2024	Planwert 2025	Planwert 2026	Planwert 2027	Bisher ber.	Gesamt VE	Gesamt Invest.
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
2170010100.**6810010** Bundeszuweisung		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
Saldo.		**-500.000**	-500.000	-2.000.000	-2.000.000	0	0	-1.042.719,00	0	-5.042.719,00
217001716 Neubau Freiflächen am Unterstufentrakt/Südeingang	UBF									
2170010100.**7852000** NICHT BEBUCHEN - Straßen, Wege, Plätze		**0**	0	0	0	0	0	40.000,00	0	40.000,00
2170010100.**7852000** Anlagen im Bau - Sport- u Spielplätze, Grün- u Waldanlagen u sonstige Tiefbaumaßnahmen		**50.000**	0	0	0	0	0	50.000,00	0	50.000,00
Saldo.		**-50.000**	0	0	0	0	0	-90.000,00	0	-90.000,00
217001750 IT-Ausstattung Johann-Rist-Gymnasium	BKS									
2170010100.**7851090** Verkabelung (IT-Ausstattung)		**0**	0	0	0	0	0	73.651,78	0	73.651,78
2170010100.**7831000** Erweiterung / Ersatz IT-Ausstattung		**98.000**	98.000	98.000	0	0	0	323.675,49	0	421.675,49
2170010100.**7832000** Inventaranschaffung Sammelposten GWG (BGA)		**0**	0	0	0	0	0	58.107,56	0	58.107,56
2170010100.**6811000** Landeszuweisung		**0**	0	0	0	0	0	48.965,90	0	48.965,90
2170010100.**6810010** Bundeszuweisung		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
2170010100.**7832000** Inventaranschaffung Sammelposten GWG (Audiovisuelle Geräte)		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
2170010100.**7831000** Inventaranschaffungen > 1.000 €		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
2170010100.**7831000** Inventaranschaffungen > 1.000 € (Audiovisuelle Geräte)		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
Saldo.		**-98.000**	-98.000	-98.000	0	0	0	-406.468,93	0	-504.468,93
218201702 Investitionen Gebrüder-Humboldt-Schule	BKS									
2182010100.**7871000** Lizenzen u. DV-Software		**0**	0	0	0	0	0	11.000,00	0	11.000,00
2182010100.**7831000** Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
2182010100.**7831000** Audiovisuelle Geräte		**0**	0	0	0	0	0	2.999,13	0	2.999,13
2182010100.**7831000** Inventaranschaffung > 1.000 €		**8.500**	8.500	68.000	8.000	8.000	8.000	22.873,68	0	114.873,68
2182010100.**7831000** Ersatz Außenmobiliar		**5.000**	5.000	0	5.000	0	5.000	5.000,00	0	15.000,00
2182010100.**7831000** Sporthalle RBH - Büro- und Geschäftseinrichtungen		**4.000**	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	11.515,92	0	27.515,92
2182010100.**7832000** Inventaranschaffung Sammelposten GWG (BGA)		**26.000**	26.000	26.000	26.000	26.000	26.000	68.943,54	0	172.943,54

	Aus-schuss	**Nachtrag 2023**	Ansatz 2023	Planwert 2024	Planwert 2025	Planwert 2026	Planwert 2027	Bisher ber.	Gesamt VE	Gesamt Invest.
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
2182010100.**7832000** Sportgeräte		**15.000**	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	30.473,26	0	90.473,26
2182010100.**7832000** Ersatz Bänke und Abfallbehälter		**0**	0	4.000	0	4.000	0	5.145,58	0	13.145,58
2182010100.**7831000** Grundstückseinzäunung		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
2182010100.**7832000** Inventaranschaffung Sammelposten GWG (Maschinen, technische Anlagen)		**0**	0	0	0	0	0	206,46	0	206,46
2182010100.**7832000** Außenanlagen (GWG) bei Schulen		**0**	0	3.000	0	3.000	0	0,00	0	6.000,00
2182010100.**7831000** Außenanlagen (Inventar) bei den Schulen		**7.000**	7.000	0	3.000	0	3.000	7.000,00	0	13.000,00
2182010100.**7831000** Telekommunikationseinrichtungen		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
Saldo.		**-65.500**	-65.500	-120.000	-61.000	-60.000	-61.000	-165.157,57	0	-467.157,57
218201708 Bauliche Erweiterung GHS	UBF									
2182010100.**7851000** Anlagen im Bau - Neu- und Erweiterungsbauten		**3.983.000**	3.026.000	300.000	0	0	0	6.719.225,26	300.000	7.019.225,26
Saldo.		**-3.983.000**	-3.026.000	-300.000	0	0	0	-6.719.225,26	-300.000	-7.019.225,26
218201711 Neugestaltung des Schulhofes nach An- und Umbau	UBF									
2182010100.**7852000** Anlagen im Bau - Sport- u Spielplätze, Grün- u. Waldanlagen u. sonstige		**200.000**	200.000	1.210.000	0	0	0	200.000,00	1.210.000	1.410.000,00
Saldo.		**-200.000**	-200.000	-1.210.000	0	0	0	-200.000,00	-1.210.000	-1.410.000,00
218201750 IT-Ausstattung Gebrüder-Humboldt-Schule	BKS									
2182010100.**7851090** Verkabelung (IT-Ausstattung)		**0**	0	0	0	0	0	28.743,95	0	28.743,95
2182010100.**7831000** Erweiterung / Ersatz IT-Ausstattung		**88.100**	88.100	88.100	0	0	0	258.736,72	0	346.836,72
2182010100.**7832000** Inventaranschaffung Sammelposten GWG (BGA)		**0**	0	0	0	0	0	113.318,25	0	113.318,25
2182010100.**6811000** Landeszuweisung		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
2182010100.**6810010** Bundeszuweisung		**0**	0	0	0	0	0	120.000,00	0	120.000,00
2182010100.**7832000** Inventaranschaffung Sammelposten GWG (Audiovisuelle Geräte)		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
2182010100.**7831000** Inventaranschaffungen > 1.000 €		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
2182010100.**7831000**		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
Saldo.		**-88.100**	-88.100	-88.100	0	0	0	-280.798,92	0	-368.898,92

	Aus-schuss	**Nachtrag 2023**	Ansatz 2023	Planwert 2024	Planwert 2025	Planwert 2026	Planwert 2027	Bisher ber.	Gesamt VE	Gesamt Invest.
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
218202702 Investitionen Ernst-Barlach-Gemeinschaftsschule	BKS									
2182020100.**7871000** Lizenzen u. DV-Software		**0**	0	0	0	0	0	8.000,00	0	8.000,00
2182020100.**7831000** Ersatzbeschaffung Rasentraktor		**0**	0	0	0	0	0	3.205,01	0	3.205,01
2182020100.**7831000** Inventaranschaffung > 1.000 €		**15.000**	15.000	8.000	8.000	8.000	8.000	45.129,36	0	77.129,36
2182020100.**7831000** Ersatz Außenmobiliar		**6.000**	6.000	0	6.000	0	6.000	6.000,00	0	18.000,00
2182020100.**7831000** Sporthalle Bergstraße Büro- und Geschäftseinrichtungen		**5.000**	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	10.000,00	0	30.000,00
2182020100.**7831000** Grundstückseinzäunung		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
2182020100.**7831000** Neumöblierung Lehrerzimmer		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
2182020100.**7831000** Ersatzbeschaffung Schneeräumschild		**0**	0	0	0	0	0	2.166,46	0	2.166,46
2182020100.**7831000** Ersatzbeschaffung Tennenplatzpflegegerät		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
2182020100.**7832000** Inventaranschaffung Sammelposten GWG (BGA)		**19.000**	19.000	19.000	19.000	19.000	19.000	61.155,61	0	137.155,61
2182020100.**7832000** Sportgeräte		**15.000**	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	40.849,98	0	100.849,98
2182020100.**7832000** Inventar Ganztag		**3.000**	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	6.000,00	0	18.000,00
2182020100.**7832000** Ersatz Bänke und Abfallbehälter		**0**	0	4.000	0	4.000	0	4.000,00	0	12.000,00
2182020100.**7832000** Inventaranschaffungen GWG (Maschinen)		**0**	0	0	0	0	0	442,46	0	442,46
2182020100.**7832000** Außenanlagen (GWG) bei Schulen		**3.000**	3.000	0	3.000	0	3.000	3.000,00	0	9.000,00
2182020100.**7831000** Außenanlagen (Inventar) bei Schulen		**0**	0	5.000	0	5.000	0	10.961,17	0	20.961,17
2182020100.**7831000**		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
2182020100.**7832000** Sammelposten GWG (Immaterielles Vermögen)		**0**	0	0	0	0	0	559,10	0	559,10
2182020100.**7851000** Garage/Carport		**20.000**	20.000	0	0	0	0	20.000,00	0	20.000,00
2182020100.**7831000** Telekommunikationseinrichtungen		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
Saldo.		**-86.000**	-86.000	-59.000	-59.000	-59.000	-59.000	-221.469,15	0	-457.469,15
218202706 Umbau Sportplatz zum Kunstrasen/Schulhof	UBF									
2182020100.**7852090** Anlagen im Bau - Sport- u Spielplätze, Grün- u. Waldanlagen u. sonstige		**0**	0	0	0	0	0	1.263.584,32	0	1.263.584,32
2182020100.**6811000** Zuweisung vom Land		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00

	Aus-schuss	**Nachtrag 2023**	Ansatz 2023	Planwert 2024	Planwert 2025	Planwert 2026	Planwert 2027	Bisher ber.	Gesamt VE	Gesamt Invest.
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Saldo.		**0**	0	0	0	0	0	-1.263.584,32	0	-1.263.584,32
218202750 IT-Ausstattung Ernst-Barlach-Gemeinschaftsschule	BKS									
2182020100.**7851090** Verkabelung (IT-Ausstattung)		**0**	0	0	0	0	0	43.088,59	0	43.088,59
2182020100.**7831000** Erweiterung / Ersatz IT-Ausstattung		**105.300**	105.300	105.300	0	0	0	309.056,12	0	414.356,12
2182020100.**7832000** Inventaranschaffung Sammelposten GWG (BGA)		**0**	0	0	0	0	0	37.375,10	0	37.375,10
2182020100.**6811000** Landeszuweisung		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
2182020100.**6810010** Bundeszuweisung		**0**	0	0	0	0	0	120.000,00	0	120.000,00
2182020100.**7832000** Inventaranschaffung Sammelposten GWG (Audiovisuelle Geräte)		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
2182020100.**7831000** Inventaranschaffungen > 1.000 €		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
Saldo.		**-105.300**	-105.300	-105.300	0	0	0	-269.519,81	0	-374.819,81
221001702 Investitionen Förderzentrum	BKS									
2210010100.**7871000** Lizenzen und DV-Software		**0**	0	0	0	0	0	2.000,00	0	2.000,00
2210010100.**7831000** Inventaranschaffung > 1.000 €		**8.000**	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000	20.779,20	0	52.779,20
2210010100.**7831000** Inventaranschaffung Telekommunikationseinrichtungen		**0**	0	0	0	0	0	7.225,68	0	7.225,68
2210010100.**7851000** Doppelgarage (Ersatz für Schuppen und Carport)		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
2210010100.**7831000** Ersatz Außenmobiliar		**6.000**	6.000	0	6.000	0	6.000	9.918,12	0	21.918,12
2210010100.**7831000** Ersatzbeschaffung Anbaukehrmaschine für Traktor		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
2210010100.**7832000** Inventaranschaffung Sammelposten GWG (BGA)		**19.000**	19.000	19.000	19.000	19.000	19.000	43.479,88	0	119.479,88
2210010100.**7832000** Sportgeräte		**5.000**	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	10.000,00	0	30.000,00
2210010100.**7832000** Ersatz Bänke und Abfallbehälter		**0**	0	4.000	0	4.000	0	4.000,00	0	12.000,00
2210010100.**7832000** Schulsporthalle Sammelposten GWG (BGA)		**1.000**	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.500,00	0	5.500,00
2210010100.**7851090** Lastenlift		**0**	0	0	0	0	0	24.466,51	0	24.466,51
2210010100.**6811000** Landeszuweisung		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
2210010100.**7831000** Inventarsanschaffung > 1.000 € (Maschinen, techn. Anlagen)		**0**	0	0	0	0	0	6.341,51	0	6.341,51
2210010100.**7832000** Außenanlagen (GWG) bei Schulen		**0**	0	2.000	0	2.000	0	0,00	0	4.000,00

	Aus-schuss	Nachtrag 2023	Ansatz 2023	Planwert 2024	Planwert 2025	Planwert 2026	Planwert 2027	Bisher ber.	Gesamt VE	Gesamt Invest.
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
2210010100.**7831000** Gebäudeaufbauten		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
2210010100.**7831000** Außenanlagen Inventar		**6.000**	6.000	0	3.000	0	3.000	6.000,00	0	12.000,00
2210010100.**7832000** Sammelposten GWG (Maschinen, techn. Anlagen)		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
2210010100.**7852000** Fundamente für Container		**0**	270.000	0	0	0	0	0,00	0	0,00
Saldo.		**-45.000**	-315.000	-39.000	-42.000	-39.000	-42.000	-135.710,90	0	-297.710,90
221001705 Neubau des Schulhofes	UBF									
2210010100.**7852000** Neubau des Schulhofes		**0**	0	0	0	0	0	51.417,30	0	51.417,30
Saldo.		**0**	0	0	0	0	0	-51.417,30	0	-51.417,30
221001707 Erneuerung Kunststoffspielfeld/Bolzplatz	UBF									
2210010100.**7852000** Anlagen im Bau - Sport- u Spielplätze, Grün- u. Waldanlagen u. sonstige		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
Saldo.		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
221001750 IT-Ausstattung Förderzentrum	BKS									
2210010100.**7851090** Verkabelung (IT-Ausstattung)		**0**	0	0	0	0	0	26.846,35	0	26.846,35
2210010100.**7831000** Erweiterung / Ersatz IT-Ausstattung		**20.900**	20.900	20.800	0	0	0	76.213,98	0	97.013,98
2210010100.**7832000** Inventaranschaffung Sammelposten GWG (BGA)		**0**	0	0	0	0	0	868,70	0	868,70
2210010100.**6811000** Landeszuweisung		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
2210010100.**7831000** Inventaranschaffungen > 1.000 €		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
2210010100.**7832000** Inventaranschaffung Sammelposten GWG (Audiovisuelle Geräte)		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
2210010100.**7831000** Inventaranschaffungen > 1.000 € (Audiovisuelle Geräte)		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
Saldo.		**-20.900**	-20.900	-20.800	0	0	0	-103.929,03	0	-124.729,03
243001702 Investitionen Schulsozialarbeit	BKS									
2430010100.**7831000** Inventaranschaffung > 1.000 €		**3.000**	3.000	2.000	2.000	2.000	2.000	4.800,00	0	12.800,00
2430010100.**7832000** Inventaranschaffung Sammelposten GWG (BGA)		**10.000**	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	26.926,15	0	66.926,15
Saldo.		**-13.000**	-13.000	-12.000	-12.000	-12.000	-12.000	-31.726,15	0	-79.726,15

	Aus-schuss	**Nachtrag 2023**	Ansatz 2023	Planwert 2024	Planwert 2025	Planwert 2026	Planwert 2027	Bisher ber.	Gesamt VE	Gesamt Invest.
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
252001702 Investitionen Stadtmuseum	BKS									
2520010100.**7831000** Inventaranschaffung > 1.000 €		**6.000**	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000	12.000,00	0	36.000,00
2520010100.**6817000** Schenkungen und Spenden		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
2520010100.**7832000** Inventaranschaffung Sammelposten GWG (BGA)		**5.000**	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	10.559,00	0	30.559,00
Saldo.		**-11.000**	-11.000	-11.000	-11.000	-11.000	-11.000	-22.559,00	0	-66.559,00
261001704 Investitionen Theater Wedel	UBF									
2610010100.**7851000** Belüftungsanlage und Anbau Behinderten-WC		**0**	0	0	0	0	0	22.381,98	0	22.381,98
Saldo.		**0**	0	0	0	0	0	-22.381,98	0	-22.381,98
263001702 Investitionen Musikschule	BKS									
2630010100.**7831000** Inventaranschaffung > 1.000 €		**11.000**	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000	24.280,00	0	68.280,00
2630010100.**7832000** Inventaranschaffung Sammelposten GWG (BGA)		**3.000**	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	12.088,41	0	24.088,41
Saldo.		**-14.000**	-14.000	-14.000	-14.000	-14.000	-14.000	-36.368,41	0	-92.368,41
271001702 Investitionen VHS	BKS									
2710010100.**6834000** Einzahlungen aus Versicherungsleistungen für Vermögensschäden		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
2710010100.**7831000** Inventaranschaffung > 1.000 €		**5.000**	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	31.502,73	0	51.502,73
2710010100.**7832000** Inventaranschaffung Sammelposten GWG (BGA		**20.000**	20.000	10.000	10.000	10.000	10.000	36.003,97	0	76.003,97
2710010100.**6811000** Landeszuweisung		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
2710010100.**7831000** Inventaranschaffung Audiovisuelle Geräte		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
2710010100.**6810010** Bundeszuweisung		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
Saldo.		**-25.000**	-25.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000	-67.506,70	0	-127.506,70
272001702 Investitionen Stadtbücherei	BKS									
2720010100.**7831000** Erneuerung Lüftungsanlage		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
2720010100.**7831000** Inventaranschaffung > 1.000 €		**70.000**	70.000	10.000	10.000	10.000	10.000	92.370,05	0	132.370,05
2720010100.**6817000** Investitionszuschuss von privaten Unternehmen		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
2720010100.**7851090** Open Library		**0**	0	0	0	0	0	34.082,99	0	34.082,99

	Aus-schuss	**Nachtrag 2023**	Ansatz 2023	Planwert 2024	Planwert 2025	Planwert 2026	Planwert 2027	Bisher ber.	Gesamt VE	Gesamt Invest.
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
2720010100.**7832000** Inventaranschaffung Sammelposten GWG (BGA)		**5.000**	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	12.367,58	0	32.367,58
2720010100.**6811000** Landeszuweisung		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
2720010100.**7831000** Inventaranschaffung Audiovisuelle Geräte		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
2720010100.**7871000** Lizenzen		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
2720010100.**7832000** Sammelposten Lizenzen		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
Saldo.		**-75.000**	-75.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000	-138.820,62	0	-198.820,62
311501701 Investitionen Seniorenbüro	JS									
3115010100.**7832000** Inventaranschaffung Sammelposten GWG (BGA)		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
Saldo.		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
315401701 Investitionen Unterkünfte	JS									
3154010100.**7831000** Inventaranschaffung > 1.000 €		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
3154010100.**7832000** Inventaranschaffung Sammelposten GWG (BGA)		**12.000**	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000	34.000,00	0	82.000,00
3154010100.**7831000** Außenanlagen bei Wohnbauten		**0**	0	0	0	0	0	7.874,90	0	7.874,90
3154010100.**7832000** Außenanlagen (GWG) bei Wohnbauten		**0**	0	0	0	0	0	647,20	0	647,20
3154010100.**7832000** Inventaranschaffungen Sammelposten (Haushaltsgeräte)		**0**	0	0	0	0	0	1.173,45	0	1.173,45
3154010100.**7831000** Inventaranschaffung > 1.000 € (Maschinen, techn. Anlagen)		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
Saldo.		**-12.000**	-12.000	-12.000	-12.000	-12.000	-12.000	-43.695,55	0	-91.695,55
315401705 Wohnunterkunft Steinberg 8a	UBF									
3154010100.**7851000** Neu- und Erweiterungsbauten		**2.751.000**	2.051.000	0	0	0	0	3.852.156,04	0	3.852.156,04
Saldo.		**-2.751.000**	-2.051.000	0	0	0	0	-3.852.156,04	0	-3.852.156,04
315401706 Ersatzbau für UK Ansgariusweg (am Bullenseedamm)	UBF									
3154010100.**7851000** Neu- und Erweiterungsbauten		**500.000**	500.000	600.000	0	0	0	500.142,00	600.000	1.100.142,00
Saldo.		**-500.000**	-500.000	-600.000	0	0	0	-500.142,00	-600.000	-1.100.142,00
315401707 Ersatzbau für UK Schulauer Str.	UBF									

	Aus-schuss	**Nachtrag 2023**	Ansatz 2023	Planwert 2024	Planwert 2025	Planwert 2026	Planwert 2027	Bisher ber.	Gesamt VE	Gesamt Invest.
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
3154010100.**7851000** Neu- und Erweiterungsbauten		**500.000**	500.000	3.500.000	450.000	0	0	767.212,79	3.950.000	4.717.212,79
Saldo.		**-500.000**	-500.000	-3.500.000	-450.000	0	0	-767.212,79	-3.950.000	-4.717.212,79
315401708 Umbau div. Wohngebäude zu Unterkünften	UBF									
3154010100.**7851090** Um- und Ausbau Modernisierung		**0**	0	0	0	0	0	80.000,00	0	80.000,00
3154010100.**6811000** Landeszuweisungen		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
Saldo.		**0**	0	0	0	0	0	-80.000,00	0	-80.000,00
315401709 Fundamente für Wohncontainer	UBF									
3154010100.**7852000** Anlagen im Bau - sonstige Tiefbaumaßnahmen		**350.000**	350.000	0	0	0	0	350.000,00	0	350.000,00
Saldo.		**-350.000**	-350.000	0	0	0	0	-350.000,00	0	-350.000,00
315401710 Wohnunterkunft Steinberg 8	UBF									
3154010100.**7851000**		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
Saldo.		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
315601702 Investitionen Stadtteilzentrum	JS									
3156010100.**7831000** Inventaranschaffung > 1.000 €		**2.000**	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	4.518,60	0	12.518,60
3156010100.**7832000** Inventaranschaffung Sammelposten GWG (BGA)		**3.000**	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	6.940,28	0	18.940,28
3156010100.**7832000**		**0**	0	0	0	0	0	219,00	0	219,00
3156010100.**6818000** Schenkungen und Spenden		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
Saldo.		**-5.000**	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-11.677,88	0	-31.677,88
362001702 Investitionen Jugendarbeit	JS									
3620010100.**7832000** Inventaranschaffung Sammelposten GWG (BGA)		**1.000**	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	2.000,00	0	6.000,00
Saldo.		**-1.000**	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-2.000,00	0	-6.000,00
365001701 Investitionen Kindertagesstätten	BKS									
3650010100.**7818000** Investitionsuschuss Kita AWO Renate Palm Bekstraße		**40.000**	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000	90.375,93	0	250.375,93

	Aus-schuss	**Nachtrag 2023**	Ansatz 2023	Planwert 2024	Planwert 2025	Planwert 2026	Planwert 2027	Bisher ber.	Gesamt VE	Gesamt Invest.
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
3650010100.**7818000** Investitionsuschuss Kita Hanna Lucas Pulverstraße		**40.000**	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000	112.046,18	0	272.046,18
3650010100.**7818000** Investitionsuschuss Kita Traute Gothe v.-Suttner-Str.		**40.000**	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000	131.645,46	0	291.645,46
3650010100.**7818000** Investitionsuschuss Kita Lütt Arche Höbüschentwiete		**5.000**	5.000	0	0	0	0	11.932,81	0	11.932,81
3650010100.**7818000** Investitionsuschuss Kita Löwenzahn Voßhagen		**10.000**	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	50.353,22	0	90.353,22
3650010100.**7818000** Investitionsuschuss Kita DRK Flerrentwiete		**39.500**	20.000	16.000	16.000	16.000	16.000	587.944,05	0	651.944,05
3650010100.**7818000** Investitionsuschuss Kita Regenbogen Pinneberger Str. / Risthütte		**23.600**	20.000	33.000	33.000	33.000	33.000	212.679,80	0	344.679,80
3650010100.**7818000** Investitionsuschuss Kita KGM Schulau Hafenstr. / Außenstelle Feldstr.		**70.000**	70.000	43.000	43.000	43.000	43.000	161.403,56	0	333.403,56
3650010100.**7818000** Investitionsuschuss Kita St. Marien Feldstraße		**20.000**	80.000	30.000	30.000	30.000	30.000	172.814,79	0	292.814,79
3650010100.**7818000** Investitionszuschuss Krippe KGM Schulau Feldstraße		**0**	0	5.000	5.000	5.000	5.000	8.122,62	0	28.122,62
3650010100.**7818000** Investitionszuschuss Kita Lebenshilfe Bekstraße		**71.000**	71.000	30.000	30.000	30.000	30.000	446.502,70	0	566.502,70
3650010100.**7818000** Investitionszuschuss Kita Lütt Hütt		**45.000**	45.000	0	0	0	0	88.602,96	0	88.602,96
3650010100.**7818000** Investitionszuschuss Waldorf-Kita		**22.000**	20.000	10.000	10.000	10.000	10.000	41.568,11	0	81.568,11
3650010100.**7818000** Investitionszuschuss Kita Kreiskrankenhaus		**0**	0	0	0	0	0	1.000,00	0	1.000,00
3650010100.**7818000** Investitionszuschuss Kita DRK Buchsbaumweg		**8.000**	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	80.597,99	0	160.597,99
3650010100.**7818000** Investitionszuschuss neue Kita/Krippe kath. Kirche		**0**	0	0	0	0	0	1.685.720,04	0	1.685.720,04
3650010100.**7818000** Investitionsfond		**0**	0	0	0	0	0	240.300,00	0	240.300,00
3650010100.**7818000** Investitionszuschuss Kita Wasserstrolche		**0**	255.000	0	0	0	0	495.000,00	0	495.000,00
3650010100.**7818000** Investitionszuschuss Kita AWO Nr. 4		**0**	320.000	0	0	0	0	320.000,00	0	320.000,00
3650010100.**6819100** Erträge aus der Rückzahlung geleisteter Zuschüsse		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
3650010100.**7818200** AiB Investitionszuschuss neue Kita/Krippe kath. Kirche		**1.215.000**	400.000	1.075.000	0	0	0	1.215.000,00	1.075.000	2.290.000,00
Saldo.		**-1.649.100**	-1.456.000	-1.392.000	-317.000	-317.000	-317.000	-6.153.610,22	-1.075.000	-8.496.610,22
365002702 Investitionen Schulkinderbetreuung	BKS									
3650020100.**7831000** Inventaranschaffung > 1.000 €		**20.000**	20.000	2.000	2.000	2.000	2.000	26.000,00	0	34.000,00

	Aus-schuss	**Nachtrag 2023**	Ansatz 2023	Planwert 2024	Planwert 2025	Planwert 2026	Planwert 2027	Bisher ber.	Gesamt VE	Gesamt Invest.
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
3650020100.**7832000** Inventaranschaffung Sammelposten GWG (BGA)		**15.000**	15.000	10.000	10.000	10.000	10.000	40.892,73	0	80.892,73
3650020100.**7832000** Inventaranschaffung Sammelposten GWG (Maschinen)		**0**	0	0	0	0	0	219,00	0	219,00
3650020100.**7831000** Mobiliar Betreuungsräume Bekstraße		**5.000**	5.000	0	0	0	0	95.000,00	0	95.000,00
Saldo.		**-40.000**	-40.000	-12.000	-12.000	-12.000	-12.000	-162.111,73	0	-210.111,73
365002703 Förderprogramm Ganztagsausbau	BKS									
3650020100.**6810010** Bundeszuweisungen		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
3650020100.**6811000** Landeszuweisungen		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
3650020100.**7851090** Erweiterung Ganztagsausbau		**0**	0	0	0	0	0	107.843,72	0	107.843,72
Saldo.		**0**	0	0	0	0	0	-107.843,72	0	-107.843,72
366001702 Investitionen Kinder- u. Jugendzentrum	JS									
3660010100.**7831000** Inventaranschaffung > 1.000 €		**10.000**	10.000	5.000	5.000	5.000	5.000	20.000,00	0	40.000,00
3660010100.**7832000** Inventaranschaffung Sammelposten GWG (BGA)		**6.000**	6.000	2.000	6.000	2.000	6.000	16.501,91	0	32.501,91
3660010100.**7832000** Ersatz Außenmobiliar		**2.000**	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	4.000,00	0	12.000,00
3660010100.**7832000** Sammelposten GWG (Maschinen, Werkzeug)		**0**	0	0	0	0	0	632,44	0	632,44
3660010100.**7831000** Inventaranschaffung (Maschinen, Werkzeuge)		**2.000**	2.000	0	0	0	0	2.000,00	0	2.000,00
3660010100.**7831000** Außenanlagen (Inventar)		**0**	0	3.000	0	3.000	0	0,00	0	6.000,00
3660010100.**7832000** Außenanlagen (GWG)		**1.000**	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000,00	0	5.000,00
Saldo.		**-21.000**	-21.000	-13.000	-14.000	-13.000	-14.000	-44.134,35	0	-98.134,35
366002702 Investitionen Die Villa - Treffpunkt und Beratung in Wedel	JS									
3660020100.**7831000** Inventaranschaffung > 1.000 €		**2.000**	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	4.000,00	0	12.000,00
3660020100.**7832000** Inventaranschaffung Sammelposten GWG (BGA)		**3.000**	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	9.674,00	0	21.674,00
3660020100.**7832000** Inventaranschaffung Sammelposten GWG (techn. Anlagen)		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
Saldo.		**-5.000**	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-13.674,00	0	-33.674,00
366005703 Investitionen Spielplätze	UBF									

	Aus-schuss	Nachtrag 2023	Ansatz 2023	Planwert 2024	Planwert 2025	Planwert 2026	Planwert 2027	Bisher ber.	Gesamt VE	Gesamt Invest.
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
3660050100.**7831000** Infrastrukturvermögen Spielplätze > 1.000 €		**41.000**	41.000	50.000	50.000	50.000	50.000	210.128,59	0	410.128,59
3660050100.**7832000** Inventaranschaffung Sammelposten GWG (Infrastrukturvermögen)		**0**	0	0	0	0	0	11.166,54	0	11.166,54
3660050100.**7852000** Ballfangzaun Bolzplatz Im Grund		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
Saldo.		**-41.000**	-41.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	-221.295,13	0	-421.295,13
366005704 LED-Beleuchtung Skateboardanlage	UBF									
3660050100.**7831000** LED-Beleuchtung		**0**	0	0	0	0	0	40.000,00	0	40.000,00
3660050100.**7831000** Anlagen im Bau - LED-Beleuchtung		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
3660050100.**7831000** Maschinen, technische Anlagen		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
Saldo.		**0**	0	0	0	0	0	-40.000,00	0	-40.000,00
421001702 Investitionen Sportförderung	BKS									
4210010100.**7818500** Investive Zuschüsse an übrige Bereiche		**10.000**	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	30.000,00	0	70.000,00
Saldo.		**-10.000**	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-30.000,00	0	-70.000,00
424001702 Investitionen Sporthalle Bekstraße	BKS									
4240010100.**7831000** Inventaranschaffung > 1.000 €		**3.000**	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	6.000,00	0	18.000,00
4240010100.**7851090** Maßnahmen zur Energieeinsparung		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
4240010100.**6810010** Zuweisungen Bund/EU-Mittel		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
4240010100.**7832000** Inventaranschaffung Sammelposten GWG (BGA)		**3.000**	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	6.000,00	0	18.000,00
4240010100.**7832000** Inventaranschaffung Sammelposten GWG (Maschinen)		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
Saldo.		**-6.000**	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000	-12.000,00	0	-36.000,00
424001703 Investitionen Elbestadion	BKS									
4240010100.**7852000** Ausbau der Torräume mit Hybridrasen		**0**	0	0	0	0	0	5.663,70	0	5.663,70
4240010100.**7831000** Ersatzbeschaffung Großflächenmäher		**0**	0	0	0	0	0	66.693,17	0	66.693,17
4240010100.**7831000** Inventaranschaffung über 1.000		**2.000**	2.000	5.000	0	5.000	0	7.000,00	0	17.000,00
4240010100.**7851000** Neubau Werkstatt und Garage		**50.000**	50.000	0	0	0	0	100.000,00	0	50.000,00

	Aus-schuss	**Nachtrag 2023**	Ansatz 2023	Planwert 2024	Planwert 2025	Planwert 2026	Planwert 2027	Bisher ber.	Gesamt VE	Gesamt Invest.
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
4240010100.**7852000** Modernisierung Laufbahn, umlaufende Wege, Barriere		**350.000**	350.000	772.000	0	0	0	351.190,00	772.000	1.123.190,00
4240010100.**7832000** Inventaranschaffung Sammelposten GWG (BGA)		**100**	100	2.000	2.000	2.000	2.000	2.435,11	0	10.435,11
4240010100.**7832000** Ersatz Außenmobiliar - Sammelposten GWG (BGA)		**2.000**	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	4.000,00	0	12.000,00
4240010100.**7831000** Ersatzbeschaffung Aufsitzmäher		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
4240010100.**7831000** Beschaffung eines Mähroboters		**0**	0	0	0	0	0	20.000,00	0	20.000,00
4240010100.**7832000** Inventaranschaffung Sammelposten GWG (Maschinen)		**0**	0	0	0	0	0	1.349,26	0	1.349,26
4240010100.**7831000** Maschinen / Geräte zur Grünpflege		**4.000**	4.000	0	0	0	0	6.623,95	0	6.623,95
Saldo.		**-408.100**	-408.100	-781.000	-4.000	-9.000	-4.000	-564.955,19	-772.000	-1.312.955,19
424001704 Investitionen Freizeitpark	BKS									
4240010100.**7831000** Beschaffung Häcksler		**3.000**	3.000	0	0	0	0	3.000,00	0	3.000,00
4240010100.**7831000** Ersatz Außenmobiliar		**6.000**	6.000	0	6.000	0	6.000	6.000,00	0	18.000,00
4240010100.**7851090** Erneuerung Gebäude/Umkleidebereich		**0**	0	0	0	0	0	385.636,22	0	385.636,22
4240010100.**7852000** Umbau östlicher Tennenplatz		**0**	0	60.000	900.000	0	0	0,00	0	960.000,00
4240010100.**6834000** Einzahlung aus Versicherungsleistungen für Vermögensschäden		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
4240010100.**7852000** Erneuerung des Brunnens		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
4240010100.**7832000** Inventaranschaffung Sammelposten GWG (BGA)		**6.000**	6.000	3.000	3.000	3.000	3.000	7.874,83	0	19.874,83
4240010100.**7832000** Ersatz Außenmobiliar - Sammelposten GWG (BGA)		**1.000**	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	2.656,00	0	6.656,00
4240010100.**7832000** Inventaranschaffung Sammelposten GWG (Maschinen)		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
4240010100.**7832000** Inventar Außenanlagen Sammelposten		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
4240010100.**7852000** Erneuerung des Kunstrasenbelages		**0**	0	0	0	0	350.000	0,00	0	350.000,00
4240010100.**7831000** Erweiterung der Beleuchtung		**0**	0	30.000	0	0	0	0,00	0	30.000,00
Saldo.		**-16.000**	-16.000	-94.000	-910.000	-4.000	-360.000	-405.167,05	0	-1.773.167,05
511001706 Investitionen für Ausgleichsmaßnahmen	PLA									
5110010100.**7832000** Inventaranschaffung Sammelposten GWG (Infrastrukturvermögen)		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
5110010500.**7852000** Flächen für Natur und		**3.000**	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	6.000,00	0	18.000,00

	Aus-schuss	**Nachtrag 2023**	Ansatz 2023	Planwert 2024	Planwert 2025	Planwert 2026	Planwert 2027	Bisher ber.	Gesamt VE	Gesamt Invest.
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Landschaft										
Saldo.		**-3.000**	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-6.000,00	0	-18.000,00
511002702 Stadtsanierung und Städtebauförderung Stadthafen Wedel	PLA									
5110020100.**7817000**		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
5110020100.**7817000** Brücken, Unterführungen, Wasser- und Hafenbauanlagen, Entwässerung		**50.000**	50.000	0	0	0	0	4.487.806,47	0	4.487.806,47
5110020100.**6817000** Zuschüsse von priv. Unternehmen		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
5110020100.**6810010** Zuweisungen Bund/EU-Mittel		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
5110020100.**6811000** Zuweisungen vom Land		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
5110020100.**6881100** Ausgleichsbeträge		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
Saldo.		**-50.000**	-50.000	0	0	0	0	-4.487.806,47	0	-4.487.806,47
535001702 Investition Stadtwerke Wedel GmbH										
5350010100.**7841000** Hingabe von Eigenkapital		**0**	0	0	0	0	0	1.200.000,00	0	1.200.000,00
Saldo.		**0**	0	0	0	0	0	-1.200.000,00	0	-1.200.000,00
541001703 Investitionsmaßnahmen Gemeindestraßen	UBF									
5410010100.**7852000** Pauschale für Ingenieurleistung Gewährleistungsüberwachung		**3.000**	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	13.000,00	0	25.000,00
5410010100.**7831000** LED Umrüstung auf LED (Autal/Breiter Weg)		**0**	0	0	0	0	0	20.663,04	0	20.663,04
5410010100.**7852000** Anlagen im Bau - Verkehrssicherungs-, Straßenbeleuchtung u. sonstige		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
5410010100.**6881000** Beiträge (nach BauGB und KAG)		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
5410010100.**7832000** Ersatz Außenmobiliar		**9.000**	9.000	3.000	3.000	3.000	3.000	25.781,13	0	37.781,13
5410010100.**7852080** Baukostenanteile Oberflächenentwässerung		**60.000**	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000	571.158,49	0	811.158,49
5410010100.**7815000** Investitionszuschuss Straßenbeleuchtung		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
5410010100.**7852000** Baukostenanteile Netz, Pumpen, Schächte, Trummen		**325.000**	325.000	100.000	100.000	100.000	100.000	260.000,00	0	660.000,00
5410010100.**6819100** Rückzahlung geleisteter Investitonszuschüsse		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
Saldo.		**-397.000**	-397.000	-166.000	-166.000	-166.000	-166.000	-890.602,66	0	-1.554.602,66

	Aus-schuss	**Nachtrag 2023**	Ansatz 2023	Planwert 2024	Planwert 2025	Planwert 2026	Planwert 2027	Bisher ber.	Gesamt VE	Gesamt Invest.
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
541001704 Radwegeumbau gem. Instandhaltungsplan	UBF									
5410010100.**7852000** Straßen, Wege, Plätze		**0**	0	100.000	100.000	100.000	100.000	0,00	0	400.000,00
Saldo.		**0**	0	-100.000	-100.000	-100.000	-100.000	0,00	0	-400.000,00
541001708 Ausbau Tinsdaler Weg	UBF									
5410010100.**7852000** Straßen, Wege, Plätze		**100.000**	100.000	1.500.000	1.500.000	1.500.000	1.500.000	209.237,45	0	6.209.237,45
5410010100.**6881000** Beiträge (nach BauGB und KAG)		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
5410010100.**7852080** Baukostenanteile Oberflächenentwässerung		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
Saldo.		**-100.000**	-100.000	-1.500.000	-1.500.000	-1.500.000	-1.500.000	-209.237,45	0	-6.209.237,45
541001711 Grundinstandsetzung Roggenhof/Schloßkamp	UBF									
5410010100.**7852000** Straßen, Wege, Plätze		**30.000**	30.000	250.000	220.000	0	0	30.000,00	0	500.000,00
5410010100.**6881000** Beiträge (nach BauGB und KAG)		**0**	0	0	180.000	0	0	0,00	0	180.000,00
Saldo.		**-30.000**	-30.000	-250.000	-40.000	0	0	-30.000,00	0	-320.000,00
541001720 Ausbau Haidbrook	UBF									
5410010100.**7852000** Straßen, Wege, Plätze		**0**	0	30.000	100.000	500.000	500.000	0,00	0	1.130.000,00
5410010100.**6881000** Beiträge (nach BauGB und KAG)		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
Saldo.		**0**	0	-30.000	-100.000	-500.000	-500.000	0,00	0	-1.130.000,00
541001725 Ausbau Beksberg/Am Hang/In de Krümm	UBF									
5410010100.**7852000** Straßen, Wege, Plätze		**0**	0	50.000	350.000	200.000	200.000	0,00	0	800.000,00
Saldo.		**0**	0	-50.000	-350.000	-200.000	-200.000	0,00	0	-800.000,00
541001726 Ausbau Kronskamp	UBF									
5410010100.**7852000** Straßen, Wege, Plätze		**0**	0	100.000	500.000	1.500.000	1.500.000	0,00	0	3.600.000,00
5410010100.**7852080** Baukostenanteile Oberflächenentwässerung		**0**	0	0	0	0	0	80.589,83	0	80.589,83
5410010100.**6881000** Beiträge (nach BauGB und KAG)		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
5410010100.**7852080** Nicht verwenden!		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00

	Aus-schuss	**Nachtrag 2023**	Ansatz 2023	Planwert 2024	Planwert 2025	Planwert 2026	Planwert 2027	Bisher ber.	Gesamt VE	Gesamt Invest.
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
5410010100.**6819100** Rückzahlung geleisteter Investitonszuschüsse		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
Saldo.		**0**	0	-100.000	-500.000	-1.500.000	-1.500.000	-80.589,83	0	-3.680.589,83
541001729 Ausbau Im Sandloch	UBF									
5410010100.**7852000** Straßen, Wege, Plätze		**0**	0	0	360.000	170.000	0	59.436,31	0	589.436,31
5410010100.**7852080** Baukostenanteile Oberflächenentwässerung		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
5410010100.**6881000** Beiträge (nach BauGB und KAG)		**0**	0	0	0	0	220.000	0,00	0	220.000,00
Saldo.		**0**	0	0	-360.000	-170.000	220.000	-59.436,31	0	-369.436,31
541001730 Ausbau Sandlochweg	UBF									
5410010100.**7852000** Straßen, Wege, Plätze		**0**	0	0	60.000	800.000	400.000	36.669,68	0	1.296.669,68
5410010100.**6881000** Beiträge (nach BauGB und KAG)		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
Saldo.		**0**	0	0	-60.000	-800.000	-400.000	-36.669,68	0	-1.296.669,68
541001731 Ausbau Bündtwiete	UBF									
5410010100.**7852000** Straßen, Wege, Plätze		**0**	0	0	0	0	0	71,00	0	71,00
5410010100.**6881000** Beiträge (nach BauGB und KAG)		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	400.000,00
Saldo.		**0**	0	0	0	0	0	-71,00	0	399.929,00
541001732 Ausbau Kleinsiedlerweg	UBF									
5410010100.**7852000** Straßen, Wege, Plätze		**0**	0	0	0	3.000	500.000	12.633,82	0	515.633,82
5410010100.**6881000** Beiträge (nach BauGB und KAG)		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
Saldo.		**0**	0	0	0	-3.000	-500.000	-12.633,82	0	-515.633,82
541001733 Ausbau Im Winkel	UBF									
5410010100.**7852000** Straßen, Wege, Plätze		**0**	0	0	80.000	500.000	0	0,00	0	580.000,00
5410010100.**6881000** Beiträge (nach BauGB und KAG)		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
Saldo.		**0**	0	0	-80.000	-500.000	0	0,00	0	-580.000,00
541001734 Ausbau Birkenweg	UBF									
5410010100.**7852000** Straßen, Wege, Plätze		**30.000**	30.000	400.000	0	0	0	30.142,00	0	430.142,00

	Aus-schuss	Nachtrag 2023	Ansatz 2023	Planwert 2024	Planwert 2025	Planwert 2026	Planwert 2027	Bisher ber.	Gesamt VE	Gesamt Invest.
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
5410010100.**6881000** Beiträge (nach BauGB und KAG)		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
Saldo.		**-30.000**	-30.000	-400.000	0	0	0	-30.142,00	0	-430.142,00
541001735 Ausbau Ennbargweg	UBF									
5410010100.**6881000** Beiträge (nach BauGB und KAG)		**0**	0	0	0	0	50.000	0,00	0	0,00
Saldo.		**0**	0	0	0	0	50.000	0,00	0	0,00
541001737 Ausbau Spitzerdorfstraße (Feldstr.-Bahnhofstr.)	UBF									
5410010100.**7852000** Straßen, Wege, Plätze		**200.000**	200.000	0	0	0	0	615.324,04	0	615.324,04
5410010100.**6881000** Beiträge (nach BauGB und KAG)		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
5410010100.**6817000** Zuweisungen von privaten Unternehmen		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
Saldo.		**-200.000**	-200.000	0	0	0	0	-615.324,04	0	-615.324,04
541001742 Umbau Bahnhofstraße	UBF									
5410010100.**7852000** Anlagen im Bau - Straßen, Wege, Plätze		**15.000**	80.000	0	0	0	0	34.943,90	0	34.943,90
5410010100.**7852080** Baukostenanteile Oberflächenentwässerung		**0**	0	0	0	0	0	174.074,30	0	174.074,30
5410010100.**6881000** Beiträge (nach BauGB und KAG)		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
5410010100.**6811000** Förderzuweisung Land Fahrradbügel		**54.000**	0	0	0	0	0	0,00	0	54.000,00
5410010100.**7832000** Ersatz/Neubeschaffung Fahrradbügel		**72.000**	0	0	0	0	0	43.200,00	0	72.000,00
Saldo.		**-33.000**	-80.000	0	0	0	0	-252.218,20	0	-227.018,20
541001743 Sanierung Adalbert-Stifter-Straße	UBF									
5410010100.**7852080** Baukostenanteile Oberflächenentwässerung		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
5410010100.**6881000** Beiträge (nach BauGB und KAG)		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
5410010100.**7852000** Straßen, Wege, Plätze		**50.000**	50.000	450.000	450.000	0	0	80.071,00	900.000	980.071,00
Saldo.		**-50.000**	-50.000	-450.000	-450.000	0	0	-80.071,00	-900.000	-980.071,00
541001744 Sanierung Eichendorffweg	UBF									

	Aus-schuss	**Nachtrag 2023**	Ansatz 2023	Planwert 2024	Planwert 2025	Planwert 2026	Planwert 2027	Bisher ber.	Gesamt VE	Gesamt Invest.
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
5410010100.**7852000** Straßen, Wege, Plätze		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
5410010100.**7852080** Baukostenanteile Oberflächenentwässerung		**0**	0	0	0	0	0	74.042,76	0	74.042,76
5410010100.**6881000** Beiträge (nach BauGB und KAG)		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
5410010100.**7852080** Nicht verwenden!		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
Saldo.		**0**	0	0	0	0	0	-74.042,76	0	-74.042,76
541001747 Ausbau Breiter Weg	UBF									
5410010100.**7852000** Straßen, Wege, Plätze		**500.000**	500.000	1.500.000	1.000.000	0	0	803.099,80	2.500.000	3.303.099,80
5410010100.**7852080** Baukostenanteile Oberflächenentwässerung		**0**	0	500.000	0	0	0	0,00	0	500.000,00
5410010100.**6881000** Beiträge (nach BauGB und KAG)		**0**	0	0	0	170.000	0	0,00	0	170.000,00
5410010100.**7852080** Nicht verwenden!		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
Saldo.		**-500.000**	-500.000	-2.000.000	-1.000.000	170.000	0	-803.099,80	-2.500.000	-3.633.099,80
541001751 Sanierung Gorch-Fock-Straße	UBF									
5410010100.**7852080** Baukostenanteile Oberflächenentwässerung		**0**	0	0	0	0	0	51.413,32	0	51.413,32
5410010100.**7852080** Nicht verwenden!		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
Saldo.		**0**	0	0	0	0	0	-51.413,32	0	-51.413,32
541001752 Ausbau Lüttdahl / Ansgariusweg	UBF									
5410010100.**6817000** Zuweisungen priv. Unternehmen		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
5410010100.**6881000** Beiträge (nach BauGB und KAG)		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
5410010100.**7852000** Straßen, Wege, Plätze		**0**	0	0	0	0	0	142.869,65	0	142.869,65
Saldo.		**0**	0	0	0	0	0	-142.869,65	0	-142.869,65
541001753 Ausbau Pöhlenweg	UBF									
5410010100.**7852000** Straßen, Wege, Plätze		**0**	0	0	100.000	600.000	0	0,00	0	700.000,00
Saldo.		**0**	0	0	-100.000	-600.000	0	0,00	0	-700.000,00
541001754 Ausbau Immenhof/Am Hexenberg	UBF									

	Aus-schuss	**Nachtrag 2023**	Ansatz 2023	Planwert 2024	Planwert 2025	Planwert 2026	Planwert 2027	Bisher ber.	Gesamt VE	Gesamt Invest.
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
5410010100.**7852000** Ausbau Immenhof/Am Hexenberg		**0**	0	0	0	0	100.000	0,00	0	100.000,00
Saldo.		**0**	0	0	0	0	-100.000	0,00	0	-100.000,00
541001755 Ausbau Strandbaddamm	UBF									
5410010100.**7852000** Ausbau Strandbaddamm		**0**	0	100.000	500.000	400.000	0	0,00	0	1.000.000,00
Saldo.		**0**	0	-100.000	-500.000	-400.000	0	0,00	0	-1.000.000,00
541001756 Ausbau Voßhörntwiete (Erschließung Kita "Nord")	UBF									
5410010100.**7852000** Ausbau Voßhörntwiete (Erschließung Kita "Nord")		**0**	0	0	0	0	0	71,00	0	71,00
5410010100.**6881000** Beiträge (nach BauGB und KAG)		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
5410010100.**7852080** Baukostenanteile Oberflächenentwässerung		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
Saldo.		**0**	0	0	0	0	0	-71,00	0	-71,00
541001757 Ausbau Lindenstraße	UBF									
5410010100.**7852080** Baukostenanteile Oberflächenentwässerung		**0**	0	0	0	0	0	75.000,00	0	75.000,00
Saldo.		**0**	0	0	0	0	0	-75.000,00	0	-75.000,00
541001758 Ausbau Höbüschentwiete	UBF									
5410010100.**7852080** Baukostenanteile Oberflächenentwässerung		**75.000**	75.000	0	0	0	0	125.000,00	0	125.000,00
Saldo.		**-75.000**	-75.000	0	0	0	0	-125.000,00	0	-125.000,00
541001759 Instandsetzung Brücke Gehlengraben (im Autal)	UBF									
5410010100.**7852000** Bau- und Baunebenkosten		**125.000**	125.000	0	0	0	0	150.000,00	0	150.000,00
5410010100.**7852000** Anlagen im Bau (Brücken, etc.)		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
Saldo.		**-125.000**	-125.000	0	0	0	0	-150.000,00	0	-150.000,00
541001760 Instandsetzung Brücke im Autal (Westseite)	UBF									
5410010100.**7852000** Bau- und Baunebenkosten		**115.000**	115.000	0	0	0	0	140.000,00	0	140.000,00
5410010100.**7852000** Anlagen im Bau (Brücken, etc.)		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
Saldo.		**-115.000**	-115.000	0	0	0	0	-140.000,00	0	-140.000,00

	Aus-schuss	**Nachtrag 2023**	Ansatz 2023	Planwert 2024	Planwert 2025	Planwert 2026	Planwert 2027	Bisher ber.	Gesamt VE	Gesamt Invest.
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
541001761 S-Kurve (Breiter Weg/Autal) und Verlängerung Holmer Str. bis 1. BA Wedel Nord	UBF									
5410010100.**7852000** Bau- und Baunebenkosten		**50.000**	50.000	0	0	0	0	200.000,00	0	200.000,00
Saldo.		**-50.000**	-50.000	0	0	0	0	-200.000,00	0	-200.000,00
543001703 Investitionsmaßnahmen Landesstraßen	UBF									
5430010100.**7852000** Lichtsignalanlage L105/Fährenkamp		**10.000**	10.000	100.000	0	0	0	35.000,00	0	135.000,00
5430010100.**7831000** LSA Umrüstung Schlödelsweg auf LED		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
5430010100.**7852000** Neubau Busbucht Fährenkamp/Pinneberger Str. L 105		**0**	0	0	0	0	0	50.000,00	0	50.000,00
5430010100.**6812000** Kreiszuweisung Busbucht		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
Saldo.		**-10.000**	-10.000	-100.000	0	0	0	-85.000,00	0	-185.000,00
544001703 Sanierung B 431	UBF									
5440010100.**7852000** Pauschale für Ingenieurleistung Gewährleistungsüberwachung		**0**	0	0	2.000	2.000	2.000	2.000,00	0	8.000,00
5440010100.**7831000** Inventaranschaffungen > 1.000 €		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
5440010100.**7852000** Sanierung B 431		**0**	0	0	0	0	0	5.794,92	0	5.794,92
5440010100.**6810010** Zuweisungen Bund/EU-Mittel		**25.000**	25.000	0	0	0	0	0,00	0	0,00
5440010100.**7832000** Ersatz Außenmobiliar		**2.000**	2.000	0	2.000	0	2.000	2.000,00	0	6.000,00
5440010100.**7852000** Beleuchtung Holmer Straße		**0**	0	0	0	0	0	6.000,00	0	6.000,00
5440010100.**7852000** Neubau Busbucht Schauenburgerstr./Lülanden		**0**	80.000	0	0	0	0	80.000,00	0	80.000,00
5440010100.**7852080** Baukostenanteile Oberflächenentwässerung		**10.000**	10.000	0	0	0	0	10.000,00	0	10.000,00
Saldo.		**13.000**	-67.000	0	-4.000	-2.000	-4.000	-105.794,92	0	-115.794,92
544001705 Ausbau Kreuzung B431/Industriestraße	UBF									
5440010100.**7821010** Grunderwerb für Infrastrukturvermögen		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
5440010100.**7852000** Straßen, Wege, Plätze		**0**	0	0	0	0	0	1.451.370,70	0	1.451.370,70
5440010100.**6811000** Zuweisungen vom Land		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00

	Aus-schuss	**Nachtrag 2023**	Ansatz 2023	Planwert 2024	Planwert 2025	Planwert 2026	Planwert 2027	Bisher ber.	Gesamt VE	Gesamt Invest.
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
5440010100.**6818000** Zuweisungen von übrigen Bereichen		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
5440010100.**6817000** Zuweisung von privaten Unternehmen		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
5440010100.**7852000** Straßennetz mit Wegen und Plätzen		**0**	0	0	0	0	0	142,80	0	142,80
Saldo.		**0**	0	0	0	0	0	-1.451.513,50	0	-1.451.513,50
545001702 Investitionen Straßenreinigung	UBF									
5450010100.**7831000** Ersatzbeschaffung kleine Kehrmaschine		**0**	0	0	185.000	0	0	0,00	0	185.000,00
5450010100.**7831000** Ersatzbeschaffung große Kehrmaschine		**258.000**	258.000	0	0	0	0	258.000,00	0	258.000,00
5450010100.**7831000** Beschaffung einer Zugkehrmaschine		**0**	0	0	0	0	0	60.000,00	0	60.000,00
5450010100.**6831000** Verkaufserlöse bewegl. Anlagevermögen > 1.000 €		**0**	0	0	0	0	0	10.220,00	0	10.220,00
5450010100.**7831000** Anlagen im Bau - Fahrz. u. sonst. Transportmittel		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
5450010100.**7832000**		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
Saldo.		**-258.000**	-258.000	0	-185.000	0	0	-307.780,00	0	-492.780,00
546001703 Investitionsmaßnahmen Parkplätze und Parkbauten	UBF									
5460010100.**7831000** Stromverteiler Marktplatz Spitzerdorfstraße		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
5460010100.**7852000** Auszahlungen aus Tiefbau		**0**	0	0	0	0	0	17.380,66	0	17.380,66
5460010100.**6818000** Zuweisung von übrigen Bereichen		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
Saldo.		**0**	0	0	0	0	0	-17.380,66	0	-17.380,66
546001704 P+R-Anlage	UBF									
5460010100.**7852000** Straßen, Wege, Plätze		**0**	0	0	0	0	0	483.311,41	0	483.311,41
Saldo.		**0**	0	0	0	0	0	-483.311,41	0	-483.311,41
546001707 Ausbau Parkplatz Spitzerdorfstraße (Schulauer Markt)	UBF									
5460010100.**7852000** Straßen, Wege, Plätze		**0**	0	0	0	30.000	300.000	0,00	0	330.000,00
Saldo.		**0**	0	0	0	-30.000	-300.000	0,00	0	-330.000,00

	Aus-schuss	**Nachtrag 2023**	Ansatz 2023	Planwert 2024	Planwert 2025	Planwert 2026	Planwert 2027	Bisher ber.	Gesamt VE	Gesamt Invest.
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
546001709 Errichtung Bike+Ride Anlagen am Bahnhof	UBF									
5460010100.**7852000** Straßen, Wege, Plätze		**0**	0	0	0	0	0	612.394,43	0	612.394,43
5460010100.**6811000** Zuweisungen vom Land		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
5460010100.**7851000** Neubau Hochbau		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
5460010100.**7852000** Straßen, Wege, Plätze		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
Saldo.		**0**	0	0	0	0	0	-612.394,43	0	-612.394,43
547001703 Investitionsmaßnahmen ÖPNV	PLA									
5470010100.**7852000** Ersatz Buswartehäuschen		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
5470010100.**7852000** Neubau Busbucht Fährenkamp/Pinneberger Str. L 105		**25.000**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
5470010100.**6812000** Kreiszuweisung		**0**	0	0	0	0	0	25.000,00	0	25.000,00
5470010100.**6818000** Zuschuss Aktivregion Buswartehallen Fährenkamp		**15.200**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
Saldo.		**-9.800**	0	0	0	0	0	25.000,00	0	25.000,00
551001703 Investitionsmaßnahmen Park- u. Gartenanlagen	UBF									
5510010100.**7832000** Neuanschaffung Bänke und Papierkörbe		**3.000**	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	6.979,00	0	18.979,00
5510010100.**7818500** Investitionszuschuss Vereinsheim Im Nieland		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
5510010100.**7831000** Infrastrukturvermögen Grünanalagen		**0**	0	0	0	0	0	18.970,64	0	18.970,64
5510010100.**6818000** Zuschuss AktivRegion		**0**	0	0	0	0	0	16.000,00	0	16.000,00
5510010100.**6818000** Zuschuss AktivRegion		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
Saldo.		**-3.000**	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-9.949,64	0	-21.949,64
551101703 Allgemeine Investitionen Regionalpark	PLA									
5511010100.**7831000** Inventaranschaffungen Infrastrukturvermögen		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
5511010100.**7852000** Biotopverbund, Picknickplatz, Einzäunungen		**0**	0	0	0	0	0	1.439,90	0	1.439,90
5511010100.**6811000** Landeszuweisung		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
5511010100.**6810010** Bundeszuweisung		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00

	Aus-schuss	**Nachtrag 2023**	Ansatz 2023	Planwert 2024	Planwert 2025	Planwert 2026	Planwert 2027	Bisher ber.	Gesamt VE	Gesamt Invest.
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Saldo.		**0**	0	0	0	0	0	-1.439,90	0	-1.439,90
551101710 Pflege- und Entwicklungsplan	PLA									
5511010100.**7852000** Sport- u Spielplätze, Grün- u. Waldanlagen u. sonstige		**0**	0	0	0	0	0	18.932,02	0	18.932,02
5511010100.**6811000** Zuweisungen vom Land		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
Saldo.		**0**	0	0	0	0	0	-18.932,02	0	-18.932,02
551101711 Erneuerung Treppenanlagen Maketeweg/Wolgastweg (Elbhöhenweg)	PLA									
5511010100.**7852000** Straßen, Wege, Plätze		**150.000**	150.000	0	0	0	0	150.000,00	0	150.000,00
Saldo.		**-150.000**	-150.000	0	0	0	0	-150.000,00	0	-150.000,00
552001703 Investitionsmaßnahmen öfftl. Gewässer/Wasserbau	UBF									
5520010100.**7832000** Inventaranschaffung Sammelposten GWG (Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge)		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
5520010100.**7831000** Austausch Bänke Willkomm Höft		**0**	0	0	0	0	0	54.567,63	0	54.567,63
5520010100.**7852000** Sanierung Flutschutztore		**450.000**	450.000	0	0	0	0	450.000,00	0	450.000,00
5520010100.**6818000** Zuschuss Aktivregion		**15.200**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
5520010100.**7832000** Sammelposten GWG (Infrastrukturvermögen)		**0**	0	0	0	0	0	383,40	0	383,40
5520010100.**7852000** Fahrradboxen am Stadthafen		**25.000**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
Saldo.		**-459.800**	-450.000	0	0	0	0	-504.951,03	0	-504.951,03
555001704 Ausbau Depenwischweg (Winterros)	UBF									
5550010100.**7852000** Straßen, Wege, Plätze		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
5550010100.**7852000** Straßen, Wege, Plätze (nach Aktivierung)		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
Saldo.		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
555001705 Ausbau Steinweg	UBF									
5550010100.**7852000** Straßen, Wege, Plätze		**0**	0	0	0	0	0	378.542,45	0	378.542,45
5550010100.**6881000** Beiträge (nach BauGB und KAG)		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00

	Aus-schuss	Nachtrag 2023	Ansatz 2023	Planwert 2024	Planwert 2025	Planwert 2026	Planwert 2027	Bisher ber.	Gesamt VE	Gesamt Invest.
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Saldo.		**0**	0	0	0	0	0	-378.542,45	0	-378.542,45
555001706 Ausbau Langer Damm (nach Fährmannssand)	UBF									
5550010100.**7852000** Straßen, Wege, Plätze		**0**	0	0	0	0	0	233.319,69	0	233.319,69
Saldo.		**0**	0	0	0	0	0	-233.319,69	0	-233.319,69
555001707 Ausbau Saatlandsdamm (Teilstück)	UBF									
5550010100.**7852000** Straßen, Wege, Plätze		**0**	0	240.000	0	0	0	25.000,00	0	265.000,00
Saldo.		**0**	0	-240.000	0	0	0	-25.000,00	0	-265.000,00
573001702 Investitionen Bauhof	UBF									
5730010100.**7831000** Fahrzeuge, Anhönger und Anbauteile		**0**	0	0	0	0	0	25.719,97	0	25.719,97
5730010100.**7831000** Inventaranschaffungen (Maschinen, techn. Anlagen)		**0**	0	0	0	0	0	29.985,64	0	29.985,64
5730010100.**7831000** NICHT BEBUCHEN		**75.000**	75.000	75.000	75.000	75.000	75.000	118.400,00	0	418.400,00
5730010100.**7851000** Errichtung Ersatzhalle		**0**	0	0	0	0	0	671.214,83	0	671.214,83
5730010100.**7851000** Umbau/Erneuerung Sanitär- und Sozialtrakt		**50.000**	70.000	150.000	0	0	0	50.000,00	150.000	200.000,00
5730010100.**7832000** Inventaranschaffung Sammelposten GWG (BGA)		**0**	0	0	0	0	0	9.958,62	0	9.958,62
5730010100.**7832000** Sammelposten GWG (Maschinen, techn. Anlagen)		**0**	0	0	0	0	0	14.489,38	0	14.489,38
5730010100.**7831000** Kehrmaschinen, Schneepflüge, Bagger und Traktoren		**0**	0	0	0	0	0	68.023,61	0	68.023,61
5730010100.**7851000** Unterstand		**0**	0	0	0	0	0	21.199,07	0	21.199,07
5730010100.**7831000** Inventaranschaffungen (Büro- u. Geschäftseinrichtung)		**0**	0	0	0	0	0	2.896,11	0	2.896,11
5730010100.**6831000** Verkaufserlöse bewegl. Anlagevermögen > 1.000 €		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
5730010100.**6832000** Verkaufserlöse bewegl. Anlagevermögen Sammelposten		**0**	0	0	0	0	0	850,00	0	850,00
Saldo.		**-125.000**	-145.000	-225.000	-75.000	-75.000	-75.000	-1.011.037,23	-150.000	-1.461.037,23
573001711 Ersatzbeschaffung Großflächenmäher	UBF									
5730010100.**7831000** Inventaranschaffungen > 1.000 €		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
5730010100.**7831000** Inventaranschaffung > 1.000 €		**0**	0	0	0	0	0	55.000,00	0	55.000,00

	Aus-schuss	**Nachtrag 2023**	Ansatz 2023	Planwert 2024	Planwert 2025	Planwert 2026	Planwert 2027	Bisher ber.	Gesamt VE	Gesamt Invest.
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
(Personen- u Lastkraftwagen)										
Saldo.		**0**	0	0	0	0	0	-55.000,00	0	-55.000,00
573001730 Ersatzbeschaffung Kranwagen LKW	UBF									
5730010100.**7831000** Inventaranschaffungen > 1.000 €		**0**	0	250.000	0	0	0	0,00	0	250.000,00
Saldo.		**0**	0	-250.000	0	0	0	0,00	0	-250.000,00
573001732 Ersatzbeschaffung 7,5 to LKW PI-W 6006 / Pritsche	UBF									
5730010100.**7831000** Inventaranschaffungen > 1.000 €		**0**	0	0	80.000	0	0	0,00	0	80.000,00
Saldo.		**0**	0	0	-80.000	0	0	0,00	0	-80.000,00
573001733 Ersatzbeschaffung Pritschenwagen PI-W 1515	UBF									
5730010100.**7831000** Inventaranschaffungen > 1.000 €		**55.000**	55.000	0	0	0	0	55.000,00	0	55.000,00
Saldo.		**-55.000**	-55.000	0	0	0	0	-55.000,00	0	-55.000,00
573001734 Ersatzbeschaffung Müllpritsche PI-W 350	UBF									
5730010100.**7831000** Inventaranschaffungen > 1.000 €		**0**	0	65.000	0	0	0	0,00	0	65.000,00
Saldo.		**0**	0	-65.000	0	0	0	0,00	0	-65.000,00
573001736 Soleanlage	UBF									
5730010100.**7831000** Inventaranschaffungen > 1.000 €		**0**	0	0	0	0	0	47.202,51	0	47.202,51
Saldo.		**0**	0	0	0	0	0	-47.202,51	0	-47.202,51
573001738 Neuanschaffung Schredder	UBF									
5730010100.**7831000** Inventaranschaffungen > 1.000 €		**0**	0	0	0	0	0	78.500,00	0	78.500,00
Saldo.		**0**	0	0	0	0	0	-78.500,00	0	-78.500,00
573001739 Neuanschaffung Anbaugerät für Laubaufnahme	UBF									
5730010100.**7831000** Inventaranschaffungen > 1.000		**0**	0	35.000	0	0	0	0,00	0	35.000,00

	Aus-schuss	**Nachtrag 2023**	Ansatz 2023	Planwert 2024	Planwert 2025	Planwert 2026	Planwert 2027	Bisher ber.	Gesamt VE	Gesamt Invest.
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
€										
Saldo.		**0**	0	-35.000	0	0	0	0,00	0	-35.000,00
573001740 Neuanschaffung Multifunktionsträger für Traktor	UBF									
5730010100.**7831000** Inventaranschaffungen > 1.000 €		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
Saldo.		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
573001741 Neuanschaffung Anbaugerät für Wegebau	UBF									
5730010100.**7831000** Inventaranschaffungen > 1.000 €		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
Saldo.		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
573001742 Ersatzbeschaffung Radlader	UBF									
5730010100.**7831000** Inventaranschaffungen > 1.000 €		**90.000**	90.000	0	0	0	0	90.000,00	0	90.000,00
Saldo.		**-90.000**	-90.000	0	0	0	0	-90.000,00	0	-90.000,00
573001743 Ersatzbeschaffung Pickup PI-W3002 Grünpflege	UBF									
5730010100.**7831000** Inventaranschaffungen > 1.000 €		**0**	0	0	55.000	0	0	0,00	0	55.000,00
Saldo.		**0**	0	0	-55.000	0	0	0,00	0	-55.000,00
573001744 Ersatzbeschaffung Traktor	UBF									
5730010100.**7831000** Inventaranschaffungen > 1.000 €		**0**	0	0	0	0	0	103.100,00	0	103.100,00
Saldo.		**0**	0	0	0	0	0	-103.100,00	0	-103.100,00
573001745 Ersatzbeschaffung PI-W 5001 Spielplatzkolonne	UBF									
5730010100.**7831000** Inventaranschaffungen > 1.000 €		**0**	0	0	0	60.000	0	0,00	0	60.000,00
Saldo.		**0**	0	0	0	-60.000	0	0,00	0	-60.000,00
573001746 Ersatzbeschaffung PI-W 414 HANSA	UBF									
5730010100.**7831000** Inventaranschaffungen > 1.000		**0**	0	0	150.000	0	0	0,00	0	150.000,00

	Aus-schuss	**Nachtrag 2023**	Ansatz 2023	Planwert 2024	Planwert 2025	Planwert 2026	Planwert 2027	Bisher ber.	Gesamt VE	Gesamt Invest.
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
€										
Saldo.		**0**	0	0	-150.000	0	0	0,00	0	-150.000,00
573001747 Ersatzbeschaffung PI-W 690 Traktor	UBF									
5730010100.**7831000** Inventaranschaffungen > 1.000 €		**0**	0	0	0	95.000	0	0,00	0	95.000,00
Saldo.		**0**	0	0	0	-95.000	0	0,00	0	-95.000,00
573001748 Ersatzbeschaffung Feuchtsalzstreuer	UBF									
5730010100.**7831000** Inventaranschaffungen > 1.000 €		**0**	0	0	0	0	0	35.000,00	0	35.000,00
5730010100.**7831000** Inventaranschaffung (Kehrmaschinen, Schneepflüge, Bagger)		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
Saldo.		**0**	0	0	0	0	0	-35.000,00	0	-35.000,00
573001749 Ersatzbeschaffung Winterdienstgeräte	UBF									
5730010100.**7831000** Inventaranschaffungen > 1.000 €		**0**	0	0	0	0	0	20.000,00	0	20.000,00
Saldo.		**0**	0	0	0	0	0	-20.000,00	0	-20.000,00
573001750 Ersatzbeschaffung mobile Bewässerungsanlage	UBF									
5730010100.**7831000** Inventaranschaffungen > 1.000 €		**40.000**	40.000	0	0	0	0	40.000,00	0	40.000,00
Saldo.		**-40.000**	-40.000	0	0	0	0	-40.000,00	0	-40.000,00
573001751 Neubeschaffung Akkuladeschrank	UBF									
5730010100.**7831000** Inventaranschaffungen > 1.000 €		**10.000**	10.000	0	0	0	0	10.000,00	0	10.000,00
Saldo.		**-10.000**	-10.000	0	0	0	0	-10.000,00	0	-10.000,00
573001752 Neubeschaffung Wildkrautbekämpfung	UBF									
5730010100.**7831000** Inventaranschaffungen > 1.000 €		**30.000**	30.000	0	0	0	0	30.000,00	0	30.000,00
Saldo.		**-30.000**	-30.000	0	0	0	0	-30.000,00	0	-30.000,00

	Aus-schuss	**Nachtrag 2023**	Ansatz 2023	Planwert 2024	Planwert 2025	Planwert 2026	Planwert 2027	Bisher ber.	Gesamt VE	Gesamt Invest.
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
573001753 Neubeschaffung div. Anbaugeräte Radlader	UBF									
5730010100.**7831000** Inventaranschaffungen > 1.000 €		**0**	0	30.000	0	0	0	0,00	0	30.000,00
Saldo.		**0**	0	-30.000	0	0	0	0,00	0	-30.000,00
573001754 Ersatzbeschaffung Anhänger (8 t)	UBF									
5730010100.**7831000** Inventaranschaffungen > 1.000 €		**0**	0	30.000	0	0	0	0,00	0	30.000,00
Saldo.		**0**	0	-30.000	0	0	0	0,00	0	-30.000,00
573001755 Ersatzbeschaffung Pritsche W 645	UBF									
5730010100.**7831000** Inventaranschaffungen > 1.000 €		**0**	0	0	0	55.000	0	0,00	0	55.000,00
Saldo.		**0**	0	0	0	-55.000	0	0,00	0	-55.000,00
573001756 Neubeschaffung Wegebaufahrzeug	UBF									
5730010100.**7831000** Inventaranschaffungen > 1.000 €		**0**	0	0	0	50.000	0	0,00	0	50.000,00
Saldo.		**0**	0	0	0	-50.000	0	0,00	0	-50.000,00
573001757 Ersatzbeschaffung Mulcher	UBF									
5730010100.**7831000** Inventaranschaffungen > 1.000 €		**0**	0	0	0	20.000	0	0,00	0	20.000,00
Saldo.		**0**	0	0	0	-20.000	0	0,00	0	-20.000,00
573001758 Ersatzbeschaffung Traktor PI-W 545	UBF									
5730010100.**7831000** Inventaranschaffungen > 1.000 €		**0**	0	0	0	0	170.000	0,00	0	170.000,00
Saldo.		**0**	0	0	0	0	-170.000	0,00	0	-170.000,00
573001759 Ersatzbeschaffung Anhänger (8 t)	UBF									
5730010100.**7831000** Inventaranschaffungen > 1.000 €		**0**	0	0	0	0	30.000	0,00	0	30.000,00
Saldo.		**0**	0	0	0	0	-30.000	0,00	0	-30.000,00

	Aus-schuss	**Nachtrag 2023**	Ansatz 2023	Planwert 2024	Planwert 2025	Planwert 2026	Planwert 2027	Bisher ber.	Gesamt VE	Gesamt Invest.
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
573001760 Ersatzbeschaffung Laubaufnahme	UBF									
5730010100.**7831000** Inventaranschaffungen > 1.000 €		**0**	0	0	0	0	30.000	0,00	0	30.000,00
Saldo.		**0**	0	0	0	0	-30.000	0,00	0	-30.000,00
573002702 Investitionen Märkte	UBF									
5730020100.**7831000** Ersatzbeschaffung Stromverteiler Wochenmärkte		**0**	0	0	0	0	0	11.075,14	0	11.075,14
Saldo.		**0**	0	0	0	0	0	-11.075,14	0	-11.075,14
573003702 Erschließung BusinessPark Elbufer	HFA									
5730030101.**7852000** Straßen, Wege, Plätze		**190.000**	190.000	0	0	0	0	261.231,66	0	261.231,66
5730030101.**7831000** Inventaranschaffungen > 1.000 €		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
5730030101.**6818000** Zuweisungen von übrigen Bereichen		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
Saldo.		**-190.000**	-190.000	0	0	0	0	-261.231,66	0	-261.231,66
573003705 außergebietliche Erschließung BusinessPark Elbufer	HFA									
5730030101.**7812000** Investive Zuwendungen an Gemeinden		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
Saldo.		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
573003706 Grundstückszukäufe	HFA									
5730030101.**7821010** Grunderwerb		**0**	0	0	0	0	0	2.737.390,51	0	2.737.390,51
Saldo.		**0**	0	0	0	0	0	-2.737.390,51	0	-2.737.390,51
573004703 Investitionen wedel.de	HFA									
5730040100.**7871000** Auszahlungen für den Erwerb von imm. Vermögensgegenständen		**35.000**	35.000	0	0	0	0	105.833,62	0	105.833,62
Saldo.		**-35.000**	-35.000	0	0	0	0	-105.833,62	0	-105.833,62
573007702 Investitionen Mensa JRG	UBF									
5730070100.**7832000** Inventaranschaffung Sammelposten GWG (BGA)		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00

01 Stadt Wedel

Investitionsnachtrag 2023

Nutzer:

	Aus-schuss	**Nachtrag 2023**	Ansatz 2023	Planwert 2024	Planwert 2025	Planwert 2026	Planwert 2027	Bisher ber.	Gesamt VE	Gesamt Invest.
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Saldo.		**0**	0	0	0	0	0	0,00	0	0,00
Einzahlungen		**233.900**	**149.500**	**38.000**	**3.187.500**	**286.000**	**330.000**	**979.658,94**	**0**	**5.225.158,94**
Auszahlungen		**25.874.400**	**17.847.800**	**28.505.600**	**12.847.900**	**8.575.900**	**7.723.900**	**64.038.336,48**	**23.032.000**	**121.230.336,48**
Zu-/Überschuss		**-25.640.500**	**-17.698.300**	**-28.467.600**	**-9.660.400**	**-8.289.900**	**-7.393.900**	**-63.058.677,54**	**-23.032.000**	**-116.005.177,54**

Gesamtplan

1. Gesamtergebnis- und Gesamtfinanzplan

2. Haushaltsquerschnitt
Übersicht über Erträge und Aufwendungen sowie über Einzahlungen und Auszahlungen nach Produktbereichen

3. Gesamtergebnis- und Gesamtfinanzplan mit Konten

Nachtragshaushaltsplan für den Ergebnisplan[1]

Ertrags- und Aufwandsarten			bisheriger Ansatz in EUR	Mehr(+) oder weniger (-) gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung[2]
1[3]	2[4]	3	4	5	6	7
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	57.789.300	-45.500	57.743.800	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	18.598.900	643.400	19.242.300	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0	0	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.563.700	-92.500	5.471.200	
441-442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	3.269.000	750.000	4.019.000	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.577.900	-550.000	3.027.900	
45	7	+ sonstige Erträge	5.862.200	1.901.000	7.763.200	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	
472	9	+/– Bestandsveränderungen	0	0	0	
	10	**= Erträge** (= Zeilen 1 bis 9)	**94.661.000**	**2.606.400**	**97.267.400**	
50	11	Personalaufwendungen	25.192.800	60.500	25.253.300	
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	0	0	0	
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	21.203.400	1.829.900	23.033.300	
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	5.636.200	0	5.636.200	
53	15	+ Transferaufwendungen	41.996.600	563.500	42.560.100	
54	16	+ sonstige Aufwendungen	11.441.000	798.500	12.239.500	
	17	**= Aufwendungen** (= Zeilen 11 bis 16)	**105.470.000**	**3.252.400**	**108.722.400**	
	18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 10 / 17)	**-10.809.000**	**-646.000**	**-11.455.000**	
46	19	+ Finanzerträge	99.300	0	99.300	
55	20	– Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	2.426.300	370.500	2.796.800	
	21	**= Finanzergebnis** (= Zeilen 19 und 20)	**-2.327.000**	**-370.500**	**-2.697.500**	
	22	**= Jahresergebnis** (= Zeilen 18 und 21)	**-13.136.000**	**-1.016.500**	**-14.152.500**	

Nachrichtlich: Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		bisheriger Ansatz in EUR	Mehr(+) oder weniger (-) gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung[5]
48	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	32.048.000	0	32.048.000	
58	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	32.048.000	0	32.048.000	
	Ergebnis aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		bisheriger Ansatz in EUR	Mehr(+) oder weniger (-) gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung[5]
571, 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	5.583.700	0	5.583.700	
416, 437	– Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie für Beiträge	1.353.800	0	1.353.800	
	Nettoabschreibungsaufwand	4.229.900	0	4.229.900	

[1] ergeben sich durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Ergebnisplan der Folgejahre, ist zusätzlich der Ergebnisplan für die Folgejahre anzupassen

[2] kann entfallen, wenn die Erläuterungen an anderer Stelle stehen

[3] Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

[4] laufende Nummerierung der Zeile

[5] kann entfallen, wenn die Erläuterungen an anderer Stelle stehen

Nachtragshaushaltsplan für den Finanzplan[1]

Ein- und Auszahlungsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger (-) gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung[2]
1[3]	2[4]	3	4	5	6	7
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	57.789.300	-45.500	57.743.800	
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	17.563.300	643.400	18.206.700	
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.245.500	-92.500	5.153.000	
641-642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	1.104.600	0	1.104.600	
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.577.900	-550.000	3.027.900	
65	7	+ sonstige Einzahlungen	1.960.300	0	1.960.300	
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	301.300	0	301.300	
	9	**= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 1 bis 8)	**87.542.200**	**-44.600**	**87.497.600**	
70	10	Personalauszahlungen	24.326.100	60.500	24.386.600	
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0	0	0	
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	21.203.400	1.829.900	23.033.300	
75	13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	2.136.600	260.500	2.397.100	
73	14	+ Transferauszahlungen	41.996.600	563.500	42.560.100	
74	15	+ sonstige Auszahlungen	11.608.000	798.500	12.406.500	
	16	**= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit** (=Zeilen 10 bis 15)	**101.270.700**	**3.512.900**	**104.783.600**	
	17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 9 / 16)	**-13.728.500**	**-3.557.500**	**-17.286.000**	
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	149.500	84.400	233.900	
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	2.180.900	18.000	2.198.900	
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0	0	0	
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	43.000	0	43.000	
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	
	26	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** (= Zeilen 18 bis 25)	**2.373.400**	**102.400**	**2.475.800**	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	1.516.000	1.420.100	2.936.100	
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	135.000	1.305.000	1.440.000	
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	3.305.800	72.000	3.377.800	
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	12.830.000	5.229.500	18.059.500	
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0	0	0	
787	33	+ sonstige Investitionsauszahlungen	61.000	0	61.000	
	34	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** (= Zeilen 27 bis 33)	**17.847.800**	**8.026.600**	**25.874.400**	
	35	**= Saldo aus Investitionstätigkeit** (= Zeilen 26 / 34)	**-15.474.400**	**-7.924.200**	**-23.398.600**	
679	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	
779	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	
	35c	**Saldo aus fremden Finanzmitteln**	**0**	**0**	**0**	
	36	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag** (= Zeilen 17, 35, 35c und 35f)	**-29.202.900**	**-11.481.700**	**-40.684.600**	
692	37	+ Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	15.474.400	7.924.200	23.398.600	
695	38	+ Einzahlungen aus Rückflüssen von Darlehen aus der Anlage liquider Mittel	0	0	0	

Ein- und Auszahlungsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger (-) gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung[2]
1[3]	2[4]	3	4	5	6	7
693	39	+ Aufnahme von Kassenkrediten (ohne Kontokorrent)	0	0	0	
792	40	– Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	4.644.000	0	4.644.000	
795	41	– Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen zur Anlage liquider Mittel	0	0	0	
793	42	– Tilgung von Kassenkrediten (ohne Kontokorrent)	0	0	0	
	43	= **Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**10.830.400**	**7.924.200**	**18.754.600**	
	44	**= Finanzmittelsaldo** (=Zeilen 36 + 43)	**-18.372.500**	**-3.557.500**	**-21.930.000**	
	45	+ Finanzmittelbestand am Anfang des Haushaltsjahres	2.545.700	1.392.300	3.938.000	
	46	– Anfangsbestand Kassenkredite aus Kontokorrent	0	0	0	
332	47	+ Endbestand Kassenkredite aus Kontokorrent	0	0	0	
	48	**= Finanzmittelbestand zum Ende des Haushaltsjahres** (=Zeilen 44 bis 47)	**-15.826.800**	**-2.165.200**	**-17.992.000**	

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2023			VE 2023		Bisher bereit gestellt 2023		Gesamt Inv. 2023	
	bisher in EUR	neu in EUR	mehr(+)/ weniger(-)	bisher in EUR	neu in EUR	bisher in EUR	neu in EUR	bisher in EUR	neu in EUR
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze									
111000701 Invest. politische Gremien									
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	24.000	24.000	0	0	0	24.000,00	24.000,00	24.000,00	24.000,00
Summe der investiven Auszahlungen	24.000	24.000	0	0	0	24.000,00	24.000,00	24.000,00	24.000,00
= Saldo	**-24.000**	**-24.000**	**0**	**0**	**0**	**-24.000,00**	**-24.000,00**	**-24.000,00**	**-24.000,00**
111020702 Investitionen EDV									
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	78.600	78.600	0	0	0	118.462,40	118.462,40	118.462,40	118.462,40
Sontige Investitionsauszahlungen	20.000	20.000	0	0	0	30.260,36	30.260,36	30.260,36	30.260,36
Summe der investiven Auszahlungen	98.600	98.600	0	0	0	148.722,76	148.722,76	148.722,76	148.722,76
= Saldo	**-98.600**	**-98.600**	**0**	**0**	**0**	**-148.722,76**	**-148.722,76**	**-148.722,76**	**-148.722,76**
111021706 Investitionen Gesundheitsmanagement									
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	7.500	7.500	0	0	0	15.206,49	15.206,49	45.206,49	45.206,49
Summe der investiven Auszahlungen	7.500	7.500	0	0	0	15.206,49	15.206,49	45.206,49	45.206,49
= Saldo	**-7.500**	**-7.500**	**0**	**0**	**0**	**-15.206,49**	**-15.206,49**	**-45.206,49**	**-45.206,49**
111022101 Grunderwerb									
Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	135.000	1.440.000	1.305.000	0	0	1.154.932,95	2.259.932,95	1.954.932,95	3.059.932,95
Summe der investiven Auszahlungen	135.000	1.440.000	1.305.000	0	0	1.154.932,95	2.259.932,95	1.954.932,95	3.059.932,95
= Saldo	**-135.000**	**-1.440.000**	**-1.305.000**	**0**	**0**	**-1.154.932,95**	**-2.259.932,95**	**-1.954.932,95**	**-3.059.932,95**
111030704 Investitionen Gebäudemanagement									
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	64.500	64.500	0	0	0	632.619,12	632.619,12	858.619,12	858.619,12
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	187.500	187.500	0	0	2.092.687,03	2.280.287,03	2.092.687,03	2.280.187,03
Summe der investiven Auszahlungen	64.500	252.000	187.500	0	0	2.725.306,15	2.912.906,15	2.951.306,15	3.138.806,15
= Saldo	**-64.500**	**-252.000**	**-187.500**	**0**	**0**	**-2.725.306,15**	**-2.851.576,05**	**-2.951.306,15**	**-3.077.476,05**
126001704 Investitionen Feuerwehr									
Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	1.227.000	1.227.000	0	0	1.060.000,00	1.060.000,00	1.060.000,00	1.060.000,00
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	115.900	115.900	0	0	0	504.776,71	504.776,71	974.376,71	974.376,71
Summe der investiven Auszahlungen	115.900	1.342.900	1.227.000	0	0	1.813.440,32	1.913.440,32	2.283.040,32	2.543.040,32
= Saldo	**-115.900**	**-1.342.900**	**-1.227.000**	**0**	**0**	**-1.813.440,32**	**-1.913.440,32**	**-2.283.040,32**	**-2.543.040,32**
126001705 Ersatzbeschaffung Atemschutztechnik									
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	15.000	15.000	141.266,39	141.266,39	156.266,39	156.266,39
Summe der investiven Auszahlungen	0	0	0	15.000	15.000	141.266,39	141.266,39	156.266,39	156.266,39
= Saldo	**0**	**0**	**0**	**-15.000**	**-15.000**	**-141.266,39**	**-141.266,39**	**-156.266,39**	**-156.266,39**
126001718 Feuerwehrboot									
Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	30.000	30.000	0	0	0	30.000,00	30.000,00	30.000,00	30.000,00
Summe der investiven Einzahlungen	30.000	30.000	0	0	0	30.000,00	30.000,00	30.000,00	30.000,00
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	300.000	300.000	0	0	0	300.000,00	300.000,00	300.000,00	300.000,00
Summe der investiven Auszahlungen	300.000	300.000	0	0	0	300.000,00	300.000,00	300.000,00	300.000,00
= Saldo	**-270.000**	**-270.000**	**0**	**0**	**0**	**-270.000,00**	**-270.000,00**	**-270.000,00**	**-270.000,00**
126001719 Drehleiter DLK									
Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	80.000	80.000	0	0	0	80.000,00	80.000,00	80.000,00	80.000,00
Summe der investiven Einzahlungen	80.000	80.000	0	0	0	80.000,00	80.000,00	80.000,00	80.000,00
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	800.000	800.000	0	0	0	800.160,68	800.160,68	800.160,68	800.160,68
Summe der investiven Auszahlungen	800.000	800.000	0	0	0	800.160,68	800.160,68	800.160,68	800.160,68
= Saldo	**-720.000**	**-720.000**	**0**	**0**	**0**	**-720.160,68**	**-720.160,68**	**-720.160,68**	**-720.160,68**
126001720 Mehrzweckfahrzeug MZF									
Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	7.000	7.000	0	0	0	7.000,00	7.000,00	7.000,00	7.000,00
Summe der investiven Einzahlungen	7.000	7.000	0	0	0	7.000,00	7.000,00	7.000,00	7.000,00

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2023			VE 2023		Bisher bereit gestellt 2023		Gesamt Inv. 2023	
	bisher in EUR	neu in EUR	mehr(+)/ weniger(-)	bisher in EUR	neu in EUR	bisher in EUR	neu in EUR	bisher in EUR	neu in EUR
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	85.000	85.000	0	0	0	85.000,00	85.000,00	85.000,00	85.000,00
Summe der investiven Auszahlungen	85.000	85.000	0	0	0	85.000,00	85.000,00	85.000,00	85.000,00
= Saldo	**-78.000**	**-78.000**	**0**	**0**	**0**	**-78.000,00**	**-78.000,00**	**-78.000,00**	**-78.000,00**
126001721 Mannschaftstransportfahrzeuge									
Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	7.500	7.500	0	0	0	7.500,00	7.500,00	15.000,00	15.000,00
Summe der investiven Einzahlungen	7.500	7.500	0	0	0	7.500,00	7.500,00	15.000,00	15.000,00
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	75.000	75.000	0	0	0	75.000,00	75.000,00	150.000,00	150.000,00
Summe der investiven Auszahlungen	75.000	75.000	0	0	0	75.000,00	75.000,00	150.000,00	150.000,00
= Saldo	**-67.500**	**-67.500**	**0**	**0**	**0**	**-67.500,00**	**-67.500,00**	**-135.000,00**	**-135.000,00**
211001702 Investitionen Altstadtschule									
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	31.000	31.000	0	0	0	91.525,88	91.525,88	211.525,88	211.525,88
Sontige Investitionsauszahlungen	6.000	6.000	0	0	0	12.000,00	12.000,00	12.000,00	12.000,00
Summe der investiven Auszahlungen	37.000	37.000	0	0	0	103.525,88	103.525,88	223.525,88	223.525,88
= Saldo	**-37.000**	**-37.000**	**0**	**0**	**0**	**-103.525,88**	**-103.525,88**	**-223.525,88**	**-223.525,88**
211001750 IT-Ausstattung Altstadtschule									
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	25.300	25.300	0	0	0	149.859,20	149.859,20	175.159,20	175.159,20
Summe der investiven Auszahlungen	25.300	25.300	0	0	0	159.289,66	159.289,66	184.589,66	184.589,66
= Saldo	**-25.300**	**-25.300**	**0**	**0**	**0**	**-39.289,66**	**-39.289,66**	**-64.589,66**	**-64.589,66**
211002702 Investitionen Albert-Schweitzer-Schule									
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	84.800	84.800	0	0	0	185.480,71	185.480,71	303.480,71	303.480,71
Auszahlungen für Baumaßnahmen	317.000	57.000	-260.000	0	0	385.130,03	385.130,03	1.049.130,03	1.049.130,03
Summe der investiven Auszahlungen	401.800	141.800	-260.000	0	0	576.610,74	576.610,74	1.358.610,74	1.358.610,74
= Saldo	**-401.800**	**-141.800**	**260.000**	**0**	**0**	**-576.610,74**	**-576.610,74**	**-1.358.610,74**	**-1.358.610,74**
211002704 Neugestaltung des großen Kletterhügels									
Auszahlungen für Baumaßnahmen	20.000	0	-20.000	0	0	20.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00
Summe der investiven Auszahlungen	20.000	0	-20.000	0	0	20.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00
= Saldo	**-20.000**	**0**	**20.000**	**0**	**0**	**-20.000,00**	**-20.000,00**	**-20.000,00**	**-20.000,00**
211002706 bauliche Erweiterung									
Auszahlungen für Baumaßnahmen	280.000	280.000	0	4.034.000	4.520.000	504.838,47	504.838,47	4.538.838,47	5.024.838,47
Summe der investiven Auszahlungen	280.000	280.000	0	4.034.000	4.520.000	504.838,47	504.838,47	4.538.838,47	5.024.838,47
= Saldo	**-280.000**	**-280.000**	**0**	**-4.034.000**	**-4.520.000**	**-504.838,47**	**-504.838,47**	**-4.538.838,47**	**-5.024.838,47**
211002707 Modernisierung Turnhalle									
Auszahlungen für Baumaßnahmen	600.000	600.000	0	0	0	1.432.395,52	1.432.395,52	1.432.395,52	1.432.395,52
Summe der investiven Auszahlungen	600.000	600.000	0	0	0	1.432.395,52	1.432.395,52	1.432.395,52	1.432.395,52
= Saldo	**-600.000**	**-600.000**	**0**	**0**	**0**	**-1.432.395,52**	**-1.432.395,52**	**-1.432.395,52**	**-1.432.395,52**
211002750 IT-Ausstattung Albert-Schweitzer-Schule									
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	34.000	34.000	0	0	0	300.477,47	300.477,47	334.477,47	334.477,47
Summe der investiven Auszahlungen	34.000	34.000	0	0	0	353.015,21	353.015,21	387.015,21	387.015,21
= Saldo	**-34.000**	**-34.000**	**0**	**0**	**0**	**-200.732,94**	**-200.732,94**	**-234.732,94**	**-234.732,94**
211003702 Investitionen Moorwegschule									
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	48.000	48.000	0	0	0	106.561,00	106.561,00	226.561,00	226.561,00
Auszahlungen für Baumaßnahmen	40.000	40.000	0	0	0	450.000,00	450.000,00	450.000,00	450.000,00
Summe der investiven Auszahlungen	88.000	88.000	0	0	0	562.561,00	562.561,00	682.561,00	682.561,00
= Saldo	**-88.000**	**-88.000**	**0**	**0**	**0**	**-562.561,00**	**-562.561,00**	**-682.561,00**	**-682.561,00**
211003750 IT-Ausstattung Moorwegschule									
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	32.300	32.300	0	0	0	194.255,90	194.255,90	226.455,90	226.455,90
Summe der investiven Auszahlungen	32.300	32.300	0	0	0	224.788,51	224.788,51	256.988,51	256.988,51
= Saldo	**-32.300**	**-32.300**	**0**	**0**	**0**	**-104.788,51**	**-104.788,51**	**-136.988,51**	**-136.988,51**
217001702 Investitionen Johann-Rist-Gymnasium									
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	146.000	146.000	0	0	0	323.397,74	323.397,74	719.397,74	719.397,74
Summe der investiven Auszahlungen	146.000	146.000	0	0	0	339.255,10	366.255,10	735.255,10	762.255,10
= Saldo	**-146.000**	**-146.000**	**0**	**0**	**0**	**-339.255,10**	**-366.255,10**	**-735.255,10**	**-762.255,10**

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2023			VE 2023		Bisher bereit gestellt 2023		Gesamt Inv. 2023	
	bisher in EUR	neu in EUR	mehr(+)/ weniger(-)	bisher in EUR	neu in EUR	bisher in EUR	neu in EUR	bisher in EUR	neu in EUR
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
217001710 Grundsanierung des Bolzplatzes und der Sportanlage									
Auszahlungen für Baumaßnahmen	50.000	50.000	0	800.000	1.040.000	75.785,69	75.785,69	875.785,69	1.115.785,69
Summe der investiven Auszahlungen	50.000	50.000	0	800.000	1.040.000	75.785,69	75.785,69	875.785,69	1.115.785,69
= Saldo	**-50.000**	**-50.000**	**0**	**-800.000**	**-1.040.000**	**-75.785,69**	**-75.785,69**	**-875.785,69**	**-1.115.785,69**
217001714 Erneuerung Unterstufentrakt									
Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.000.000	5.000.000	4.000.000	8.200.000	6.000.000	2.409.955,73	6.409.955,73	10.609.955,73	12.409.955,73
Summe der investiven Auszahlungen	1.000.000	5.000.000	4.000.000	8.200.000	6.000.000	2.409.955,73	6.409.955,73	10.609.955,73	12.409.955,73
= Saldo	**-1.000.000**	**-5.000.000**	**-4.000.000**	**-8.200.000**	**-6.000.000**	**-2.409.955,73**	**-6.409.955,73**	**-7.609.955,73**	**-9.409.955,73**
217001715 Modernisierung Steinberghalle									
Auszahlungen für Baumaßnahmen	500.000	500.000	0	0	0	1.042.719,00	1.042.719,00	4.042.719,00	5.042.719,00
Summe der investiven Auszahlungen	500.000	500.000	0	0	0	1.042.719,00	1.042.719,00	4.042.719,00	5.042.719,00
= Saldo	**-500.000**	**-500.000**	**0**	**0**	**0**	**-1.042.719,00**	**-1.042.719,00**	**-2.942.719,00**	**-5.042.719,00**
217001716 Neubau Freiflächen am Unterstufentrakt/Südeingang									
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	50.000	50.000	0	0	40.000,00	90.000,00	440.000,00	90.000,00
Summe der investiven Auszahlungen	0	50.000	50.000	0	0	40.000,00	90.000,00	440.000,00	90.000,00
= Saldo	**0**	**-50.000**	**-50.000**	**0**	**0**	**-40.000,00**	**-90.000,00**	**-440.000,00**	**-90.000,00**
217001750 IT-Ausstattung Johann-Rist-Gymnasium									
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	98.000	98.000	0	0	0	381.783,05	381.783,05	479.783,05	479.783,05
Summe der investiven Auszahlungen	98.000	98.000	0	0	0	455.434,83	455.434,83	553.434,83	553.434,83
= Saldo	**-98.000**	**-98.000**	**0**	**0**	**0**	**-406.468,93**	**-406.468,93**	**-504.468,93**	**-504.468,93**
218201702 Investitionen Gebrüder-Humboldt-Schule									
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	65.500	65.500	0	60.000	0	154.157,57	154.157,57	456.157,57	456.157,57
Summe der investiven Auszahlungen	65.500	65.500	0	60.000	0	165.157,57	165.157,57	467.157,57	467.157,57
= Saldo	**-65.500**	**-65.500**	**0**	**-60.000**	**0**	**-165.157,57**	**-165.157,57**	**-467.157,57**	**-467.157,57**
218201708 Bauliche Erweiterung GHS									
Auszahlungen für Baumaßnahmen	3.026.000	3.983.000	957.000	1.000.000	300.000	5.762.225,26	6.719.225,26	6.762.225,26	7.019.225,26
Summe der investiven Auszahlungen	3.026.000	3.983.000	957.000	1.000.000	300.000	5.762.225,26	6.719.225,26	6.762.225,26	7.019.225,26
= Saldo	**-3.026.000**	**-3.983.000**	**-957.000**	**-1.000.000**	**-300.000**	**-5.762.225,26**	**-6.719.225,26**	**-6.762.225,26**	**-7.019.225,26**
218201711 Neugestaltung des Schulhofes nach An- und Umbau									
Auszahlungen für Baumaßnahmen	200.000	200.000	0	1.210.000	1.210.000	200.000,00	200.000,00	1.410.000,00	1.410.000,00
Summe der investiven Auszahlungen	200.000	200.000	0	1.210.000	1.210.000	200.000,00	200.000,00	1.410.000,00	1.410.000,00
= Saldo	**-200.000**	**-200.000**	**0**	**-1.210.000**	**-1.210.000**	**-200.000,00**	**-200.000,00**	**-1.410.000,00**	**-1.410.000,00**
218201750 IT-Ausstattung Gebrüder-Humboldt-Schule									
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	88.100	88.100	0	0	0	372.054,97	372.054,97	460.154,97	460.154,97
Summe der investiven Auszahlungen	88.100	88.100	0	0	0	400.798,92	400.798,92	488.898,92	488.898,92
= Saldo	**-88.100**	**-88.100**	**0**	**0**	**0**	**-280.798,92**	**-280.798,92**	**-368.898,92**	**-368.898,92**
218202702 Investitionen Ernst-Barlach-Gemeinschaftsschule									
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	66.000	66.000	0	0	0	193.469,15	193.469,15	429.469,15	429.469,15
Auszahlungen für Baumaßnahmen	20.000	20.000	0	0	0	20.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00
Summe der investiven Auszahlungen	86.000	86.000	0	0	0	221.469,15	221.469,15	457.469,15	457.469,15
= Saldo	**-86.000**	**-86.000**	**0**	**0**	**0**	**-221.469,15**	**-221.469,15**	**-457.469,15**	**-457.469,15**
218202750 IT-Ausstattung Ernst-Barlach-Gemeinschaftsschule									
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	105.300	105.300	0	0	0	346.431,22	346.431,22	451.731,22	451.731,22
Summe der investiven Auszahlungen	105.300	105.300	0	0	0	389.519,81	389.519,81	494.819,81	494.819,81
= Saldo	**-105.300**	**-105.300**	**0**	**0**	**0**	**-269.519,81**	**-269.519,81**	**-374.819,81**	**-374.819,81**
221001702 Investitionen Förderzentrum									
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	45.000	45.000	0	0	0	109.244,39	109.244,39	271.244,39	271.244,39
Auszahlungen für Baumaßnahmen	270.000	0	-270.000	0	0	24.466,51	24.466,51	24.466,51	24.466,51
Summe der investiven Auszahlungen	315.000	45.000	-270.000	0	0	135.710,90	135.710,90	297.710,90	297.710,90
= Saldo	**-315.000**	**-45.000**	**270.000**	**0**	**0**	**-135.710,90**	**-135.710,90**	**-297.710,90**	**-297.710,90**
221001750 IT-Ausstattung Förderzentrum									
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	20.900	20.900	0	0	0	77.082,68	77.082,68	97.882,68	97.882,68

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2023			VE 2023		Bisher bereit gestellt 2023		Gesamt Inv. 2023	
	bisher in EUR	neu in EUR	mehr(+)/ weniger(-)	bisher in EUR	neu in EUR	bisher in EUR	neu in EUR	bisher in EUR	neu in EUR
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Summe der investiven Auszahlungen	20.900	20.900	0	0	0	103.929,03	103.929,03	124.729,03	124.729,03
= Saldo	**-20.900**	**-20.900**	**0**	**0**	**0**	**-103.929,03**	**-103.929,03**	**-124.729,03**	**-124.729,03**
243001702 Investitionen Schulsozialarbeit									
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	13.000	13.000	0	0	0	31.726,15	31.726,15	79.726,15	79.726,15
Summe der investiven Auszahlungen	13.000	13.000	0	0	0	31.726,15	31.726,15	79.726,15	79.726,15
= Saldo	**-13.000**	**-13.000**	**0**	**0**	**0**	**-31.726,15**	**-31.726,15**	**-79.726,15**	**-79.726,15**
252001702 Investitionen Stadtmuseum									
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	11.000	11.000	0	0	0	22.559,00	22.559,00	66.559,00	66.559,00
Summe der investiven Auszahlungen	11.000	11.000	0	0	0	22.559,00	22.559,00	66.559,00	66.559,00
= Saldo	**-11.000**	**-11.000**	**0**	**0**	**0**	**-22.559,00**	**-22.559,00**	**-66.559,00**	**-66.559,00**
263001702 Investitionen Musikschule									
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	14.000	14.000	0	0	0	36.368,41	36.368,41	92.368,41	92.368,41
Summe der investiven Auszahlungen	14.000	14.000	0	0	0	36.368,41	36.368,41	92.368,41	92.368,41
= Saldo	**-14.000**	**-14.000**	**0**	**0**	**0**	**-36.368,41**	**-36.368,41**	**-92.368,41**	**-92.368,41**
271001702 Investitionen VHS									
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	25.000	25.000	0	0	0	67.506,70	67.506,70	127.506,70	127.506,70
Summe der investiven Auszahlungen	25.000	25.000	0	0	0	67.506,70	67.506,70	127.506,70	127.506,70
= Saldo	**-25.000**	**-25.000**	**0**	**0**	**0**	**-67.506,70**	**-67.506,70**	**-127.506,70**	**-127.506,70**
272001702 Investitionen Stadtbücherei									
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	75.000	75.000	0	0	0	104.737,63	104.737,63	164.737,63	164.737,63
Summe der investiven Auszahlungen	75.000	75.000	0	0	0	138.820,62	138.820,62	198.820,62	198.820,62
= Saldo	**-75.000**	**-75.000**	**0**	**0**	**0**	**-138.820,62**	**-138.820,62**	**-198.820,62**	**-198.820,62**
315401701 Investitionen Unterkünfte									
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	12.000	12.000	0	0	0	43.695,55	43.695,55	91.695,55	91.695,55
Summe der investiven Auszahlungen	12.000	12.000	0	0	0	43.695,55	43.695,55	91.695,55	91.695,55
= Saldo	**-12.000**	**-12.000**	**0**	**0**	**0**	**-43.695,55**	**-43.695,55**	**-91.695,55**	**-91.695,55**
315401705 Wohnunterkunft Steinberg 8a									
Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.051.000	2.751.000	700.000	700.000	0	3.152.156,04	3.852.156,04	3.852.156,04	3.852.156,04
Summe der investiven Auszahlungen	2.051.000	2.751.000	700.000	700.000	0	3.152.156,04	3.852.156,04	3.852.156,04	3.852.156,04
= Saldo	**-2.051.000**	**-2.751.000**	**-700.000**	**-700.000**	**0**	**-3.152.156,04**	**-3.852.156,04**	**-3.852.156,04**	**-3.852.156,04**
315401706 Ersatzbau für UK Ansgariusweg (am Bullenseedamm)									
Auszahlungen für Baumaßnahmen	500.000	500.000	0	0	600.000	500.142,00	500.142,00	1.100.142,00	1.100.142,00
Summe der investiven Auszahlungen	500.000	500.000	0	0	600.000	500.142,00	500.142,00	1.100.142,00	1.100.142,00
= Saldo	**-500.000**	**-500.000**	**0**	**0**	**-600.000**	**-500.142,00**	**-500.142,00**	**-1.100.142,00**	**-1.100.142,00**
315401707 Ersatzbau für UK Schulauer Str.									
Auszahlungen für Baumaßnahmen	500.000	500.000	0	2.950.000	3.950.000	767.212,79	767.212,79	3.717.212,79	4.717.212,79
Summe der investiven Auszahlungen	500.000	500.000	0	2.950.000	3.950.000	767.212,79	767.212,79	3.717.212,79	4.717.212,79
= Saldo	**-500.000**	**-500.000**	**0**	**-2.950.000**	**-3.950.000**	**-767.212,79**	**-767.212,79**	**-3.717.212,79**	**-4.717.212,79**
315401709 Fundamente für Wohncontainer									
Auszahlungen für Baumaßnahmen	350.000	350.000	0	0	0	350.000,00	350.000,00	350.000,00	350.000,00
Summe der investiven Auszahlungen	350.000	350.000	0	0	0	350.000,00	350.000,00	350.000,00	350.000,00
= Saldo	**-350.000**	**-350.000**	**0**	**0**	**0**	**-350.000,00**	**-350.000,00**	**-350.000,00**	**-350.000,00**
315601702 Investitionen Stadtteilzentrum									
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	5.000	5.000	0	0	0	11.677,88	11.677,88	31.677,88	31.677,88
Summe der investiven Auszahlungen	5.000	5.000	0	0	0	11.677,88	11.677,88	31.677,88	31.677,88
= Saldo	**-5.000**	**-5.000**	**0**	**0**	**0**	**-11.677,88**	**-11.677,88**	**-31.677,88**	**-31.677,88**
362001702 Investitionen Jugendarbeit									
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.000	1.000	0	0	0	2.000,00	2.000,00	6.000,00	6.000,00
Summe der investiven Auszahlungen	1.000	1.000	0	0	0	2.000,00	2.000,00	6.000,00	6.000,00
= Saldo	**-1.000**	**-1.000**	**0**	**0**	**0**	**-2.000,00**	**-2.000,00**	**-6.000,00**	**-6.000,00**
365001701 Investitionen Kindertagesstätten									
Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	1.456.000	1.649.100	193.100	1.075.000	1.075.000	5.338.610,22	6.153.610,22	7.681.610,22	8.496.610,22
Summe der investiven Auszahlungen	1.456.000	1.649.100	193.100	1.075.000	1.075.000	5.338.610,22	6.153.610,22	7.681.610,22	8.496.610,22
= Saldo	**-1.456.000**	**-1.649.100**	**-193.100**	**-1.075.000**	**-1.075.000**	**-5.338.610,22**	**-6.153.610,22**	**-7.681.610,22**	**-8.496.610,22**
365002702 Investitionen Schulkinderbetreuung									

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2023			VE 2023		Bisher bereit gestellt 2023		Gesamt Inv. 2023	
	bisher in EUR	neu in EUR	mehr(+)/ weniger(-)	bisher in EUR	neu in EUR	bisher in EUR	neu in EUR	bisher in EUR	neu in EUR
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	40.000	40.000	0	0	0	162.111,73	162.111,73	210.111,73	210.111,73
Summe der investiven Auszahlungen	40.000	40.000	0	0	0	162.111,73	162.111,73	210.111,73	210.111,73
= Saldo	**-40.000**	**-40.000**	**0**	**0**	**0**	**-162.111,73**	**-162.111,73**	**-210.111,73**	**-210.111,73**
366001702 Investitionen Kinder- u. Jugendzentrum									
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	21.000	21.000	0	0	0	44.134,35	44.134,35	98.134,35	98.134,35
Summe der investiven Auszahlungen	21.000	21.000	0	0	0	44.134,35	44.134,35	98.134,35	98.134,35
= Saldo	**-21.000**	**-21.000**	**0**	**0**	**0**	**-44.134,35**	**-44.134,35**	**-98.134,35**	**-98.134,35**
366002702 Investitionen Die Villa - Treffpunkt und Beratung in Wedel									
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	5.000	5.000	0	0	0	13.674,00	13.674,00	33.674,00	33.674,00
Summe der investiven Auszahlungen	5.000	5.000	0	0	0	13.674,00	13.674,00	33.674,00	33.674,00
= Saldo	**-5.000**	**-5.000**	**0**	**0**	**0**	**-13.674,00**	**-13.674,00**	**-33.674,00**	**-33.674,00**
366005703 Investitionen Spielplätze									
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	41.000	41.000	0	0	0	221.295,13	221.295,13	421.295,13	421.295,13
Summe der investiven Auszahlungen	41.000	41.000	0	0	0	221.295,13	221.295,13	421.295,13	421.295,13
= Saldo	**-41.000**	**-41.000**	**0**	**0**	**0**	**-221.295,13**	**-221.295,13**	**-421.295,13**	**-421.295,13**
421001702 Investitionen Sportförderung									
Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	10.000	10.000	0	0	0	30.000,00	30.000,00	70.000,00	70.000,00
Summe der investiven Auszahlungen	10.000	10.000	0	0	0	30.000,00	30.000,00	70.000,00	70.000,00
= Saldo	**-10.000**	**-10.000**	**0**	**0**	**0**	**-30.000,00**	**-30.000,00**	**-70.000,00**	**-70.000,00**
424001702 Investitionen Sporthalle Bekstraße									
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	6.000	6.000	0	0	0	12.000,00	12.000,00	36.000,00	36.000,00
Summe der investiven Auszahlungen	6.000	6.000	0	0	0	12.000,00	12.000,00	36.000,00	36.000,00
= Saldo	**-6.000**	**-6.000**	**0**	**0**	**0**	**-12.000,00**	**-12.000,00**	**-36.000,00**	**-36.000,00**
424001703 Investitionen Elbestadion									
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	8.100	8.100	0	0	0	108.101,49	108.101,49	134.101,49	134.101,49
Auszahlungen für Baumaßnahmen	400.000	400.000	0	0	772.000	406.853,70	456.853,70	1.256.853,70	1.178.853,70
Summe der investiven Auszahlungen	408.100	408.100	0	0	772.000	514.955,19	564.955,19	1.390.955,19	1.312.955,19
= Saldo	**-408.100**	**-408.100**	**0**	**0**	**-772.000**	**-514.955,19**	**-564.955,19**	**-1.390.955,19**	**-1.312.955,19**
424001704 Investitionen Freizeitpark									
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	16.000	16.000	0	0	0	19.530,83	19.530,83	77.530,83	77.530,83
Summe der investiven Auszahlungen	16.000	16.000	0	0	0	405.167,05	405.167,05	1.773.167,05	1.773.167,05
= Saldo	**-16.000**	**-16.000**	**0**	**0**	**0**	**-405.167,05**	**-405.167,05**	**-1.773.167,05**	**-1.773.167,05**
511001706 Investitionen für Ausgleichsmaßnahmen									
Auszahlungen für Baumaßnahmen	3.000	3.000	0	0	0	6.000,00	6.000,00	18.000,00	18.000,00
Summe der investiven Auszahlungen	3.000	3.000	0	0	0	6.000,00	6.000,00	18.000,00	18.000,00
= Saldo	**-3.000**	**-3.000**	**0**	**0**	**0**	**-6.000,00**	**-6.000,00**	**-18.000,00**	**-18.000,00**
511002702 Stadtsanierung und Städtebauförderung Stadthafen Wedel									
Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	50.000	50.000	0	0	0	4.487.806,47	4.487.806,47	4.487.806,47	4.487.806,47
Summe der investiven Auszahlungen	50.000	50.000	0	0	0	4.487.806,47	4.487.806,47	4.487.806,47	4.487.806,47
= Saldo	**-50.000**	**-50.000**	**0**	**0**	**0**	**-4.487.806,47**	**-4.487.806,47**	**-4.487.806,47**	**-4.487.806,47**
541001703 Investitionsmaßnahmen Gemeindestraßen									
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	9.000	9.000	0	0	0	46.444,17	46.444,17	58.444,17	58.444,17
Auszahlungen für Baumaßnahmen	388.000	388.000	0	0	0	844.158,49	844.158,49	1.496.158,49	1.496.158,49
Summe der investiven Auszahlungen	397.000	397.000	0	0	0	890.602,66	890.602,66	1.554.602,66	1.554.602,66
= Saldo	**-397.000**	**-397.000**	**0**	**0**	**0**	**-890.602,66**	**-890.602,66**	**-1.554.602,66**	**-1.554.602,66**
541001708 Ausbau Tinsdaler Weg									
Auszahlungen für Baumaßnahmen	100.000	100.000	0	0	0	209.237,45	209.237,45	6.209.237,45	6.209.237,45
Summe der investiven Auszahlungen	100.000	100.000	0	0	0	209.237,45	209.237,45	6.209.237,45	6.209.237,45
= Saldo	**-100.000**	**-100.000**	**0**	**0**	**0**	**-209.237,45**	**-209.237,45**	**-6.209.237,45**	**-6.209.237,45**
541001711 Grundinstandsetzung Roggenhof/Schloßkamp									

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2023			VE 2023		Bisher bereit gestellt 2023		Gesamt Inv. 2023	
	bisher in EUR	neu in EUR	mehr(+)/ weniger(-)	bisher in EUR	neu in EUR	bisher in EUR	neu in EUR	bisher in EUR	neu in EUR
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Auszahlungen für Baumaßnahmen	30.000	30.000	0	0	0	30.000,00	30.000,00	500.000,00	500.000,00
Summe der investiven Auszahlungen	30.000	30.000	0	0	0	30.000,00	30.000,00	500.000,00	500.000,00
= Saldo	**-30.000**	**-30.000**	**0**	**0**	**0**	**-30.000,00**	**-30.000,00**	**-320.000,00**	**-320.000,00**
541001734 Ausbau Birkenweg									
Auszahlungen für Baumaßnahmen	30.000	30.000	0	0	0	30.142,00	30.142,00	430.142,00	430.142,00
Summe der investiven Auszahlungen	30.000	30.000	0	0	0	30.142,00	30.142,00	430.142,00	430.142,00
= Saldo	**-30.000**	**-30.000**	**0**	**0**	**0**	**-30.142,00**	**-30.142,00**	**-430.142,00**	**-430.142,00**
541001737 Ausbau Spitzerdorfstraße (Feldstr.-Bahnhofstr.)									
Auszahlungen für Baumaßnahmen	200.000	200.000	0	0	0	615.324,04	615.324,04	615.324,04	615.324,04
Summe der investiven Auszahlungen	200.000	200.000	0	0	0	615.324,04	615.324,04	615.324,04	615.324,04
= Saldo	**-200.000**	**-200.000**	**0**	**0**	**0**	**-615.324,04**	**-615.324,04**	**-615.324,04**	**-615.324,04**
541001742 Umbau Bahnhofstraße									
Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	54.000	54.000	0	0	0,00	0,00	0,00	54.000,00
Summe der investiven Einzahlungen	0	54.000	54.000	0	0	0,00	0,00	0,00	54.000,00
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	72.000	72.000	0	0	0,00	43.200,00	0,00	72.000,00
Auszahlungen für Baumaßnahmen	80.000	15.000	-65.000	0	0	274.018,20	209.018,20	274.018,20	209.018,20
Summe der investiven Auszahlungen	80.000	87.000	7.000	0	0	274.018,20	252.218,20	274.018,20	281.018,20
= Saldo	**-80.000**	**-33.000**	**47.000**	**0**	**0**	**-274.018,20**	**-252.218,20**	**-274.018,20**	**-227.018,20**
541001743 Sanierung Adalbert-Stifter-Straße									
Auszahlungen für Baumaßnahmen	50.000	50.000	0	900.000	900.000	80.071,00	80.071,00	980.071,00	980.071,00
Summe der investiven Auszahlungen	50.000	50.000	0	900.000	900.000	80.071,00	80.071,00	980.071,00	980.071,00
= Saldo	**-50.000**	**-50.000**	**0**	**-900.000**	**-900.000**	**-80.071,00**	**-80.071,00**	**-980.071,00**	**-980.071,00**
541001747 Ausbau Breiter Weg									
Auszahlungen für Baumaßnahmen	500.000	500.000	0	2.500.000	2.500.000	803.099,80	803.099,80	3.803.099,80	3.803.099,80
Summe der investiven Auszahlungen	500.000	500.000	0	2.500.000	2.500.000	803.099,80	803.099,80	3.803.099,80	3.803.099,80
= Saldo	**-500.000**	**-500.000**	**0**	**-2.500.000**	**-2.500.000**	**-803.099,80**	**-803.099,80**	**-3.633.099,80**	**-3.633.099,80**
541001758 Ausbau Höbüschentwiete									
Auszahlungen für Baumaßnahmen	75.000	75.000	0	0	0	125.000,00	125.000,00	125.000,00	125.000,00
Summe der investiven Auszahlungen	75.000	75.000	0	0	0	125.000,00	125.000,00	125.000,00	125.000,00
= Saldo	**-75.000**	**-75.000**	**0**	**0**	**0**	**-125.000,00**	**-125.000,00**	**-125.000,00**	**-125.000,00**
541001759 Instandsetzung Brücke Gehlengraben (im Autal)									
Auszahlungen für Baumaßnahmen	125.000	125.000	0	0	0	150.000,00	150.000,00	150.000,00	150.000,00
Summe der investiven Auszahlungen	125.000	125.000	0	0	0	150.000,00	150.000,00	150.000,00	150.000,00
= Saldo	**-125.000**	**-125.000**	**0**	**0**	**0**	**-150.000,00**	**-150.000,00**	**-150.000,00**	**-150.000,00**
541001760 Instandsetzung Brücke im Autal (Westseite)									
Auszahlungen für Baumaßnahmen	115.000	115.000	0	0	0	140.000,00	140.000,00	140.000,00	140.000,00
Summe der investiven Auszahlungen	115.000	115.000	0	0	0	140.000,00	140.000,00	140.000,00	140.000,00
= Saldo	**-115.000**	**-115.000**	**0**	**0**	**0**	**-140.000,00**	**-140.000,00**	**-140.000,00**	**-140.000,00**
541001761 S-Kurve (Breiter Weg/Autal) und Verlängerung Holmer Str. bis 1. BA Wedel Nord									
Auszahlungen für Baumaßnahmen	50.000	50.000	0	0	0	200.000,00	200.000,00	200.000,00	200.000,00
Summe der investiven Auszahlungen	50.000	50.000	0	0	0	200.000,00	200.000,00	200.000,00	200.000,00
= Saldo	**-50.000**	**-50.000**	**0**	**0**	**0**	**-200.000,00**	**-200.000,00**	**-200.000,00**	**-200.000,00**
543001703 Investitionsmaßnahmen Landesstraßen									
Auszahlungen für Baumaßnahmen	10.000	10.000	0	0	0	85.000,00	85.000,00	185.000,00	185.000,00
Summe der investiven Auszahlungen	10.000	10.000	0	0	0	85.000,00	85.000,00	185.000,00	185.000,00
= Saldo	**-10.000**	**-10.000**	**0**	**0**	**0**	**-85.000,00**	**-85.000,00**	**-185.000,00**	**-185.000,00**
544001703 Sanierung B 431									
Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	25.000	25.000	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe der investiven Einzahlungen	25.000	25.000	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	2.000	2.000	0	0	0	2.000,00	2.000,00	6.000,00	6.000,00
Auszahlungen für Baumaßnahmen	90.000	10.000	-80.000	0	0	103.794,92	103.794,92	109.794,92	109.794,92
Summe der investiven Auszahlungen	92.000	12.000	-80.000	0	0	105.794,92	105.794,92	115.794,92	115.794,92
= Saldo	**-67.000**	**13.000**	**80.000**	**0**	**0**	**-105.794,92**	**-105.794,92**	**-115.794,92**	**-115.794,92**
545001702 Investitionen Straßenreinigung									

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2023			VE 2023		Bisher bereit gestellt 2023		Gesamt Inv. 2023	
	bisher in EUR	neu in EUR	mehr(+)/ weniger(-)	bisher in EUR	neu in EUR	bisher in EUR	neu in EUR	bisher in EUR	neu in EUR
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	258.000	258.000	0	0	0	318.000,00	318.000,00	503.000,00	503.000,00
Summe der investiven Auszahlungen	258.000	258.000	0	0	0	318.000,00	318.000,00	503.000,00	503.000,00
= Saldo	**-258.000**	**-258.000**	**0**	**0**	**0**	**-307.780,00**	**-307.780,00**	**-492.780,00**	**-492.780,00**
547001703 Investitionsmaßnahmen ÖPNV									
Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	15.200	15.200	0	0	25.000,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00
Summe der investiven Einzahlungen	0	15.200	15.200	0	0	25.000,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	25.000	25.000	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe der investiven Auszahlungen	0	25.000	25.000	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00
= Saldo	**0**	**-9.800**	**-9.800**	**0**	**0**	**25.000,00**	**25.000,00**	**25.000,00**	**25.000,00**
551001703 Investitionsmaßnahmen Park- u. Gartenanlagen									
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	3.000	3.000	0	0	0	25.949,64	25.949,64	37.949,64	37.949,64
Summe der investiven Auszahlungen	3.000	3.000	0	0	0	25.949,64	25.949,64	37.949,64	37.949,64
= Saldo	**-3.000**	**-3.000**	**0**	**0**	**0**	**-9.949,64**	**-9.949,64**	**-21.949,64**	**-21.949,64**
551101711 Erneuerung Treppenanlagen Maketeweg/Wolgastweg (Elbhöhenweg)									
Auszahlungen für Baumaßnahmen	150.000	150.000	0	0	0	150.000,00	150.000,00	150.000,00	150.000,00
Summe der investiven Auszahlungen	150.000	150.000	0	0	0	150.000,00	150.000,00	150.000,00	150.000,00
= Saldo	**-150.000**	**-150.000**	**0**	**0**	**0**	**-150.000,00**	**-150.000,00**	**-150.000,00**	**-150.000,00**
552001703 Investitionsmaßnahmen öfftl. Gewässer/Wasserbau									
Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	15.200	15.200	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe der investiven Einzahlungen	0	15.200	15.200	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für Baumaßnahmen	450.000	475.000	25.000	0	0	450.000,00	450.000,00	450.000,00	450.000,00
Summe der investiven Auszahlungen	450.000	475.000	25.000	0	0	504.951,03	504.951,03	504.951,03	504.951,03
= Saldo	**-450.000**	**-459.800**	**-9.800**	**0**	**0**	**-504.951,03**	**-504.951,03**	**-504.951,03**	**-504.951,03**
573001702 Investitionen Bauhof									
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	75.000	75.000	0	0	0	269.473,33	269.473,33	569.473,33	569.473,33
Auszahlungen für Baumaßnahmen	70.000	50.000	-20.000	380.000	150.000	762.413,90	742.413,90	1.142.413,90	892.413,90
Summe der investiven Auszahlungen	145.000	125.000	-20.000	380.000	150.000	1.031.887,23	1.011.887,23	1.711.887,23	1.461.887,23
= Saldo	**-145.000**	**-125.000**	**20.000**	**-380.000**	**-150.000**	**-1.031.037,23**	**-1.011.037,23**	**-1.711.037,23**	**-1.461.037,23**
573001733 Ersatzbeschaffung Pritschenwagen PI-W 1515									
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	55.000	55.000	0	0	0	55.000,00	55.000,00	55.000,00	55.000,00
Summe der investiven Auszahlungen	55.000	55.000	0	0	0	55.000,00	55.000,00	55.000,00	55.000,00
= Saldo	**-55.000**	**-55.000**	**0**	**0**	**0**	**-55.000,00**	**-55.000,00**	**-55.000,00**	**-55.000,00**
573001742 Ersatzbeschaffung Radlader									
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	90.000	90.000	0	0	0	90.000,00	90.000,00	90.000,00	90.000,00
Summe der investiven Auszahlungen	90.000	90.000	0	0	0	90.000,00	90.000,00	90.000,00	90.000,00
= Saldo	**-90.000**	**-90.000**	**0**	**0**	**0**	**-90.000,00**	**-90.000,00**	**-90.000,00**	**-90.000,00**
573001750 Ersatzbeschaffung mobile Bewässerungsanlage									
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	40.000	40.000	0	0	0	40.000,00	40.000,00	40.000,00	40.000,00
Summe der investiven Auszahlungen	40.000	40.000	0	0	0	40.000,00	40.000,00	40.000,00	40.000,00
= Saldo	**-40.000**	**-40.000**	**0**	**0**	**0**	**-40.000,00**	**-40.000,00**	**-40.000,00**	**-40.000,00**
573001751 Neubeschaffung Akkuladeschrank									
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	10.000	10.000	0	0	0	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00
Summe der investiven Auszahlungen	10.000	10.000	0	0	0	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00
= Saldo	**-10.000**	**-10.000**	**0**	**0**	**0**	**-10.000,00**	**-10.000,00**	**-10.000,00**	**-10.000,00**
573001752 Neubeschaffung Wildkrautbekämpfung									
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	30.000	30.000	0	0	0	30.000,00	30.000,00	30.000,00	30.000,00
Summe der investiven Auszahlungen	30.000	30.000	0	0	0	30.000,00	30.000,00	30.000,00	30.000,00
= Saldo	**-30.000**	**-30.000**	**0**	**0**	**0**	**-30.000,00**	**-30.000,00**	**-30.000,00**	**-30.000,00**
573003702 Erschließung BusinessPark Elbufer									
Auszahlungen für Baumaßnahmen	190.000	190.000	0	0	0	261.231,66	261.231,66	261.231,66	261.231,66

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2023			VE 2023		Bisher bereit gestellt 2023		Gesamt Inv. 2023	
	bisher in EUR	neu in EUR	mehr(+)/ weniger(-)	bisher in EUR	neu in EUR	bisher in EUR	neu in EUR	bisher in EUR	neu in EUR
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Summe der investiven Auszahlungen	190.000	190.000	0	0	0	261.231,66	261.231,66	261.231,66	261.231,66
= Saldo	**-190.000**	**-190.000**	**0**	**0**	**0**	**-261.231,66**	**-261.231,66**	**-261.231,66**	**-261.231,66**
573004703 Investitionen wedel.de									
Sontige Investitionsauszahlungen	35.000	35.000	0	0	0	105.833,62	105.833,62	105.833,62	105.833,62
Summe der investiven Auszahlungen	35.000	35.000	0	0	0	105.833,62	105.833,62	105.833,62	105.833,62
= Saldo	**-35.000**	**-35.000**	**0**	**0**	**0**	**-105.833,62**	**-105.833,62**	**-105.833,62**	**-105.833,62**
= Saldo oberhalb der Wertgrenze	**-17.698.300**	**-25.640.500**	**-7.942.200**	**-23.824.000**	**-23.032.000**	**-44.824.966,08**	**-52.713.435,98**	**-85.144.766,08**	**-92.635.935,98**

[1] ergeben sich durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Finanzplan der Folgejahre, ist zusätzlich der Finanzplan für die Folgejahre anzupassen

[2] kann entfallen, wenn die Erläuterungen an anderer Stelle stehen

[3] Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

[4] laufende Nummerierung der Zeile

[5] kann entfallen, wenn die Erläuterungen an anderer Stelle stehen

Gesamtplan

1. Gesamtergebnis- und Gesamtfinanzplan

2. Haushaltsquerschnitt
Übersicht über Erträge und Aufwendungen sowie über Einzahlungen und Auszahlungen nach Produktbereichen

3. Gesamtergebnis- und Gesamtfinanzplan mit Konten

Übersicht über Ertrage und Aufwendungen nach Produktbereichen

Produktbereich			Erträge 2023			Aufwendungen 2023			Personalaufwendungen 2023			Jahresergebnis 2023		
			neuer Ansatz in EUR	bisheriger Ansatz in EUR	mehr (+)/ weniger (-) in EUR	neuer Ansatz in EUR	bisheriger Ansatz in EUR	mehr (+)/ weniger (-) in EUR	neuer Ansatz in EUR	bisheriger Ansatz in EUR	mehr (+)/ weniger (-) in EUR	neuer Ansatz in EUR	bisheriger Ansatz in EUR	mehr (+)/ weniger (-) in EUR
1		2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
11		PB Innere Verwaltung	31.777.400	31.710.400	67.000	34.566.700	33.449.800	1.116.900	9.974.400	9.944.900	29.500	-2.789.300	-1.739.400	-1.049.900
12		PB Sicherheit und Ordnung	1.350.300	1.442.800	-92.500	4.424.100	4.375.700	48.400	1.497.400	1.497.400	0	-3.073.800	-2.932.900	-140.900
21		PB Schulträgeraufgaben	1.213.300	1.213.300	0	15.080.800	15.080.800	0	1.721.900	1.721.900	0	-13.867.500	-13.867.500	0
22		PB Schulträgeraufgaben	53.300	53.300	0	631.000	631.000	0	46.500	46.500	0	-577.700	-577.700	0
24		PB Schulträgeraufgaben	300.100	300.100	0	1.739.700	1.739.700	0	999.400	999.400	0	-1.439.600	-1.439.600	0
25		PB Kultur und Wissenschaft	4.200	4.200	0	283.400	283.400	0	95.500	95.500	0	-279.200	-279.200	0
26		PB Kultur und Wissenschaft	375.000	375.000	0	1.261.300	1.261.300	0	729.500	729.500	0	-886.300	-886.300	0
27		PB Kultur und Wissenschaft	1.121.500	1.121.500	0	3.529.900	3.529.900	0	1.799.900	1.799.900	0	-2.408.400	-2.408.400	0
28		PB Kultur und Wissenschaft	100	100	0	50.900	50.900	0	8.000	8.000	0	-50.800	-50.800	0
31		PB Soziale Hilfen	2.555.100	2.555.100	0	5.302.100	5.302.100	0	1.147.300	1.147.300	0	-2.747.000	-2.747.000	0
33		PB Soziale Hilfen	5.000	5.000	0	534.300	534.300	0	64.100	64.100	0	-529.300	-529.300	0
35		PB Soziale Hilfen	0	0	0	661.600	661.600	0	447.400	447.400	0	-661.600	-661.600	0
36		PB Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	15.021.200	15.271.200	-250.000	30.224.600	29.127.000	1.097.600	3.317.800	3.286.800	31.000	-15.203.400	-13.855.800	-1.347.600
42		PB Sportförderung	100.900	100.900	0	3.657.600	3.657.600	0	36.400	36.400	0	-3.556.700	-3.556.700	0
51		PB Räumliche Planung und Entwicklung	562.500	512.500	50.000	2.098.800	1.908.800	190.000	583.300	583.300	0	-1.536.300	-1.396.300	-140.000
52		PB Bauen und Wohnen	354.400	354.400	0	837.600	837.600	0	484.800	484.800	0	-483.200	-483.200	0
53		PB Ver- und Entsorgung	1.611.100	1.611.100	0	1.400	1.400	0	800	800	0	1.609.700	1.609.700	0
54		PB Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	1.465.600	1.465.600	0	6.428.000	6.428.000	0	454.300	454.300	0	-4.962.400	-4.962.400	0
55		PB Natur- und Landschaftspflege	309.800	309.800	0	1.726.800	1.576.800	150.000	189.700	189.700	0	-1.417.000	-1.267.000	-150.000
56		PB Umweltschutz	0	0	0	361.100	361.100	0	157.500	157.500	0	-361.100	-361.100	0
57		PB Wirtschaft und Tourismus	6.137.800	5.387.800	750.000	6.483.200	5.721.600	761.600	1.497.400	1.497.400	0	-345.400	-333.800	-11.600
61		PB Allgemeine Finanzwirtschaft	65.096.100	63.014.200	2.081.900	23.682.300	23.423.900	258.400	0	0	0	41.413.800	39.590.300	1.823.500
97		PB Kostenstelle	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe			**129.414.700**	**126.808.300**	**2.606.400**	**143.567.200**	**139.944.300**	**3.622.900**	**25.253.300**	**25.192.800**	**60.500**	**-14.152.500**	**-1.739.400**	**-1.016.500**
davon Personalaufwendungen der Verwaltung (EUR)									**13.629.500**	**13.569.000**	**60.500**			
Personalaufwendungen der Verwaltung (EUR/Ew.)									**397,56**	**396**	**2**			
Einwohner (Ew.)									**34.283**	**34.283**				

Übersicht über Einzahlungen und Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit nach Produktbereichen

Produktbereich			Laufende Verwaltungstätigkeit 2023								
			Einzahlung			Auszahlung			Saldo		
			neuer Ansatz in EUR	bisheriger Ansatz in EUR	mehr (+)/ weniger (-) in EUR	neuer Ansatz in EUR	bisheriger Ansatz in EUR	mehr (+)/ weniger (-) in EUR	neu in EUR	bisher in EUR	mehr (+)/ weniger (-) in EUR
1		2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
11		PB Innere Verwaltung	1.736.700	1.736.700	0	26.194.100	25.077.200	1.116.900	-24.457.400	-23.340.500	-1.116.900
12		PB Sicherheit und Ordnung	1.325.300	1.417.800	-92.500	2.552.800	2.504.400	48.400	-1.227.500	-1.086.600	-140.900
21		PB Schulträgeraufgaben	1.207.200	1.207.200	0	3.871.700	3.871.700	0	-2.664.500	-2.664.500	0
22		PB Schulträgeraufgaben	52.200	52.200	0	223.100	223.100	0	-170.900	-170.900	0
24		PB Schulträgeraufgaben	300.100	300.100	0	1.119.800	1.119.800	0	-819.700	-819.700	0
25		PB Kultur und Wissenschaft	4.200	4.200	0	190.500	190.500	0	-186.300	-186.300	0
26		PB Kultur und Wissenschaft	352.000	352.000	0	860.200	860.200	0	-508.200	-508.200	0
27		PB Kultur und Wissenschaft	967.800	967.800	0	2.074.000	2.074.000	0	-1.106.200	-1.106.200	0
28		PB Kultur und Wissenschaft	100	100	0	35.000	35.000	0	-34.900	-34.900	0
31		PB Soziale Hilfen	2.554.900	2.554.900	0	2.918.600	2.918.600	0	-363.700	-363.700	0
33		PB Soziale Hilfen	5.000	5.000	0	493.900	493.900	0	-488.900	-488.900	0
35		PB Soziale Hilfen	0	0	0	448.300	448.300	0	-448.300	-448.300	0
36		PB Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	14.851.300	15.101.300	-250.000	26.979.000	25.881.400	1.097.600	-12.127.700	-10.780.100	-1.347.600
42		PB Sportförderung	100.500	100.500	0	2.815.300	2.815.300	0	-2.714.800	-2.714.800	0
51		PB Räumliche Planung und Entwicklung	315.300	265.300	50.000	1.239.800	1.049.800	190.000	-924.500	-784.500	-140.000
52		PB Bauen und Wohnen	354.400	354.400	0	502.400	502.400	0	-148.000	-148.000	0
53		PB Ver- und Entsorgung	1.611.100	1.611.100	0	1.100	1.100	0	1.610.000	1.610.000	0
54		PB Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	827.500	827.500	0	2.954.100	2.954.100	0	-2.126.600	-2.126.600	0
55		PB Natur- und Landschaftspflege	177.400	177.400	0	868.600	718.600	150.000	-691.200	-541.200	-150.000
56		PB Umweltschutz	0	0	0	271.800	271.800	0	-271.800	-271.800	0
57		PB Wirtschaft und Tourismus	109.100	109.100	0	5.257.700	4.496.100	761.600	-5.148.600	-4.387.000	-761.600
61		PB Allgemeine Finanzwirtschaft	60.645.400	60.397.500	247.900	22.911.800	22.763.400	148.400	37.733.600	37.634.100	99.500
97		PB Kostenstelle	100	100	0	0	0	0	100	100	0
Summe			**87.497.600**	**87.542.200**	**-44.600**	**104.783.600**	**101.270.700**	**3.512.900**	**-17.286.000**	**-13.728.500**	**-3.557.500**

Übersicht über Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit nach Produktbereichen

Produktbereich			Investitionstätigkeit 2023								
			Einzahlung			Auszahlung			Saldo		
			neuer Ansatz in EUR	bisheriger Ansatz in EUR	mehr (+)/ weniger (-) in EUR	neuer Ansatz in EUR	bisheriger Ansatz in EUR	mehr (+)/ weniger (-) in EUR	neu in EUR	bisher in EUR	mehr (+)/ weniger (-) in EUR
1		2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
11		PB Innere Verwaltung	530.000	512.000	18.000	1.822.100	329.600	1.492.500	-1.292.100	182.400	-1.474.500
12		PB Sicherheit und Ordnung	124.500	124.500	0	2.602.900	1.375.900	1.227.000	-2.478.400	-1.251.400	-1.227.000
21		PB Schulträgeraufgaben	0	0	0	11.610.300	6.883.300	4.727.000	-11.610.300	-6.883.300	-4.727.000
22		PB Schulträgeraufgaben	0	0	0	65.900	335.900	-270.000	-65.900	-335.900	270.000
24		PB Schulträgeraufgaben	0	0	0	13.000	13.000	0	-13.000	-13.000	0
25		PB Kultur und Wissenschaft	0	0	0	11.000	11.000	0	-11.000	-11.000	0
26		PB Kultur und Wissenschaft	0	0	0	14.000	14.000	0	-14.000	-14.000	0
27		PB Kultur und Wissenschaft	0	0	0	100.000	100.000	0	-100.000	-100.000	0
28		PB Kultur und Wissenschaft	0	0	0	0	0	0	0	0	0
31		PB Soziale Hilfen	0	0	0	4.118.000	3.418.000	700.000	-4.118.000	-3.418.000	-700.000
33		PB Soziale Hilfen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
35		PB Soziale Hilfen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
36		PB Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	0	0	0	1.757.100	1.564.000	193.100	-1.757.100	-1.564.000	-193.100
42		PB Sportförderung	0	0	0	440.100	440.100	0	-440.100	-440.100	0
51		PB Räumliche Planung und Entwicklung	0	0	0	53.000	53.000	0	-53.000	-53.000	0
52		PB Bauen und Wohnen	43.000	43.000	0	0	0	0	43.000	43.000	0
53		PB Ver- und Entsorgung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
54		PB Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	94.200	25.000	69.200	2.064.000	2.112.000	-48.000	-1.969.800	-2.087.000	117.200
55		PB Natur- und Landschaftspflege	15.200	0	15.200	628.000	603.000	25.000	-612.800	-603.000	-9.800
56		PB Umweltschutz	0	0	0	0	0	0	0	0	0
57		PB Wirtschaft und Tourismus	1.668.900	1.668.900	0	575.000	595.000	-20.000	1.093.900	1.073.900	20.000
61		PB Allgemeine Finanzwirtschaft	0	0	0	0	0	0	0	0	0
97		PB Kostenstelle	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe			**2.475.800**	**2.373.400**	**102.400**	**25.874.400**	**17.847.800**	**8.026.600**	**-23.398.600**	**-15.474.400**	**-7.924.200**

Gesamtplan

1. Gesamtergebnis- und Gesamtfinanzplan

2. Haushaltsquerschnitt
Übersicht über Erträge und Aufwendungen sowie über Einzahlungen und Auszahlungen nach Produktbereichen

3. Gesamtergebnis- und Gesamtfinanzplan mit Konten

Nachtragshaushaltsplan für den Ergebnisplan[1]

Ertrags- und Aufwandsarten			bisheriger Ansatz in EUR	Mehr(+) oder weniger (-) gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung[2]
1[3]	2[4]	3	4	5	6	7
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	57.789.300	-45.500	57.743.800	
		4011000 Grundsteuer A	58.700	0	58.700	
		4012000 Grundsteuer B	8.372.100	0	8.372.100	
		4013000 Gewerbesteuer	22.000.000	0	22.000.000	
		4021000 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	21.461.300	0	21.461.300	
		4022000 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	2.988.100	0	2.988.100	
		4031000 Vergnüg.Steuer Spiel-u.Geschickl.Geräte	450.000	0	450.000	
		4032000 Hundesteuer	193.000	0	193.000	
		4034000 Zweitwohnungssteuer	136.500	0	136.500	
		4051000 bedarfsunabhängige Zuweisung nach § 32 FAG	2.129.600	-45.500	2.084.100	Anpassung an das Finanzausgleichsgesetz 2023
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	18.598.900	643.400	19.242.300	
		4111000 Schlüsselzuweisungen vom Land	359.700	45.200	404.900	Anpassung an das Finanzausgleichsgesetz 2023
		4112000 Schlüsselzuw. für übergemeindl. Aufgaben	1.994.800	248.200	2.243.000	Anpassung an das Finanzausgleichsgesetz 2023
		4131000 Allgemeine Zuweisung vom Land	641.300	0	641.300	
		4140000 Bundeszuweisungen	47.800	50.000	97.800	inkl. je 50 T€ Förderung in 2023 und 2024 für das Innenstadtkonzept (Förderbescheid der AktivRegion liegt vor)
		4141000 Landeszuweisung	560.600	0	560.600	
		4142000 Kreiszuweisung	11.839.500	1.300.000	13.139.500	
		4147200 Spenden sonst. private Unternehmen	400	0	400	
		4148100 Zuschüsse übrige Bereiche	110.000	0	110.000	
		4148110 Rückzahlung gewährter Zuschüsse	2.005.100	-1.000.000	1.005.100	Der bisherige Ansatz i.H.v. 2.000.000 € wird aufgrund der inflationsbedingten Steigerungen v.a. im Energiesektor nicht erreicht werden können. Eine Umfrage bei den Trägern ergab ein Stimmungsbild bezüglich der benötigten Mittel für den Haushaltsabschluss 2022. Hochgerechnet auf alle Kitas wurde der Ansatz daher gesenkt.
		4148200 Spenden übrige Bereiche	4.100	0	4.100	
		4161010 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen von verb. Untern.	2.600	0	2.600	
		4161030 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen von priv. Untern.	9.300	0	9.300	
		4161040 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen übrigen Bereichen	2.700	0	2.700	
		4162010 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen Bund/EU-Mittel	466.000	0	466.000	
		4162020 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen vom Land	442.200	0	442.200	
		4162030 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen von Gemeinden (GV)	68.800	0	68.800	
		4162090 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen übriger Bereich	600	0	600	

Ertrags- und Aufwandsarten			bisheriger Ansatz in EUR	Mehr(+) oder weniger (-) gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung[2]
1[3]	2[4]	3	4	5	6	7
		4162099 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen für GWGs	3.000	0	3.000	
		4167000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für die Wertminderung von Erbbaurechtsgrundstücken	40.400	0	40.400	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0	0	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.563.700	-92.500	5.471.200	
		4311000 Verwaltungsgebühren	785.600	0	785.600	
		4321000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	1.756.400	-92.500	1.663.900	92 T€ weniger, da der Planansatz doppelt angesetzt wurde. Im Konto 4321001 sind die 92 T€ ausgewiesen.
		4321001 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte (mit USt 19%)	102.300	0	102.300	
		4321010 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte (ohne Säumniszuschläge)	2.900	0	2.900	
		4321011 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte (mit USt 19% - ohne Säumniszuschläge)	2.800	0	2.800	
		4321100 Kostenerstattungen	902.800	0	902.800	
		4321110 Kostenerstattungen Asylbewerber/ Flüchtlinge	1.085.700	0	1.085.700	
		4321200 Eigenanteil Schülerbeförderungskosten	12.000	0	12.000	
		4321300 SKB-Beiträge (mit Säumniszuschlägen)	539.000	0	539.000	
		4322000 öffentlich-rechtliche Ersätze	56.000	0	56.000	
		4371000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Beiträgen	318.200	0	318.200	
441-442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	3.269.000	750.000	4.019.000	
		4411100 Mieten	295.000	0	295.000	
		4411101 Mieten (mit USt 19%)	26.000	0	26.000	
		4411102 Mieten (mit USt 7%)	1.200	0	1.200	
		4411110 Nebenkosten und Heizung	108.900	0	108.900	
		4411200 Pachten	89.700	0	89.700	
		4411201 Pachten (mit USt 19%)	14.000	0	14.000	
		4411300 Erbbauzinsen	262.000	0	262.000	
		4421000 Erträge aus dem Verkauf von Vorräten	11.200	0	11.200	
		4421001 Erträge aus dem Verkauf von Vorräten (mit USt 19%)	1.100	0	1.100	
		4461000 Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	7.100	0	7.100	
		4461001 Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte (mit USt 19%)	8.600	0	8.600	
		4461010 privatrechtliche Leistungsentgelte 19 %	48.000	0	48.000	
		4461100 Schadensfälle	61.100	0	61.100	
		4461200 privatrechliche Entgelte (Beiträge, etc.)	15.700	0	15.700	
		4461201 privatrechliche Entgelte (Beiträge etc., mit USt 19%)	12.000	0	12.000	
		4462000 Erträge aus Überzahlungen	18.200	0	18.200	
		4462010 Erträge aus Gutschriften	124.100	0	124.100	
		4462020 öffentlich-rechtliche Rückforderungen	700	0	700	
		4462100 Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	2.164.400	750.000	2.914.400	Anpassung der Entnahme aus dem PRAP an die Sanierungsaufwendungen
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.577.900	-550.000	3.027.900	
		4480000 Kostenerstattungen Bund	493.800	0	493.800	
		4481000 Kostenerstattungen Land	281.000	0	281.000	

Ertrags- und Aufwandsarten			bisheriger Ansatz in EUR	Mehr(+) oder weniger (-) gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung[2]
1[3]	2[4]	3	4	5	6	7
		4482000 Kostenerstattungen Kreis	1.104.900	-550.000	554.900	50 T€ Fallpauschale für die solziale Ermäßigung der Elternbeiträge. In 2020 und 2021 wesentlich höherer Ansatz aufgrund der Erstattungen der Ausfallbeiträger der Elternbeiträge aufgrund der pandemiebedingten Kita-Schließungen.
		4482100 Schulkostenbeiträge	1.075.700	0	1.075.700	
		4483001 Kostenerstattungen Zweckverbände (mit USt 19%)	53.800	0	53.800	
		4484000 Kostenerstattungen sonstiger öffentlicher Bereich	115.000	0	115.000	
		4485000 Kostenerstattungen verbundene Unternehmen, Beteilungen und Sondervermögen	110.500	0	110.500	
		4487000 Kostenerstattungen private Unternehmen	201.200	0	201.200	
		4488000 Kostenerstattungen übrige Bereiche	125.000	0	125.000	
		4488001 Kostenerstattungen übrige Bereiche (mit USt 19%)	17.000	0	17.000	
45	7	+ sonstige Erträge	5.862.200	1.901.000	7.763.200	
		4511001 Konzessionsabgaben (mit Ust. 19%)	1.531.000	0	1.531.000	
		4541000 Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen	685.000	67.000	752.000	Die ursprünglich veranlagten Mittel für den Grundstückstausch Bereich Wedel Nord entfallen. Die Erträge aus dem Verkauf des Theaterparkplatzes haben sich konkretisiert und betragen € 352.000,--
		4561100 Bußgelder	8.900	0	8.900	
		4561200 Bußgelder (Ruhender Verkehr)	240.000	-240.000	0	
		4561300 Zwangsgelder	300	0	300	
		4561400 Verwarngelder	3.700	240.000	243.700	
		4562100 Säumniszuschläge, Beitreibungsgebühren	60.300	0	60.300	
		4562110 Auslagenersatz	100	0	100	
		4562130 Mahngebühren	26.500	0	26.500	
		4562150 Säumniszuschläge	30.800	0	30.800	
		4562151 Verzugszinsen Beitreibung	100	0	100	
		4562200 Stundungs- und Verzugszinsen	2.000	0	2.000	
		4562220 privatrechtliche Verzugszinsen	100	0	100	
		4563000 Bürgschaftsprovisionen	5.700	0	5.700	
		4565000 Verzinsung von Steuernachforderungen und -erstattungen	200.000	0	200.000	
		4573000 Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten	194.400	0	194.400	
		4582200 Erträge aus der Auflösung oder Herabsetzung der Altersteilzeitrückstellung	254.600	0	254.600	
		4582700 Erträge aus der Auflösung oder Herabsetzung der Finanzausgleichsrückstellung	2.618.700	-414.200	2.204.500	Betrag wurde an das Rechnungsergebnis 2022 angepasst
		4583010 Erträge aus der Auflösung/Herabsetzung von EWB zu Forderungen	0	2.248.200	2.248.200	Erträge aus den in 2022 einzelwertberichtigten offenen Posten.
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	
472	9	+/– Bestandsveränderungen	0	0	0	
	10	**= Erträge** (= Zeilen 1 bis 9)	**94.661.000**	**2.606.400**	**97.267.400**	

Ertrags- und Aufwandsarten			bisheriger Ansatz in EUR	Mehr(+) oder weniger (-) gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung[2]
1[3]	2[4]	3	4	5	6	7
50	11	Personalaufwendungen	25.192.800	60.500	25.253.300	
		5011100 Beamtenbezüge	2.814.900	60.500	2.875.400	29,5 T€ für zusätzliche Stelle Digitalisierung (Kosten für eine halbes Jahr) 31 T€ zusätzlich für neue Fachdienstleitungsstelle (Kosten für eine halbes Jahr)
		5012100 Beschäftigtenbezüge	14.704.700	0	14.704.700	
		5019000 Sonstige Beschäftigungsentgelte	130.800	0	130.800	
		5019020 Beschäftigungsentgelte BFDler	51.700	0	51.700	
		5019030 Honorare Musikschule	250.000	0	250.000	
		5019040 Honorare Volkshochschule	353.700	0	353.700	
		5021100 Beiträge zu Versogungskassen für Beamtinnen und Beamte	1.689.900	0	1.689.900	
		5022100 Beiträge zu Versorgungskassen für Beschäftigte	918.200	0	918.200	
		5032100 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für Beschäftigte	2.881.500	0	2.881.500	
		5032110 Beiträge zur gesetzlichen Unfallversicherung	75.000	0	75.000	
		5041000 Beihilfen und Unterstützungsleistungen und dgl. für Beschäftigte	454.600	0	454.600	
		5051100 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen für Beamtinnen und Beamte	380.900	0	380.900	
		5060100 Zuführung zu Beihilferückstellungen für Beamtinnen und Beamte	343.600	0	343.600	
		5070100 Zuführungen zu Altersteilzeitrückstellungen für Beamtinnen und Beamte	48.600	0	48.600	
		5070200 Zuführungen zu Altersteilzeitrückstellungen für Beschäftigte	94.700	0	94.700	
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	0	0	0	
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	21.203.400	1.829.900	23.033.300	
		5211100 Unterhaltung der Grundstücke	287.300	15.500	302.800	Die ursprünlich veranschlagten Mittel in der Höhe von € 10.000 erhöhen sich um ca. € 15.500. Die zusätzlichen Mittel werden für die Sanierung von Schächten der Schrebergartenkolonien Autal I und II, Brünchen, Schlödelskamp und Heldenhain durch die Stadtwerke Wedel benötigt.
		5211110 Aufwendungen für Sanierung	1.896.200	750.000	2.646.200	Wiederherstellung Elbhang Herstellung der Grünfläche Süd (südlich der Elbcubes) - ca. € 100.000 für Planung und € 500.000 Sanierung Sanierung Parkplatz 150 T€ Anpassung der Sanierungsaufwendungen an den Sanierungsfortschritt

Ertrags- und Aufwandsarten			bisheriger Ansatz in EUR	Mehr(+) oder weniger (-) gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung[2]
1[3]	2[4]	3	4	5	6	7
		5211200 Unterhaltung der baulichen Anlagen	4.037.900	600.000	4.637.900	Rathaus 100 T€ Gutachten für Sanierung und Teilausführung VHS/Musikschule 75 T€ Dach Hausmeisterhaus erneuern Albert-Schweitzer-Schule Dachsanierung in Höhe von 380 T€ entfällt, dafür bei 5431050 eine Machbarkeitsstudie Dänischen Pavillion eingeplant. Moorwegschule 75 T€ Dach Hausmeisterhaus erneuern Ernst-Barlach-Gemeinschaftsschule 100 T€ Sanierungsmaßnahmen gem. Gutachten Johann-Rist-Gymnasium 580 T€ Sanierungsmaßnahmen gem. Gutachten KiJuZ 50 T€ Sanierung: Feuchtigkeit und Schimmel WC im UG
		5211210 Unterhaltung der TGA-Anlagen	525.300	0	525.300	
		5211300 Abrisskosten	613.000	200.000	813.000	Bauhof 100 T€ Abrisskosten Sanitärtrakt Elbestadion 100 T€ Abrisskosten für die bestehende Werkstatt und Garagen
		5221001 Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens (mit Vorsteuer)	800	0	800	
		5221100 Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens Tiefbau	1.297.600	0	1.297.600	
		5221101 Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens Gartenbau	351.700	150.000	501.700	150 T€ Mehrkosten für die Sandaufspülung am Strandbad
		5221102 Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens Bauhof	171.000	0	171.000	
		5221110 Unterhaltung Straßenbeleuchtung	557.000	0	557.000	
		5221111 Wartung und Instandhaltung Lichtsignalanlagen	82.200	0	82.200	
		5221200 Unterhaltungsanteil Oberflächenentwässerung	383.000	0	383.000	
		5231100 Mieten	1.891.100	0	1.891.100	
		5231200 Pachten	100	0	100	
		5232100 Leasing	20.100	0	20.100	
		5241100 Grundabgaben	39.600	0	39.600	

Ertrags- und Aufwandsarten			bisheriger Ansatz in EUR	Mehr(+) oder weniger (-) gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung[2]
1[3]	2[4]	3	4	5	6	7
		5241200 Gebäudeversicherungen	278.100	0	278.100	
		5241300 Gebäudereinigung	1.530.000	0	1.530.000	
		5241400 Energiekosten	3.267.800	0	3.267.800	
		5241410 Wasserkosten	1.000	0	1.000	
		5241900 Sonstige Aufwendungen für die Bewirtschaftung der Grundstücke, baulichen Anlagen usw.	670.800	0	670.800	
		5241910 Nebenkosten für angemietete Wohnungen	400.400	0	400.400	
		5251000 Haltung von Fahrzeugen	313.200	0	313.200	
		5261000 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	1.400	0	1.400	
		5261010 Aufwendungen für Personalbindungsmaßnahmen	23.000	101.900	124.900	inkl. 101.900 € für Mobilitätszuschlags für Mitarbeitende
		5261100 Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände	56.000	0	56.000	
		5262100 Aus- und Fortbildung, Umschulung	265.100	0	265.100	
		5262200 Fortbildung Gremienmitglieder	9.500	0	9.500	
		5262300 Aus- und Fortbildung, Umschulung (Verwaltungsreform)	60.000	0	60.000	
		5271100 Betriebsausgaben für die Straßenbeleuchtung	9.000	0	9.000	
		5271210 Unterhaltung bewegliches Anlagevermögen < 150 €	628.500	12.500	641.000	Im Bereich EDV/IT sind Ersatzbeschaffungen notwendig, um die Anlage dem technischen Standart anzupassen. Aufgrund des Alters der Feuerwache (Baujahr 1971) ist mit steigenden Mehrausgaben im Bereich Sicherheit und Ausstattung zu rechnen.
		5271211 Unterhaltung bewegliches Anlagevermögen < 250 € (mit Vorsteuer)	22.000	0	22.000	
		5271220 IT-Betrieb	580.000	0	580.000	
		5271230 Sachaufwand Hausmeister	5.000	0	5.000	
		5271300 Betriebsausgaben	76.900	0	76.900	
		5271310 Löschwasser	275.600	0	275.600	
		5271400 Speisen und Getränke	13.500	0	13.500	
		5271401 Speisen und Getränke (mit Vorsteuer)	7.000	0	7.000	
		5271500 Infektionsschutz	133.000	0	133.000	
		5291100 Betreuungskosten	65.900	0	65.900	
		5291200 Werbung	600	0	600	
		5291300 Sach- und Lehrmittel	307.200	0	307.200	
		5291400 Benutzungsgebühren Schwimmbad	49.000	0	49.000	
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	5.636.200	0	5.636.200	
		5711010 Abschreibungen auf Lizenzen und DV-Software	3.200	0	3.200	
		5711020 Abschreibungen auf Sammelposten GWG (Immaterielle Vermögensgegenstände)	1.300	0	1.300	
		5711030 Abschreibungen auf sonstige immaterielle Vermögensgegenstände	23.800	0	23.800	
		5711310 Abschreibungen auf GAB bei Wohnbauten	186.500	0	186.500	
		5711320 Abschreibungen auf GAB bei Kinder- und Jugendeinrichtungen	40.400	0	40.400	
		5711330 Abschreibungen auf GAB bei Schulen	1.171.100	0	1.171.100	
		5711340 Abschreibungen auf GAB bei sonstigen Dienst-, Betriebs- u. Geschäftsgebäude	461.000	0	461.000	
		5711400 Abschreibungen auf Infrastruktur	1.400	0	1.400	
		5711420 Abschreibungen auf Brücken und Tunnel	40.800	0	40.800	
		5711430 Abschreibungen auf Gleisanlagen m. Streckenausrüstung und Sicherheitsanlagen	400	0	400	

Ertrags- und Aufwandsarten			bisheriger Ansatz in EUR	Mehr(+) oder weniger (-) gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung[2]
1[3]	2[4]	3	4	5	6	7
		5711440 Abschreibungen auf Entwässerungs- u. Abwasserbeseitigungsanlagen	4.500	0	4.500	
		5711450 Abschreibungen auf Straßennetz mit Wegen und Plätzen	907.300	0	907.300	
		5711470 Abschreibungen auf Lichtsignalanlagen	56.600	0	56.600	
		5711490 Abschreibungen auf Parkleitsystem, Parkscheinautomaten und Parkuhren	12.400	0	12.400	
		5711510 Abschreibungen auf Hafen- und Hochwasserschutzanlagen	562.800	0	562.800	
		5711520 Abschreibungen auf Parkhäuser	30.600	0	30.600	
		5711530 Abschreibungen auf Sportplätze	60.200	0	60.200	
		5711540 Abschreibungen auf Infrastrukturvermögen Grünanlagen	68.000	0	68.000	
		5711550 Abschreibungen auf Infrastrukturvermögen Spielplätze	45.100	0	45.100	
		5711560 Abschreibungen Sammelposten GWG (Infrastrukturvermögen)	7.200	0	7.200	
		5711570 Abschreibungen auf sonstiges Infrastrukturvermögen	46.800	0	46.800	
		5711750 Abschreibungen auf Maschinen, technische Anlagen und Fahrzeuge	530.600	0	530.600	
		5711760 Abschreibungen auf Haushaltsgeräte	1.800	0	1.800	
		5711810 Abschreibungen auf Büro- und Geschäftsausstattung	200.600	0	200.600	
		5711830 Abschreibungen auf Telekommunikationseinrichtunge n	12.600	0	12.600	
		5711899 Abschreibungen auf Sammelposten GWG	164.000	0	164.000	
		5711900 Abschreibungen auf BKZ an die SEW	270.000	0	270.000	
		5731000 Abschreibungen auf das Umlaufvermögen	52.500	0	52.500	
		5741000 Abschreibungen auf geleistete Zuwendungen	672.700	0	672.700	
53	15	+ Transferaufwendungen	41.996.600	563.500	42.560.100	
		5313000 Zuweisungen an Kreisfeuerwehrverband	9.100	0	9.100	
		5313100 Verbandsumlage kommunit	1.872.000	0	1.872.000	
		5315000 Zuschüsse an verbundene Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen	2.596.000	0	2.596.000	
		5316000 Zuschüsse an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	74.400	0	74.400	
		5317010 Zuschuss Werbegemeinschaft Wedeler Kaufleute	500	0	500	
		5317090 Zuweisungen an private Unternehmen	123.700	0	123.700	
		5318010 Jugendaustausch und Fahrtenzuschüsse	7.500	0	7.500	
		5318090 Zuweisung an übrige Bereiche	16.686.600	675.600	17.362.200	Erhöhung des Zuschusses an die Kameradschaftskasse gem. Beschluss UBF v. 23.03.2023 75 T€ gestiegen Nebenkosten 16,145 Mio. € BV/2022/112 Übernahme Verplfegungskosten: ca. 95 T€, BV/2023/012 Sprach-Kita anteilig für 2023 6% Tariferhöhung: ca. 41 T€, BV/2023/018 heilpäd. Stelle Kita Hafenstraße (Annahme positiver Beschluss und Besetzung zum 01.05. plus 6% Tariferhöhung): ca. 32 T€, 500 T€ für Nachzahlungen der Kitas aufgrund von Hochrechnungen
		5341000 Gewerbesteuerumlage nach dem Gemeindefinanzreformgesetz	1.833.400	0	1.833.400	
		5371000 Finanzausgleichsumlage Land	644.800	-154.900	489.900	
		5372010 Finanzausgleichsumlage Kreis	644.800	-154.900	489.900	
		5372020 Kreisumlage	17.503.800	197.700	17.701.500	

Stadt Wedel **1. Nachtragsplan** **2023**

Ertrags- und Aufwandsarten			bisheriger Ansatz in EUR	Mehr(+) oder weniger (-) gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung[2]
1[3]	2[4]	3	4	5	6	7
54	16	+ sonstige Aufwendungen	11.441.000	798.500	12.239.500	
		5411100 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen	19.000	0	19.000	
		5411200 Betriebsärztlicher Dienst	46.800	0	46.800	
		5411210 Gesundheitsvorsorge	15.000	0	15.000	
		5421100 Aufwendungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit	256.100	0	256.100	
		5429100 Verfügungsmittel des Bürgermeisters	2.500	0	2.500	
		5429210 Beförderungskosten eigene Schüler	17.500	0	17.500	
		5429220 Beförderungskosten auswärtige Schüler	75.400	0	75.400	
		5429300 Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände	130.100	0	130.100	
		5431010 Bürobedarf	317.800	0	317.800	
		5431020 Bücher und Zeitschriften	54.700	0	54.700	
		5431030 Telefon- und Internetgebühren	149.000	0	149.000	
		5431040 Bekanntmachungen	48.900	1.000	49.900	Bekanntmachunge Gemeindekreiswahl und NEU: Bürgerentscheid

Ertrags- und Aufwandsarten			bisheriger Ansatz in EUR	Mehr(+) oder weniger (-) gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung[2]
1[3]	2[4]	3	4	5	6	7
		5431050 Sachverständigen- u. Gerichtskosten	812.000	181.600	993.600	30 T€ zusätzlich für die externe Beratung zur Haushaltskonsolidierung und strategischen Investitionsplanung Der Ansatz von € 3.900 erhöht sich um ca. € 40.000. Im Bereich Voßhagen und Lindenstraße laufen Ende 2024 insgesamt 20 Erbbarevchte aus. Die Stadt ist vertraglich verpflichtet, für die Gewährung einer Entschädigung für das Gebäude ein Verkehrswertgutachten in Auftrag zu geben. Es wird mit Kosten von ca. € 2.000 x 20 = € 40.000 gerechnet. Rathaus 25 T€ Machbarkeitsstudie Umbau Kantine VHS/Musikschule 25 T€ für Machbarkeitsstudie Sanierung Albert-Schweitzer-Schule 25 T€ Machbarkeitsstudie Dänischer Pavillion (dafür entfällt die Dachsanierung in Höhe von 380 T€) Die Entscheidung aus dem Interessenbekundungsverfahren des Kreises Pinneberg für den Standort eines Gründerzentrums ist auf Wedel gefallen. Die AStadt Wedel hat den Auftrag erhalten zusammen mit der WEP GmbH ein GTZ zu planen. Nun muss ein Konzept mit Businessplan erabeitet werden. Dafür wird die externe Unterstützung eines Gutachter erforderlich werden.
		5431060 Post- und Portogebühren	112.500	14.000	126.500	NEU: Bürgerentscheid zuzügl. zur Kommunalwahl
		5431110 Repräsentationen, Ehrungen	8.100	0	8.100	
		5431120 Kranzspenden, Nachrufe usw.	2.800	0	2.800	
		5431130 Städtepartnerschaften/Distrikt partner- schaften	12.000	0	12.000	
		5431210 Ausschmückung des Trauzimmers	100	0	100	
		5431410 Reisekosten	41.400	0	41.400	

Ertrags- und Aufwandsarten			bisheriger Ansatz in EUR	Mehr(+) oder weniger (-) gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung[2]
1[3]	2[4]	3	4	5	6	7
		5431420 Reisekosten Gremienmitglieder	3.500	0	3.500	
		5431510 allgemeine Ordnungsmaßnahmen	87.000	10.000	97.000	Es ist absehbar, dass aufgrund der unterjährigen Entwicklung der angemeldete Ansatz nicht auskömmlich ist.
		5431520 Übungs- und Einsatzkosten	8.000	0	8.000	
		5431530 Umweltschutzmaßnahmen	67.000	0	67.000	
		5431540 Kosten der Unterbringung	170.000	0	170.000	
		5431610 Planungskosten	185.000	190.000	375.000	davon 190 T€ für das Innenstadtkonzept
		5431630 Vorhabenbezogene B-Pläne	200.000	0	200.000	
		5431700 Bewirtungskosten	36.000	2.000	38.000	NEU: Bürgerentscheid zuzügl. zur Kommunalwahl
		5431900 sonst. Geschäftsausgaben	100	0	100	
		5431910 sonst. Geschäftsausgaben	229.300	6.300	235.600	NEU: Bürgerentscheid zuzügl. zur Kommunalwahl (Papier, Umschläge, etc.)
		5431920 Kontogebühren	48.300	0	48.300	
		5431930 Öffentlichkeitsarbeit	204.200	0	204.200	
		5431940 Erwerb und Unterhaltung des Buch- und Medienbestandes	115.000	0	115.000	
		5431950 Leseförderung	5.000	0	5.000	
		5441100 Versicherungen gegen Vermögensschäden	334.300	0	334.300	
		5441200 Umlage an KSA	52.900	0	52.900	
		5441300 Selbstbehalt	2.400	0	2.400	
		5441900 Schadensfälle	77.600	0	77.600	
		5451000 Erstattungen an das Land	252.100	0	252.100	
		5452000 Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	6.878.300	393.600	7.271.900	122 T€ zusätzlich für die Erstattungen an den Kreis
		5473010 Aufwand aus der Einstellung/Erhöhung von EWB zu Forderungen	360.000	0	360.000	
		5494000 Zuführung zur Verfahrensrückstellung	3.300	0	3.300	
	17	**= Aufwendungen** (= Zeilen 11 bis 16)	**105.470.000**	**3.252.400**	**108.722.400**	
	18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 10 / 17)	**-10.809.000**	**-646.000**	**-11.455.000**	
46	19	+ Finanzerträge	99.300	0	99.300	
		4615000 Zinserträge verb. Unternehmen	51.700	0	51.700	
		4618100 Darlehenszinsen für WoBau-Förderung	10.400	0	10.400	
		4651000 Gewinnanteile aus verbundenen Unternehmen und Beteiligungen	37.000	0	37.000	
		4651010 Dividenden	200	0	200	
55	20	– Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	2.426.300	370.500	2.796.800	
		5512310 Zinsaufwendungen Kreis Laufzeit >5 Jahre Euro-Währung	1.300	0	1.300	
		5515310 Zinsaufwendungen verbundene Unternehmen	51.800	0	51.800	
		5516310 Zinsaufwendungen Sonstige öffentliche Sonderrechnungen Laufzeit >5 Jahre Euro-Währung	6.700	0	6.700	
		5517110 Zinsaufwendungen Kreditinstitute Kassenkredite	100	0	100	
		5517310 Zinsaufwendungen Kreditinstitute Laufzeit >5 Jahre Euro-Währung	2.161.400	0	2.161.400	

Ertrags- und Aufwandsarten			bisheriger Ansatz in EUR	Mehr(+) oder weniger (-) gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung[2]
1[3]	2[4]	3	4	5	6	7
		5518110 Zinsaufwendungen übrige Bereiche Kassenkredite	90.000	370.000	460.000	Die Kassenkreditzinsen sind seit Jahresbeginn stark gestiegen. Aktuell liegen sie zwischen 3,3 - 3,5 %. Diese ansteigende Entwicklung wird voraussichtlich weiter anhalten. Zudem werden wahrscheinlich dauerhaft Liquiditätskredite aufgenommen werden müssen. Der Ansatz wird daher um 370 T€ auf 460 T€ erhöht.
		5591000 Kreditbeschaffungskosten	0	500	500	
		5592000 Zinsen Steuererstattungen	115.000	0	115.000	
	21	**= Finanzergebnis** (= Zeilen 19 und 20)	**-2.327.000**	**-370.500**	**-2.697.500**	
	22	**= Jahresergebnis** (= Zeilen 18 und 21)	**-13.136.000**	**-1.016.500**	**-14.152.500**	

[1] ergeben sich durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Ergebnisplan der Folgejahre, ist zusätzlich der Ergebnisplan für die Folgejahre anzupassen

[2] kann entfallen, wenn die Erläuterungen an anderer Stelle stehen

[3] Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

[4] laufende Nummerierung der Zeile

[5] kann entfallen, wenn die Erläuterungen an anderer Stelle stehen

Nachtragshaushaltsplan für den Finanzplan[1]

Ein- und Auszahlungsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger (-) gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung[2]
1[3]	2[4]	3	4	5	6	7
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	57.789.300	-45.500	57.743.800	
		6011000 Grundsteuer A	58.700	0	58.700	
		6012000 Grundsteuer B	8.372.100	0	8.372.100	
		6013000 Gewerbesteuer	22.000.000	0	22.000.000	
		6021000 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	21.461.300	0	21.461.300	
		6022000 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	2.988.100	0	2.988.100	
		6031000 Vergnüg.Steuer Spiel-u.Geschickl.Geräte	450.000	0	450.000	
		6032000 Hundesteuer	193.000	0	193.000	
		6034000 Zweitwohnungssteuer	136.500	0	136.500	
		6051000 bedarfsunabhängige Zuweisung nach § 32 FAG	2.129.600	-45.500	2.084.100	
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	17.563.300	643.400	18.206.700	
		6111000 Schlüsselzuweisungen vom Land	359.700	45.200	404.900	
		6112000 Schlüsselzuw. für übergemeindl. Aufgaben	1.994.800	248.200	2.243.000	
		6131000 Allgemeine Zuweisung vom Land	641.300	0	641.300	
		6140000 Bundeszuweisungen	47.800	50.000	97.800	
		6141000 Landeszuweisung	560.600	0	560.600	
		6142000 Kreiszuweisung	11.839.500	1.300.000	13.139.500	
		6147200 Spenden sonst. private Unternehmen	400	0	400	
		6148100 Zuschüsse übrige Bereiche	110.000	0	110.000	
		6148110 Rückzahlung gewährter Zuschüsse	2.005.100	-1.000.000	1.005.100	
		6148200 Spenden übrige Bereiche	4.100	0	4.100	
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.245.500	-92.500	5.153.000	
		6311000 Verwaltungsgebühren	785.600	0	785.600	
		6321000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	1.756.400	-92.500	1.663.900	
		6321001 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte (mit USt 19%)	102.300	0	102.300	
		6321010 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte (ohne Säumniszuschläge)	2.900	0	2.900	
		6321011 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte (mit USt 19% - ohne Säumniszuschläge)	2.800	0	2.800	
		6321100 Kostenerstattungen	902.800	0	902.800	
		6321110 Kostenerstattungen Asylbewerber/ Flüchtlinge	1.085.700	0	1.085.700	
		6321200 Eigenanteil Schülerbeförderungskosten	12.000	0	12.000	
		6321300 SKB-Beiträge (mit Säumniszuschlägen)	539.000	0	539.000	
		6322000 öffentlich-rechtliche Ersätze	56.000	0	56.000	
641-642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	1.104.600	0	1.104.600	
		6411100 Mieten	295.000	0	295.000	
		6411101 Mieten (mit USt 19%)	26.000	0	26.000	
		6411102 Mieten (mit USt 7%)	1.200	0	1.200	
		6411110 Nebenkosten und Heizung	108.900	0	108.900	
		6411200 Pachten	89.700	0	89.700	
		6411201 Pachten (mit USt 19%)	14.000	0	14.000	
		6411300 Erbbauzinsen	262.000	0	262.000	
		6421000 Einzahlungen aus dem Verkauf von Vorräten	11.200	0	11.200	
		6421001 Einzahlungen aus dem Verkauf von Vorräten (mit USt 19%)	1.100	0	1.100	
		6461000 Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	7.100	0	7.100	
		6461001 Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte (mit USt 19%)	8.600	0	8.600	
		6461010 privatrechtliche Leistungsentgelte 19 %	48.000	0	48.000	
		6461100 Schadensfälle	61.100	0	61.100	
		6461200 privatrechliche Entgelte (Beiträge, etc.)	15.700	0	15.700	

Ein- und Auszahlungsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger (-) gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung[2]
1[3]	2[4]	3	4	5	6	7
		6461201 privatrechliche Entgelte (Beiträge etc., mit USt 19%)	12.000	0	12.000	
		6462000 Einzahlungen aus Überzahlungen	18.200	0	18.200	
		6462010 Einzahlungen aus Gutschriften	124.100	0	124.100	
		6462020 öffentlich-rechtliche Rückforderungen	700	0	700	
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.577.900	-550.000	3.027.900	
		6480000 Kostenerstattungen Bund	493.800	0	493.800	
		6481000 Kostenerstattungen Land	281.000	0	281.000	
		6482000 Kostenerstattungen Kreis	1.104.900	-550.000	554.900	
		6482100 Schulkostenbeiträge	1.075.700	0	1.075.700	
		6483001 Kostenerstattungen Zweckverbände (mit USt 19%)	53.800	0	53.800	
		6484000 Kostenerstattungen sonstiger öffentlicher Bereich	115.000	0	115.000	
		6485000 Kostenerstattungen verbundene Unternehmen, Beteilungen und Sondervermögen	110.500	0	110.500	
		6487000 Kostenerstattungen private Unternehmen	201.200	0	201.200	
		6488000 Kostenerstattungen übrige Bereiche	125.000	0	125.000	
		6488001 Kostenerstattungen übrige Bereiche (mit USt 19%)	17.000	0	17.000	
65	7	+ sonstige Einzahlungen	1.960.300	0	1.960.300	
		6511001 Konzessionsabgaben (mit Ust. 19%)	1.531.000	0	1.531.000	
		6521200 Umsatzsteuer auf städtische Leistungen (19% Ust)	100	0	100	
		6521300 Einzahlungen vom Finanzamt	50.700	0	50.700	
		6561100 Bußgelder	8.900	0	8.900	
		6561200 Bußgelder (Ruhender Verkehr)	240.000	-240.000	0	
		6561300 Zwangsgelder	300	0	300	
		6561400 Verwarngelder	3.700	240.000	243.700	
		6562100 Säumniszuschläge, Beitreibungsgebühren	60.300	0	60.300	
		6562110 Auslagenersatz	100	0	100	
		6562130 Mahngebühren	26.500	0	26.500	
		6562150 Säumniszuschläge	30.800	0	30.800	
		6562151 Säumniszuschläge	100	0	100	
		6562200 Stundungs- und Verzugszinsen	2.000	0	2.000	
		6562220 privatrechtliche Verzugszinsen	100	0	100	
		6563000 Bürgschaftsprovisionen	5.700	0	5.700	
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	301.300	0	301.300	
		6615000 Zinseinzahlungen verbundene Unternehmen	53.700	0	53.700	
		6618100 Darlehenszinsen für WoBau-Förderung	10.400	0	10.400	
		6651000 Gewinnanteile aus verbundenen Unternehmen und Beteiligungen	37.000	0	37.000	
		6651010 Dividenden	200	0	200	
		6692000 Verzinsung von Steuernachforderungen und -erstattungen	200.000	0	200.000	
	9	**= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 1 bis 8)	**87.542.200**	**-44.600**	**87.497.600**	
70	10	Personalauszahlungen	24.326.100	60.500	24.386.600	
		7011100 Beamtenbezüge	2.816.000	60.500	2.876.500	
		7012100 Beschäftigtenbezüge	14.704.700	0	14.704.700	
		7019000 Sonstige Beschäftigungsentgelte	130.800	0	130.800	
		7019020 Beschäftigungsentgelte BFDler	51.700	0	51.700	
		7019030 Honorare Musikschule	250.000	0	250.000	
		7019040 Honorare Volkshochschule	353.700	0	353.700	
		7021100 Beiträge zu Versogungskassen für Beamtinnen und Beamte	1.689.900	0	1.689.900	
		7022100 Beiträge zu Versorgungskassen für Beschäftigte	918.200	0	918.200	
		7032100 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für Beschäftigte	2.881.500	0	2.881.500	
		7032110 Beiträge zur gesetzlichen Unfallversicherung	75.000	0	75.000	
		7041000 Beihilfen und Unterstützungsleistungen und dgl. für Beschäftigte	454.600	0	454.600	
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0	0	0	

Ein- und Auszahlungsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger (-) gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung[2]
1[3]	2[4]	3	4	5	6	7
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	21.203.400	1.829.900	23.033.300	
		7211100 Unterhaltung der Grundstücke	287.300	15.500	302.800	
		7211110 Auszahlungen für Sanierung	1.896.200	750.000	2.646.200	
		7211200 Unterhaltung der baulichen Anlagen	4.037.900	600.000	4.637.900	
		7211210 Unterhaltung der TGA-Anlagen	525.300	0	525.300	
		7211300 Abrisskosten	613.000	200.000	813.000	
		7221001 Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens (mit Vorsteuer)	800	0	800	
		7221100 Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens Tiefbau	1.297.600	0	1.297.600	
		7221101 Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens Gartenbau	351.700	150.000	501.700	
		7221102 Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens Bauhof	171.000	0	171.000	
		7221110 Unterhaltung Straßenbeleuchtung	557.000	0	557.000	
		7221111 Wartung und Instandhaltung Lichtsignalanlagen	82.200	0	82.200	
		7221200 Unterhaltungsanteil Oberflächenentwässerung	383.000	0	383.000	
		7231100 Mieten	1.891.100	0	1.891.100	
		7231200 Pachten	100	0	100	
		7232100 Leasing	20.100	0	20.100	
		7241100 Grundabgaben	39.600	0	39.600	
		7241200 Gebäudeversicherungen	278.100	0	278.100	
		7241300 Gebäudereinigung	1.530.000	0	1.530.000	
		7241400 Energiekosten	3.267.800	0	3.267.800	
		7241410 Wasserkosten	1.000	0	1.000	
		7241900 Sonstige Auszahlungen für die Bewirtschaftung der Grundstücke, baulichen Anlagen usw.	670.800	0	670.800	
		7241910 Auszahlungen für Nebenkosten bei angemieteten Wohnungen	400.400	0	400.400	
		7251000 Haltung von Fahrzeugen	313.200	0	313.200	
		7261000 Besondere Auszahlungen für Beschäftigte	1.400	0	1.400	
		7261010 Auszahlungen für Personalbindungsmaßnahmen	23.000	101.900	124.900	
		7261100 Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände	56.000	0	56.000	
		7262100 Aus- und Fortbildung, Umschulung	265.100	0	265.100	
		7262200 Fortbildung Gremienmitglieder	9.500	0	9.500	
		7262300 Aus- und Fortbildung, Umschulung (Verwaltungsreform)	60.000	0	60.000	
		7271100 Betriebsauszahlungen für die Straßenbeleuchtung	9.000	0	9.000	
		7271210 Unterhaltung bewegliches Anlagevermögen < 150 €	628.500	12.500	641.000	
		7271211 Unterhaltung bewegliches Anlagevermögen < 150 € (mit Vorsteuer)	22.000	0	22.000	
		7271220 IT-Betrieb	580.000	0	580.000	
		7271230 Sachaufwand Hausmeister	5.000	0	5.000	
		7271300 Betriebsauszahlungen	76.900	0	76.900	
		7271310 Löschwasser	275.600	0	275.600	
		7271400 Speisen und Getränke	13.500	0	13.500	
		7271401 Speisen und Getränke (mit Vorsteuer)	7.000	0	7.000	
		7271500 Infektionsschutz	133.000	0	133.000	
		7291100 Betreuungskosten	65.900	0	65.900	
		7291200 Werbung	600	0	600	
		7291300 Sach- und Lehrmittel	307.200	0	307.200	
		7291400 Benutzungsgebühren Schwimmbad	49.000	0	49.000	
75	13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	2.136.600	260.500	2.397.100	
		7512310 Zinsauszahlungen Kreis Laufzeit >5 Jahre Euro-Währung	1.300	0	1.300	
		7515310 Zinsauszahlungen verbundene Unternehmen	53.800	0	53.800	
		7516310 Zinsauszahlungen Sonstige öffentliche Sonderrechnungen Laufzeit >5 Jahre Euro-Währung	6.700	0	6.700	
		7517110 Zinsauszahlungen Kreditinstitute Kassenkredite	100	0	100	
		7517310 Zinsauszahlungen Kreditinstitute Laufzeit >5 Jahre Euro-Währung	1.869.700	0	1.869.700	

Ein- und Auszahlungsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger (-) gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung[2]
1[3]	2[4]	3	4	5	6	7
		7518110 Zinsauszahlungen übrige Bereiche Kassenkredite	90.000	260.000	350.000	
		7591000 Kreditbeschaffungskosten	0	500	500	
		7592000 Zinsen Steuererstattungen	115.000	0	115.000	
73	14	+ Transferauszahlungen	41.996.600	563.500	42.560.100	
		7313000 Zuweisungen an Zweckverbände	9.100	0	9.100	
		7313100 Verbandsumlage kommunit	1.872.000	0	1.872.000	
		7315000 Zuschüsse an verbundene Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen	2.596.000	0	2.596.000	
		7316000 Zuschüsse an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	74.400	0	74.400	
		7317010 Zuschuss Werbegemeinschaft Wedeler Kaufleute	500	0	500	
		7317090 Zuweisungen an private Unternehmen	123.700	0	123.700	
		7318010 Jugendaustausch und Fahrtenzuschüsse	7.500	0	7.500	
		7318090 Zuweisung an übrige Bereiche	16.686.600	675.600	17.362.200	
		7341000 Gewerbesteuerumlage nach dem Gemeindefinanzreformgesetz	1.833.400	0	1.833.400	
		7371000 Allgemeine Umlagen an das Land	644.800	-154.900	489.900	
		7372010 Finanzausgleichsumlage Kreis	644.800	-154.900	489.900	
		7372020 Kreisumlage	17.503.800	197.700	17.701.500	
74	15	+ sonstige Auszahlungen	11.608.000	798.500	12.406.500	
		7411100 Sonstige Personal- und Versorgungsauszahlungen	19.000	0	19.000	
		7411200 Betriebsärztlicher Dienst	46.800	0	46.800	
		7411210 Gesundheitsvorsorge	15.000	0	15.000	
		7421100 Auszahlungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit	256.100	0	256.100	
		7429100 Verfügungsmittel des Bürgermeisters	2.500	0	2.500	
		7429210 Beförderungskosten eigene Schüler	17.500	0	17.500	
		7429220 Beförderungskosten auswärtige Schüler	75.400	0	75.400	
		7429300 Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände	130.100	0	130.100	
		7431010 Bürobedarf	317.800	0	317.800	
		7431020 Bücher und Zeitschriften	54.700	0	54.700	
		7431030 Telefon- und Internetgebühren	149.000	0	149.000	
		7431040 Bekanntmachungen	48.900	1.000	49.900	
		7431050 Sachverständigen- u. Gerichtskosten	812.000	181.600	993.600	
		7431060 Post- und Portogebühren	112.500	14.000	126.500	
		7431110 Repräsentationen, Ehrungen	8.100	0	8.100	
		7431120 Kranzspenden, Nachrufe usw.	2.800	0	2.800	
		7431130 Städtepartnerschaften/Distrikt partner- schaften	12.000	0	12.000	
		7431210 Ausschmückung des Trauzimmers	100	0	100	
		7431410 Reisekosten	41.400	0	41.400	
		7431420 Reisekosten Gremienmitglieder	3.500	0	3.500	
		7431510 allgemeine Ordnungsmaßnahmen	87.000	10.000	97.000	
		7431520 Übungs- und Einsatzkosten	8.000	0	8.000	
		7431530 Umweltschutzmaßnahmen	67.000	0	67.000	
		7431540 Kosten der Unterbringung	170.000	0	170.000	
		7431610 Planungskosten	185.000	190.000	375.000	
		7431630 Vorhabenbezogene B-Pläne	200.000	0	200.000	
		7431700 Bewirtungskosten	36.000	2.000	38.000	
		7431900 sonst. Geschäftsausgaben	100	0	100	
		7431910 sonst. Geschäftsausgaben	229.300	6.300	235.600	
		7431920 Kontogebühren	48.300	0	48.300	
		7431930 Öffentlichkeitsarbeit	204.200	0	204.200	
		7431940 Erwerb und Unterhaltung des Buch- und Medienbestandes	115.000	0	115.000	
		7431950 Leseförderung	5.000	0	5.000	
		7441100 Versicherungen gegen Vermögensschäden	334.300	0	334.300	
		7441200 Umlage an KSA	52.900	0	52.900	

Ein- und Auszahlungsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger (-) gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung[2]
1[3]	2[4]	3	4	5	6	7
		7441300 Selbstbehalt	2.400	0	2.400	
		7441415 Umsatzsteuer-Zahllast 16%	41.700	0	41.700	
		7441420 Umsatzsteuer-Zahllast 19%	113.700	0	113.700	
		7441430 Auszahlungen an das Finanzamt	374.900	0	374.900	
		7441900 Schadensfälle	77.600	0	77.600	
		7451000 Erstattungen an das Land	252.100	0	252.100	
		7452000 Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	6.878.300	393.600	7.271.900	
	16	**= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit** (=Zeilen 10 bis 15)	**101.270.700**	**3.512.900**	**104.783.600**	
	17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 9 / 16)	**-13.728.500**	**-3.557.500**	**-17.286.000**	
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	149.500	84.400	233.900	
		6810010 Investitionszuweisungen vom Bund	25.000	0	25.000	
		6811000 Investitionszuweisungen vom Land	124.500	54.000	178.500	
		6818000 Investitionszuschüsse von übrigen Bereichen	0	30.400	30.400	
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	2.180.900	18.000	2.198.900	
		6821000 Einzahl. a.d. Veräußer. v. Grundstücken/ Gebäuden	2.180.900	18.000	2.198.900	Das Grundstücksgeschäft im Bereich Wedel Nord entfällt. Dafür konnte nun der Kaufpreis des Theaterparkplatzes auf € 530.000 bestimmt werden. Der Verkauf ist in diesem Jahr geplant.
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0	0	0	
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	43.000	0	43.000	
		6868300 Rückflüsse von Ausleihungen von sonst. Inländ. Bereich Laufzeit über 5 Jahre	43.000	0	43.000	
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	
	26	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** (= Zeilen 18 bis 25)	**2.373.400**	**102.400**	**2.475.800**	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	1.516.000	1.420.100	2.936.100	
		7815000 Investitionszuschüsse an verbundene Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen	0	1.227.000	1.227.000	
		7817000 Investitionszuschüsse an private Unternehmen	50.000	0	50.000	
		7818000 Investitionszuschüsse an die übrigen Bereichen	1.056.000	-621.900	434.100	
		7818200 Investitionszuschüsse an Kindertagesstätten III	400.000	815.000	1.215.000	
		7818500 Investitionszuschüsse an die übrigen Bereiche	10.000	0	10.000	
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	135.000	1.305.000	1.440.000	

Ein- und Auszahlungsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger (-) gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung[2]
1[3]	2[4]	3	4	5	6	7
		7821010 Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	135.000	1.305.000	1.440.000	Für den Grunderwerb in der Bündtwiete (Wedel Nord) wurden € 135.000 inklusive Nebenkosten eingeworben. 2-60 hat zudem ein gesetztliches Vorkaufsrecht für eine Fläche im Autal ausgeübt. Dafür sind weitere ca. € 105.000 zu veranschlagen. Für die Rücknahme des städtischen Erbbaurechtes in der Theaterstraße 1 ist mit insgesamt ca. € 1,2 Mio zu rechnen.
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	3.305.800	72.000	3.377.800	
		7831000 Auszahlungen aus dem Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens > 1.000 €	2.865.300	0	2.865.300	zusätzlich 25 T€ für die Tausch der Telefonanlage
		7832000 Auszahl. für den Erwerb von Sammelposten bewegl. Sachen des AV zw. 150 u. 1000 EUR	440.500	72.000	512.500	
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	12.830.000	5.229.500	18.059.500	
		7851000 Auszahlungen aus Hochbaumaßnahmen	7.497.000	5.637.000	13.134.000	
		7851090 Auszahlung aus Modernisierungsmaßnahmen Hochbau	1.100.000	187.500	1.287.500	
		7852000 Auszahlungen aus Tiefbaumaßnahmen	4.088.000	-595.000	3.493.000	
		7852080 Baukostenanteile Oberflächenentwässerung	145.000	0	145.000	
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0	0	0	
787	33	+ sonstige Investitionsauszahlungen	61.000	0	61.000	
		7871000 NICHT MEHR BEBUCHEN	61.000	0	61.000	
	34	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** (= Zeilen 27 bis 33)	**17.847.800**	**8.026.600**	**25.874.400**	
	35	**= Saldo aus Investitionstätigkeit** (= Zeilen 26 / 34)	**-15.474.400**	**-7.924.200**	**-23.398.600**	
679	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	
779	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	
	35c	**Saldo aus fremden Finanzmitteln**	**0**	**0**	**0**	
	36	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag** (= Zeilen 17, 35, 35c und 35f)	**-29.202.900**	**-11.481.700**	**-40.684.600**	
692	37	+ Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	15.474.400	7.924.200	23.398.600	
		6927310 Kredite von Kreditinstituten Laufzeit über 5 Jahre Euro-Währung	15.474.400	7.924.200	23.398.600	
695	38	+ Einzahlungen aus Rückflüssen von Darlehen aus der Anlage liquider Mittel	0	0	0	
693	39	+ Aufnahme von Kassenkrediten (ohne Kontokorrent)	0	0	0	
792	40	– Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	4.644.000	0	4.644.000	
		7922350 Tilgung von Krediten Kreis Laufzeit >5 Jahre Ordentliche Tilgung	12.300	0	12.300	
		7926350 Tilgung von Krediten sonst. öffentl. Sonderrechnung >5 Jahre Ordentliche Tilgung	56.800	0	56.800	
		7927350 Tilgung von Krediten Kreditinstitute Laufzeit >5 Jahre Ordentliche Tilgung	4.574.900	0	4.574.900	
795	41	– Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen zur Anlage liquider Mittel	0	0	0	
793	42	– Tilgung von Kassenkrediten (ohne Kontokorrent)	0	0	0	
	43	= **Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**10.830.400**	**7.924.200**	**18.754.600**	

Stadt Wedel **1. Nachtragsplan** **2023**

Ein- und Auszahlungsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger (-) gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung[2]
1[3]	2[4]	3	4	5	6	7
	44	**= Finanzmittelsaldo** (=Zeilen 36 + 43)	**-18.372.500**	**-3.557.500**	**-21.930.000**	
	45	+ Finanzmittelbestand am Anfang des Haushaltsjahres	2.545.700	1.392.300	3.938.000	
	46	– Anfangsbestand Kassenkredite aus Kontokorrent	0	0	0	
332	47	+ Endbestand Kassenkredite aus Kontokorrent	0	0	0	
	48	**= Finanzmittelbestand zum Ende des Haushaltsjahres** (=Zeilen 44 bis 47)	**-15.826.800**	**-2.165.200**	**-17.992.000**	

[1] ergeben sich durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Finanzplan der Folgejahre, ist zusätzlich der Finanzplan für die Folgejahre anzupassen

[2] kann entfallen, wenn die Erläuterungen an anderer Stelle stehen

[3] Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

[4] laufende Nummerierung der Zeile

[5] kann entfallen, wenn die Erläuterungen an anderer Stelle stehen

Produktbereich	**11**	PB Innere Verwaltung	
Produktgruppe	**1110**	PG Verwaltungssteuerung und -Service	
Produkt	**1110201**	P Strategische IT	David Karohl

Produkt	**1110201**	**P Strategische IT**

Produktbeschreibung

- Steuerung kommunit / Schnittstelle
- EDV Projektsteuerung, Priorisierung
- Unterstützung des Betriebsüberganges
- Change - und Nachfolgemanagement

Auftragsgrundlage

Zielgruppen

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung, Fachdienste

Ergebnisrechnung

	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Leistungen						
1110201100 L Strategische IT						

Stadt Wedel **2023**

Produktbereich	**11**	PB Innere Verwaltung	
Produktgruppe	**1110**	PG Verwaltungssteuerung und -Service	
Produkt	**1110201**	P Strategische IT	David Karohl

Strategisches Oberziel

Operative Ziele

Maßnahmen

Kennzahlen

	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026

Stadt Wedel **1. Nachtragsplan** **2023**

Produktbereich	**11**	PB Innere Verwaltung	
Produktgruppe	**1110**	PG Verwaltungssteuerung und -Service	
Produkt	**1110201**	P Strategische IT	David Karohl

Nachtragshaushaltsplan für den Teilergebnisplan[1,2]

Ertrags- und Aufwandsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung[3]
1[4]	2[5]	3	4	5	6	7
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0	0	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	
441-442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	53.800	0	53.800	
45	7	+ sonstige Erträge	0	0	0	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	
472	9	+/– Bestandsveränderungen	0	0	0	
	10	**= Erträge** (= Zeilen 1 bis 9)	**53.800**	**0**	**53.800**	
50	11	Personalaufwendungen *	528.800	29.500	558.300	
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	0	0	0	
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	21.900	0	21.900	
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	5.500	0	5.500	
53	15	+ Transferaufwendungen	1.872.000	0	1.872.000	
54	16	+ sonstige Aufwendungen	236.000	0	236.000	
54291	17	davon Verfügungsmittel	0	0	0	
	18	**= Aufwendungen** (= Zeilen 11 bis 16)	**2.664.200**	**29.500**	**2.693.700**	
	19	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 10 / 18)	**-2.610.400**	**-29.500**	**-2.639.900**	
46	20	+ Finanzerträge	0	0	0	
55	21	– Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	
	22	**= Finanzergebnis** (= Zeilen 20 und 21)	**0**	**0**	**0**	
	23	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen** (= Zeilen 19 und 22)	**-2.610.400**	**-29.500**	**-2.639.900**	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	2.965.000	0	2.965.000	
58	25	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	354.600	0	354.600	
	26	**= Ergebnis** (= Zeilen 23, 24, 25)	**0**	**-29.500**	**-29.500**	

Erläuterungen zu 11 Personalaufwendungen

1110201100 5011100 Beamtenbezüge
29,5 T€ für zusätzliche Stelle Digitalisierung (Kosten für eine halbes Jahr)

Stadt Wedel **2023**

Produktbereich	**11**	PB Innere Verwaltung
Produktgruppe	**1110**	PG Verwaltungssteuerung und -Service
Produkt	**1110201**	P Strategische IT

David Karohl

Nachtragshaushaltsplan für den Teilfinanzplan[1,2]

Ein- und Auszahlungsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz[3] in EUR	neuer Ansatz in EUR	bisheriger Betrag an Verpflichtungs-ermächtigung[4] in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag an VE in EUR	neuer Betrag an Verpflichtungs-ermächtigung[5] in EUR
1[6]	2[7]	3	4	5	6	7	8	9
		laufende Verwaltungstätigkeit						
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0			
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0			
62	3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0			
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0			
641-642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0			
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	53.800	0	53.800			
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0	0	0			
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0			
	9	**= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 1 bis 8)	**53.800**	**0**	**53.800**			
70	10	Personalauszahlungen	482.200	29.500	511.700			
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0	0	0			
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	21.900	0	21.900			
75	13	– Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0			
73	14	+ Transferauszahlungen	1.872.000	0	1.872.000			
74	15	+ sonstige Auszahlungen	236.000	0	236.000			
	16	**= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 10 bis 15)	**2.612.100**	**29.500**	**2.641.600**			
	17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 9 / 16)	**-2.558.300**	**-29.500**	**-2.587.800**			
		Investitionstätigkeit						
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0	0	0	0	0	0
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
	26	**= Summe der investiven Einzahlungen** (= Zeilen 18 bis 25)	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	78.600	0	78.600	0	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0

Stadt Wedel **1. Nachtragsplan** **2023**

Produktbereich	**11**	PB Innere Verwaltung
Produktgruppe	**1110**	PG Verwaltungssteuerung und -Service
Produkt	**1110201**	P Strategische IT

David Karohl

Ein- und Auszahlungsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz[3] in EUR	neuer Ansatz in EUR	bisheriger Betrag an Verpflichtungs-ermächtigung[4] in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag an VE in EUR	neuer Betrag an Verpflichtungs-ermächtigung[5] in EUR
1[6]	2[7]	3	4	5	6	7	8	9
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0	0	0	0	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	20.000	0	20.000	0	0	0
	34	**= Summe der investiven Auszahlungen** (= Zeilen 27 bis 33)	**98.600**	**0**	**98.600**	**0**	**0**	**0**
	35	**= Saldo aus Investitionstätigkeit** (= Zeilen 26 / 34)	**-98.600**	**0**	**-98.600**	**0**	**0**	**0**
679	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	0	0	0
779	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	0	0	0
	35c	**Saldo aus fremden Finanzmitteln**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	36	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag** (= Zeilen 17, 35, und 35c)	**-2.656.900**	**-29.500**	**-2.686.400**	**0**	**0**	**0**

Stadt Wedel **2023**

Produktbereich	**11**	PB Innere Verwaltung	
Produktgruppe	**1110**	PG Verwaltungssteuerung und -Service	
Produkt	**1110210**	P Personalmanagement	Anja Rose

Produkt **1110210** **P Personalmanagement**

Produktbeschreibung

Das Personalmanagement umfasst alle Maßnahmen, Instrumente und Planungen im Hinblick auf die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadt Wedel.
Dies sind insbesondere:

- Personalbetreuung
- Personalverwaltung
- Personalgewinnung
- Personalplanung
- Personalentwicklung
- Stellenplan
- Gesundheitsmanagement
- Arbeitsschutz und -sicherheit

Auftragsgrundlage

EU-Normen, bundes- und landesgesetzliche sowie tarifliche Regelungen, Entscheidungen von HFA und Rat

Zielgruppen

Beschäftigte der Stadtverwaltung, potentielle Bewerberinnen und Bewerber

Ergebnisrechnung

	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Leistungen						
1110210100 L Personalmanagement						
1110210200 L Azubis / Anwärter / Praktikanten						
1110210300 L Beurlaubte / Rückkehrer						
1110210400 L Altersteilzeit						
1110210500 L Abgeordnete Mitarbeiter						
1110210600 L Nachwuchskräfte						

Stadt Wedel **1. Nachtragsplan** **2023**

Produktbereich	**11**	PB Innere Verwaltung	
Produktgruppe	**1110**	PG Verwaltungssteuerung und -Service	
Produkt	**1110210**	P Personalmanagement	Anja Rose

Strategisches Oberziel

HF 7, Nr. 2

Durch die Stellenbesetzung mit leistungsfähigem und motiviertem Personal wird sichergestellt, dass eine anforderungsgerechte Personalausstattung erfolgt.

Operative Ziele

Maßnahmen

Kennzahlen

	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026

Stadt Wedel **2023**

Produktbereich	**11**	PB Innere Verwaltung	
Produktgruppe	**1110**	PG Verwaltungssteuerung und -Service	
Produkt	**1110210**	P Personalmanagement	Anja Rose

Nachtragshaushaltsplan für den Teilergebnisplan[1,2]

Ertrags- und Aufwandsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung[3]
1[4]	2[5]	3	4	5	6	7
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0	0	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	
441-442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	1.900	0	1.900	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	159.200	0	159.200	
45	7	+ sonstige Erträge	254.600	0	254.600	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	
472	9	+/– Bestandsveränderungen	0	0	0	
	10	**= Erträge** (= Zeilen 1 bis 9)	**415.700**	**0**	**415.700**	
50	11	Personalaufwendungen	1.781.700	0	1.781.700	
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	0	0	0	
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	318.500	101.900	420.400	
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	1.500	0	1.500	
53	15	+ Transferaufwendungen	0	0	0	
54	16	+ sonstige Aufwendungen	136.100	0	136.100	
54291	17	davon Verfügungsmittel	0	0	0	
	18	**= Aufwendungen** (= Zeilen 11 bis 16)	**2.237.800**	**101.900**	**2.339.700**	
	19	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 10 / 18)	**-1.822.100**	**-101.900**	**-1.924.000**	
46	20	+ Finanzerträge	0	0	0	
55	21	– Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	
	22	**= Finanzergebnis** (= Zeilen 20 und 21)	**0**	**0**	**0**	
	23	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen** (= Zeilen 19 und 22)	**-1.822.100**	**-101.900**	**-1.924.000**	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	2.603.700	0	2.603.700	
58	25	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.108.200	0	1.108.200	
	26	**= Ergebnis** (= Zeilen 23, 24, 25)	**-326.600**	**-101.900**	**-428.500**	

Erläuterungen zu 13 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

1110210100 5261010 Aufwendungen für Personalbindungsmaßnahmen
inkl. 101.900 € für Mobilitätszuschlags für Mitarbeitende

Stadt Wedel **1. Nachtragsplan**

Produktbereich	**11**	PB Innere Verwaltung
Produktgruppe	**1110**	PG Verwaltungssteuerung und -Service
Produkt	**1110210**	P Personalmanagement

Anja Rose

Nachtragshaushaltsplan für den Teilfinanzplan[1,2]

Ein- und Auszahlungsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz[3] in EUR	neuer Ansatz in EUR	bisheriger Betrag an Verpflichtungs-ermächtigung[4] in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag an VE in EUR	neuer Betrag an Verpflichtungs-ermächtigung[5] in EUR
1[6]	2[7]	3	4	5	6	7	8	9
		laufende Verwaltungstätigkeit						
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0			
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0			
62	3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0			
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0			
641-642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	1.900	0	1.900			
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	159.200	0	159.200			
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0	0	0			
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0			
	9	**= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 1 bis 8)	**161.100**	**0**	**161.100**			
70	10	Personalauszahlungen	1.520.100	0	1.520.100			
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0	0	0			
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	318.500	101.900	420.400			
75	13	– Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0			
73	14	+ Transferauszahlungen	0	0	0			
74	15	+ sonstige Auszahlungen	136.100	0	136.100			
	16	**= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 10 bis 15)	**1.974.700**	**101.900**	**2.076.600**			
	17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 9 / 16)	**-1.813.600**	**-101.900**	**-1.915.500**			
		Investitionstätigkeit						
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0	0	0	0	0	0
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
	26	**= Summe der investiven Einzahlungen** (= Zeilen 18 bis 25)	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	7.500	0	7.500	0	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0

Stadt Wedel **2023**

Produktbereich	**11**	PB Innere Verwaltung
Produktgruppe	**1110**	PG Verwaltungssteuerung und -Service
Produkt	**1110210**	P Personalmanagement

Anja Rose

Ein- und Auszahlungsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz[3] in EUR	neuer Ansatz in EUR	bisheriger Betrag an Verpflichtungs-ermächtigung[4] in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag an VE in EUR	neuer Betrag an Verpflichtungs-ermächtigung[5] in EUR
1[6]	2[7]	3	4	5	6	7	8	9
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0	0	0	0	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
	34	**= Summe der investiven Auszahlungen** (= Zeilen 27 bis 33)	**7.500**	**0**	**7.500**	**0**	**0**	**0**
	35	**= Saldo aus Investitionstätigkeit** (= Zeilen 26 / 34)	**-7.500**	**0**	**-7.500**	**0**	**0**	**0**
679	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	0	0	0
779	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	0	0	0
	35c	**Saldo aus fremden Finanzmitteln**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	36	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag** (= Zeilen 17, 35, und 35c)	**-1.821.100**	**-101.900**	**-1.923.000**	**0**	**0**	**0**

Produktbereich	**11**	PB Innere Verwaltung	
Produktgruppe	**1110**	PG Verwaltungssteuerung und -Service	
Produkt	**1110220**	P Finanzverwaltung	Volkmar Scholz

Produkt 1110220 P Finanzverwaltung

Produktbeschreibung

Die Finanzverwaltung umfasst die strategische und operative Planung des doppischen Haushaltes einschließlich der Investitions- und der mittelfristigen Finanzplanung. Weiterhin umfasst die Finanzverwaltung alle operativen Dienstleistungen zum Vollzug des Produkthaushaltes.

Die Hauptaufgaben sind:

- Buchhaltung und Kassengeschäfte einschließlich Liquiditätsplanung und -steuerung
- Forderungs-, Mahnungs-, Vollstreckungs- und Pfändungsmanagement
- Beteiligungs-, Vermögens- und Kreditmanagement
- Verwaltung der Sondervermögen
- Steuerliche Betreuung der Betriebe gewerblicher Art
- Bereitstellung und Betreuung der Finanzssoftware
- Beratung aller Organisationseinheiten in haushaltsrechtlichen, betriebswirtschaftlichen und steuerlichen Fragen
- Risikomanagement
- Unterstützung des Prozesses der strategischen und operativen Planung

Die Finanzverwaltung liefert die Informationen und Daten, die für eine Steuerung des Haushaltes notwendig sind. Damit leistet es einen Beitrag zur Steuerung des Haushaltes.

Auftragsgrundlage

EU-Normen, bundes- und landesrechtliche Regelungen im Finnazbereich, GO, GemHVO, GemKVO, EigVO, KAG, FAG, FPStatG, GrStG, GewStG, AO, städtische Abgaben- und Steuersatzungen, Entscheidungen der politischen Gremien, Vorgaben der Verwaltungsleitung, Interne Dienstanweisungen

Zielgruppen

Rat, Bürgermeister, Produktverantwortliche, Stadtverwaltung

Ergebnisrechnung

	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Leistungen						
1110220100 L Allgemeine Finanzverwaltung/Bilanz						
1110220200 L Geschäfts- und Anlagenbuchhaltung						
1110220300 L Zentrale Steuerungsunterstützung						
1110220500 L Zahlungsverkehr/Buchführung						
1110220600 L Vollstreckung						

Stadt Wedel **2023**

Produktbereich	**11**	PB Innere Verwaltung	
Produktgruppe	**1110**	PG Verwaltungssteuerung und -Service	
Produkt	**1110220**	P Finanzverwaltung	Volkmar Scholz

Strategisches Oberziel

Operative Ziele

Maßnahmen

Kennzahlen

	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026

Stadt Wedel **1. Nachtragsplan** **2023**

Produktbereich	**11**	PB Innere Verwaltung	
Produktgruppe	**1110**	PG Verwaltungssteuerung und -Service	
Produkt	**1110220**	P Finanzverwaltung	Volkmar Scholz

Nachtragshaushaltsplan für den Teilergebnisplan[1,2]

Ertrags- und Aufwandsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung[3]
1[4]	2[5]	3	4	5	6	7
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0	0	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	
441-442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	100	0	100	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	
45	7	+ sonstige Erträge	57.800	0	57.800	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	
472	9	+/– Bestandsveränderungen	0	0	0	
	10	**= Erträge** (= Zeilen 1 bis 9)	**57.900**	**0**	**57.900**	
50	11	Personalaufwendungen	1.481.300	0	1.481.300	
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	0	0	0	
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	100	0	100	
53	15	+ Transferaufwendungen	0	0	0	
54	16	+ sonstige Aufwendungen *	203.600	30.000	233.600	
54291	17	davon Verfügungsmittel	0	0	0	
	18	**= Aufwendungen** (= Zeilen 11 bis 16)	**1.685.000**	**30.000**	**1.715.000**	
	19	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 10 / 18)	**-1.627.100**	**-30.000**	**-1.657.100**	
46	20	+ Finanzerträge	0	0	0	
55	21	– Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	
	22	**= Finanzergebnis** (= Zeilen 20 und 21)	**0**	**0**	**0**	
	23	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen** (= Zeilen 19 und 22)	**-1.627.100**	**-30.000**	**-1.657.100**	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	2.463.100	0	2.463.100	
58	25	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	836.000	0	836.000	
	26	**= Ergebnis** (= Zeilen 23, 24, 25)	**0**	**-30.000**	**-30.000**	

Erläuterungen zu 16 + sonstige Aufwendungen

1110220100 5431050 Sachverständigen- u. Gerichtskosten
30 T€ zusätzlich für die externe Beratung zur Haushaltskonsolidierung und strategischen Investitionsplanung

Stadt Wedel **2023**

Produktbereich	**11**	PB Innere Verwaltung	
Produktgruppe	**1110**	PG Verwaltungssteuerung und -Service	
Produkt	**1110220**	P Finanzverwaltung	Volkmar Scholz

Nachtragshaushaltsplan für den Teilfinanzplan[1,2]

Ein- und Auszahlungsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz[3] in EUR	neuer Ansatz in EUR	bisheriger Betrag an Verpflichtungs-ermächtigung[4] in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag an VE in EUR	neuer Betrag an Verpflichtungs-ermächtigung[5] in EUR
1[6]	2[7]	3	4	5	6	7	8	9
		laufende Verwaltungstätigkeit						
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0			
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0			
62	3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0			
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0			
641-642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	100	0	100			
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0			
65	7	+ sonstige Einzahlungen	108.500	0	108.500			
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0			
	9	**= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 1 bis 8)	**108.600**	**0**	**108.600**			
70	10	Personalauszahlungen	1.409.800	0	1.409.800			
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0	0	0			
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0			
75	13	– Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0			
73	14	+ Transferauszahlungen	0	0	0			
74	15	+ sonstige Auszahlungen	375.000	30.000	405.000			
	16	**= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 10 bis 15)	**1.784.800**	**30.000**	**1.814.800**			
	17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 9 / 16)	**-1.676.200**	**-30.000**	**-1.706.200**			
		Investitionstätigkeit						
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0	0	0	0	0	0
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
	26	**= Summe der investiven Einzahlungen** (= Zeilen 18 bis 25)	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0

Stadt Wedel **1. Nachtragsplan** **2023**

Produktbereich	**11**	PB Innere Verwaltung	
Produktgruppe	**1110**	PG Verwaltungssteuerung und -Service	
Produkt	**1110220**	P Finanzverwaltung	Volkmar Scholz

Ein- und Auszahlungsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz[3] in EUR	neuer Ansatz in EUR	bisheriger Betrag an Verpflichtungs-ermächtigung[4] in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag an VE in EUR	neuer Betrag an Verpflichtungs-ermächtigung[5] in EUR
1[6]	2[7]	3	4	5	6	7	8	9
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0	0	0	0	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
	34	**= Summe der investiven Auszahlungen** (= Zeilen 27 bis 33)	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	35	**= Saldo aus Investitionstätigkeit** (= Zeilen 26 / 34)	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
679	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	0	0	0
779	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	0	0	0
	35c	**Saldo aus fremden Finanzmitteln**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	36	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag** (= Zeilen 17, 35, und 35c)	**-1.676.200**	**-30.000**	**-1.706.200**	**0**	**0**	**0**

Stadt Wedel **2023**

Produktbereich	**11**	PB Innere Verwaltung	
Produktgruppe	**1110**	PG Verwaltungssteuerung und -Service	
Produkt	**1110221**	P Grundstücksverwaltung	Manuel Baehr

Produkt	**1110221**	**P Grundstücksverwaltung**

Produktbeschreibung

- Durchführung von Grundstücksan- und -verkäufen
- Verwaltung und Überwachung der Erbbaurechtsverträge
- Wahrnehmung von Grundbucheinsichten
- Stellungnahmen zu Bebauungsplänen und sonst. Angelegenheiten des Fachbereichs Bauen und Umwelt
- Erfassung aller städt. Grundstücke sowie Bewirtschaftung des allg. Grundvermögens
- Abwicklung von dinglichen Rechten und Baulasten

Auftragsgrundlage

Gemeindeordnung, Satzungen

Entscheidungen der politischen Gremien, Vorgaben der Verwaltungsleitung

Verträge, § 196 BauGB

Interne Dienstanweisungen

Zielgruppen

Ergebnisrechnung

	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Leistungen						
1110221100 L Verwaltung städtischer Grundstücke						

Stadt Wedel **1. Nachtragsplan** **2023**

Produktbereich	**11**	PB Innere Verwaltung	
Produktgruppe	**1110**	PG Verwaltungssteuerung und -Service	
Produkt	**1110221**	P Grundstücksverwaltung	Manuel Baehr

Strategisches Oberziel

Operative Ziele

Maßnahmen

Kennzahlen

	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026

Stadt Wedel **2023**

Produktbereich	**11**	PB Innere Verwaltung	
Produktgruppe	**1110**	PG Verwaltungssteuerung und -Service	
Produkt	**1110221**	P Grundstücksverwaltung	Manuel Baehr

Nachtragshaushaltsplan für den Teilergebnisplan[1,2]

Ertrags- und Aufwandsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung[3]
1[4]	2[5]	3	4	5	6	7
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	40.500	0	40.500	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0	0	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	600	0	600	
441-442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	300.400	0	300.400	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	
45	7	+ sonstige Erträge *	305.300	67.000	372.300	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	
472	9	+/– Bestandsveränderungen	0	0	0	
	10	**= Erträge** (= Zeilen 1 bis 9)	**646.800**	**67.000**	**713.800**	
50	11	Personalaufwendungen	134.300	0	134.300	
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	0	0	0	
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	28.700	15.500	44.200	
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	3.800	0	3.800	
53	15	+ Transferaufwendungen	0	0	0	
54	16	+ sonstige Aufwendungen *	10.400	40.000	50.400	
54291	17	davon Verfügungsmittel	0	0	0	
	18	**= Aufwendungen** (= Zeilen 11 bis 16)	**177.200**	**55.500**	**232.700**	
	19	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 10 / 18)	**469.600**	**11.500**	**481.100**	
46	20	+ Finanzerträge	0	0	0	
55	21	– Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	
	22	**= Finanzergebnis** (= Zeilen 20 und 21)	**0**	**0**	**0**	
	23	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen** (= Zeilen 19 und 22)	**469.600**	**11.500**	**481.100**	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	
58	25	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	119.100	0	119.100	
	26	**= Ergebnis** (= Zeilen 23, 24, 25)	**350.500**	**11.500**	**362.000**	

Erläuterungen zu 7 + sonstige Erträge

1110221100 4541000 Erträge a.d. Veräußer. v. Grundstücken/ Gebäuden
Die ursprünglich veranlagten Mittel für den Grundstückstausch Bereich Wedel Nord entfallen.
Die Erträge aus dem Verkauf des Theaterparkplatzes haben sich konkretisiert und betragen € 352.000,--

Erläuterungen zu 13 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

1110221100 5211100 Unterhaltung der Grundstücke
Die ursprünlich veranschlagten Mittel in der Höhe von € 10.000 erhöhen sich um ca. € 15.500. Die zusätzlichen Mittel werden für die Sanierung von Schächten der Schrebergartenkolonien Autal I und II, Brünchen, Schlödelskamp und Heldenhain durch die Stadtwerke Wedel benötigt.

Erläuterungen zu 16 + sonstige Aufwendungen

1110221100 5431050 Sachverständigen- u. Gerichtskosten
Der Ansatz von € 3.900 erhöht sich um ca. € 40.000. Im Bereich Voßhagen und Lindenstraße laufen Ende 2024 insgesamt 20 Erbbarevchte aus. Die Stadt ist vertraglich verpflichtet, für die Gewährung einer Entschädigung für das Gebäude ein Verkehrswertgutachten in Auftrag zu geben. Es wird mit Kosten von ca. € 2.000 x 20 = € 40.000 gerechnet.

Stadt Wedel **1. Nachtragsplan**

Produktbereich	**11**	PB Innere Verwaltung
Produktgruppe	**1110**	PG Verwaltungssteuerung und -Service
Produkt	**1110221**	P Grundstücksverwaltung

Manuel Baehr

Nachtragshaushaltsplan für den Teilfinanzplan[1,2]

Ein- und Auszahlungsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz[3] in EUR	neuer Ansatz in EUR	bisheriger Betrag an Verpflichtungs-ermächtigung[4] in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag an VE in EUR	neuer Betrag an Verpflichtungs-ermächtigung[5] in EUR
1[6]	2[7]	3	4	5	6	7	8	9
		laufende Verwaltungstätigkeit						
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0			
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0			
62	3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0			
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	600	0	600			
641-642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	300.400	0	300.400			
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0			
65	7	+ sonstige Einzahlungen	100	0	100			
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0			
	9	**= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 1 bis 8)	**301.100**	**0**	**301.100**			
70	10	Personalauszahlungen	131.800	0	131.800			
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0	0	0			
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	28.700	15.500	44.200			
75	13	– Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0			
73	14	+ Transferauszahlungen	0	0	0			
74	15	+ sonstige Auszahlungen	10.400	40.000	50.400			
	16	**= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 10 bis 15)	**170.900**	**55.500**	**226.400**			
	17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 9 / 16)	**130.200**	**-55.500**	**74.700**			
		Investitionstätigkeit						
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden *	512.000	18.000	530.000	0	0	0
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0	0	0	0	0	0
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
	26	**= Summe der investiven Einzahlungen** (= Zeilen 18 bis 25)	**512.000**	**18.000**	**530.000**	**0**	**0**	**0**
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden *	135.000	1.305.000	1.440.000	0	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0

Stadt Wedel **2023**

Produktbereich	**11**	PB Innere Verwaltung
Produktgruppe	**1110**	PG Verwaltungssteuerung und -Service
Produkt	**1110221**	P Grundstücksverwaltung

Manuel Baehr

Ein- und Auszahlungsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz[3] in EUR	neuer Ansatz in EUR	bisheriger Betrag an Verpflichtungs-ermächtigung[4] in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag an VE in EUR	neuer Betrag an Verpflichtungs-ermächtigung[5] in EUR
1[6]	2[7]	3	4	5	6	7	8	9
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0	0	0	0	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
	34	**= Summe der investiven Auszahlungen** (= Zeilen 27 bis 33)	**135.000**	**1.305.000**	**1.440.000**	**0**	**0**	**0**
	35	**= Saldo aus Investitionstätigkeit** (= Zeilen 26 / 34)	**377.000**	**-1.287.000**	**-910.000**	**0**	**0**	**0**
679	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	0	0	0
779	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	0	0	0
	35c	**Saldo aus fremden Finanzmitteln**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	36	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag** (= Zeilen 17, 35, und 35c)	**507.200**	**-1.342.500**	**-835.300**	**0**	**0**	**0**

Erläuterungen zu 19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden

1110221100 6821000 Einzahl. a.d. Veräußer. v. Grundstücken/ Gebäuden
Das Grundstücksgeschäft im Bereich Wedel Nord entfällt. Dafür konnte nun der Kaufpreis des Theaterparkplatzes auf € 530.000 bestimmt werden. Der Verkauf ist in diesem Jahr geplant.

Erläuterungen zu 28 + Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden

1110221100 7821010 Erwerb von Grundstücken und Gebäuden
Für den Grunderwerb in der Bündtwiete (Wedel Nord) wurden € 135.000 inklusive Nebenkosten eingeworben.
2-60 hat zudem ein gesetztliches Vorkaufsrecht für eine Fläche im Autal ausgeübt. Dafür sind weitere ca. € 105.000 zu veranschlagen.
Für die Rücknahme des städtischen Erbbaurechtes in der Theaterstraße 1 ist mit insgesamt ca. € 1,2 Mio zu rechnen.

Stadt Wedel **1. Nachtragsplan**

Produktbereich	**11**	PB Innere Verwaltung	
Produktgruppe	**1110**	PG Verwaltungssteuerung und -Service	
Produkt	**1110221**	P Grundstücksverwaltung	Manuel Baehr

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2023			VE 2023		Bisher bereit gestellt 2023		Gesamt Inv. 2023	
	bisher in EUR	neu in EUR	mehr(+)/ weniger(-)	bisher in EUR	neu in EUR	bisher in EUR	neu in EUR	bisher in EUR	neu in EUR
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze									
111022101 Grunderwerb									
Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	135.000	1.440.000	1.305.000	0	0	1.154.932,95	2.259.932,95	1.954.932,95	3.059.932,95
Summe der investiven Auszahlungen	135.000	1.440.000	1.305.000	0	0	1.154.932,95	2.259.932,95	1.954.932,95	3.059.932,95
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**-135.000**	**-1.440.000**	**-1.305.000**	**0**	**0**	**-1.154.932,95**	**-2.259.932,95**	**-1.954.932,95**	**-3.059.932,95**
= Saldo oberhalb der Wertgrenze	**-135.000**	**-1.440.000**	**-1.305.000**	**0**	**0**	**-1.154.932,95**	**-2.259.932,95**	**-1.954.932,95**	**-3.059.932,95**

Stadt Wedel **2023**

Produktbereich	**11**	PB Innere Verwaltung	
Produktgruppe	**1110**	PG Verwaltungssteuerung und -Service	
Produkt	**1110300**	P Gebäudemanagement	Markus Leschnik

Produkt	**1110300**	**P Gebäudemanagement**

Produktbeschreibung

- Bewirtschaftung der städtischen Gebäude (Gebäudeverwaltung, Bauunterhaltung, Grünpflege, Ver- und Entsorgung, Gebäude- und Inhaltsversicherung, Hausmeisterdienste und Gebäudereinigung) Außenanlagen und Sportanlagen
- Beschaffung, Pflege und Wartung der Dienstfahrzeuge,
- Inventarbeschaffung und -verwaltung sowie
- Durchführung von Neu- und Erweiterungsbauprojekten (einschl. investiver Sanierungen).

Auftragsgrundlage

Baurecht, Mietrecht, Versicherungsrecht, BGB, GemHVO, Vergaberecht, technische Vorschriften und Normen, interne Dienstanweisungen, Ortsrecht, Beschlüsse der politischen Gremien

Zielgruppen

Nutzerinnen und Nutzer der städtischen Gebäude und Sportanlagen, Beschäftigte der Stadtverwaltung

Ergebnisrechnung

	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Leistungen						
1110300100 L Gebäudebewirtschaftung						
1110300200 L Fuhrpark						
1110300300 L Abwicklung von Investitionsmaßnahmen						

Produktbereich	**11**	PB Innere Verwaltung	
Produktgruppe	**1110**	PG Verwaltungssteuerung und -Service	
Produkt	**1110300**	P Gebäudemanagement	Markus Leschnik

Strategisches Oberziel

HF 3, Nr. 3, HF 8, Nr. 1, HF 8, Nr. 3

Durch eine regelmäßige, ausreichende Bauunterhaltung wird die Substanz der städtischen Gebäude und damit ein wesentlicher Teil des Anlagevermögens der Stadt langfristig erhalten und den aktuellen Standards angepasst.

Operative Ziele

Maßnahmen

Kennzahlen

	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026

Stadt Wedel **2023**

Produktbereich	**11**	PB Innere Verwaltung	
Produktgruppe	**1110**	PG Verwaltungssteuerung und -Service	
Produkt	**1110300**	P Gebäudemanagement	Markus Leschnik

Nachtragshaushaltsplan für den Teilergebnisplan[1,2]

Ertrags- und Aufwandsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung[3]
1[4]	2[5]	3	4	5	6	7
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	744.200	0	744.200	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0	0	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	
441-442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	583.900	0	583.900	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	19.100	0	19.100	
45	7	+ sonstige Erträge	85.600	0	85.600	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	
472	9	+/– Bestandsveränderungen	0	0	0	
	10	**= Erträge** (= Zeilen 1 bis 9)	**1.432.800**	**0**	**1.432.800**	
50	11	Personalaufwendungen	2.373.600	0	2.373.600	
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	0	0	0	
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	11.897.500	800.000	12.697.500	
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	1.881.500	0	1.881.500	
53	15	+ Transferaufwendungen	0	0	0	
54	16	+ sonstige Aufwendungen *	117.900	100.000	217.900	
54291	17	davon Verfügungsmittel	0	0	0	
	18	**= Aufwendungen** (= Zeilen 11 bis 16)	**16.270.500**	**900.000**	**17.170.500**	
	19	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 10 / 18)	**-14.837.700**	**-900.000**	**-15.737.700**	
46	20	+ Finanzerträge	0	0	0	
55	21	– Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	
	22	**= Finanzergebnis** (= Zeilen 20 und 21)	**0**	**0**	**0**	
	23	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen** (= Zeilen 19 und 22)	**-14.837.700**	**-900.000**	**-15.737.700**	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	15.459.200	0	15.459.200	
58	25	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.753.200	0	1.753.200	
	26	**= Ergebnis** (= Zeilen 23, 24, 25)	**-1.131.700**	**-900.000**	**-2.031.700**	

Erläuterungen zu 13 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

1110300101 5211200 Unterhaltung der baulichen Anlagen
Rathaus
100 T€ Gutachten für Sanierung und Teilausführung

1110300103 5211200 Unterhaltung der baulichen Anlagen
VHS/Musikschule
75 T€ Dach Hausmeisterhaus erneuern

1110300105 5211300 Abrisskosten
Bauhof
100 T€ Abrisskosten Sanitärtrakt

1110300107 5211200 Unterhaltung der baulichen Anlagen
Albert-Schweitzer-Schule
Dachsanierung in Höhe von 380 T€ entfällt, dafür bei 5431050 eine Machbarkeitsstudie Dänischen Pavillion eingeplant.

1110300108 5211200 Unterhaltung der baulichen Anlagen
Moorwegschule
75 T€ Dach Hausmeisterhaus erneuern

1110300109 5211200 Unterhaltung der baulichen Anlagen
Ernst-Barlach-Gemeinschaftsschule
100 T€ Sanierungsmaßnahmen gem. Gutachten

Produktbereich	**11**	PB Innere Verwaltung	
Produktgruppe	**1110**	PG Verwaltungssteuerung und -Service	
Produkt	**1110300**	P Gebäudemanagement	Markus Leschnik

1110300110 5211200 Unterhaltung der baulichen Anlagen
Johann-Rist-Gymnasium
580 T€ Sanierungsmaßnahmen gem. Gutachten

1110300117 5211300 Abrisskosten
Elbestadion
100 T€ Abrisskosten für die bestehende Werkstatt und Garagen

1110300125 5211200 Unterhaltung der baulichen Anlagen
KiJuZ
50 T€ Sanierung: Feuchtigkeit und Schimmel WC im UG

Erläuterungen zu 16 + sonstige Aufwendungen

1110300101 5431050 Sachverständigen- u. Gerichtskosten
Rathaus
25 T€ Machbarkeitsstudie Umbau Kantine

1110300103 5431050 Sachverständigen- u. Gerichtskosten
VHS/Musikschule
25 T€ für Machbarkeitsstudie Sanierung

1110300107 5431050 Sachverständigen- u. Gerichtskosten
Albert-Schweitzer-Schule
25 T€ Machbarkeitsstudie Dänischer Pavillion (dafür entfällt die Dachsanierung in Höhe von 380 T€)

Stadt Wedel **2023**

Produktbereich	**11**	PB Innere Verwaltung	
Produktgruppe	**1110**	PG Verwaltungssteuerung und -Service	
Produkt	**1110300**	P Gebäudemanagement	Markus Leschnik

Nachtragshaushaltsplan für den Teilfinanzplan[1,2]

Ein- und Auszahlungsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz[3] in EUR	neuer Ansatz in EUR	bisheriger Betrag an Verpflichtungs-ermächtigung[4] in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag an VE in EUR	neuer Betrag an Verpflichtungs-ermächtigung[5] in EUR
1[6]	2[7]	3	4	5	6	7	8	9
		laufende Verwaltungstätigkeit						
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0			
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	454.800	0	454.800			
62	3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0			
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0			
641-642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	583.900	0	583.900			
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	19.100	0	19.100			
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0	0	0			
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0			
	9	**= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 1 bis 8)	**1.057.800**	**0**	**1.057.800**			
70	10	Personalauszahlungen	2.364.600	0	2.364.600			
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0	0	0			
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	11.897.500	800.000	12.697.500			
75	13	– Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0			
73	14	+ Transferauszahlungen	0	0	0			
74	15	+ sonstige Auszahlungen	117.900	100.000	217.900			
	16	**= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 10 bis 15)	**14.380.000**	**900.000**	**15.280.000**			
	17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 9 / 16)	**-13.322.200**	**-900.000**	**-14.222.200**			
		Investitionstätigkeit						
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0	0	0	0	0	0
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
	26	**= Summe der investiven Einzahlungen** (= Zeilen 18 bis 25)	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	64.500	0	64.500	0	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	187.500	187.500	0	0	0

Stadt Wedel **1. Nachtragsplan** **2023**

Produktbereich	**11**	PB Innere Verwaltung	
Produktgruppe	**1110**	PG Verwaltungssteuerung und -Service	
Produkt	**1110300**	P Gebäudemanagement	Markus Leschnik

Ein- und Auszahlungsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz[3] in EUR	neuer Ansatz in EUR	bisheriger Betrag an Verpflichtungs-ermächtigung[4] in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag an VE in EUR	neuer Betrag an Verpflichtungs-ermächtigung[5] in EUR
1[6]	2[7]	3	4	5	6	7	8	9
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0	0	0	0	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
	34	**= Summe der investiven Auszahlungen** (= Zeilen 27 bis 33)	**64.500**	**187.500**	**252.000**	**0**	**0**	**0**
	35	**= Saldo aus Investitionstätigkeit** (= Zeilen 26 / 34)	**-64.500**	**-187.500**	**-252.000**	**0**	**0**	**0**
679	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	0	0	0
779	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	0	0	0
	35c	**Saldo aus fremden Finanzmitteln**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	36	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag** (= Zeilen 17, 35, und 35c)	**-13.386.700**	**-1.087.500**	**-14.474.200**	**0**	**0**	**0**

Stadt Wedel **2023**

Produktbereich	**11**	PB Innere Verwaltung	
Produktgruppe	**1110**	PG Verwaltungssteuerung und -Service	
Produkt	**1110300**	P Gebäudemanagement	Markus Leschnik

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2023			VE 2023		Bisher bereit gestellt 2023		Gesamt Inv. 2023	
	bisher in EUR	neu in EUR	mehr(+)/ weniger(-)	bisher in EUR	neu in EUR	bisher in EUR	neu in EUR	bisher in EUR	neu in EUR
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze									
111030704 Investitionen Gebäudemanagement									
Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0,00	60.830,10	0,00	60.830,10
Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0,00	500,00	0,00	500,00
Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0,00	61.330,10	0,00	61.330,10
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	187.500	187.500	0	0	2.092.687,03	2.280.287,03	2.092.687,03	2.280.187,03
Summe der investiven Auszahlungen	64.500	252.000	187.500	0	0	2.725.306,15	2.912.906,15	2.951.306,15	3.138.806,15
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**-64.500**	**-252.000**	**-187.500**	**0**	**0**	**-2.725.306,15**	**-2.851.576,05**	**-2.951.306,15**	**-3.077.476,05**
= Saldo oberhalb der Wertgrenze	**-64.500**	**-252.000**	**-187.500**	**0**	**0**	**-2.725.306,15**	**-2.851.576,05**	**-2.951.306,15**	**-3.077.476,05**

111030704.36 (1110300180.7851090) Umbau für SKB-Gruppen
187.500 € Umbau SKB Gruppe TSV bis Sommer 2023

Produktbereich	**12**	PB Sicherheit und Ordnung	
Produktgruppe	**1210**	PG Statistik und Wahlen	
Produkt	**1210010**	P Wahlen	David Karohl

Produkt	**1210010**	**P Wahlen**

Produktbeschreibung

Vorbereitung und Durchführung von Wahlen und Abstimmungen.

Auftragsgrundlage

Wahlgesetze, Wahlordnungen, Erlasse der Kreiswahlleiterin/des Kreiswahlleiters und der Landeswahlleiterin/des Landeswahlleiters, Abstimmungsgesetz

Zielgruppen

Bürgerinnen und Bürger, Gremienmitglieder

Ergebnisrechnung

	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Leistungen						
1210010100 L Wahlen und Abstimmungen						

Stadt Wedel **2023**

Produktbereich	**12**	PB Sicherheit und Ordnung	
Produktgruppe	**1210**	PG Statistik und Wahlen	
Produkt	**1210010**	P Wahlen	David Karohl

Strategisches Oberziel

Operative Ziele

Maßnahmen

Kennzahlen

	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026

Stadt Wedel **1. Nachtragsplan**

Produktbereich	**12**	PB Sicherheit und Ordnung	
Produktgruppe	**1210**	PG Statistik und Wahlen	
Produkt	**1210010**	P Wahlen	David Karohl

Nachtragshaushaltsplan für den Teilergebnisplan[1,2]

Ertrags- und Aufwandsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung[3]
1[4]	2[5]	3	4	5	6	7
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0	0	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	
441-442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	28.000	0	28.000	
45	7	+ sonstige Erträge	0	0	0	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	
472	9	+/– Bestandsveränderungen	0	0	0	
	10	**= Erträge** (= Zeilen 1 bis 9)	**28.000**	**0**	**28.000**	
50	11	Personalaufwendungen	19.500	0	19.500	
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	0	0	0	
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.600	0	1.600	
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	600	0	600	
53	15	+ Transferaufwendungen	0	0	0	
54	16	+ sonstige Aufwendungen *	56.600	23.300	79.900	
54291	17	davon Verfügungsmittel	0	0	0	
	18	**= Aufwendungen** (= Zeilen 11 bis 16)	**78.300**	**23.300**	**101.600**	
	19	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 10 / 18)	**-50.300**	**-23.300**	**-73.600**	
46	20	+ Finanzerträge	0	0	0	
55	21	– Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	
	22	**= Finanzergebnis** (= Zeilen 20 und 21)	**0**	**0**	**0**	
	23	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen** (= Zeilen 19 und 22)	**-50.300**	**-23.300**	**-73.600**	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	
58	25	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	17.000	0	17.000	
	26	**= Ergebnis** (= Zeilen 23, 24, 25)	**-67.300**	**-23.300**	**-90.600**	

Erläuterungen zu 16 + sonstige Aufwendungen

1210010100 5431040 Bekanntmachungen
Bekanntmachunge Gemeindekreiswahl und NEU: Bürgerentscheid

1210010100 5431060 Post- und Portogebühren
NEU: Bürgerentscheid zuzügl. zur Kommunalwahl

1210010100 5431700 Bewirtungskosten
NEU: Bürgerentscheid zuzügl. zur Kommunalwahl

1210010100 5431910 sonst. Geschäftsausgaben
NEU: Bürgerentscheid zuzügl. zur Kommunalwahl (Papier, Umschläge, etc.)

Stadt Wedel **2023**

Produktbereich	**12**	PB Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	**1210**	PG Statistik und Wahlen
Produkt	**1210010**	P Wahlen

David Karohl

Nachtragshaushaltsplan für den Teilfinanzplan[1,2]

Ein- und Auszahlungsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz[3] in EUR	neuer Ansatz in EUR	bisheriger Betrag an Verpflichtungs-ermächtigung[4] in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag an VE in EUR	neuer Betrag an Verpflichtungs-ermächtigung[5] in EUR
1[6]	2[7]	3	4	5	6	7	8	9
		laufende Verwaltungstätigkeit						
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0			
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0			
62	3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0			
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0			
641-642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0			
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	28.000	0	28.000			
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0	0	0			
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0			
	9	**= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 1 bis 8)	**28.000**	**0**	**28.000**			
70	10	Personalauszahlungen	16.800	0	16.800			
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0	0	0			
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.600	0	1.600			
75	13	– Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0			
73	14	+ Transferauszahlungen	0	0	0			
74	15	+ sonstige Auszahlungen	56.600	23.300	79.900			
	16	**= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 10 bis 15)	**75.000**	**23.300**	**98.300**			
	17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 9 / 16)	**-47.000**	**-23.300**	**-70.300**			
		Investitionstätigkeit						
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0	0	0	0	0	0
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
	26	**= Summe der investiven Einzahlungen** (= Zeilen 18 bis 25)	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0

Stadt Wedel **1. Nachtragsplan** **2023**

Produktbereich	**12**	PB Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	**1210**	PG Statistik und Wahlen
Produkt	**1210010**	P Wahlen

David Karohl

Ein- und Auszahlungsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz[3] in EUR	neuer Ansatz in EUR	bisheriger Betrag an Verpflichtungs-ermächtigung[4] in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag an VE in EUR	neuer Betrag an Verpflichtungs-ermächtigung[5] in EUR
1[6]	2[7]	3	4	5	6	7	8	9
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0	0	0	0	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
	34	**= Summe der investiven Auszahlungen** (= Zeilen 27 bis 33)	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	35	**= Saldo aus Investitionstätigkeit** (= Zeilen 26 / 34)	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
679	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	0	0	0
779	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	0	0	0
	35c	**Saldo aus fremden Finanzmitteln**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	36	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag** (= Zeilen 17, 35, und 35c)	**-47.000**	**-23.300**	**-70.300**	**0**	**0**	**0**

Stadt Wedel 2023

Produktbereich	**12**	PB Sicherheit und Ordnung	
Produktgruppe	**1220**	PG Ordnungsangelegenheiten	
Produkt	**1220010**	P Ordnungsangelegenheiten	Jürgen Brix

Produkt	**1220010**	**P Ordnungsangelegenheiten**

Produktbeschreibung

- Verfahren im Rahmen der Gefahrenabwehr
- Ordnungswidrigkeitenverfahren
- Fundsachen
- Melde-, Pass- und Ausweiswesen
- Personenstandswesen
- Straßenverkehrsangelegenheiten
- Erteilung von Erlaubnissen

Auftragsgrundlage

LVwG, Gewerberecht, Gaststättenrecht, OWiG, Spezialgesetze, bundes- und landesrechtliche Regelungen Melde- und Ausweiswesen, BGB, BZRG, Waffengesetz, Einkommensteuergesetz, interne Dienstanweisungen, Ortsrecht, Bestattungsgesetz, Namensänderungsgesetz, Personenstandsgesetz, Staatsangehörigkeitsgesetz, StVO, StVzO, HundeG, Kreislaufwirtschaftsgesetz, StrWG, Infektionsschutzgesetz, Tierschutzgesetz, Schornsteinfegerhandwerksgesetz, SprengstoffG, VersammlungsstättenVO, VVKVO, Tierseuchenrecht

Zielgruppen

Verkehrsteilneherinnen und Verkehrsteilnehmer, Einwohnerinnen und Einwohner Wedels, Besucherinnen und Besucher, Firmen, Behörden, Gerichte

Ergebnisrechnung

	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Leistungen						
1220010100 L Ordnungsaufgaben						
1220010200 L Verkehrsangelegenheiten						
1220010300 L Meldewesen						
1220010400 L Personenstandswesen						

Stadt Wedel **1. Nachtragsplan** **2023**

Produktbereich	**12**	PB Sicherheit und Ordnung	
Produktgruppe	**1220**	PG Ordnungsangelegenheiten	
Produkt	**1220010**	P Ordnungsangelegenheiten	Jürgen Brix

Strategisches Oberziel

Operative Ziele

Maßnahmen

Kennzahlen

	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026

Stadt Wedel **2023**

Produktbereich	**12**	PB Sicherheit und Ordnung	
Produktgruppe	**1220**	PG Ordnungsangelegenheiten	
Produkt	**1220010**	P Ordnungsangelegenheiten	Jürgen Brix

Nachtragshaushaltsplan für den Teilergebnisplan[1,2]

Ertrags- und Aufwandsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung[3]
1[4]	2[5]	3	4	5	6	7
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0	0	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte *	1.090.900	-92.500	998.400	
441-442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	
45	7	+ sonstige Erträge	253.700	0	253.700	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	
472	9	+/– Bestandsveränderungen	0	0	0	
	10	**= Erträge** (= Zeilen 1 bis 9)	**1.344.600**	**-92.500**	**1.252.100**	
50	11	Personalaufwendungen	1.076.900	0	1.076.900	
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	0	0	0	
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	51.900	0	51.900	
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	16.600	0	16.600	
53	15	+ Transferaufwendungen	11.600	0	11.600	
54	16	+ sonstige Aufwendungen *	286.000	10.000	296.000	
54291	17	davon Verfügungsmittel	0	0	0	
	18	**= Aufwendungen** (= Zeilen 11 bis 16)	**1.443.000**	**10.000**	**1.453.000**	
	19	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 10 / 18)	**-98.400**	**-102.500**	**-200.900**	
46	20	+ Finanzerträge	0	0	0	
55	21	– Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	
	22	**= Finanzergebnis** (= Zeilen 20 und 21)	**0**	**0**	**0**	
	23	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen** (= Zeilen 19 und 22)	**-98.400**	**-102.500**	**-200.900**	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	
58	25	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	867.700	0	867.700	
	26	**= Ergebnis** (= Zeilen 23, 24, 25)	**-966.100**	**-102.500**	**-1.068.600**	

Erläuterungen zu 4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

1220010205 4321000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte (mit Säumniszuschlägen)
92 T€ weniger, da der Planansatz doppelt angesetzt wurde. Im Konto 4321001 sind die 92 T€ ausgewiesen.

Erläuterungen zu 16 + sonstige Aufwendungen

1220010106 5431510 allgemeine Ordnungsmaßnahmen
Es ist absehbar, dass aufgrund der unterjährigen Entwicklung der angemeldete Ansatz nicht auskömmlich ist.

Stadt Wedel **1. Nachtragsplan**

Produktbereich	**12**	PB Sicherheit und Ordnung	
Produktgruppe	**1220**	PG Ordnungsangelegenheiten	
Produkt	**1220010**	P Ordnungsangelegenheiten	Jürgen Brix

Nachtragshaushaltsplan für den Teilfinanzplan[1,2]

Ein- und Auszahlungsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz[3] in EUR	neuer Ansatz in EUR	bisheriger Betrag an Verpflichtungs-ermächtigung[4] in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag an VE in EUR	neuer Betrag an Verpflichtungs-ermächtigung[5] in EUR
1[6]	2[7]	3	4	5	6	7	8	9
		laufende Verwaltungstätigkeit						
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0			
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0			
62	3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0			
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.090.900	-92.500	998.400			
641-642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0			
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0			
65	7	+ sonstige Einzahlungen	252.900	0	252.900			
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0			
	9	**= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 1 bis 8)	**1.343.800**	**-92.500**	**1.251.300**			
70	10	Personalauszahlungen	1.041.700	0	1.041.700			
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0	0	0			
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	51.900	0	51.900			
75	13	– Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0			
73	14	+ Transferauszahlungen	11.600	0	11.600			
74	15	+ sonstige Auszahlungen	286.000	10.000	296.000			
	16	**= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 10 bis 15)	**1.391.200**	**10.000**	**1.401.200**			
	17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 9 / 16)	**-47.400**	**-102.500**	**-149.900**			
		Investitionstätigkeit						
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0	0	0	0	0	0
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
	26	**= Summe der investiven Einzahlungen** (= Zeilen 18 bis 25)	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0

Stadt Wedel **2023**

Produktbereich	**12**	PB Sicherheit und Ordnung	
Produktgruppe	**1220**	PG Ordnungsangelegenheiten	
Produkt	**1220010**	P Ordnungsangelegenheiten	Jürgen Brix

Ein- und Auszahlungsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz[3] in EUR	neuer Ansatz in EUR	bisheriger Betrag an Verpflichtungs-ermächtigung[4] in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag an VE in EUR	neuer Betrag an Verpflichtungs-ermächtigung[5] in EUR
1[6]	2[7]	3	4	5	6	7	8	9
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0	0	0	0	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
	34	**= Summe der investiven Auszahlungen** (= Zeilen 27 bis 33)	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	35	**= Saldo aus Investitionstätigkeit** (= Zeilen 26 / 34)	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
679	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	0	0	0
779	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	0	0	0
	35c	**Saldo aus fremden Finanzmitteln**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	36	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag** (= Zeilen 17, 35, und 35c)	**-47.400**	**-102.500**	**-149.900**	**0**	**0**	**0**

Stadt Wedel **1. Nachtragsplan**

Produktbereich	**12**	PB Sicherheit und Ordnung	
Produktgruppe	**1220**	PG Ordnungsangelegenheiten	
Produkt	**1220010**	P Ordnungsangelegenheiten	Jürgen Brix

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2023			VE 2023		Bisher bereit gestellt 2023		Gesamt Inv. 2023	
	bisher in EUR	neu in EUR	mehr(+)/ weniger(-)	bisher in EUR	neu in EUR	bisher in EUR	neu in EUR	bisher in EUR	neu in EUR
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze									
122001705 Investitionen Verkehrsaufsicht									
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	23.487,50	23.487,50	23.487,50	63.487,50
Summe der investiven Auszahlungen	0	0	0	0	0	23.487,50	23.487,50	23.487,50	63.487,50
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-23.487,50**	**-23.487,50**	**-23.487,50**	**-63.487,50**
= Saldo oberhalb der Wertgrenze	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-23.487,50**	**-23.487,50**	**-23.487,50**	**-63.487,50**

Stadt Wedel **2023**

Produktbereich	**12**	PB Sicherheit und Ordnung	
Produktgruppe	**1260**	PG Brandschutz	
Produkt	**1260010**	P Freiwillige Feuerwehr Wedel	Jürgen Brix

Produkt	**1260010**	**P Freiwillige Feuerwehr Wedel**

Produktbeschreibung

Brandbekämpfung, nachbarschaftliche Löschhilfe, Hilfeleistung bei Not- und Unglücksfällen einschließlich techn. Hilfeleistungen, Brandsicherheitswachen, Beteiligung bei Brandsicherheitsschauen, allg. Gefahrenabwehr, Beteiligung am Katastrophenschutz

Auftragsgrundlage

Brandschutzgesetz, Feuerwehrsatzungen einschießlich Gebührensatzung und Dienstanweisungen

Zielgruppen

Bürgerinnen und Bürger, Besucherinnen und Besucher, Betriebe

Ergebnisrechnung

	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Leistungen						
1260010100 L Freiwillige Feuerwehr Wedel						

Stadt Wedel **1. Nachtragsplan** **2023**

Produktbereich	**12**	PB Sicherheit und Ordnung	
Produktgruppe	**1260**	PG Brandschutz	
Produkt	**1260010**	P Freiwillige Feuerwehr Wedel	Jürgen Brix

Strategisches Oberziel

Operative Ziele

Maßnahmen

Kennzahlen

	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026

Stadt Wedel **2023**

Produktbereich	**12**	PB Sicherheit und Ordnung	
Produktgruppe	**1260**	PG Brandschutz	
Produkt	**1260010**	P Freiwillige Feuerwehr Wedel	Jürgen Brix

Nachtragshaushaltsplan für den Teilergebnisplan[1,2]

Ertrags- und Aufwandsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung[3]
1[4]	2[5]	3	4	5	6	7
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	22.200	0	22.200	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0	0	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	41.000	0	41.000	
441-442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	300	0	300	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.400	0	4.400	
45	7	+ sonstige Erträge	2.000	0	2.000	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	
472	9	+/– Bestandsveränderungen	0	0	0	
	10	**= Erträge** (= Zeilen 1 bis 9)	**69.900**	**0**	**69.900**	
50	11	Personalaufwendungen	401.000	0	401.000	
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	0	0	0	
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	459.500	12.500	472.000	
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	342.700	0	342.700	
53	15	+ Transferaufwendungen *	17.600	2.600	20.200	
54	16	+ sonstige Aufwendungen	164.400	0	164.400	
54291	17	davon Verfügungsmittel	0	0	0	
	18	**= Aufwendungen** (= Zeilen 11 bis 16)	**1.385.200**	**15.100**	**1.400.300**	
	19	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 10 / 18)	**-1.315.300**	**-15.100**	**-1.330.400**	
46	20	+ Finanzerträge	0	0	0	
55	21	– Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	
	22	**= Finanzergebnis** (= Zeilen 20 und 21)	**0**	**0**	**0**	
	23	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen** (= Zeilen 19 und 22)	**-1.315.300**	**-15.100**	**-1.330.400**	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	
58	25	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	581.900	0	581.900	
	26	**= Ergebnis** (= Zeilen 23, 24, 25)	**-1.897.200**	**-15.100**	**-1.912.300**	

Erläuterungen zu 13 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

1260010100 5271210 Unterhaltung bewegliches Anlagevermögen < 150 €
Im Bereich EDV/IT sind Ersatzbeschaffungen notwendig, um die Anlage dem technischen Standart anzupassen.
Aufgrund des Alters der Feuerwache (Baujahr 1971) ist mit steigenden Mehrausgaben im Bereich Sicherheit und Ausstattung zu rechnen.

Erläuterungen zu 15 + Transferaufwendungen

1260010100 5318090 Zuweisung an übrige Bereiche
Erhöhung des Zuschusses an die Kameradschaftskasse gem. Beschluss UBF v. 23.03.2023

Stadt Wedel **1. Nachtragsplan**

Produktbereich	**12**	PB Sicherheit und Ordnung	
Produktgruppe	**1260**	PG Brandschutz	
Produkt	**1260010**	P Freiwillige Feuerwehr Wedel	Jürgen Brix

Nachtragshaushaltsplan für den Teilfinanzplan[1,2]

Ein- und Auszahlungsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz[3] in EUR	neuer Ansatz in EUR	bisheriger Betrag an Verpflichtungs-ermächtigung[4] in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag an VE in EUR	neuer Betrag an Verpflichtungs-ermächtigung[5] in EUR
1[6]	2[7]	3	4	5	6	7	8	9
		laufende Verwaltungstätigkeit						
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0			
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0			
62	3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0			
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	41.000	0	41.000			
641-642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	300	0	300			
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.400	0	4.400			
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0	0	0			
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0			
	9	**= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 1 bis 8)	**45.700**	**0**	**45.700**			
70	10	Personalauszahlungen	394.100	0	394.100			
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0	0	0			
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	459.500	12.500	472.000			
75	13	– Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0			
73	14	+ Transferauszahlungen	17.600	2.600	20.200			
74	15	+ sonstige Auszahlungen	164.400	0	164.400			
	16	**= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 10 bis 15)	**1.035.600**	**15.100**	**1.050.700**			
	17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 9 / 16)	**-989.900**	**-15.100**	**-1.005.000**			
		Investitionstätigkeit						
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	124.500	0	124.500	0	0	0
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0	0	0	0	0	0
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
	26	**= Summe der investiven Einzahlungen** (= Zeilen 18 bis 25)	**124.500**	**0**	**124.500**	**0**	**0**	**0**
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	1.227.000	1.227.000	0	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.375.900	0	1.375.900	15.000	0	15.000
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0

Stadt Wedel **2023**

Produktbereich	**12**	PB Sicherheit und Ordnung	
Produktgruppe	**1260**	PG Brandschutz	
Produkt	**1260010**	P Freiwillige Feuerwehr Wedel	Jürgen Brix

Ein- und Auszahlungsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz[3] in EUR	neuer Ansatz in EUR	bisheriger Betrag an Verpflichtungs-ermächtigung[4] in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag an VE in EUR	neuer Betrag an Verpflichtungs-ermächtigung[5] in EUR
1[6]	2[7]	3	4	5	6	7	8	9
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0	0	0	0	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
	34	**= Summe der investiven Auszahlungen** (= Zeilen 27 bis 33)	**1.375.900**	**1.227.000**	**2.602.900**	**15.000**	**0**	**15.000**
	35	**= Saldo aus Investitionstätigkeit** (= Zeilen 26 / 34)	**-1.251.400**	**-1.227.000**	**-2.478.400**	**-15.000**	**0**	**-15.000**
679	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	0	0	0
779	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	0	0	0
	35c	**Saldo aus fremden Finanzmitteln**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	36	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag** (= Zeilen 17, 35, und 35c)	**-2.241.300**	**-1.242.100**	**-3.483.400**	**-15.000**	**0**	**-15.000**

Stadt Wedel **1. Nachtragsplan** **2023**

Produktbereich	**12**	PB Sicherheit und Ordnung	
Produktgruppe	**1260**	PG Brandschutz	
Produkt	**1260010**	P Freiwillige Feuerwehr Wedel	Jürgen Brix

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2023			VE 2023		Bisher bereit gestellt 2023		Gesamt Inv. 2023	
	bisher in EUR	neu in EUR	mehr(+)/ weniger(-)	bisher in EUR	neu in EUR	bisher in EUR	neu in EUR	bisher in EUR	neu in EUR
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze									
126001704 Investitionen Feuerwehr									
Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	1.227.000	1.227.000	0	0	1.060.000,00	1.060.000,00	1.060.000,00	1.060.000,00
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	248.663,61	348.663,61	248.663,61	508.663,61
Summe der investiven Auszahlungen	115.900	1.342.900	1.227.000	0	0	1.813.440,32	1.913.440,32	2.283.040,32	2.543.040,32
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**-115.900**	**-1.342.900**	**-1.227.000**	**0**	**0**	**-1.813.440,32**	**-1.913.440,32**	**-2.283.040,32**	**-2.543.040,32**
= Saldo oberhalb der Wertgrenze	**-115.900**	**-1.342.900**	**-1.227.000**	**0**	**0**	**-1.813.440,32**	**-1.913.440,32**	**-2.283.040,32**	**-2.543.040,32**

126001704.24 (1260010100.7815000) Investitionskostenzuschuss Ausbau Löschwasserversorgung Bündtwiete
472.500 € Investitionskostenzuschuss Ausbau Löschwasserversorgung Bündtwiete
126001704.33 (1260010100.7815000) Investitionskostenzuschuss Ausbau Löschwasserversorgung Welau Arcaden
559.600 € Investitionskostenzuschuss Ausbau Löschwasserversorgung Welau Arcaden
126001704.34 (1260010100.7815000) Investitionskostenzuschuss Ausbau Löschwasserversorgung Gutenbergstr./von-Siemens-Str.
194.900 € Investitionskostenzuschuss Ausbau Löschwasserversorgung Gutenbergstr./von-Siemens-Str.

Produktbereich	**21**	PB Schulträgeraufgaben	
Produktgruppe	**2110**	PG Grundschulen	
Produkt	**2110020**	P Grundschule Albert-Schweitzer-Schule	N.N.

Produkt 2110020 P Grundschule Albert-Schweitzer-Schule

Produktbeschreibung

Die Albert-Schweitzer-Schule ist eine gebundene Ganztagsschule mit ca. 400 Schülerinnen und Schülern. Es stehen vier mobile Klassenräume (Container) zur Verfügung und es besteht Schulpflicht bis 16.00 Uhr. Zusätzlich wird eine kostenpflichtige Betreuung bis 17.00 Uhr und am Freitagnachmittag angeboten.

Das Land Schleswig-Holstein unterstützt das Schulangebot durch zusätzliche Lehrerstunden und einen Zuschuss zu den geleisteten Betreuungsstunden.

Auftragsgrundlage

Schulgesetz, Erlasse und Verordnungen des Ministeriums für Schule und Berufsbildung, Beschlüsse des BKS und des Rates

Zielgruppen

Kinder und deren Eltern

Ergebnisrechnung

	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Leistungen						
2110020100 L Albert-Schweitzer-Schule						

Produktbereich	**21**	PB Schulträgeraufgaben	
Produktgruppe	**2110**	PG Grundschulen	
Produkt	**2110020**	P Grundschule Albert-Schweitzer-Schule	N.N.

Strategisches Oberziel

HF 1, Nr. 1

Durch die Bereitstellung eines vielfältigen Angebotes an Bildungsformen sorgt die Stadt Wedel für gerechte Bildungschancen.

Operative Ziele

Maßnahmen

Kennzahlen

	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026

Stadt Wedel **2023**

Produktbereich	**21**	PB Schulträgeraufgaben	
Produktgruppe	**2110**	PG Grundschulen	
Produkt	**2110020**	P Grundschule Albert-Schweitzer-Schule	N.N.

Nachtragshaushaltsplan für den Teilergebnisplan[1,2]

Ertrags- und Aufwandsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung[3]
1[4]	2[5]	3	4	5	6	7
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	67.000	0	67.000	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0	0	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	
441-442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	37.700	0	37.700	
45	7	+ sonstige Erträge	0	0	0	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	
472	9	+/– Bestandsveränderungen	0	0	0	
	10	**= Erträge** (= Zeilen 1 bis 9)	**104.700**	**0**	**104.700**	
50	11	Personalaufwendungen	759.500	0	759.500	
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	0	0	0	
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	152.700	0	152.700	
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	21.300	0	21.300	
53	15	+ Transferaufwendungen	13.400	0	13.400	
54	16	+ sonstige Aufwendungen	186.500	0	186.500	
54291	17	davon Verfügungsmittel	0	0	0	
	18	**= Aufwendungen** (= Zeilen 11 bis 16)	**1.133.400**	**0**	**1.133.400**	
	19	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 10 / 18)	**-1.028.700**	**0**	**-1.028.700**	
46	20	+ Finanzerträge	0	0	0	
55	21	– Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	
	22	**= Finanzergebnis** (= Zeilen 20 und 21)	**0**	**0**	**0**	
	23	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen** (= Zeilen 19 und 22)	**-1.028.700**	**0**	**-1.028.700**	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	
58	25	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.930.400	0	2.930.400	
	26	**= Ergebnis** (= Zeilen 23, 24, 25)	**-3.959.100**	**0**	**-3.959.100**	

Stadt Wedel **1. Nachtragsplan**

Produktbereich	**21**	PB Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	**2110**	PG Grundschulen
Produkt	**2110020**	P Grundschule Albert-Schweitzer-Schule N.N.

Nachtragshaushaltsplan für den Teilfinanzplan[1,2]

Ein- und Auszahlungsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz[3] in EUR	neuer Ansatz in EUR	bisheriger Betrag an Verpflichtungs-ermächtigung[4] in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag an VE in EUR	neuer Betrag an Verpflichtungs-ermächtigung[5] in EUR
1[6]	2[7]	3	4	5	6	7	8	9
		laufende Verwaltungstätigkeit						
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0			
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	67.000	0	67.000			
62	3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0			
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0			
641-642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0			
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	37.700	0	37.700			
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0	0	0			
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0			
	9	**= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 1 bis 8)	**104.700**	**0**	**104.700**			
70	10	Personalauszahlungen	751.200	0	751.200			
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0	0	0			
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	152.700	0	152.700			
75	13	– Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0			
73	14	+ Transferauszahlungen	13.400	0	13.400			
74	15	+ sonstige Auszahlungen	186.500	0	186.500			
	16	**= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 10 bis 15)	**1.103.800**	**0**	**1.103.800**			
	17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 9 / 16)	**-999.100**	**0**	**-999.100**			
		Investitionstätigkeit						
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0	0	0	0	0	0
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
	26	**= Summe der investiven Einzahlungen** (= Zeilen 18 bis 25)	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	118.800	0	118.800	0	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.217.000	-280.000	937.000	4.034.000	486.000	4.520.000

Stadt Wedel **2023**

Produktbereich	**21**	PB Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	**2110**	PG Grundschulen
Produkt	**2110020**	P Grundschule Albert-Schweitzer-Schule N.N.

Ein- und Auszahlungsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz[3] in EUR	neuer Ansatz in EUR	bisheriger Betrag an Verpflichtungs-ermächtigung[4] in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag an VE in EUR	neuer Betrag an Verpflichtungs-ermächtigung[5] in EUR
1[6]	2[7]	3	4	5	6	7	8	9
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0	0	0	0	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
	34	**= Summe der investiven Auszahlungen** (= Zeilen 27 bis 33)	**1.335.800**	**-280.000**	**1.055.800**	**4.034.000**	**486.000**	**4.520.000**
	35	**= Saldo aus Investitionstätigkeit** (= Zeilen 26 / 34)	**-1.335.800**	**280.000**	**-1.055.800**	**-4.034.000**	**-486.000**	**-4.520.000**
679	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	0	0	0
779	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	0	0	0
	35c	**Saldo aus fremden Finanzmitteln**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	36	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag** (= Zeilen 17, 35, und 35c)	**-2.334.900**	**280.000**	**-2.054.900**	**-4.034.000**	**-486.000**	**-4.520.000**

Stadt Wedel **1. Nachtragsplan** **2023**

Produktbereich	**21**	PB Schulträgeraufgaben	
Produktgruppe	**2110**	PG Grundschulen	
Produkt	**2110020**	P Grundschule Albert-Schweitzer-Schule	N.N.

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2023			VE 2023		Bisher bereit gestellt 2023		Gesamt Inv. 2023	
	bisher in EUR	neu in EUR	mehr(+)/ weniger(-)	bisher in EUR	neu in EUR	bisher in EUR	neu in EUR	bisher in EUR	neu in EUR
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze									
211002702 Investitionen Albert-Schweitzer-Schule									
Auszahlungen für Baumaßnahmen	317.000	57.000	-260.000	0	0	385.130,03	385.130,03	1.049.130,03	1.049.130,03
Summe der investiven Auszahlungen	401.800	141.800	-260.000	0	0	576.610,74	576.610,74	1.358.610,74	1.358.610,74
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**-401.800**	**-141.800**	**260.000**	**0**	**0**	**-576.610,74**	**-576.610,74**	**-1.358.610,74**	**-1.358.610,74**
211002704 Neugestaltung des großen Kletterhügels									
Auszahlungen für Baumaßnahmen	20.000	0	-20.000	0	0	20.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00
Summe der investiven Auszahlungen	20.000	0	-20.000	0	0	20.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**-20.000**	**0**	**20.000**	**0**	**0**	**-20.000,00**	**-20.000,00**	**-20.000,00**	**-20.000,00**
211002706 bauliche Erweiterung									
Auszahlungen für Baumaßnahmen	280.000	280.000	0	4.034.000	4.520.000	504.838,47	504.838,47	4.538.838,47	5.024.838,47
Summe der investiven Auszahlungen	280.000	280.000	0	4.034.000	4.520.000	504.838,47	504.838,47	4.538.838,47	5.024.838,47
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**-280.000**	**-280.000**	**0**	**-4.034.000**	**-4.520.000**	**-504.838,47**	**-504.838,47**	**-4.538.838,47**	**-5.024.838,47**
= Saldo oberhalb der Wertgrenze	**-701.800**	**-421.800**	**280.000**	**-4.034.000**	**-4.520.000**	**-1.101.449,21**	**-1.101.449,21**	**-5.917.449,21**	**-6.403.449,21**

211002702.23 (2110020100.7852000) Modernisierung Kunststoff-Kleinspielfeld
-260 T€ Entfall der Modernisierung Kunststoff-Kleinspielfeld

Stadt Wedel **2023**

Produktbereich	**21**	PB Schulträgeraufgaben	
Produktgruppe	**2170**	PG Gymnasien, Kollegs	
Produkt	**2170010**	P Johann-Rist-Gymnasium	N.N.

Produkt	**2170010**	**P Johann-Rist-Gymnasium**

Produktbeschreibung

Das Johann-Rist-Gymnasium (G8) ist ein neusprachlich-naturwissenschaftliches Gymnasium und wird von ca. 880 Schülerinnen und Schüler aus Wedel und Umgebung besucht. Es bietet eine Fünfzügigkeit in der Sekundarstufe I.

Das Johann-Rist-Gymnasium wird wieder G9-Gymnasium. Die entsprechenden Planungen sind angelaufen.

Auftragsgrundlage

Schulgesetz, Erlasse und Verordnungen des Ministeriums für Schule und Berufsbildung, Beschlüsse des BKS und des Rates

Zielgruppen

Kinder und deren Eltern

Ergebnisrechnung

	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Leistungen						
2170010100 L Johann-Rist-Gymnasium						

Produktbereich	**21**	PB Schulträgeraufgaben	
Produktgruppe	**2170**	PG Gymnasien, Kollegs	
Produkt	**2170010**	P Johann-Rist-Gymnasium	N.N.

Strategisches Oberziel

HF 1, Nr. 1

Durch die Bereitstellung eines vielfältigen Angebotes an Bildungsformen sorgt die Stadt Wedel für gerechte Bildungschancen.

Operative Ziele

Maßnahmen

Kennzahlen

	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026

Stadt Wedel **2023**

Produktbereich	**21**	PB Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	**2170**	PG Gymnasien, Kollegs
Produkt	**2170010**	P Johann-Rist-Gymnasium N.N.

Nachtragshaushaltsplan für den Teilergebnisplan[1,2]

Ertrags- und Aufwandsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung[3]
1[4]	2[5]	3	4	5	6	7
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.200	0	2.200	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0	0	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.100	0	1.100	
441-442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	4.000	0	4.000	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	336.600	0	336.600	
45	7	+ sonstige Erträge	2.000	0	2.000	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	
472	9	+/– Bestandsveränderungen	0	0	0	
	10	**= Erträge** (= Zeilen 1 bis 9)	**345.900**	**0**	**345.900**	
50	11	Personalaufwendungen	136.300	0	136.300	
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	0	0	0	
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	398.500	0	398.500	
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	100.500	0	100.500	
53	15	+ Transferaufwendungen	0	0	0	
54	16	+ sonstige Aufwendungen	119.600	0	119.600	
54291	17	davon Verfügungsmittel	0	0	0	
	18	**= Aufwendungen** (= Zeilen 11 bis 16)	**754.900**	**0**	**754.900**	
	19	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 10 / 18)	**-409.000**	**0**	**-409.000**	
46	20	+ Finanzerträge	0	0	0	
55	21	– Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	
	22	**= Finanzergebnis** (= Zeilen 20 und 21)	**0**	**0**	**0**	
	23	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen** (= Zeilen 19 und 22)	**-409.000**	**0**	**-409.000**	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	
58	25	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.110.200	0	2.110.200	
	26	**= Ergebnis** (= Zeilen 23, 24, 25)	**-2.519.200**	**0**	**-2.519.200**	

Stadt Wedel **1. Nachtragsplan**

Produktbereich	**21**	PB Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	**2170**	PG Gymnasien, Kollegs
Produkt	**2170010**	P Johann-Rist-Gymnasium N.N.

Nachtragshaushaltsplan für den Teilfinanzplan[1,2]

Ein- und Auszahlungsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz[3] in EUR	neuer Ansatz in EUR	bisheriger Betrag an Verpflichtungs-ermächtigung[4] in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag an VE in EUR	neuer Betrag an Verpflichtungs-ermächtigung[5] in EUR
1[6]	2[7]	3	4	5	6	7	8	9
		laufende Verwaltungstätigkeit						
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0			
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.200	0	2.200			
62	3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0			
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.100	0	1.100			
641-642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	4.000	0	4.000			
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	336.600	0	336.600			
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0	0	0			
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0			
	9	**= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 1 bis 8)	**343.900**	**0**	**343.900**			
70	10	Personalauszahlungen	135.100	0	135.100			
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0	0	0			
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	398.500	0	398.500			
75	13	– Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0			
73	14	+ Transferauszahlungen	0	0	0			
74	15	+ sonstige Auszahlungen	119.600	0	119.600			
	16	**= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 10 bis 15)	**653.200**	**0**	**653.200**			
	17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 9 / 16)	**-309.300**	**0**	**-309.300**			
		Investitionstätigkeit						
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0	0	0	0	0	0
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
	26	**= Summe der investiven Einzahlungen** (= Zeilen 18 bis 25)	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	244.000	0	244.000	0	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.550.000	4.050.000	5.600.000	9.000.000	-1.960.000	7.040.000

Stadt Wedel **2023**

Produktbereich	**21**	PB Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	**2170**	PG Gymnasien, Kollegs
Produkt	**2170010**	P Johann-Rist-Gymnasium N.N.

Ein- und Auszahlungsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz[3] in EUR	neuer Ansatz in EUR	bisheriger Betrag an Verpflichtungs-ermächtigung[4] in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag an VE in EUR	neuer Betrag an Verpflichtungs-ermächtigung[5] in EUR
1[6]	2[7]	3	4	5	6	7	8	9
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0	0	0	0	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
	34	**= Summe der investiven Auszahlungen** (= Zeilen 27 bis 33)	**1.794.000**	**4.050.000**	**5.844.000**	**9.000.000**	**-1.960.000**	**7.040.000**
	35	**= Saldo aus Investitionstätigkeit** (= Zeilen 26 / 34)	**-1.794.000**	**-4.050.000**	**-5.844.000**	**-9.000.000**	**1.960.000**	**-7.040.000**
679	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	0	0	0
779	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	0	0	0
	35c	**Saldo aus fremden Finanzmitteln**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	36	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag** (= Zeilen 17, 35, und 35c)	**-2.103.300**	**-4.050.000**	**-6.153.300**	**-9.000.000**	**1.960.000**	**-7.040.000**

Stadt Wedel **1. Nachtragsplan**

Produktbereich	**21**	PB Schulträgeraufgaben	
Produktgruppe	**2170**	PG Gymnasien, Kollegs	
Produkt	**2170010**	P Johann-Rist-Gymnasium	N.N.

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2023			VE 2023		Bisher bereit gestellt 2023		Gesamt Inv. 2023	
	bisher in EUR	neu in EUR	mehr(+)/ weniger(-)	bisher in EUR	neu in EUR	bisher in EUR	neu in EUR	bisher in EUR	neu in EUR
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze									
217001702 Investitionen Johann-Rist-Gymnasium									
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	2.857,36	29.857,36	2.857,36	29.857,36
Summe der investiven Auszahlungen	146.000	146.000	0	0	0	339.255,10	366.255,10	735.255,10	762.255,10
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**-146.000**	**-146.000**	**0**	**0**	**0**	**-339.255,10**	**-366.255,10**	**-735.255,10**	**-762.255,10**
217001710 Grundsanierung des Bolzplatzes und der Sportanlage									
Auszahlungen für Baumaßnahmen	50.000	50.000	0	800.000	1.040.000	75.785,69	75.785,69	875.785,69	1.115.785,69
Summe der investiven Auszahlungen	50.000	50.000	0	800.000	1.040.000	75.785,69	75.785,69	875.785,69	1.115.785,69
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**-50.000**	**-50.000**	**0**	**-800.000**	**-1.040.000**	**-75.785,69**	**-75.785,69**	**-875.785,69**	**-1.115.785,69**
217001714 Erneuerung Unterstufentrakt									
Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0,00	0,00	3.000.000,00	3.000.000,00
Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0,00	0,00	3.000.000,00	3.000.000,00
Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.000.000	5.000.000	4.000.000	8.200.000	6.000.000	2.409.955,73	6.409.955,73	10.609.955,73	12.409.955,73
Summe der investiven Auszahlungen	1.000.000	5.000.000	4.000.000	8.200.000	6.000.000	2.409.955,73	6.409.955,73	10.609.955,73	12.409.955,73
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**-1.000.000**	**-5.000.000**	**-4.000.000**	**-8.200.000**	**-6.000.000**	**-2.409.955,73**	**-6.409.955,73**	**-7.609.955,73**	**-9.409.955,73**
217001715 Modernisierung Steinberghalle									
Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0,00	0,00	1.100.000,00	0,00
Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0,00	0,00	1.100.000,00	0,00
Auszahlungen für Baumaßnahmen	500.000	500.000	0	0	0	1.042.719,00	1.042.719,00	4.042.719,00	5.042.719,00
Summe der investiven Auszahlungen	500.000	500.000	0	0	0	1.042.719,00	1.042.719,00	4.042.719,00	5.042.719,00
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**-500.000**	**-500.000**	**0**	**0**	**0**	**-1.042.719,00**	**-1.042.719,00**	**-2.942.719,00**	**-5.042.719,00**
217001716 Neubau Freiflächen am Unterstufentrakt/Südeingang									
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	50.000	50.000	0	0	40.000,00	90.000,00	440.000,00	90.000,00
Summe der investiven Auszahlungen	0	50.000	50.000	0	0	40.000,00	90.000,00	440.000,00	90.000,00
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**0**	**-50.000**	**-50.000**	**0**	**0**	**-40.000,00**	**-90.000,00**	**-440.000,00**	**-90.000,00**
= Saldo oberhalb der Wertgrenze	**-1.696.000**	**-5.746.000**	**-4.050.000**	**-9.000.000**	**-7.040.000**	**-3.907.715,52**	**-7.984.715,52**	**-12.603.715,52**	**-16.420.715,52**

217001714.1 (2170010100.7851000) Neu- und Erweiterungsbauten
5.000.000,-€ Baufertigstellung erwartet im 4. Quartal 2024
217001716.2 (2170010100.7852000) Anlagen im Bau - Sport- u Spielplätze, Grün- u Waldanlagen u sonstige Tiefbaumaßnahmen
50 T€ Planungskosten

Stadt Wedel **2023**

Produktbereich	**21**	PB Schulträgeraufgaben	
Produktgruppe	**2182**	PG Gemeinschaftsschulen	
Produkt	**2182010**	P Gebrüder-Humboldt-Schule	N.N.

Produkt	**2182010**	**P Gebrüder-Humboldt-Schule**

Produktbeschreibung

Die Gebrüder-Humboldt-Schule ist eine Gemeinschaftsschule mit Oberstufe, die von ca. 800 SchülerInnen besucht wird. Die Sekundarstufe I ist vierzügig, die Oberstufe dreizügig. Es stehen zwei mobile Klassenräume (Container) zur Verfügung. Es besteht eine förmliche Vereinbarung zum Übergang in die Oberstufe mit der Ernst-Barlach-Gemeinschaftsschule.

Der "Mühlenweg-Flügel" wird abgerissen und höher neu errichtet, um die bestehenden Container zu ersetzen.

Auftragsgrundlage

Schulgesetz, Erlasse und Verordnungen des Ministeriums für Schule und Berufsbildung, Beschlüsse des BKS und Rat

Zielgruppen

Kinder und deren Eltern

Ergebnisrechnung

	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Leistungen						
2182010100 L Gebrüder-Humboldt-Schule						

Stadt Wedel **1. Nachtragsplan** **2023**

Produktbereich	**21**	PB Schulträgeraufgaben	
Produktgruppe	**2182**	PG Gemeinschaftsschulen	
Produkt	**2182010**	P Gebrüder-Humboldt-Schule	N.N.

Strategisches Oberziel

HF 1, Nr. 1

Durch die Bereitstellung eines vielfältigen Angebotes an Bildungsformen sorgt die Stadt Wedel für gerechte Bildungschancen.

Operative Ziele

Maßnahmen

Kennzahlen

	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026

Stadt Wedel **2023**

Produktbereich	**21**	PB Schulträgeraufgaben	
Produktgruppe	**2182**	PG Gemeinschaftsschulen	
Produkt	**2182010**	P Gebrüder-Humboldt-Schule	N.N.

Nachtragshaushaltsplan für den Teilergebnisplan[1,2]

Ertrags- und Aufwandsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung[3]
1[4]	2[5]	3	4	5	6	7
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0	0	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	800	0	800	
441-442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	1.600	0	1.600	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	339.000	0	339.000	
45	7	+ sonstige Erträge	1.100	0	1.100	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	
472	9	+/– Bestandsveränderungen	0	0	0	
	10	**= Erträge** (= Zeilen 1 bis 9)	**342.500**	**0**	**342.500**	
50	11	Personalaufwendungen	138.200	0	138.200	
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	0	0	0	
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	316.600	0	316.600	
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	44.400	0	44.400	
53	15	+ Transferaufwendungen	7.900	0	7.900	
54	16	+ sonstige Aufwendungen	113.800	0	113.800	
54291	17	davon Verfügungsmittel	0	0	0	
	18	**= Aufwendungen** (= Zeilen 11 bis 16)	**620.900**	**0**	**620.900**	
	19	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 10 / 18)	**-278.400**	**0**	**-278.400**	
46	20	+ Finanzerträge	0	0	0	
55	21	– Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	
	22	**= Finanzergebnis** (= Zeilen 20 und 21)	**0**	**0**	**0**	
	23	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen** (= Zeilen 19 und 22)	**-278.400**	**0**	**-278.400**	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	
58	25	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.616.800	0	2.616.800	
	26	**= Ergebnis** (= Zeilen 23, 24, 25)	**-2.895.200**	**0**	**-2.895.200**	

Stadt Wedel **1. Nachtragsplan**

Produktbereich	**21**	PB Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	**2182**	PG Gemeinschaftsschulen
Produkt	**2182010**	P Gebrüder-Humboldt-Schule N.N.

Nachtragshaushaltsplan für den Teilfinanzplan[1,2]

Ein- und Auszahlungsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz[3] in EUR	neuer Ansatz in EUR	bisheriger Betrag an Verpflichtungs-ermächtigung[4] in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag an VE in EUR	neuer Betrag an Verpflichtungs-ermächtigung[5] in EUR
1[6]	2[7]	3	4	5	6	7	8	9
		laufende Verwaltungstätigkeit						
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0			
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0			
62	3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0			
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	800	0	800			
641-642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	1.600	0	1.600			
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	339.000	0	339.000			
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0	0	0			
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0			
	9	**= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 1 bis 8)	**341.400**	**0**	**341.400**			
70	10	Personalauszahlungen	137.300	0	137.300			
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0	0	0			
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	316.600	0	316.600			
75	13	– Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0			
73	14	+ Transferauszahlungen	7.900	0	7.900			
74	15	+ sonstige Auszahlungen	113.800	0	113.800			
	16	**= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 10 bis 15)	**575.600**	**0**	**575.600**			
	17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 9 / 16)	**-234.200**	**0**	**-234.200**			
		Investitionstätigkeit						
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0	0	0	0	0	0
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
	26	**= Summe der investiven Einzahlungen** (= Zeilen 18 bis 25)	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	153.600	0	153.600	60.000	-60.000	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	3.226.000	957.000	4.183.000	2.210.000	-700.000	1.510.000

Stadt Wedel **2023**

Produktbereich	**21**	PB Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	**2182**	PG Gemeinschaftsschulen
Produkt	**2182010**	P Gebrüder-Humboldt-Schule N.N.

Ein- und Auszahlungsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz[3] in EUR	neuer Ansatz in EUR	bisheriger Betrag an Verpflichtungs-ermächtigung[4] in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag an VE in EUR	neuer Betrag an Verpflichtungs-ermächtigung[5] in EUR
1[6]	2[7]	3	4	5	6	7	8	9
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0	0	0	0	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
	34	**= Summe der investiven Auszahlungen** (= Zeilen 27 bis 33)	**3.379.600**	**957.000**	**4.336.600**	**2.270.000**	**-760.000**	**1.510.000**
	35	**= Saldo aus Investitionstätigkeit** (= Zeilen 26 / 34)	**-3.379.600**	**-957.000**	**-4.336.600**	**-2.270.000**	**760.000**	**-1.510.000**
679	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	0	0	0
779	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	0	0	0
	35c	**Saldo aus fremden Finanzmitteln**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	36	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag** (= Zeilen 17, 35, und 35c)	**-3.613.800**	**-957.000**	**-4.570.800**	**-2.270.000**	**760.000**	**-1.510.000**

Stadt Wedel **1. Nachtragsplan**

Produktbereich	**21**	PB Schulträgeraufgaben	
Produktgruppe	**2182**	PG Gemeinschaftsschulen	
Produkt	**2182010**	P Gebrüder-Humboldt-Schule	N.N.

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2023			VE 2023		Bisher bereit gestellt 2023		Gesamt Inv. 2023	
	bisher in EUR	neu in EUR	mehr(+)/ weniger(-)	bisher in EUR	neu in EUR	bisher in EUR	neu in EUR	bisher in EUR	neu in EUR
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze									
218201702 Investitionen Gebrüder-Humboldt-Schule									
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	65.500	65.500	0	60.000	0	154.157,57	154.157,57	456.157,57	456.157,57
Summe der investiven Auszahlungen	65.500	65.500	0	60.000	0	165.157,57	165.157,57	467.157,57	467.157,57
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**-65.500**	**-65.500**	**0**	**-60.000**	**0**	**-165.157,57**	**-165.157,57**	**-467.157,57**	**-467.157,57**
218201708 Bauliche Erweiterung GHS									
Auszahlungen für Baumaßnahmen	3.026.000	3.983.000	957.000	1.000.000	300.000	5.762.225,26	6.719.225,26	6.762.225,26	7.019.225,26
Summe der investiven Auszahlungen	3.026.000	3.983.000	957.000	1.000.000	300.000	5.762.225,26	6.719.225,26	6.762.225,26	7.019.225,26
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**-3.026.000**	**-3.983.000**	**-957.000**	**-1.000.000**	**-300.000**	**-5.762.225,26**	**-6.719.225,26**	**-6.762.225,26**	**-7.019.225,26**
= Saldo oberhalb der Wertgrenze	**-3.091.500**	**-4.048.500**	**-957.000**	**-1.060.000**	**-300.000**	**-5.927.382,83**	**-6.884.382,83**	**-7.229.382,83**	**-7.486.382,83**

218201708.2 (2182010100.7851000) Anlagen im Bau - Neu- und Erweiterungsbauten
Anpassung an Bauzeitenplan und Kostenplan

Stadt Wedel **2023**

Produktbereich	**22**	PB Schulträgeraufgaben	
Produktgruppe	**2210**	PG Sonderschulen	
Produkt	**2210010**	P Förderzentrum	N.N.

Produkt	**2210010**	**P Förderzentrum**

Produktbeschreibung

Die Pestalozzi-Schule ist mit dem Schuljahr 2016/2017 ausgelaufen. Das Förderzentrum bleibt bestehen und bleibt Bestandteil des Bildungsangebotes in der Stadt. Es ermöglicht mit den dort angesiedelten Sonderschullehrkräften die Förderung von Schülerinnen und Schülern mit sonderpädagogischem Förderbedarf.

Auftragsgrundlage

Schulgesetz, Erlasse des MBW, Kreissatzung, Richtlinien der Stadt Wedel

Zielgruppen

Kinder und deren Eltern

Ergebnisrechnung

	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Leistungen						
2210010100 L Förderzentrum						

Stadt Wedel **1. Nachtragsplan** **2023**

Produktbereich	**22**	PB Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	**2210**	PG Sonderschulen
Produkt	**2210010**	P Förderzentrum N.N.

Strategisches Oberziel

Operative Ziele

Maßnahmen

Kennzahlen

	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026

Stadt Wedel **2023**

Produktbereich	**22**	PB Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	**2210**	PG Sonderschulen
Produkt	**2210010**	P Förderzentrum N.N.

Nachtragshaushaltsplan für den Teilergebnisplan[1,2]

Ertrags- und Aufwandsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung[3]
1[4]	2[5]	3	4	5	6	7
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.100	0	1.100	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0	0	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	
441-442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	52.200	0	52.200	
45	7	+ sonstige Erträge	0	0	0	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	
472	9	+/– Bestandsveränderungen	0	0	0	
	10	**= Erträge** (= Zeilen 1 bis 9)	**53.300**	**0**	**53.300**	
50	11	Personalaufwendungen	46.500	0	46.500	
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	0	0	0	
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	147.400	0	147.400	
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	12.200	0	12.200	
53	15	+ Transferaufwendungen	0	0	0	
54	16	+ sonstige Aufwendungen	31.100	0	31.100	
54291	17	davon Verfügungsmittel	0	0	0	
	18	**= Aufwendungen** (= Zeilen 11 bis 16)	**237.200**	**0**	**237.200**	
	19	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 10 / 18)	**-183.900**	**0**	**-183.900**	
46	20	+ Finanzerträge	0	0	0	
55	21	– Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	
	22	**= Finanzergebnis** (= Zeilen 20 und 21)	**0**	**0**	**0**	
	23	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen** (= Zeilen 19 und 22)	**-183.900**	**0**	**-183.900**	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	
58	25	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	393.800	0	393.800	
	26	**= Ergebnis** (= Zeilen 23, 24, 25)	**-577.700**	**0**	**-577.700**	

Stadt Wedel **1. Nachtragsplan**

Produktbereich	**22**	PB Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	**2210**	PG Sonderschulen
Produkt	**2210010**	P Förderzentrum N.N.

Nachtragshaushaltsplan für den Teilfinanzplan[1,2]

Ein- und Auszahlungsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz[3] in EUR	neuer Ansatz in EUR	bisheriger Betrag an Verpflichtungs-ermächtigung[4] in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag an VE in EUR	neuer Betrag an Verpflichtungs-ermächtigung[5] in EUR
1[6]	2[7]	3	4	5	6	7	8	9
		laufende Verwaltungstätigkeit						
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0			
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0			
62	3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0			
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0			
641-642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0			
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	52.200	0	52.200			
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0	0	0			
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0			
	9	**= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 1 bis 8)	**52.200**	**0**	**52.200**			
70	10	Personalauszahlungen	44.600	0	44.600			
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0	0	0			
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	147.400	0	147.400			
75	13	– Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0			
73	14	+ Transferauszahlungen	0	0	0			
74	15	+ sonstige Auszahlungen	31.100	0	31.100			
	16	**= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 10 bis 15)	**223.100**	**0**	**223.100**			
	17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 9 / 16)	**-170.900**	**0**	**-170.900**			
		Investitionstätigkeit						
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0	0	0	0	0	0
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
	26	**= Summe der investiven Einzahlungen** (= Zeilen 18 bis 25)	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	65.900	0	65.900	0	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	270.000	-270.000	0	0	0	0

Stadt Wedel **2023**

Produktbereich	**22**	PB Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	**2210**	PG Sonderschulen
Produkt	**2210010**	P Förderzentrum N.N.

Ein- und Auszahlungsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz[3] in EUR	neuer Ansatz in EUR	bisheriger Betrag an Verpflichtungs-ermächtigung[4] in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag an VE in EUR	neuer Betrag an Verpflichtungs-ermächtigung[5] in EUR
1[6]	2[7]	3	4	5	6	7	8	9
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0	0	0	0	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
	34	**= Summe der investiven Auszahlungen** (= Zeilen 27 bis 33)	**335.900**	**-270.000**	**65.900**	**0**	**0**	**0**
	35	**= Saldo aus Investitionstätigkeit** (= Zeilen 26 / 34)	**-335.900**	**270.000**	**-65.900**	**0**	**0**	**0**
679	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	0	0	0
779	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	0	0	0
	35c	**Saldo aus fremden Finanzmitteln**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	36	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag** (= Zeilen 17, 35, und 35c)	**-506.800**	**270.000**	**-236.800**	**0**	**0**	**0**

Stadt Wedel **1. Nachtragsplan** **2023**

Produktbereich	**22**	PB Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	**2210**	PG Sonderschulen
Produkt	**2210010**	P Förderzentrum N.N.

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2023			VE 2023		Bisher bereit gestellt 2023		Gesamt Inv. 2023	
	bisher in EUR	neu in EUR	mehr(+)/ weniger(-)	bisher in EUR	neu in EUR	bisher in EUR	neu in EUR	bisher in EUR	neu in EUR
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze									
221001702 Investitionen Förderzentrum									
Auszahlungen für Baumaßnahmen	270.000	0	-270.000	0	0	24.466,51	24.466,51	24.466,51	24.466,51
Summe der investiven Auszahlungen	315.000	45.000	-270.000	0	0	135.710,90	135.710,90	297.710,90	297.710,90
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**-315.000**	**-45.000**	**270.000**	**0**	**0**	**-135.710,90**	**-135.710,90**	**-297.710,90**	**-297.710,90**
= Saldo oberhalb der Wertgrenze	**-315.000**	**-45.000**	**270.000**	**0**	**0**	**-135.710,90**	**-135.710,90**	**-297.710,90**	**-297.710,90**

221001702.21 (2210010100.7852000) Fundamente für Container
-270 T€ Entfall der Fundamente für Container

Stadt Wedel **2023**

Produktbereich	**31**	PB Soziale Hilfen	
Produktgruppe	**3154**	PG Soziale Einrichtungen für Wohnungslose	
Produkt	**3154010**	P Hilfe für Wohnungslose	Klaas Kasper

Produkt	**3154010**	**P Hilfe für Wohnungslose**

Produktbeschreibung

Von Wohnungsverlust bedrohte Wedelerinnen und Wedeler werden über Hilfsmöglichkeiten zur Vermeidung von Obdachlosigkeit informiert. Diesbezüglich erfolgt jeweils eine schriftliche Kontaktaufnahme sowie eine Abstimmung mit den an der Fallbearbeitung beteiligten Stellen (Allgemeine Sozialhilfe, Jobcenter, AWO-Sozialberatung, Flüchtlingsbetreuer),

Betreuung der städtischen Unterkünfte, Belegung der Unterkünfte und administrative Abwicklung.

Auftragsgrundlage

Grundgesetz; Landesverwaltungsgesetz Schleswig-Holstein; Verwaltungsgerichtsordnung; Rechtsprechung; Vorgaben Bund, Land, Kreis; Ortsrecht; Gremienbeschlüsse.

Zielgruppen

von Wohnungslosigkeit bedrohte Menschen, wohnungslose Wedelerinnen und Wedeler, Wedel zugewiesene Asylbewerberinnen und Asylbewerber, Aussiedlerinen und Aussiedler sowie Obdachlose und Flüchtlinge

Ergebnisrechnung

	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Leistungen						
3154010100 L Hilfe für Wohnungslose						

Stadt Wedel **1. Nachtragsplan** **2023**

Produktbereich	**31**	PB Soziale Hilfen	
Produktgruppe	**3154**	PG Soziale Einrichtungen für Wohnungslose	
Produkt	**3154010**	P Hilfe für Wohnungslose	Klaas Kasper

Strategisches Oberziel

Operative Ziele

Maßnahmen

Kennzahlen

	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026

Stadt Wedel **2023**

Produktbereich	**31**	PB Soziale Hilfen
Produktgruppe	**3154**	PG Soziale Einrichtungen für Wohnungslose
Produkt	**3154010**	P Hilfe für Wohnungslose

Klaas Kasper

Nachtragshaushaltsplan für den Teilergebnisplan[1,2]

Ertrags- und Aufwandsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung[3]
1[4]	2[5]	3	4	5	6	7
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0	0	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.988.500	0	1.988.500	
441-442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	100	0	100	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	
45	7	+ sonstige Erträge	0	0	0	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	
472	9	+/– Bestandsveränderungen	0	0	0	
	10	**= Erträge** (= Zeilen 1 bis 9)	**1.988.600**	**0**	**1.988.600**	
50	11	Personalaufwendungen	238.200	0	238.200	
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	0	0	0	
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.400.400	0	1.400.400	
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	36.000	0	36.000	
53	15	+ Transferaufwendungen	0	0	0	
54	16	+ sonstige Aufwendungen	172.900	0	172.900	
54291	17	davon Verfügungsmittel	0	0	0	
	18	**= Aufwendungen** (= Zeilen 11 bis 16)	**1.847.500**	**0**	**1.847.500**	
	19	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 10 / 18)	**141.100**	**0**	**141.100**	
46	20	+ Finanzerträge	100	0	100	
55	21	– Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	
	22	**= Finanzergebnis** (= Zeilen 20 und 21)	**100**	**0**	**100**	
	23	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen** (= Zeilen 19 und 22)	**141.200**	**0**	**141.200**	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	
58	25	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.677.100	0	1.677.100	
	26	**= Ergebnis** (= Zeilen 23, 24, 25)	**-1.535.900**	**0**	**-1.535.900**	

Nachtragshaushaltsplan für den Teilfinanzplan[1,2]

Ein- und Auszahlungsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz[3] in EUR	neuer Ansatz in EUR	bisheriger Betrag an Verpflichtungs-ermächtigung[4] in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag an VE in EUR	neuer Betrag an Verpflichtungs-ermächtigung[5] in EUR
1[6]	2[7]	3	4	5	6	7	8	9
		laufende Verwaltungstätigkeit						
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0			
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0			
62	3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0			
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.988.500	0	1.988.500			
641-642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	100	0	100			
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0			
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0	0	0			
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	100	0	100			
	9	**= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 1 bis 8)	**1.988.700**	**0**	**1.988.700**			
70	10	Personalauszahlungen	233.400	0	233.400			
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0	0	0			
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.400.400	0	1.400.400			
75	13	– Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0			
73	14	+ Transferauszahlungen	0	0	0			
74	15	+ sonstige Auszahlungen	172.600	0	172.600			
	16	**= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 10 bis 15)	**1.806.400**	**0**	**1.806.400**			
	17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 9 / 16)	**182.300**	**0**	**182.300**			
		Investitionstätigkeit						
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0	0	0	0	0	0
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
	26	**= Summe der investiven Einzahlungen** (= Zeilen 18 bis 25)	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	12.000	0	12.000	0	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	3.401.000	700.000	4.101.000	3.650.000	900.000	4.550.000

Stadt Wedel **2023**

Produktbereich	**31**	PB Soziale Hilfen
Produktgruppe	**3154**	PG Soziale Einrichtungen für Wohnungslose
Produkt	**3154010**	P Hilfe für Wohnungslose

Klaas Kasper

Ein- und Auszahlungsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz[3] in EUR	neuer Ansatz in EUR	bisheriger Betrag an Verpflichtungs-ermächtigung[4] in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag an VE in EUR	neuer Betrag an Verpflichtungs-ermächtigung[5] in EUR
1[6]	2[7]	3	4	5	6	7	8	9
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0	0	0	0	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
	34	**= Summe der investiven Auszahlungen** (= Zeilen 27 bis 33)	**3.413.000**	**700.000**	**4.113.000**	**3.650.000**	**900.000**	**4.550.000**
	35	**= Saldo aus Investitionstätigkeit** (= Zeilen 26 / 34)	**-3.413.000**	**-700.000**	**-4.113.000**	**-3.650.000**	**-900.000**	**-4.550.000**
679	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	0	0	0
779	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	0	0	0
	35c	**Saldo aus fremden Finanzmitteln**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	36	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag** (= Zeilen 17, 35, und 35c)	**-3.230.700**	**-700.000**	**-3.930.700**	**-3.650.000**	**-900.000**	**-4.550.000**

Stadt Wedel **1. Nachtragsplan**

Produktbereich	**31**	PB Soziale Hilfen	
Produktgruppe	**3154**	PG Soziale Einrichtungen für Wohnungslose	
Produkt	**3154010**	P Hilfe für Wohnungslose	Klaas Kasper

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2023			VE 2023		Bisher bereit gestellt 2023		Gesamt Inv. 2023	
	bisher in EUR	neu in EUR	mehr(+)/ weniger(-)	bisher in EUR	neu in EUR	bisher in EUR	neu in EUR	bisher in EUR	neu in EUR
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze									
315401705 Wohnunterkunft Steinberg 8a									
Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.051.000	2.751.000	700.000	700.000	0	3.152.156,04	3.852.156,04	3.852.156,04	3.852.156,04
Summe der investiven Auszahlungen	2.051.000	2.751.000	700.000	700.000	0	3.152.156,04	3.852.156,04	3.852.156,04	3.852.156,04
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**-2.051.000**	**-2.751.000**	**-700.000**	**-700.000**	**0**	**-3.152.156,04**	**-3.852.156,04**	**-3.852.156,04**	**-3.852.156,04**
315401706 Ersatzbau für UK Ansgariusweg (am Bullenseedamm)									
Auszahlungen für Baumaßnahmen	500.000	500.000	0	0	600.000	500.142,00	500.142,00	1.100.142,00	1.100.142,00
Summe der investiven Auszahlungen	500.000	500.000	0	0	600.000	500.142,00	500.142,00	1.100.142,00	1.100.142,00
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**-500.000**	**-500.000**	**0**	**0**	**-600.000**	**-500.142,00**	**-500.142,00**	**-1.100.142,00**	**-1.100.142,00**
315401707 Ersatzbau für UK Schulauer Str.									
Auszahlungen für Baumaßnahmen	500.000	500.000	0	2.950.000	3.950.000	767.212,79	767.212,79	3.717.212,79	4.717.212,79
Summe der investiven Auszahlungen	500.000	500.000	0	2.950.000	3.950.000	767.212,79	767.212,79	3.717.212,79	4.717.212,79
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**-500.000**	**-500.000**	**0**	**-2.950.000**	**-3.950.000**	**-767.212,79**	**-767.212,79**	**-3.717.212,79**	**-4.717.212,79**
= Saldo oberhalb der Wertgrenze	**-3.051.000**	**-3.751.000**	**-700.000**	**-3.650.000**	**-4.550.000**	**-4.419.510,83**	**-5.119.510,83**	**-8.669.510,83**	**-9.669.510,83**

315401705.1 (3154010100.7851000) Neu- und Erweiterungsbauten
2,751 Mio. € für die Fertigstellung in 2023
315401707.1 (3154010100.7851000) Neu- und Erweiterungsbauten
Kostensteigerung aufgrund von Materialpreisanstieg

Stadt Wedel **2023**

Produktbereich	**36**	PB Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	
Produktgruppe	**3610**	PG Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und Tagespflege	
Produkt	**3610010**	P Förderung der Tagespflege	N.N.

Produkt 3610010 P Förderung der Tagespflege

Produktbeschreibung

Bezuschussung des Trägers der Tagespflegebetreuung inkl. Sozialstaffel.

Auftragsgrundlage

SGB VIII, KiTAG, KiTaVO, TAG, Kreisrichtlinie, Beitragsordnung u. Förderungsgrundsätze der Stadt Wedel für die Kitas und Tagespflegestellen, Richtlinie für die Gewährung von Zuschüssen zu den Kosten der Tagespflegebetreuung

Zielgruppen

Familienbildung e.V., freie Tagespflegepersonen, Familien

Ergebnisrechnung

	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Leistungen						
3610010100 L Förderung der Tagespflege						

Stadt Wedel **1. Nachtragsplan** **2023**

Produktbereich	**36**	PB Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	
Produktgruppe	**3610**	PG Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und Tagespflege	
Produkt	**3610010**	P Förderung der Tagespflege	N.N.

Strategisches Oberziel

HF 4, Nr. 3

Die Stadt Wedel stärkt die Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch den bedarfsorientierten Ausbau von Tagespflegemöglichkeiten und trägt damit zu gerechten Bildungschancen für alle Bevölkerungsschichten bei.

Operative Ziele

Maßnahmen

Kennzahlen

	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026

Stadt Wedel **2023**

Produktbereich	**36**	PB Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	**3610**	PG Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und Tagespflege
Produkt	**3610010**	P Förderung der Tagespflege N.N.

Nachtragshaushaltsplan für den Teilergebnisplan[1,2]

Ertrags- und Aufwandsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung[3]
1[4]	2[5]	3	4	5	6	7
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0	0	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	
441-442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	
45	7	+ sonstige Erträge	0	0	0	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	
472	9	+/– Bestandsveränderungen	0	0	0	
	10	**= Erträge** (= Zeilen 1 bis 9)	**0**	**0**	**0**	
50	11	Personalaufwendungen	14.000	0	14.000	
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	0	0	0	
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	
53	15	+ Transferaufwendungen *	70.000	5.000	75.000	
54	16	+ sonstige Aufwendungen *	636.600	122.000	758.600	
54291	17	davon Verfügungsmittel	0	0	0	
	18	**= Aufwendungen** (= Zeilen 11 bis 16)	**720.600**	**127.000**	**847.600**	
	19	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 10 / 18)	**-720.600**	**-127.000**	**-847.600**	
46	20	+ Finanzerträge	0	0	0	
55	21	– Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	
	22	**= Finanzergebnis** (= Zeilen 20 und 21)	**0**	**0**	**0**	
	23	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen** (= Zeilen 19 und 22)	**-720.600**	**-127.000**	**-847.600**	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	
58	25	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	7.400	0	7.400	
	26	**= Ergebnis** (= Zeilen 23, 24, 25)	**-728.000**	**-127.000**	**-855.000**	

Erläuterungen zu 15 + Transferaufwendungen

3610010100 5318090 Zuweisung an übrige Bereiche
75 T€ gestiegen Nebenkosten

Erläuterungen zu 16 + sonstige Aufwendungen

3610010100 5452000 Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände
122 T€ zusätzlich für die Erstattungen an den Kreis

Stadt Wedel **1. Nachtragsplan**

Produktbereich	**36**	PB Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	**3610**	PG Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und Tagespflege
Produkt	**3610010**	P Förderung der Tagespflege N.N.

Nachtragshaushaltsplan für den Teilfinanzplan[1,2]

Ein- und Auszahlungsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz[3] in EUR	neuer Ansatz in EUR	bisheriger Betrag an Verpflichtungs-ermächtigung[4] in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag an VE in EUR	neuer Betrag an Verpflichtungs-ermächtigung[5] in EUR
1[6]	2[7]	3	4	5	6	7	8	9
		laufende Verwaltungstätigkeit						
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0			
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0			
62	3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0			
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0			
641-642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0			
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0			
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0	0	0			
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0			
	9	**= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 1 bis 8)	**0**	**0**	**0**			
70	10	Personalauszahlungen	12.400	0	12.400			
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0	0	0			
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0			
75	13	– Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0			
73	14	+ Transferauszahlungen	70.000	5.000	75.000			
74	15	+ sonstige Auszahlungen	636.600	122.000	758.600			
	16	**= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 10 bis 15)	**719.000**	**127.000**	**846.000**			
	17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 9 / 16)	**-719.000**	**-127.000**	**-846.000**			
		Investitionstätigkeit						
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0	0	0	0	0	0
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
	26	**= Summe der investiven Einzahlungen** (= Zeilen 18 bis 25)	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0

Stadt Wedel **2023**

Produktbereich	**36**	PB Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	**3610**	PG Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und Tagespflege
Produkt	**3610010**	P Förderung der Tagespflege N.N.

Ein- und Auszahlungsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz[3] in EUR	neuer Ansatz in EUR	bisheriger Betrag an Verpflichtungs-ermächtigung[4] in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag an VE in EUR	neuer Betrag an Verpflichtungs-ermächtigung[5] in EUR
1[6]	2[7]	3	4	5	6	7	8	9
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0	0	0	0	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
	34	**= Summe der investiven Auszahlungen** (= Zeilen 27 bis 33)	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	35	**= Saldo aus Investitionstätigkeit** (= Zeilen 26 / 34)	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
679	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	0	0	0
779	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	0	0	0
	35c	**Saldo aus fremden Finanzmitteln**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	36	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag** (= Zeilen 17, 35, und 35c)	**-719.000**	**-127.000**	**-846.000**	**0**	**0**	**0**

Produktbereich	**36**	PB Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	
Produktgruppe	**3620**	PG Jugendarbeit	
Produkt	**3620010**	P Jugendarbeit	N.N.

Produkt	**3620010**	**P Jugendarbeit**

Produktbeschreibung

Das Jugendhaus der Kirchengemeinde Schulau leistet offene Jugendarbeit. Die Ferienfreizeiten der Stadt Wedel sind ein Angebot der Kinder- und Jugenderholung . Die Stadt Wedel beteiligt Kinder und Jugendliche bei Vorhaben, die ihre Interessen berühren. (Kinderspielplätze-und Stadtplan, Kinderparlament, Jugendbeirat) Weitere Aufgaben: Vermietung von städt. Zelten, Ausgabe der Ferienpässe, institutionelle Vernetzung, Sozialwegweiser (2-jährig), Präventionstage (2-jährig).

Auftragsgrundlage

SGB VIII, § 47 f GO SH, Gremienbeschlüsse

Zielgruppen

Kinder, Jugendliche, Familien

Ergebnisrechnung

	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Leistungen						
3620010100 L Jugendarbeit (KGM Schulau, Fahrten, Freizeiten)						

Stadt Wedel **2023**

Produktbereich	**36**	PB Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	
Produktgruppe	**3620**	PG Jugendarbeit	
Produkt	**3620010**	P Jugendarbeit	N.N.

Strategisches Oberziel

HF 4, Nr. 2 + 3

Die Stadt fördert die gesellschaftliche Teilhabe durch die Angebote der Jugendarbeit.

Operative Ziele

Maßnahmen

Kennzahlen

	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026

Stadt Wedel **1. Nachtragsplan** **2023**

Produktbereich	**36**	PB Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	**3620**	PG Jugendarbeit
Produkt	**3620010**	P Jugendarbeit N.N.

Nachtragshaushaltsplan für den Teilergebnisplan[1,2]

Ertrags- und Aufwandsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung[3]
1[4]	2[5]	3	4	5	6	7
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0	0	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	
441-442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	15.000	0	15.000	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	
45	7	+ sonstige Erträge	0	0	0	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	
472	9	+/– Bestandsveränderungen	0	0	0	
	10	**= Erträge** (= Zeilen 1 bis 9)	**15.000**	**0**	**15.000**	
50	11	Personalaufwendungen *	152.300	31.000	183.300	
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	0	0	0	
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	45.700	0	45.700	
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	200	0	200	
53	15	+ Transferaufwendungen	7.500	0	7.500	
54	16	+ sonstige Aufwendungen	18.900	0	18.900	
54291	17	davon Verfügungsmittel	0	0	0	
	18	**= Aufwendungen** (= Zeilen 11 bis 16)	**224.600**	**31.000**	**255.600**	
	19	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 10 / 18)	**-209.600**	**-31.000**	**-240.600**	
46	20	+ Finanzerträge	0	0	0	
55	21	– Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	
	22	**= Finanzergebnis** (= Zeilen 20 und 21)	**0**	**0**	**0**	
	23	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen** (= Zeilen 19 und 22)	**-209.600**	**-31.000**	**-240.600**	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	21.300	0	21.300	
58	25	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48.900	0	48.900	
	26	**= Ergebnis** (= Zeilen 23, 24, 25)	**-237.200**	**-31.000**	**-268.200**	

Erläuterungen zu 11 Personalaufwendungen

3620010100 5011100 Beamtenbezüge
31 T€ zusätzlich für neue Fachdienstleitungsstelle (Kosten für eine halbes Jahr)

Stadt Wedel **2023**

Produktbereich	**36**	PB Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	**3620**	PG Jugendarbeit
Produkt	**3620010**	P Jugendarbeit N.N.

Nachtragshaushaltsplan für den Teilfinanzplan[1,2]

Ein- und Auszahlungsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz[3] in EUR	neuer Ansatz in EUR	bisheriger Betrag an Verpflichtungs-ermächtigung[4] in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag an VE in EUR	neuer Betrag an Verpflichtungs-ermächtigung[5] in EUR
1[6]	2[7]	3	4	5	6	7	8	9
		laufende Verwaltungstätigkeit						
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0			
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0			
62	3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0			
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0			
641-642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	15.000	0	15.000			
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0			
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0	0	0			
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0			
	9	**= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 1 bis 8)	**15.000**	**0**	**15.000**			
70	10	Personalauszahlungen	148.400	31.000	179.400			
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0	0	0			
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	45.700	0	45.700			
75	13	– Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0			
73	14	+ Transferauszahlungen	7.500	0	7.500			
74	15	+ sonstige Auszahlungen	18.900	0	18.900			
	16	**= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 10 bis 15)	**220.500**	**31.000**	**251.500**			
	17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 9 / 16)	**-205.500**	**-31.000**	**-236.500**			
		Investitionstätigkeit						
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0	0	0	0	0	0
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
	26	**= Summe der investiven Einzahlungen** (= Zeilen 18 bis 25)	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.000	0	1.000	0	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0

Stadt Wedel **1. Nachtragsplan** **2023**

Produktbereich	**36**	PB Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	**3620**	PG Jugendarbeit
Produkt	**3620010**	P Jugendarbeit N.N.

Ein- und Auszahlungsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz[3] in EUR	neuer Ansatz in EUR	bisheriger Betrag an Verpflichtungs-ermächtigung[4] in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag an VE in EUR	neuer Betrag an Verpflichtungs-ermächtigung[5] in EUR
1[6]	2[7]	3	4	5	6	7	8	9
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0	0	0	0	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
	34	**= Summe der investiven Auszahlungen** (= Zeilen 27 bis 33)	**1.000**	**0**	**1.000**	**0**	**0**	**0**
	35	**= Saldo aus Investitionstätigkeit** (= Zeilen 26 / 34)	**-1.000**	**0**	**-1.000**	**0**	**0**	**0**
679	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	0	0	0
779	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	0	0	0
	35c	**Saldo aus fremden Finanzmitteln**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	36	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag** (= Zeilen 17, 35, und 35c)	**-206.500**	**-31.000**	**-237.500**	**0**	**0**	**0**

Stadt Wedel **2023**

Produktbereich	**36**	PB Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	
Produktgruppe	**3650**	PG Tageseinrichtungen für Kinder	
Produkt	**3650010**	P Tageseinrichtungen für Kinder	N.N.

Produkt	**3650010**	**P Tageseinrichtungen für Kinder**

Produktbeschreibung

Die Stadt Wedel betreibt keine Kindertagesstätten in eigener Trägerschaft. Die gesetzliche Verpflichtung, Plätze zur Verfügung zu stellen, wird mit Hilfe externer Träger erfüllt. Diese erhalten Zuschüsse der Stadt.

Es gibt ca. 245 Krippenplätze, 974 Elementarplätze und 36 Hortplätze.

Die Stadt berechnet die Elternbeiträge für alle Kitas auf der Grundlage der Empfehlung des Kreises Pinneberg (Kreissozialstaffel).

Auftragsgrundlage

SGB VIII, KiTaG, KiTaVO, TAG, Kreisrichtlinien, Beitragsordnung und Förderungsgrundsätze der Stadt Wedel, Gremienbeschlüsse

Zielgruppen

Familien, Träger der Kitas

Ergebnisrechnung

	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Leistungen						
3650010100 L Tageseinrichtungen für Kinder						

Stadt Wedel **1. Nachtragsplan** **2023**

Produktbereich	**36**	PB Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	
Produktgruppe	**3650**	PG Tageseinrichtungen für Kinder	
Produkt	**3650010**	P Tageseinrichtungen für Kinder	N.N.

Strategisches Oberziel

HF 1, Nr. 1, HF 4, Nr. 2 + 3

Die Stadt Wedel stärkt die Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch den bedarfsgerechten Ausbau der Kindertageseinrichtungen und schafft einen Bildungszugang für alle Kinder.

Operative Ziele

Maßnahmen

Kennzahlen

	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026

Stadt Wedel 2023

Produktbereich	**36**	PB Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	**3650**	PG Tageseinrichtungen für Kinder
Produkt	**3650010**	P Tageseinrichtungen für Kinder N.N.

Nachtragshaushaltsplan für den Teilergebnisplan[1,2]

Ertrags- und Aufwandsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung[3]
1[4]	2[5]	3	4	5	6	7
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen *	13.800.000	300.000	14.100.000	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0	0	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	56.200	0	56.200	
441-442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen *	600.000	-550.000	50.000	
45	7	+ sonstige Erträge	0	0	0	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	
472	9	+/– Bestandsveränderungen	0	0	0	
	10	**= Erträge** (= Zeilen 1 bis 9)	**14.456.200**	**-250.000**	**14.206.200**	
50	11	Personalaufwendungen	387.700	0	387.700	
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	0	0	0	
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	371.200	0	371.200	
53	15	+ Transferaufwendungen *	15.477.000	668.000	16.145.000	
54	16	+ sonstige Aufwendungen	6.059.400	271.600	6.331.000	
54291	17	davon Verfügungsmittel	0	0	0	
	18	**= Aufwendungen** (= Zeilen 11 bis 16)	**22.295.300**	**939.600**	**23.234.900**	
	19	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 10 / 18)	**-7.839.100**	**-1.189.600**	**-9.028.700**	
46	20	+ Finanzerträge	0	0	0	
55	21	– Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	
	22	**= Finanzergebnis** (= Zeilen 20 und 21)	**0**	**0**	**0**	
	23	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen** (= Zeilen 19 und 22)	**-7.839.100**	**-1.189.600**	**-9.028.700**	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	
58	25	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	145.300	0	145.300	
	26	**= Ergebnis** (= Zeilen 23, 24, 25)	**-7.984.400**	**-1.189.600**	**-9.174.000**	

Erläuterungen zu 2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen

3650010100 4148110 Rückzahlung gewährter Zuschüsse
Der bisherige Ansatz i.H.v. 2.000.000 € wird aufgrund der inflationsbedingten Steigerungen v.a. im Energiesektor nicht erreicht werden können. Eine Umfrage bei den Trägern ergab ein Stimmungsbild bezüglich der benötigten Mittel für den Haushaltsabschluss 2022. Hochgerechnet auf alle Kitas wurde der Ansatz daher gesenkt.

Erläuterungen zu 6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen

3650010100 4482000 Kostenerstattungen Kreis
50 T€ Fallpauschale für die solziale Ermäßigung der Elternbeiträge. In 2020 und 2021 wesentlich höherer Ansatz aufgrund der Erstattungen der Ausfallbeiträger der Elternbeiträge aufgrund der pandemiebedingten Kita-Schließungen.

Erläuterungen zu 15 + Transferaufwendungen

3650010100 5318090 Zuweisung an übrige Bereiche
16,145 Mio. € BV/2022/112 Übernahme Verplfegungskosten: ca. 95 T€, BV/2023/012 Sprach-Kita anteilig für 2023 6% Tariferhöhung: ca. 41 T€, BV/2023/018 heilpäd. Stelle Kita Hafenstraße (Annahme positiver Beschluss und Besetzung zum 01.05. plus 6% Tariferhöhung): ca. 32 T€, 500 T€ für Nachzahlungen der Kitas aufgrund von Hochrechnungen

Stadt Wedel **1. Nachtragsplan**

Produktbereich	**36**	PB Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	**3650**	PG Tageseinrichtungen für Kinder
Produkt	**3650010**	P Tageseinrichtungen für Kinder N.N.

Nachtragshaushaltsplan für den Teilfinanzplan[1,2]

Ein- und Auszahlungsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz[3] in EUR	neuer Ansatz in EUR	bisheriger Betrag an Verpflichtungs-ermächtigung[4] in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag an VE in EUR	neuer Betrag an Verpflichtungs-ermächtigung[5] in EUR
1[6]	2[7]	3	4	5	6	7	8	9
		laufende Verwaltungstätigkeit						
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0			
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	13.800.000	300.000	14.100.000			
62	3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0			
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0			
641-642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0			
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	600.000	-550.000	50.000			
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0	0	0			
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0			
	9	**= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 1 bis 8)	**14.400.000**	**-250.000**	**14.150.000**			
70	10	Personalauszahlungen	358.900	0	358.900			
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0	0	0			
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0			
75	13	– Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0			
73	14	+ Transferauszahlungen	15.477.000	668.000	16.145.000			
74	15	+ sonstige Auszahlungen	6.059.400	271.600	6.331.000			
	16	**= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 10 bis 15)	**21.895.300**	**939.600**	**22.834.900**			
	17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 9 / 16)	**-7.495.300**	**-1.189.600**	**-8.684.900**			
		Investitionstätigkeit						
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0	0	0	0	0	0
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
	26	**= Summe der investiven Einzahlungen** (= Zeilen 18 bis 25)	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	1.456.000	193.100	1.649.100	1.075.000	0	1.075.000
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0

Stadt Wedel **2023**

Produktbereich	**36**	PB Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	**3650**	PG Tageseinrichtungen für Kinder
Produkt	**3650010**	P Tageseinrichtungen für Kinder N.N.

Ein- und Auszahlungsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz[3] in EUR	neuer Ansatz in EUR	bisheriger Betrag an Verpflichtungs-ermächtigung[4] in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag an VE in EUR	neuer Betrag an Verpflichtungs-ermächtigung[5] in EUR
1[6]	2[7]	3	4	5	6	7	8	9
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0	0	0	0	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
	34	**= Summe der investiven Auszahlungen** (= Zeilen 27 bis 33)	**1.456.000**	**193.100**	**1.649.100**	**1.075.000**	**0**	**1.075.000**
	35	**= Saldo aus Investitionstätigkeit** (= Zeilen 26 / 34)	**-1.456.000**	**-193.100**	**-1.649.100**	**-1.075.000**	**0**	**-1.075.000**
679	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	0	0	0
779	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	0	0	0
	35c	**Saldo aus fremden Finanzmitteln**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	36	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag** (= Zeilen 17, 35, und 35c)	**-8.951.300**	**-1.382.700**	**-10.334.000**	**-1.075.000**	**0**	**-1.075.000**

Stadt Wedel **1. Nachtragsplan** **2023**

Produktbereich	**36**	PB Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	
Produktgruppe	**3650**	PG Tageseinrichtungen für Kinder	
Produkt	**3650010**	P Tageseinrichtungen für Kinder	N.N.

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2023			VE 2023		Bisher bereit gestellt 2023		Gesamt Inv. 2023	
	bisher in EUR	neu in EUR	mehr(+)/ weniger(-)	bisher in EUR	neu in EUR	bisher in EUR	neu in EUR	bisher in EUR	neu in EUR
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze									
365001701 Investitionen Kindertagesstätten *									
Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	1.456.000	1.649.100	193.100	1.075.000	1.075.000	5.338.610,22	6.153.610,22	7.681.610,22	8.496.610,22
Summe der investiven Auszahlungen	1.456.000	1.649.100	193.100	1.075.000	1.075.000	5.338.610,22	6.153.610,22	7.681.610,22	8.496.610,22
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**-1.456.000**	**-1.649.100**	**-193.100**	**-1.075.000**	**-1.075.000**	**-5.338.610,22**	**-6.153.610,22**	**-7.681.610,22**	**-8.496.610,22**
= Saldo oberhalb der Wertgrenze	**-1.456.000**	**-1.649.100**	**-193.100**	**-1.075.000**	**-1.075.000**	**-5.338.610,22**	**-6.153.610,22**	**-7.681.610,22**	**-8.496.610,22**

365001701 Investitionen Kindertagesstätten *
Anpassung der Investitionszuschüsse an die tatsächlichen Bedarfe. In Summe werden 193 T€ mehr benötigt.

Stadt Wedel **2023**

Produktbereich	**42**	PB Sportförderung	
Produktgruppe	**4240**	PG Sportstätten und Bäder	
Produkt	**4240010**	P Sportstätten	N.N.

Produkt	**4240010**	**P Sportstätten**

Produktbeschreibung

Bereitstellung von außerschulischen Sportmöglichkeiten auf Sportanlagen und in Sporthallen, Sportstättenbelegung, außerschulische Raumvergabe.

Auftragsgrundlage

Gremienbeschlüsse

Zielgruppen

Wedeler Sportlerinnen und Sportler, Vereine und Betriebssportgruppen

Ergebnisrechnung

	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Leistungen						
4240010100 L Sportstätten						

Produktbereich	**42**	PB Sportförderung	
Produktgruppe	**4240**	PG Sportstätten und Bäder	
Produkt	**4240010**	P Sportstätten	N.N.

Strategisches Oberziel

HF 1, Nr. 2

Die Stadt fördert mit diesem Produkt die Schaffung eines vielfältigen und attraktiven Sportangebotes.

Operative Ziele

Maßnahmen

Kennzahlen

	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026

Stadt Wedel **2023**

Produktbereich	**42**	PB Sportförderung
Produktgruppe	**4240**	PG Sportstätten und Bäder
Produkt	**4240010**	P Sportstätten N.N.

Nachtragshaushaltsplan für den Teilergebnisplan[1,2]

Ertrags- und Aufwandsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung[3]
1[4]	2[5]	3	4	5	6	7
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0	0	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	500	0	500	
441-442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	
45	7	+ sonstige Erträge	400	0	400	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	
472	9	+/– Bestandsveränderungen	0	0	0	
	10	**= Erträge** (= Zeilen 1 bis 9)	**900**	**0**	**900**	
50	11	Personalaufwendungen	21.700	0	21.700	
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	0	0	0	
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	26.200	0	26.200	
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	92.600	0	92.600	
53	15	+ Transferaufwendungen	0	0	0	
54	16	+ sonstige Aufwendungen	2.100	0	2.100	
54291	17	davon Verfügungsmittel	0	0	0	
	18	**= Aufwendungen** (= Zeilen 11 bis 16)	**142.600**	**0**	**142.600**	
	19	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 10 / 18)	**-141.700**	**0**	**-141.700**	
46	20	+ Finanzerträge	0	0	0	
55	21	– Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	
	22	**= Finanzergebnis** (= Zeilen 20 und 21)	**0**	**0**	**0**	
	23	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen** (= Zeilen 19 und 22)	**-141.700**	**0**	**-141.700**	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	
58	25	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	681.000	0	681.000	
	26	**= Ergebnis** (= Zeilen 23, 24, 25)	**-822.700**	**0**	**-822.700**	

Stadt Wedel **1. Nachtragsplan**

Produktbereich	**42**	PB Sportförderung
Produktgruppe	**4240**	PG Sportstätten und Bäder
Produkt	**4240010**	P Sportstätten N.N.

Nachtragshaushaltsplan für den Teilfinanzplan[1,2]

Ein- und Auszahlungsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz[3] in EUR	neuer Ansatz in EUR	bisheriger Betrag an Verpflichtungs-ermächtigung[4] in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag an VE in EUR	neuer Betrag an Verpflichtungs-ermächtigung[5] in EUR
1[6]	2[7]	3	4	5	6	7	8	9
		laufende Verwaltungstätigkeit						
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0			
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0			
62	3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0			
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	500	0	500			
641-642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0			
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0			
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0	0	0			
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0			
	9	**= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 1 bis 8)	**500**	**0**	**500**			
70	10	Personalauszahlungen	21.500	0	21.500			
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0	0	0			
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	26.200	0	26.200			
75	13	– Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0			
73	14	+ Transferauszahlungen	0	0	0			
74	15	+ sonstige Auszahlungen	2.100	0	2.100			
	16	**= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 10 bis 15)	**49.800**	**0**	**49.800**			
	17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 9 / 16)	**-49.300**	**0**	**-49.300**			
		Investitionstätigkeit						
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0	0	0	0	0	0
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
	26	**= Summe der investiven Einzahlungen** (= Zeilen 18 bis 25)	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	30.100	0	30.100	0	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	400.000	0	400.000	0	772.000	772.000

Stadt Wedel **2023**

Produktbereich	**42**	PB Sportförderung
Produktgruppe	**4240**	PG Sportstätten und Bäder
Produkt	**4240010**	P Sportstätten N.N.

Ein- und Auszahlungsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz[3] in EUR	neuer Ansatz in EUR	bisheriger Betrag an Verpflichtungs-ermächtigung[4] in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag an VE in EUR	neuer Betrag an Verpflichtungs-ermächtigung[5] in EUR
1[6]	2[7]	3	4	5	6	7	8	9
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0	0	0	0	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
	34	**= Summe der investiven Auszahlungen** (= Zeilen 27 bis 33)	**430.100**	**0**	**430.100**	**0**	**772.000**	**772.000**
	35	**= Saldo aus Investitionstätigkeit** (= Zeilen 26 / 34)	**-430.100**	**0**	**-430.100**	**0**	**-772.000**	**-772.000**
679	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	0	0	0
779	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	0	0	0
	35c	**Saldo aus fremden Finanzmitteln**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	36	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag** (= Zeilen 17, 35, und 35c)	**-479.400**	**0**	**-479.400**	**0**	**-772.000**	**-772.000**

Stadt Wedel **1. Nachtragsplan** **2023**

Produktbereich	**42**	PB Sportförderung
Produktgruppe	**4240**	PG Sportstätten und Bäder
Produkt	**4240010**	P Sportstätten N.N.

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2023			VE 2023		Bisher bereit gestellt 2023		Gesamt Inv. 2023	
	bisher in EUR	neu in EUR	mehr(+)/ weniger(-)	bisher in EUR	neu in EUR	bisher in EUR	neu in EUR	bisher in EUR	neu in EUR
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze									
424001703 Investitionen Elbestadion									
Auszahlungen für Baumaßnahmen	400.000	400.000	0	0	772.000	406.853,70	456.853,70	1.256.853,70	1.178.853,70
Summe der investiven Auszahlungen	408.100	408.100	0	0	772.000	514.955,19	564.955,19	1.390.955,19	1.312.955,19
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**-408.100**	**-408.100**	**0**	**0**	**-772.000**	**-514.955,19**	**-564.955,19**	**-1.390.955,19**	**-1.312.955,19**
= Saldo oberhalb der Wertgrenze	**-408.100**	**-408.100**	**0**	**0**	**-772.000**	**-514.955,19**	**-564.955,19**	**-1.390.955,19**	**-1.312.955,19**

Stadt Wedel 2023

Produktbereich	**51**	PB Räumliche Planung und Entwicklung	
Produktgruppe	**5110**	PG Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen	
Produkt	**5110010**	P Stadt- und Landschaftsplanung	Karl-Heinz Grass

Produkt **5110010** **P Stadt- und Landschaftsplanung**

Produktbeschreibung

Die Stadt- und Landschaftsplanung schafft die Planungsgrundlage für eine zukunftsorientierte, umwelt- und klimaschonende sowie nachhaltige Stadtentwicklung.

Die Hauptaufgaben sind:

- Bauleitpläne einschließlich Umweltbericht sowie städtebauliche Satzungen
- räumliche Entwicklung und Gestaltungskonzepte für Stadt und Landschaft
- planungsrechtliche Beratung und Auskünfte zum Planungsrecht sowie Denkmalschutz
- Artenschutz und Ausgleichsmanagement
- Biotopverbund, Landschaftspflege und Gewässerentwicklung
- Mobilitätskonzept
- Lärmaktionsplanung
- Klimaschutz und Umweltthemen
- städtebauliche landschaftsplanerische Wettbewerbe
- digitale Planunterlagen herstellen sowie Datenpflege

Auftragsgrundlage

BauGB, BauNVO, ROG, PlanZVO, LBO, EStG, B/LNatSchG, UVPG,LWaldG, DSchG, StrWG,FStrG, HOAI, VGR, EU-Recht,Beschlüsse der politischen Gremien, Vorgaben der Verwaltungsleitung,interne Dienstanweisungen

Zielgruppen

Bürgerinnen und Bürger, Eigentümerinnen und Eigentümer von Grundstücken, Mieterinnen und Mieter, Ing. - und Planungsbüros, Investoren und Bauträger

Ergebnisrechnung

	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Leistungen						
5110010100 L Landschaftsplanung und Naturschutz						
5110010200 L Stadtentwicklung						
5110010300 L Verbindliche städtebauliche Planung						
5110010400 L Serviceleistungen						
5110010500 L Ausgleichsmaßnahmen aus B-Plänen						

Stadt Wedel **1. Nachtragsplan** **2023**

Produktbereich	**51**	PB Räumliche Planung und Entwicklung	
Produktgruppe	**5110**	PG Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen	
Produkt	**5110010**	P Stadt- und Landschaftsplanung	Karl-Heinz Grass

Strategisches Oberziel

HF 2, Nr. 1 + 2, HF 3, Nr. 1 + 2 + 3; HF 4, Nr. 1 + 2 + 3; HF 5, Nr. 1; HF 6, Nr. 1 + 2

Im Produkt Stadt- und Landschaftsplanung werden die Planungsprozesse bearbeitet und das Planungsrecht geschaffen, die für die Erreichung der strategischen Ziele erforderlich sind. Dabei werden die Belange der Umwelt frühzeitig berücksichtigt.

Operative Ziele

Maßnahmen

Kennzahlen

	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026

Stadt Wedel **2023**

Produktbereich	**51**	PB Räumliche Planung und Entwicklung
Produktgruppe	**5110**	PG Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
Produkt	**5110010**	P Stadt- und Landschaftsplanung

Karl-Heinz Grass

Nachtragshaushaltsplan für den Teilergebnisplan[1,2]

Ertrags- und Aufwandsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung[3]
1[4]	2[5]	3	4	5	6	7
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen *	65.000	50.000	115.000	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0	0	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	300	0	300	
441-442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	200.000	0	200.000	
45	7	+ sonstige Erträge	0	0	0	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	
472	9	+/– Bestandsveränderungen	0	0	0	
	10	**= Erträge** (= Zeilen 1 bis 9)	**265.300**	**50.000**	**315.300**	
50	11	Personalaufwendungen	537.800	0	537.800	
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	0	0	0	
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	30.000	0	30.000	
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	
53	15	+ Transferaufwendungen	0	0	0	
54	16	+ sonstige Aufwendungen *	403.600	190.000	593.600	
54291	17	davon Verfügungsmittel	0	0	0	
	18	**= Aufwendungen** (= Zeilen 11 bis 16)	**971.400**	**190.000**	**1.161.400**	
	19	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 10 / 18)	**-706.100**	**-140.000**	**-846.100**	
46	20	+ Finanzerträge	0	0	0	
55	21	– Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	
	22	**= Finanzergebnis** (= Zeilen 20 und 21)	**0**	**0**	**0**	
	23	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen** (= Zeilen 19 und 22)	**-706.100**	**-140.000**	**-846.100**	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	
58	25	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	368.400	0	368.400	
	26	**= Ergebnis** (= Zeilen 23, 24, 25)	**-1.074.500**	**-140.000**	**-1.214.500**	

Erläuterungen zu 2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen

5110010200 4140000 Bundeszuweisungen
inkl. je 50 T€ Förderung in 2023 und 2024 für das Innenstadtkonzept (Förderbescheid der AktivRegion liegt vor)

Erläuterungen zu 16 + sonstige Aufwendungen

5110010200 5431610 Planungskosten
davon 190 T€ für das Innenstadtkonzept

Stadt Wedel **1. Nachtragsplan**

Produktbereich	**51**	PB Räumliche Planung und Entwicklung
Produktgruppe	**5110**	PG Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
Produkt	**5110010**	P Stadt- und Landschaftsplanung

Karl-Heinz Grass

Nachtragshaushaltsplan für den Teilfinanzplan[1,2]

Ein- und Auszahlungsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz[3] in EUR	neuer Ansatz in EUR	bisheriger Betrag an Verpflichtungs-ermächtigung[4] in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag an VE in EUR	neuer Betrag an Verpflichtungs-ermächtigung[5] in EUR
1[6]	2[7]	3	4	5	6	7	8	9
		laufende Verwaltungstätigkeit						
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0			
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	65.000	50.000	115.000			
62	3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0			
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	300	0	300			
641-642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0			
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	200.000	0	200.000			
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0	0	0			
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0			
	9	**= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 1 bis 8)	**265.300**	**50.000**	**315.300**			
70	10	Personalauszahlungen	537.800	0	537.800			
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0	0	0			
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	30.000	0	30.000			
75	13	– Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0			
73	14	+ Transferauszahlungen	0	0	0			
74	15	+ sonstige Auszahlungen	401.200	190.000	591.200			
	16	**= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 10 bis 15)	**969.000**	**190.000**	**1.159.000**			
	17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 9 / 16)	**-703.700**	**-140.000**	**-843.700**			
		Investitionstätigkeit						
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0	0	0	0	0	0
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
	26	**= Summe der investiven Einzahlungen** (= Zeilen 18 bis 25)	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	3.000	0	3.000	0	0	0

Stadt Wedel **2023**

Produktbereich	**51**	PB Räumliche Planung und Entwicklung
Produktgruppe	**5110**	PG Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
Produkt	**5110010**	P Stadt- und Landschaftsplanung

Karl-Heinz Grass

Ein- und Auszahlungsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz[3] in EUR	neuer Ansatz in EUR	bisheriger Betrag an Verpflichtungs-ermächtigung[4] in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag an VE in EUR	neuer Betrag an Verpflichtungs-ermächtigung[5] in EUR
1[6]	2[7]	3	4	5	6	7	8	9
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0	0	0	0	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
	34	**= Summe der investiven Auszahlungen** (= Zeilen 27 bis 33)	**3.000**	**0**	**3.000**	**0**	**0**	**0**
	35	**= Saldo aus Investitionstätigkeit** (= Zeilen 26 / 34)	**-3.000**	**0**	**-3.000**	**0**	**0**	**0**
679	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	0	0	0
779	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	0	0	0
	35c	**Saldo aus fremden Finanzmitteln**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	36	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag** (= Zeilen 17, 35, und 35c)	**-706.700**	**-140.000**	**-846.700**	**0**	**0**	**0**

Produktbereich	**54**	PB Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	
Produktgruppe	**5410**	PG Gemeindestraßen	
Produkt	**5410010**	P Gemeindestraßen	Birgit Woywod

Produkt 5410010 P Gemeindestraßen

Produktbeschreibung

Herstellung, Ausbau und Unterhaltung von Straßen, Wegen und Plätzen (öffentliche Flächen)

Wahrnehmung der Verkehrssicherungspflicht als Straßenbaulastträger

Herstellung von verkehrssicheren, fachlich korrekt gepflegten Straßenbäumen und Begleitgrün

Erstellung von Neuanlagen unter Berücksichtigung von ökologischen, fachtechnischen und ästhetischen Ansprüchen

Auftragsgrundlage

Bundes- und landesrechtliche Vorschriften wie z.B. Bundesfernstraßengesetz, Straßen- und Wegegesetz Schleswig-Holstein, politische Beschlüsse, Bebauungspläne, Verordnungen und Richtlinien für Straßenbaumaßnahmen, VOB, BauGB

Zielgruppen

Nutzerinnen und Nutzer öffentlicher Flächen

Ergebnisrechnung

	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Leistungen						
5410010100 L Unterhaltung Gemeindestraßen						
5410010200 L Abwicklung Investitionsmaßnahmen Gemeindestraßen						

Stadt Wedel **2023**

Produktbereich	**54**	PB Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	
Produktgruppe	**5410**	PG Gemeindestraßen	
Produkt	**5410010**	P Gemeindestraßen	Birgit Woywod

Strategisches Oberziel

HF 3, Nr. 2

Mit der Festlegung von Routen der Radverkehrsführung sowie Ermittlung von benötigten Mitteln zur Instandsetzung bzw. zum Ausbau wird für einen ausgewogenen, zukunftsorientierten Verkehrsmix, der sowohl Belange der Umwelt als auch des Wirtschaftsstandortes berücksichtigt, gesorgt.

Operative Ziele

Maßnahmen

Kennzahlen

	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026

Stadt Wedel **1. Nachtragsplan** **2023**

Produktbereich	**54**	PB Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	
Produktgruppe	**5410**	PG Gemeindestraßen	
Produkt	**5410010**	P Gemeindestraßen	Birgit Woywod

Nachtragshaushaltsplan für den Teilergebnisplan[1,2]

Ertrags- und Aufwandsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung[3]
1[4]	2[5]	3	4	5	6	7
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	189.200	0	189.200	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0	0	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	258.700	0	258.700	
441-442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	10.900	0	10.900	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	17.300	0	17.300	
45	7	+ sonstige Erträge	71.600	0	71.600	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	
472	9	+/– Bestandsveränderungen	0	0	0	
	10	**= Erträge** (= Zeilen 1 bis 9)	**547.700**	**0**	**547.700**	
50	11	Personalaufwendungen	210.000	0	210.000	
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	0	0	0	
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.956.500	0	1.956.500	
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	1.058.800	0	1.058.800	
53	15	+ Transferaufwendungen	0	0	0	
54	16	+ sonstige Aufwendungen	1.600	0	1.600	
54291	17	davon Verfügungsmittel	0	0	0	
	18	**= Aufwendungen** (= Zeilen 11 bis 16)	**3.226.900**	**0**	**3.226.900**	
	19	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 10 / 18)	**-2.679.200**	**0**	**-2.679.200**	
46	20	+ Finanzerträge	0	0	0	
55	21	– Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	
	22	**= Finanzergebnis** (= Zeilen 20 und 21)	**0**	**0**	**0**	
	23	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen** (= Zeilen 19 und 22)	**-2.679.200**	**0**	**-2.679.200**	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	1.500	0	1.500	
58	25	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.414.500	0	1.414.500	
	26	**= Ergebnis** (= Zeilen 23, 24, 25)	**-4.092.200**	**0**	**-4.092.200**	

Stadt Wedel **2023**

Produktbereich	**54**	PB Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	
Produktgruppe	**5410**	PG Gemeindestraßen	
Produkt	**5410010**	P Gemeindestraßen	Birgit Woywod

Nachtragshaushaltsplan für den Teilfinanzplan[1,2]

Ein- und Auszahlungsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz[3] in EUR	neuer Ansatz in EUR	bisheriger Betrag an Verpflichtungs-ermächtigung[4] in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag an VE in EUR	neuer Betrag an Verpflichtungs-ermächtigung[5] in EUR
1[6]	2[7]	3	4	5	6	7	8	9
		laufende Verwaltungstätigkeit						
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0			
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	115.000	0	115.000			
62	3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0			
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.900	0	2.900			
641-642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	10.900	0	10.900			
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	17.300	0	17.300			
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0	0	0			
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0			
	9	**= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 1 bis 8)	**146.100**	**0**	**146.100**			
70	10	Personalauszahlungen	208.900	0	208.900			
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0	0	0			
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.956.500	0	1.956.500			
75	13	– Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0			
73	14	+ Transferauszahlungen	0	0	0			
74	15	+ sonstige Auszahlungen	1.600	0	1.600			
	16	**= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 10 bis 15)	**2.167.000**	**0**	**2.167.000**			
	17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 9 / 16)	**-2.020.900**	**0**	**-2.020.900**			
		Investitionstätigkeit						
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	54.000	54.000	0	0	0
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0	0	0	0	0	0
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
	26	**= Summe der investiven Einzahlungen** (= Zeilen 18 bis 25)	**0**	**54.000**	**54.000**	**0**	**0**	**0**
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	9.000	72.000	81.000	0	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.743.000	-65.000	1.678.000	3.400.000	0	3.400.000

Stadt Wedel **1. Nachtragsplan** **2023**

Produktbereich	**54**	PB Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	
Produktgruppe	**5410**	PG Gemeindestraßen	
Produkt	**5410010**	P Gemeindestraßen	Birgit Woywod

Ein- und Auszahlungsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz[3] in EUR	neuer Ansatz in EUR	bisheriger Betrag an Verpflichtungs-ermächtigung[4] in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag an VE in EUR	neuer Betrag an Verpflichtungs-ermächtigung[5] in EUR
1[6]	2[7]	3	4	5	6	7	8	9
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0	0	0	0	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
	34	**= Summe der investiven Auszahlungen** (= Zeilen 27 bis 33)	**1.752.000**	**7.000**	**1.759.000**	**3.400.000**	**0**	**3.400.000**
	35	**= Saldo aus Investitionstätigkeit** (= Zeilen 26 / 34)	**-1.752.000**	**47.000**	**-1.705.000**	**-3.400.000**	**0**	**-3.400.000**
679	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	0	0	0
779	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	0	0	0
	35c	**Saldo aus fremden Finanzmitteln**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	36	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag** (= Zeilen 17, 35, und 35c)	**-3.772.900**	**47.000**	**-3.725.900**	**-3.400.000**	**0**	**-3.400.000**

Stadt Wedel **2023**

Produktbereich	**54**	PB Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	
Produktgruppe	**5410**	PG Gemeindestraßen	
Produkt	**5410010**	P Gemeindestraßen	Birgit Woywod

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2023			VE 2023		Bisher bereit gestellt 2023		Gesamt Inv. 2023	
	bisher in EUR	neu in EUR	mehr(+)/ weniger(-)	bisher in EUR	neu in EUR	bisher in EUR	neu in EUR	bisher in EUR	neu in EUR
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze									
541001742 Umbau Bahnhofstraße									
Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	54.000	54.000	0	0	0,00	0,00	0,00	54.000,00
Summe der investiven Einzahlungen	0	54.000	54.000	0	0	0,00	0,00	0,00	54.000,00
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	72.000	72.000	0	0	0,00	43.200,00	0,00	72.000,00
Auszahlungen für Baumaßnahmen	80.000	15.000	-65.000	0	0	274.018,20	209.018,20	274.018,20	209.018,20
Summe der investiven Auszahlungen	80.000	87.000	7.000	0	0	274.018,20	252.218,20	274.018,20	281.018,20
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**-80.000**	**-33.000**	**47.000**	**0**	**0**	**-274.018,20**	**-252.218,20**	**-274.018,20**	**-227.018,20**
= Saldo oberhalb der Wertgrenze	**-80.000**	**-33.000**	**47.000**	**0**	**0**	**-274.018,20**	**-252.218,20**	**-274.018,20**	**-227.018,20**

541001742.7 (5410010100.6811000) Förderzuweisung Land Fahrradbügel
54 T€ Förderung Fahrradbügel - 75%
541001742.1 (5410010100.7852000) Anlagen im Bau - Straßen, Wege, Plätze
15 T€ Umbau barrierefreie Bushaltsstelle

Produktbereich	**54**	PB Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	
Produktgruppe	**5440**	PG Bundesstraßen	
Produkt	**5440010**	P Bundesstraßen	Birgit Woywod

Produkt 5440010 P Bundesstraßen

Produktbeschreibung

Ausbau und Unterhaltung der B 431 innerhalb der Ortsdurchfahrt in Abstimmung mit dem Landesbetrieb Straßenbau im Auftrag des Bundes. Wahrnehmung der Verkehrssicherungpflicht gemäß Vereinbaung Stadt/ Land/ Bund.

Herstellung von verkehrssicheren, fachlich korrekt gepflegten Straßenbäumen und Begleitgrün. Erstellung von Neuanlagen unter Berücksichtigung von ökologischen, fachtechnischen und ästhetischen Ansprüchen

Planung der Verlegung der B 431 (Altstadtumfahrung)

Auftragsgrundlage

Bundesfernstraßengesetz, Straßen- und Wegegesetz Schleswig-Holstein, technische Richtlinien, Richtlinien und Verordnungen des Bundes/ Landes für Straßenbaumaßnahmen, VOB, politische Beschlüsse, Vereinbarung über die Unterhaltung/Instandsetzung bzw. Unterhaltung/Ausbau (UI-UA-Vereinbarung) mit dem Bund/Land

Zielgruppen

Verkehrsteilneherinnen und Verkehrsteilnehmer

Ergebnisrechnung

	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Leistungen						
5440010100 L Unterhaltung Bundesstraßen						
5440010200 L Abwicklung Investitionsmaßnahmen Bundesstraßen						

Stadt Wedel **2023**

Produktbereich	**54**	PB Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	
Produktgruppe	**5440**	PG Bundesstraßen	
Produkt	**5440010**	P Bundesstraßen	Birgit Woywod

Strategisches Oberziel

HF 3, Nr. 2

Der Planungsprozess für die Verlegung der B 431 ist ein maßgeblicher Beitrag, der für einen ausgewogenen, zukunftsorientierten Verkehrsmix, der sowohl Belange der Umwelt als auch des Wirtschaftsstandortes berücksichtigt, sorgt.

Operative Ziele

Maßnahmen

Kennzahlen

	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026

Stadt Wedel **1. Nachtragsplan** **2023**

Produktbereich	**54**	PB Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	
Produktgruppe	**5440**	PG Bundesstraßen	
Produkt	**5440010**	P Bundesstraßen	Birgit Woywod

Nachtragshaushaltsplan für den Teilergebnisplan[1,2]

Ertrags- und Aufwandsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung[3]
1[4]	2[5]	3	4	5	6	7
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	200.400	0	200.400	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0	0	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.100	0	5.100	
441-442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	100	0	100	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	38.000	0	38.000	
45	7	+ sonstige Erträge	500	0	500	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	
472	9	+/– Bestandsveränderungen	0	0	0	
	10	**= Erträge** (= Zeilen 1 bis 9)	**244.100**	**0**	**244.100**	
50	11	Personalaufwendungen	36.100	0	36.100	
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	0	0	0	
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	139.000	0	139.000	
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	309.500	0	309.500	
53	15	+ Transferaufwendungen	0	0	0	
54	16	+ sonstige Aufwendungen	4.800	0	4.800	
54291	17	davon Verfügungsmittel	0	0	0	
	18	**= Aufwendungen** (= Zeilen 11 bis 16)	**489.400**	**0**	**489.400**	
	19	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 10 / 18)	**-245.300**	**0**	**-245.300**	
46	20	+ Finanzerträge	0	0	0	
55	21	– Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	
	22	**= Finanzergebnis** (= Zeilen 20 und 21)	**0**	**0**	**0**	
	23	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen** (= Zeilen 19 und 22)	**-245.300**	**0**	**-245.300**	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	
58	25	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	58.700	0	58.700	
	26	**= Ergebnis** (= Zeilen 23, 24, 25)	**-304.000**	**0**	**-304.000**	

Stadt Wedel **2023**

Produktbereich	**54**	PB Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	**5440**	PG Bundesstraßen
Produkt	**5440010**	P Bundesstraßen

Birgit Woywod

Nachtragshaushaltsplan für den Teilfinanzplan[1,2]

Ein- und Auszahlungsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz[3] in EUR	neuer Ansatz in EUR	bisheriger Betrag an Verpflichtungs-ermächtigung[4] in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag an VE in EUR	neuer Betrag an Verpflichtungs-ermächtigung[5] in EUR
1[6]	2[7]	3	4	5	6	7	8	9
		laufende Verwaltungstätigkeit						
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0			
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0			
62	3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0			
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0			
641-642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	100	0	100			
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	38.000	0	38.000			
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0	0	0			
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0			
	9	**= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 1 bis 8)	**38.100**	**0**	**38.100**			
70	10	Personalauszahlungen	36.000	0	36.000			
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0	0	0			
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	139.000	0	139.000			
75	13	– Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0			
73	14	+ Transferauszahlungen	0	0	0			
74	15	+ sonstige Auszahlungen	4.800	0	4.800			
	16	**= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 10 bis 15)	**179.800**	**0**	**179.800**			
	17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 9 / 16)	**-141.700**	**0**	**-141.700**			
		Investitionstätigkeit						
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	25.000	0	25.000	0	0	0
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0	0	0	0	0	0
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
	26	**= Summe der investiven Einzahlungen** (= Zeilen 18 bis 25)	**25.000**	**0**	**25.000**	**0**	**0**	**0**
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	2.000	0	2.000	0	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	90.000	-80.000	10.000	0	0	0

Stadt Wedel **1. Nachtragsplan** **2023**

Produktbereich	**54**	PB Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	**5440**	PG Bundesstraßen
Produkt	**5440010**	P Bundesstraßen

Birgit Woywod

Ein- und Auszahlungsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz[3] in EUR	neuer Ansatz in EUR	bisheriger Betrag an Verpflichtungs-ermächtigung[4] in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag an VE in EUR	neuer Betrag an Verpflichtungs-ermächtigung[5] in EUR
1[6]	2[7]	3	4	5	6	7	8	9
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0	0	0	0	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
	34	**= Summe der investiven Auszahlungen** (= Zeilen 27 bis 33)	**92.000**	**-80.000**	**12.000**	**0**	**0**	**0**
	35	**= Saldo aus Investitionstätigkeit** (= Zeilen 26 / 34)	**-67.000**	**80.000**	**13.000**	**0**	**0**	**0**
679	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	0	0	0
779	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	0	0	0
	35c	**Saldo aus fremden Finanzmitteln**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	36	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag** (= Zeilen 17, 35, und 35c)	**-208.700**	**80.000**	**-128.700**	**0**	**0**	**0**

Stadt Wedel **2023**

Produktbereich	**54**	PB Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	
Produktgruppe	**5440**	PG Bundesstraßen	
Produkt	**5440010**	P Bundesstraßen	Birgit Woywod

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2023			VE 2023		Bisher bereit gestellt 2023		Gesamt Inv. 2023	
	bisher in EUR	neu in EUR	mehr(+)/ weniger(-)	bisher in EUR	neu in EUR	bisher in EUR	neu in EUR	bisher in EUR	neu in EUR
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze									
544001703 Sanierung B 431									
Auszahlungen für Baumaßnahmen	90.000	10.000	-80.000	0	0	103.794,92	103.794,92	109.794,92	109.794,92
Summe der investiven Auszahlungen	92.000	12.000	-80.000	0	0	105.794,92	105.794,92	115.794,92	115.794,92
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**-67.000**	**13.000**	**80.000**	**0**	**0**	**-105.794,92**	**-105.794,92**	**-115.794,92**	**-115.794,92**
= Saldo oberhalb der Wertgrenze	**-67.000**	**13.000**	**80.000**	**0**	**0**	**-105.794,92**	**-105.794,92**	**-115.794,92**	**-115.794,92**

544001703.13 (5440010100.7852000) Neubau Busbucht Schauenburgerstr./Lülanden
-80 T€ Entfall der Busbucht Schauenburger Str./Lülanden

Produktbereich	**54**	PB Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	
Produktgruppe	**5470**	PG ÖPNV	
Produkt	**5470010**	P ÖPNV	Karl-Heinz Grass

Produkt	**5470010**	**P ÖPNV**

Produktbeschreibung

- Betreuung der Arbeitsgruppe (AG) ÖPNV
- Erneuerung der Buswartehäuser

Auftragsgrundlage

Beschluss PLA

Zielgruppen

Bürgerinnen und Bürger

Ergebnisrechnung

	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Leistungen						
5470010100 L ÖPNV						

Stadt Wedel **2023**

Produktbereich	**54**	PB Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	
Produktgruppe	**5470**	PG ÖPNV	
Produkt	**5470010**	P ÖPNV	Karl-Heinz Grass

Strategisches Oberziel

Operative Ziele

Maßnahmen

Kennzahlen

	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026

Stadt Wedel **1. Nachtragsplan** **2023**

Produktbereich	**54**	PB Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	**5470**	PG ÖPNV
Produkt	**5470010**	P ÖPNV

Karl-Heinz Grass

Nachtragshaushaltsplan für den Teilergebnisplan[1,2]

Ertrags- und Aufwandsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung[3]
1[4]	2[5]	3	4	5	6	7
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0	0	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	
441-442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	3.200	0	3.200	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	
45	7	+ sonstige Erträge	0	0	0	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	
472	9	+/– Bestandsveränderungen	0	0	0	
	10	**= Erträge** (= Zeilen 1 bis 9)	**3.200**	**0**	**3.200**	
50	11	Personalaufwendungen	0	0	0	
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	0	0	0	
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	35.100	0	35.100	
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	1.300	0	1.300	
53	15	+ Transferaufwendungen	0	0	0	
54	16	+ sonstige Aufwendungen	200	0	200	
54291	17	davon Verfügungsmittel	0	0	0	
	18	**= Aufwendungen** (= Zeilen 11 bis 16)	**36.600**	**0**	**36.600**	
	19	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 10 / 18)	**-33.400**	**0**	**-33.400**	
46	20	+ Finanzerträge	0	0	0	
55	21	– Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	
	22	**= Finanzergebnis** (= Zeilen 20 und 21)	**0**	**0**	**0**	
	23	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen** (= Zeilen 19 und 22)	**-33.400**	**0**	**-33.400**	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	
58	25	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	
	26	**= Ergebnis** (= Zeilen 23, 24, 25)	**-33.400**	**0**	**-33.400**	

Stadt Wedel **2023**

Produktbereich	**54**	PB Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	**5470**	PG ÖPNV
Produkt	**5470010**	P ÖPNV

Karl-Heinz Grass

Nachtragshaushaltsplan für den Teilfinanzplan[1,2]

Ein- und Auszahlungsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz[3] in EUR	neuer Ansatz in EUR	bisheriger Betrag an Verpflichtungs-ermächtigung[4] in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag an VE in EUR	neuer Betrag an Verpflichtungs-ermächtigung[5] in EUR
1[6]	2[7]	3	4	5	6	7	8	9
		laufende Verwaltungstätigkeit						
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0			
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0			
62	3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0			
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0			
641-642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	3.200	0	3.200			
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0			
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0	0	0			
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0			
	9	**= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 1 bis 8)	**3.200**	**0**	**3.200**			
70	10	Personalauszahlungen	0	0	0			
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0	0	0			
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	35.100	0	35.100			
75	13	– Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0			
73	14	+ Transferauszahlungen	0	0	0			
74	15	+ sonstige Auszahlungen	200	0	200			
	16	**= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 10 bis 15)	**35.300**	**0**	**35.300**			
	17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 9 / 16)	**-32.100**	**0**	**-32.100**			
		Investitionstätigkeit						
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	15.200	15.200	0	0	0
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0	0	0	0	0	0
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
	26	**= Summe der investiven Einzahlungen** (= Zeilen 18 bis 25)	**0**	**15.200**	**15.200**	**0**	**0**	**0**
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	25.000	25.000	0	0	0

Stadt Wedel **1. Nachtragsplan** **2023**

Produktbereich	**54**	PB Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	**5470**	PG ÖPNV
Produkt	**5470010**	P ÖPNV

Karl-Heinz Grass

Ein- und Auszahlungsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz[3] in EUR	neuer Ansatz in EUR	bisheriger Betrag an Verpflichtungs-ermächtigung[4] in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag an VE in EUR	neuer Betrag an Verpflichtungs-ermächtigung[5] in EUR
1[6]	2[7]	3	4	5	6	7	8	9
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0	0	0	0	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
	34	**= Summe der investiven Auszahlungen** (= Zeilen 27 bis 33)	**0**	**25.000**	**25.000**	**0**	**0**	**0**
	35	**= Saldo aus Investitionstätigkeit** (= Zeilen 26 / 34)	**0**	**-9.800**	**-9.800**	**0**	**0**	**0**
679	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	0	0	0
779	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	0	0	0
	35c	**Saldo aus fremden Finanzmitteln**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	36	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag** (= Zeilen 17, 35, und 35c)	**-32.100**	**-9.800**	**-41.900**	**0**	**0**	**0**

Stadt Wedel **2023**

Produktbereich	**54**	PB Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	**5470**	PG ÖPNV
Produkt	**5470010**	P ÖPNV

Karl-Heinz Grass

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2023			VE 2023		Bisher bereit gestellt 2023		Gesamt Inv. 2023	
	bisher in EUR	neu in EUR	mehr(+)/ weniger(-)	bisher in EUR	neu in EUR	bisher in EUR	neu in EUR	bisher in EUR	neu in EUR
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze									
547001703 Investitionsmaßnahmen ÖPNV									
Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	15.200	15.200	0	0	25.000,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00
Summe der investiven Einzahlungen	0	15.200	15.200	0	0	25.000,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	25.000	25.000	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe der investiven Auszahlungen	0	25.000	25.000	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**0**	**-9.800**	**-9.800**	**0**	**0**	**25.000,00**	**25.000,00**	**25.000,00**	**25.000,00**
= Saldo oberhalb der Wertgrenze	**0**	**-9.800**	**-9.800**	**0**	**0**	**25.000,00**	**25.000,00**	**25.000,00**	**25.000,00**

547001703.4 (5470010100.6818000) Zuschuss Aktivregion Buswartehallen Fährenkamp
15,2 T€ max. Fördersumme-Zustimmung liegt vor
547001703.2 (5470010100.7852000) Neubau Busbucht Fährenkamp/Pinneberger Str. L 105
25 T€ Neu-/Ersatzbau 2 Buswartehallen

Produktbereich	**55**	PB Natur- und Landschaftspflege	
Produktgruppe	**5510**	PG Öffentliches Grün/Landschaftsbau	
Produkt	**5510010**	P Park- und Gartenanlagen	Birgit Woywod

Produkt 5510010 P Park- und Gartenanlagen

Produktbeschreibung

Bereitstellung von verkehrssicheren, sauberen und ästhetischen Parkanlagen, Forst, Biotope, Naturdenkmäler, Wanderwege, Strand und Uferschutz sowie Kleingärten. Erstellung von Neuanlagen nach ökologischen und fachtechnischen Erfordernissen.

Dazu gehören:

- Park- und Gartenanlagen
- Strandbad/Wanderwege
- Naturdenkmäler
- Forst
- Butensport
- Knick

Auftragsgrundlage

Verkehrssicherung nach Vorschriften des Bürgerlichen Gesetzbuches. Kreisverordnung zum Schutz von Bäumen als Naturdenkmale im Kreis Pinneberg vom 16.11.2012. Politische Beschlüsse.

Zielgruppen

Bürgerinnen und Bürger, Besucherinnen und Besucher

Ergebnisrechnung

	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Leistungen						
5510010100 L Park- und Gartenanlagen						
5510010200 L Abwicklung Investitionsmaßnahmen Park- u. Gartenanlagen						

Stadt Wedel **2023**

Produktbereich	**55**	PB Natur- und Landschaftspflege	
Produktgruppe	**5510**	PG Öffentliches Grün/Landschaftsbau	
Produkt	**5510010**	P Park- und Gartenanlagen	Birgit Woywod

Strategisches Oberziel

Operative Ziele

Maßnahmen

Kennzahlen

	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026

Stadt Wedel **1. Nachtragsplan**

Produktbereich	**55**	PB Natur- und Landschaftspflege	
Produktgruppe	**5510**	PG Öffentliches Grün/Landschaftsbau	
Produkt	**5510010**	P Park- und Gartenanlagen	Birgit Woywod

Nachtragshaushaltsplan für den Teilergebnisplan[1,2]

Ertrags- und Aufwandsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung[3]
1[4]	2[5]	3	4	5	6	7
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.300	0	1.300	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0	0	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	
441-442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	26.400	0	26.400	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	
45	7	+ sonstige Erträge	3.800	0	3.800	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	
472	9	+/– Bestandsveränderungen	0	0	0	
	10	**= Erträge** (= Zeilen 1 bis 9)	**31.500**	**0**	**31.500**	
50	11	Personalaufwendungen	28.800	0	28.800	
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	0	0	0	
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	159.700	150.000	309.700	
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	24.400	0	24.400	
53	15	+ Transferaufwendungen	0	0	0	
54	16	+ sonstige Aufwendungen	1.300	0	1.300	
54291	17	davon Verfügungsmittel	0	0	0	
	18	**= Aufwendungen** (= Zeilen 11 bis 16)	**214.200**	**150.000**	**364.200**	
	19	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 10 / 18)	**-182.700**	**-150.000**	**-332.700**	
46	20	+ Finanzerträge	0	0	0	
55	21	– Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	
	22	**= Finanzergebnis** (= Zeilen 20 und 21)	**0**	**0**	**0**	
	23	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen** (= Zeilen 19 und 22)	**-182.700**	**-150.000**	**-332.700**	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	
58	25	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	371.300	0	371.300	
	26	**= Ergebnis** (= Zeilen 23, 24, 25)	**-554.000**	**-150.000**	**-704.000**	

Erläuterungen zu 13 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

5510010102 5221101 Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens Gartenbau
150 T€ Mehrkosten für die Sandaufspülung am Strandbad

Stadt Wedel **2023**

Produktbereich	**55**	PB Natur- und Landschaftspflege	
Produktgruppe	**5510**	PG Öffentliches Grün/Landschaftsbau	
Produkt	**5510010**	P Park- und Gartenanlagen	Birgit Woywod

Nachtragshaushaltsplan für den Teilfinanzplan[1,2]

Ein- und Auszahlungsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz[3] in EUR	neuer Ansatz in EUR	bisheriger Betrag an Verpflichtungs-ermächtigung[4] in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag an VE in EUR	neuer Betrag an Verpflichtungs-ermächtigung[5] in EUR
1[6]	2[7]	3	4	5	6	7	8	9
		laufende Verwaltungstätigkeit						
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0			
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0			
62	3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0			
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0			
641-642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	26.400	0	26.400			
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0			
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0	0	0			
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0			
	9	**= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 1 bis 8)	**26.400**	**0**	**26.400**			
70	10	Personalauszahlungen	28.300	0	28.300			
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0	0	0			
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	159.700	150.000	309.700			
75	13	– Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0			
73	14	+ Transferauszahlungen	0	0	0			
74	15	+ sonstige Auszahlungen	1.300	0	1.300			
	16	**= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 10 bis 15)	**189.300**	**150.000**	**339.300**			
	17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 9 / 16)	**-162.900**	**-150.000**	**-312.900**			
		Investitionstätigkeit						
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0	0	0	0	0	0
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
	26	**= Summe der investiven Einzahlungen** (= Zeilen 18 bis 25)	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	3.000	0	3.000	0	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0

Stadt Wedel **1. Nachtragsplan** **2023**

Produktbereich	**55**	PB Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	**5510**	PG Öffentliches Grün/Landschaftsbau
Produkt	**5510010**	P Park- und Gartenanlagen

Birgit Woywod

Ein- und Auszahlungsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz[3] in EUR	neuer Ansatz in EUR	bisheriger Betrag an Verpflichtungs-ermächtigung[4] in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag an VE in EUR	neuer Betrag an Verpflichtungs-ermächtigung[5] in EUR
1[6]	2[7]	3	4	5	6	7	8	9
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0	0	0	0	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
	34	**= Summe der investiven Auszahlungen** (= Zeilen 27 bis 33)	**3.000**	**0**	**3.000**	**0**	**0**	**0**
	35	**= Saldo aus Investitionstätigkeit** (= Zeilen 26 / 34)	**-3.000**	**0**	**-3.000**	**0**	**0**	**0**
679	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	0	0	0
779	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	0	0	0
	35c	**Saldo aus fremden Finanzmitteln**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	36	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag** (= Zeilen 17, 35, und 35c)	**-165.900**	**-150.000**	**-315.900**	**0**	**0**	**0**

Stadt Wedel **2023**

Produktbereich	**55**	PB Natur- und Landschaftspflege	
Produktgruppe	**5520**	PG Öffentliche Gewässer/Wasserbauliche Anlagen	
Produkt	**5520010**	P Wasserläufe, Wasserbau	Birgit Woywod

Produkt	**5520010**	**P Wasserläufe, Wasserbau**

Produktbeschreibung

Feststellung und Auftragsabwicklung notwendiger Unterhaltungsmaßnahmen entsprechend gesetzlicher Bestimmungen

- Umsetzung von Maßnahmen für den Naturschutz/ Gewässerschutz
- Neubaumaßnahmen
- Verrohrungen
- Stilllegungen
- Kooperation mit weiteren zuständigen Behörden
- Unterhaltung Deich- und Hubschütz (Flutschutz)
- Betrieb und Unterhaltung des Pontons "Willkommhöft" (Verkehrssicherung)
- Unterhaltung Hafen- und Molenbereich
- Betrieb und Unterhaltung Traditionsanleger (Verkehrssicherung)
- Stadthafen

Auftragsgrundlage

Bundes- und landesrechtliche Regelungen (z. B. Wasserhaushaltsgesetz, Landeswassergesetz, Naturschutzgesetze), baurechtliche Vorschriften, politische Beschlüsse, technische Richtlinien

Zielgruppen

Eigentümerinnen und Eigentümer von Grundstücken, Bewirtschafterinnen und Bewirtschafter von landwirtschaftlichen Flächen, Naturschützerinnen und Naturschützer, Touristinnen und Touristen, Bürgerinnen und Bürger

Ergebnisrechnung

	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Leistungen						
5520010100 L Unterhaltung öffentl. Gewässer/Wasserläufe						
5520010200 L Abwicklung Investitionsmaßnahmen öfftl. Gewässer						
5520010300 L Unterhaltung Stadthafen						

Produktbereich	**55**	PB Natur- und Landschaftspflege	
Produktgruppe	**5520**	PG Öffentliche Gewässer/Wasserbauliche Anlagen	
Produkt	**5520010**	P Wasserläufe, Wasserbau	Birgit Woywod

Strategisches Oberziel

Operative Ziele

Maßnahmen

Kennzahlen

	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026

Stadt Wedel **2023**

Produktbereich	**55**	PB Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	**5520**	PG Öffentliche Gewässer/Wasserbauliche Anlagen
Produkt	**5520010**	P Wasserläufe, Wasserbau

Birgit Woywod

Nachtragshaushaltsplan für den Teilergebnisplan[1,2]

Ertrags- und Aufwandsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung[3]
1[4]	2[5]	3	4	5	6	7
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	95.600	0	95.600	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0	0	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	
441-442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	49.000	0	49.000	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	
45	7	+ sonstige Erträge	0	0	0	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	
472	9	+/– Bestandsveränderungen	0	0	0	
	10	**= Erträge** (= Zeilen 1 bis 9)	**144.600**	**0**	**144.600**	
50	11	Personalaufwendungen	31.500	0	31.500	
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	0	0	0	
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	172.000	0	172.000	
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	165.900	0	165.900	
53	15	+ Transferaufwendungen	0	0	0	
54	16	+ sonstige Aufwendungen	34.700	0	34.700	
54291	17	davon Verfügungsmittel	0	0	0	
	18	**= Aufwendungen** (= Zeilen 11 bis 16)	**404.100**	**0**	**404.100**	
	19	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 10 / 18)	**-259.500**	**0**	**-259.500**	
46	20	+ Finanzerträge	0	0	0	
55	21	– Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	
	22	**= Finanzergebnis** (= Zeilen 20 und 21)	**0**	**0**	**0**	
	23	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen** (= Zeilen 19 und 22)	**-259.500**	**0**	**-259.500**	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	
58	25	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	30.400	0	30.400	
	26	**= Ergebnis** (= Zeilen 23, 24, 25)	**-289.900**	**0**	**-289.900**	

Stadt Wedel **1. Nachtragsplan**

Produktbereich	**55**	PB Natur- und Landschaftspflege	
Produktgruppe	**5520**	PG Öffentliche Gewässer/Wasserbauliche Anlagen	
Produkt	**5520010**	P Wasserläufe, Wasserbau	Birgit Woywod

Nachtragshaushaltsplan für den Teilfinanzplan[1,2]

Ein- und Auszahlungsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz[3] in EUR	neuer Ansatz in EUR	bisheriger Betrag an Verpflichtungs-ermächtigung[4] in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag an VE in EUR	neuer Betrag an Verpflichtungs-ermächtigung[5] in EUR
1[6]	2[7]	3	4	5	6	7	8	9
		laufende Verwaltungstätigkeit						
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0			
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.000	0	2.000			
62	3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0			
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0			
641-642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	49.000	0	49.000			
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0			
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0	0	0			
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0			
	9	**= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 1 bis 8)	**51.000**	**0**	**51.000**			
70	10	Personalauszahlungen	31.200	0	31.200			
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0	0	0			
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	172.000	0	172.000			
75	13	– Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0			
73	14	+ Transferauszahlungen	0	0	0			
74	15	+ sonstige Auszahlungen	34.700	0	34.700			
	16	**= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 10 bis 15)	**237.900**	**0**	**237.900**			
	17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 9 / 16)	**-186.900**	**0**	**-186.900**			
		Investitionstätigkeit						
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	15.200	15.200	0	0	0
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0	0	0	0	0	0
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
	26	**= Summe der investiven Einzahlungen** (= Zeilen 18 bis 25)	**0**	**15.200**	**15.200**	**0**	**0**	**0**
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	450.000	25.000	475.000	0	0	0

Stadt Wedel **2023**

Produktbereich	**55**	PB Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	**5520**	PG Öffentliche Gewässer/Wasserbauliche Anlagen
Produkt	**5520010**	P Wasserläufe, Wasserbau

Birgit Woywod

Ein- und Auszahlungsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz[3] in EUR	neuer Ansatz in EUR	bisheriger Betrag an Verpflichtungs-ermächtigung[4] in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag an VE in EUR	neuer Betrag an Verpflichtungs-ermächtigung[5] in EUR
1[6]	2[7]	3	4	5	6	7	8	9
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0	0	0	0	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
	34	**= Summe der investiven Auszahlungen** (= Zeilen 27 bis 33)	**450.000**	**25.000**	**475.000**	**0**	**0**	**0**
	35	**= Saldo aus Investitionstätigkeit** (= Zeilen 26 / 34)	**-450.000**	**-9.800**	**-459.800**	**0**	**0**	**0**
679	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	0	0	0
779	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	0	0	0
	35c	**Saldo aus fremden Finanzmitteln**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	36	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag** (= Zeilen 17, 35, und 35c)	**-636.900**	**-9.800**	**-646.700**	**0**	**0**	**0**

Stadt Wedel **1. Nachtragsplan** **2023**

Produktbereich	**55**	PB Natur- und Landschaftspflege	
Produktgruppe	**5520**	PG Öffentliche Gewässer/Wasserbauliche Anlagen	
Produkt	**5520010**	P Wasserläufe, Wasserbau	Birgit Woywod

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2023			VE 2023		Bisher bereit gestellt 2023		Gesamt Inv. 2023	
	bisher in EUR	neu in EUR	mehr(+)/ weniger(-)	bisher in EUR	neu in EUR	bisher in EUR	neu in EUR	bisher in EUR	neu in EUR
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze									
552001703 Investitionsmaßnahmen öfftl. Gewässer/Wasserbau									
Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	15.200	15.200	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe der investiven Einzahlungen	0	15.200	15.200	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für Baumaßnahmen	450.000	475.000	25.000	0	0	450.000,00	450.000,00	450.000,00	450.000,00
Summe der investiven Auszahlungen	450.000	475.000	25.000	0	0	504.951,03	504.951,03	504.951,03	504.951,03
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**-450.000**	**-459.800**	**-9.800**	**0**	**0**	**-504.951,03**	**-504.951,03**	**-504.951,03**	**-504.951,03**
= Saldo oberhalb der Wertgrenze	**-450.000**	**-459.800**	**-9.800**	**0**	**0**	**-504.951,03**	**-504.951,03**	**-504.951,03**	**-504.951,03**

552001703.5 (5520010100.6818000) Zuschuss Aktivregion
15,2 T€ max. Fördersumme - Zustimmung liegt vor
552001703.7 (5520010100.7852000) Fahrradboxen am Stadthafen
25 T€ für die Errichtung von Fahrradboxen am Stadthafen (Förderzusage liegt vor)

Stadt Wedel **2023**

Produktbereich	**55**	PB Natur- und Landschaftspflege	
Produktgruppe	**5550**	PG Land- und Forstwirtschaft	
Produkt	**5550010**	P Feld- und Wirtschaftswege	Birgit Woywod

Produkt	**5550010**	**P Feld- und Wirtschaftswege**

Produktbeschreibung

Herstellung, Ausbau und Unterhaltung von Feld- und Wirtschaftswegen.

Wahrnehmung der Verkehrssicherungspflicht als Straßenbaulastträgerin.

Auftragsgrundlage

Richtlinien und Verordnungen des Landes/Bundes z. B. Bundesfernstraßengesetz, Straßen- und Wegegesetz Schleswig-Holstein, technische Richtlinien, VOB, politische Beschlüsse

Zielgruppen

Verkehrsteilneherinnen und Verkehrsteilnehmer, Nutzerinnen und Nutzer landwirtschaftlicher Flächen, Touristinnen und Touristen

Ergebnisrechnung

	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Leistungen						
5550010100 L Unterhaltung Feld- und Wirtschaftswege						
5550010200 L Abwicklung Investitionsmaßnahmen Feld- u. Wirt.wege						

Stadt Wedel **1. Nachtragsplan** **2023**

Produktbereich	**55**	PB Natur- und Landschaftspflege	
Produktgruppe	**5550**	PG Land- und Forstwirtschaft	
Produkt	**5550010**	P Feld- und Wirtschaftswege	Birgit Woywod

Strategisches Oberziel

Operative Ziele

Maßnahmen

Kennzahlen

	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026

Stadt Wedel **2023**

Produktbereich	**55**	PB Natur- und Landschaftspflege	
Produktgruppe	**5550**	PG Land- und Forstwirtschaft	
Produkt	**5550010**	P Feld- und Wirtschaftswege	Birgit Woywod

Nachtragshaushaltsplan für den Teilergebnisplan[1,2]

Ertrags- und Aufwandsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung[3]
1[4]	2[5]	3	4	5	6	7
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0	0	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	
441-442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	
45	7	+ sonstige Erträge	0	0	0	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	
472	9	+/– Bestandsveränderungen	0	0	0	
	10	**= Erträge** (= Zeilen 1 bis 9)	**0**	**0**	**0**	
50	11	Personalaufwendungen	13.300	0	13.300	
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	0	0	0	
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	92.500	0	92.500	
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	6.800	0	6.800	
53	15	+ Transferaufwendungen	0	0	0	
54	16	+ sonstige Aufwendungen	400	0	400	
54291	17	davon Verfügungsmittel	0	0	0	
	18	**= Aufwendungen** (= Zeilen 11 bis 16)	**113.000**	**0**	**113.000**	
	19	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 10 / 18)	**-113.000**	**0**	**-113.000**	
46	20	+ Finanzerträge	0	0	0	
55	21	– Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	
	22	**= Finanzergebnis** (= Zeilen 20 und 21)	**0**	**0**	**0**	
	23	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen** (= Zeilen 19 und 22)	**-113.000**	**0**	**-113.000**	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	
58	25	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	86.000	0	86.000	
	26	**= Ergebnis** (= Zeilen 23, 24, 25)	**-199.000**	**0**	**-199.000**	

Stadt Wedel **1. Nachtragsplan**

Produktbereich	**55**	PB Natur- und Landschaftspflege	
Produktgruppe	**5550**	PG Land- und Forstwirtschaft	
Produkt	**5550010**	P Feld- und Wirtschaftswege	Birgit Woywod

Nachtragshaushaltsplan für den Teilfinanzplan[1,2]

Ein- und Auszahlungsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz[3] in EUR	neuer Ansatz in EUR	bisheriger Betrag an Verpflichtungs-ermächtigung[4] in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag an VE in EUR	neuer Betrag an Verpflichtungs-ermächtigung[5] in EUR
1[6]	2[7]	3	4	5	6	7	8	9
		laufende Verwaltungstätigkeit						
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0			
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0			
62	3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0			
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0			
641-642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0			
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0			
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0	0	0			
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0			
	9	**= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 1 bis 8)	**0**	**0**	**0**			
70	10	Personalauszahlungen	13.300	0	13.300			
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0	0	0			
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	92.500	0	92.500			
75	13	– Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0			
73	14	+ Transferauszahlungen	0	0	0			
74	15	+ sonstige Auszahlungen	400	0	400			
	16	**= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 10 bis 15)	**106.200**	**0**	**106.200**			
	17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 9 / 16)	**-106.200**	**0**	**-106.200**			
		Investitionstätigkeit						
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0	0	0	0	0	0
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
	26	**= Summe der investiven Einzahlungen** (= Zeilen 18 bis 25)	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0

Stadt Wedel **2023**

Produktbereich	**55**	PB Natur- und Landschaftspflege	
Produktgruppe	**5550**	PG Land- und Forstwirtschaft	
Produkt	**5550010**	P Feld- und Wirtschaftswege	Birgit Woywod

Ein- und Auszahlungsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz[3] in EUR	neuer Ansatz in EUR	bisheriger Betrag an Verpflichtungs-ermächtigung[4] in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag an VE in EUR	neuer Betrag an Verpflichtungs-ermächtigung[5] in EUR
1[6]	2[7]	3	4	5	6	7	8	9
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0	0	0	0	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
	34	**= Summe der investiven Auszahlungen** (= Zeilen 27 bis 33)	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	35	**= Saldo aus Investitionstätigkeit** (= Zeilen 26 / 34)	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
679	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	0	0	0
779	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	0	0	0
	35c	**Saldo aus fremden Finanzmitteln**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	36	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag** (= Zeilen 17, 35, und 35c)	**-106.200**	**0**	**-106.200**	**0**	**0**	**0**

Stadt Wedel **1. Nachtragsplan**

Produktbereich	**55**	PB Natur- und Landschaftspflege	
Produktgruppe	**5550**	PG Land- und Forstwirtschaft	
Produkt	**5550010**	P Feld- und Wirtschaftswege	Birgit Woywod

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2023			VE 2023		Bisher bereit gestellt 2023		Gesamt Inv. 2023	
	bisher in EUR	neu in EUR	mehr(+)/ weniger(-)	bisher in EUR	neu in EUR	bisher in EUR	neu in EUR	bisher in EUR	neu in EUR
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze									
555001707 Ausbau Saatlandsdamm (Teilstück)									
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	25.000,00	25.000,00	205.000,00	265.000,00
Summe der investiven Auszahlungen	0	0	0	0	0	25.000,00	25.000,00	205.000,00	265.000,00
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-25.000,00**	**-25.000,00**	**-205.000,00**	**-265.000,00**
= Saldo oberhalb der Wertgrenze	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-25.000,00**	**-25.000,00**	**-205.000,00**	**-265.000,00**

Stadt Wedel **2023**

Produktbereich	**57**	PB Wirtschaft und Tourismus	
Produktgruppe	**5710**	PG Wirtschaftsförderung	
Produkt	**5710010**	P Wirtschaftsförderung	Manuel Baehr

Produkt	**5710010**	**P Wirtschaftsförderung**

Produktbeschreibung

- Ansiedlung neuer Betriebe
- Bestandspflege ansässiger Unternehmen
- Standortmarketing
- Gewerbeflächenbevorratung
- Förderung von Unternehmensnetzwerken

Auftragsgrundlage

- Beschlüsse der politischen Gremien
- Eigeninitiative
- Aufträge in Zusammenhang mit Dritten, insbesondere Betrieben

Zielgruppen

Gewerbetreibende, Unternehmen und ihre Beschäftigten

Ergebnisrechnung

	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Leistungen						
5710010100 L Wirtschaftsförderung						

Produktbereich	**57**	PB Wirtschaft und Tourismus	
Produktgruppe	**5710**	PG Wirtschaftsförderung	
Produkt	**5710010**	P Wirtschaftsförderung	Manuel Baehr

Strategisches Oberziel

HF 3, Nr. 1 + 2; HF 4, Nr. 3; HF 5, Nr. 1 + 2

Die Wirtschaftsförderung unterstützt durch Bestandsentwicklung, Netzwerkpflege, Akquisition, Gewerbeflächenentwicklung und Sonderprojekte die positiven wirtschaftlichen Rahmenbedingungen für Unternehmen am Wirtschaftsstandort Wedel und fördert dessen Wachstum und Entwicklung.

Operative Ziele

Maßnahmen

Kennzahlen

	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026

Stadt Wedel **2023**

Produktbereich	**57**	PB Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	**5710**	PG Wirtschaftsförderung
Produkt	**5710010**	P Wirtschaftsförderung

Manuel Baehr

Nachtragshaushaltsplan für den Teilergebnisplan[1,2]

Ertrags- und Aufwandsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung[3]
1[4]	2[5]	3	4	5	6	7
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0	0	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	
441-442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	
45	7	+ sonstige Erträge	0	0	0	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	
472	9	+/– Bestandsveränderungen	0	0	0	
	10	**= Erträge** (= Zeilen 1 bis 9)	**0**	**0**	**0**	
50	11	Personalaufwendungen	83.700	0	83.700	
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	0	0	0	
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	
53	15	+ Transferaufwendungen	800	0	800	
54	16	+ sonstige Aufwendungen *	53.500	11.600	65.100	
54291	17	davon Verfügungsmittel	0	0	0	
	18	**= Aufwendungen** (= Zeilen 11 bis 16)	**138.000**	**11.600**	**149.600**	
	19	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 10 / 18)	**-138.000**	**-11.600**	**-149.600**	
46	20	+ Finanzerträge	0	0	0	
55	21	– Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	
	22	**= Finanzergebnis** (= Zeilen 20 und 21)	**0**	**0**	**0**	
	23	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen** (= Zeilen 19 und 22)	**-138.000**	**-11.600**	**-149.600**	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	
58	25	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	35.000	0	35.000	
	26	**= Ergebnis** (= Zeilen 23, 24, 25)	**-173.000**	**-11.600**	**-184.600**	

Erläuterungen zu 16 + sonstige Aufwendungen

5710010100 5431050 Sachverständigen- u. Gerichtskosten
Die Entscheidung aus dem Interessenbekundungsverfahren des Kreises Pinneberg für den Standort eines Gründerzentrums ist auf Wedel gefallen. Die AStadt Wedel hat den Auftrag erhalten zusammen mit der WEP GmbH ein GTZ zu planen. Nun muss ein Konzept mit Businessplan erabeitet werden. Dafür wird die externe Unterstützung eines Gutachter erforderlich werden.

Stadt Wedel **1. Nachtragsplan**

Produktbereich	**57**	PB Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	**5710**	PG Wirtschaftsförderung
Produkt	**5710010**	P Wirtschaftsförderung

Manuel Baehr

Nachtragshaushaltsplan für den Teilfinanzplan[1,2]

Ein- und Auszahlungsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz[3] in EUR	neuer Ansatz in EUR	bisheriger Betrag an Verpflichtungs-ermächtigung[4] in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag an VE in EUR	neuer Betrag an Verpflichtungs-ermächtigung[5] in EUR
1[6]	2[7]	3	4	5	6	7	8	9
		laufende Verwaltungstätigkeit						
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0			
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0			
62	3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0			
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0			
641-642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0			
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0			
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0	0	0			
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0			
	9	**= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 1 bis 8)	**0**	**0**	**0**			
70	10	Personalauszahlungen	72.900	0	72.900			
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0	0	0			
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0			
75	13	– Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0			
73	14	+ Transferauszahlungen	800	0	800			
74	15	+ sonstige Auszahlungen	53.500	11.600	65.100			
	16	**= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 10 bis 15)	**127.200**	**11.600**	**138.800**			
	17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 9 / 16)	**-127.200**	**-11.600**	**-138.800**			
		Investitionstätigkeit						
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0	0	0	0	0	0
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
	26	**= Summe der investiven Einzahlungen** (= Zeilen 18 bis 25)	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0

Stadt Wedel **2023**

Produktbereich	**57**	PB Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	**5710**	PG Wirtschaftsförderung
Produkt	**5710010**	P Wirtschaftsförderung

Manuel Baehr

Ein- und Auszahlungsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz[3] in EUR	neuer Ansatz in EUR	bisheriger Betrag an Verpflichtungs-ermächtigung[4] in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag an VE in EUR	neuer Betrag an Verpflichtungs-ermächtigung[5] in EUR
1[6]	2[7]	3	4	5	6	7	8	9
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0	0	0	0	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
	34	**= Summe der investiven Auszahlungen** (= Zeilen 27 bis 33)	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	35	**= Saldo aus Investitionstätigkeit** (= Zeilen 26 / 34)	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
679	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	0	0	0
779	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	0	0	0
	35c	**Saldo aus fremden Finanzmitteln**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	36	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag** (= Zeilen 17, 35, und 35c)	**-127.200**	**-11.600**	**-138.800**	**0**	**0**	**0**

Produktbereich	57	PB Wirtschaft und Tourismus	
Produktgruppe	5730	PG Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen	
Produkt	5730010	P Bauhof	Birgit Woywod

Produkt 5730010 P Bauhof

Produktbeschreibung

Der Bauhof führt als Auftragnehmer verschiedene Aufgaben für die Fachdienste der Stadt Wedel aus. Die Hauptaufgaben sind:

- Pflege und Unterhaltung der Bundes-, Landes- und Gemeindestraßen sowie der Wege und Plätze des Stadtgebietes
- Pflege und Unterhaltung der Park- und Gartenanlagen
- Kontrolle, Reinigung und Unterhaltung der städtischen Kinderspielplätze
- Straßenreinigung und Winterdienst
- Wahrnehmung der Aufgaben der Verkehrssicherung
- Aufgaben im Rahmen von Premium- und priviligierten Veranstaltungen der Stadt
- sonstige Unterstützungsleistungen für die Verwaltung, wie z.B. Transporte, Amtshilfe für Feuerwehr und Polizei
- Vorhalten eines Bereitschaftsdienstes

Auftragsgrundlage

Politische Beschlüsse, Bundes- und Landesgesetze (Straßenverkehrsordnung, Straßen- und Wegegesetz, u.a.), Aufträge der Fachdienste

Zielgruppen

Bürgerinnen und Bürger, Besucherinnen und Besucher, auftraggebende Fachdienste

Ergebnisrechnung

	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Leistungen						
5730010100 L Leistungen des Bauhofes						

Stadt Wedel **2023**

Produktbereich	**57**	PB Wirtschaft und Tourismus	
Produktgruppe	**5730**	PG Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen	
Produkt	**5730010**	P Bauhof	Birgit Woywod

Strategisches Oberziel

Operative Ziele

Maßnahmen

Kennzahlen

	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026

Stadt Wedel **1. Nachtragsplan**

Produktbereich	**57**	PB Wirtschaft und Tourismus	
Produktgruppe	**5730**	PG Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen	
Produkt	**5730010**	P Bauhof	Birgit Woywod

Nachtragshaushaltsplan für den Teilergebnisplan[1,2]

Ertrags- und Aufwandsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung[3]
1[4]	2[5]	3	4	5	6	7
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0	0	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	
441-442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	1.500	0	1.500	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	600	0	600	
45	7	+ sonstige Erträge	0	0	0	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	
472	9	+/– Bestandsveränderungen	0	0	0	
	10	**= Erträge** (= Zeilen 1 bis 9)	**2.100**	**0**	**2.100**	
50	11	Personalaufwendungen	1.170.700	0	1.170.700	
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	0	0	0	
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	184.200	0	184.200	
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	175.300	0	175.300	
53	15	+ Transferaufwendungen	0	0	0	
54	16	+ sonstige Aufwendungen	20.800	0	20.800	
54291	17	davon Verfügungsmittel	0	0	0	
	18	**= Aufwendungen** (= Zeilen 11 bis 16)	**1.551.000**	**0**	**1.551.000**	
	19	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 10 / 18)	**-1.548.900**	**0**	**-1.548.900**	
46	20	+ Finanzerträge	0	0	0	
55	21	– Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	
	22	**= Finanzergebnis** (= Zeilen 20 und 21)	**0**	**0**	**0**	
	23	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen** (= Zeilen 19 und 22)	**-1.548.900**	**0**	**-1.548.900**	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	2.714.300	0	2.714.300	
58	25	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.165.400	0	1.165.400	
	26	**= Ergebnis** (= Zeilen 23, 24, 25)	**0**	**0**	**0**	

Stadt Wedel **2023**

Produktbereich	**57**	PB Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	**5730**	PG Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
Produkt	**5730010**	P Bauhof

Birgit Woywod

Nachtragshaushaltsplan für den Teilfinanzplan[1,2]

Ein- und Auszahlungsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz[3] in EUR	neuer Ansatz in EUR	bisheriger Betrag an Verpflichtungs-ermächtigung[4] in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag an VE in EUR	neuer Betrag an Verpflichtungs-ermächtigung[5] in EUR
1[6]	2[7]	3	4	5	6	7	8	9
		laufende Verwaltungstätigkeit						
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0			
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0			
62	3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0			
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0			
641-642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	1.500	0	1.500			
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	600	0	600			
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0	0	0			
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0			
	9	**= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 1 bis 8)	**2.100**	**0**	**2.100**			
70	10	Personalauszahlungen	1.168.700	0	1.168.700			
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0	0	0			
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	184.200	0	184.200			
75	13	– Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0			
73	14	+ Transferauszahlungen	0	0	0			
74	15	+ sonstige Auszahlungen	20.800	0	20.800			
	16	**= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 10 bis 15)	**1.373.700**	**0**	**1.373.700**			
	17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 9 / 16)	**-1.371.600**	**0**	**-1.371.600**			
		Investitionstätigkeit						
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0	0	0	0	0	0
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
	26	**= Summe der investiven Einzahlungen** (= Zeilen 18 bis 25)	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	300.000	0	300.000	0	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	70.000	-20.000	50.000	380.000	-230.000	150.000

Stadt Wedel **1. Nachtragsplan** **2023**

Produktbereich	**57**	PB Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	**5730**	PG Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
Produkt	**5730010**	P Bauhof

Birgit Woywod

Ein- und Auszahlungsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz[3] in EUR	neuer Ansatz in EUR	bisheriger Betrag an Verpflichtungs-ermächtigung[4] in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag an VE in EUR	neuer Betrag an Verpflichtungs-ermächtigung[5] in EUR
1[6]	2[7]	3	4	5	6	7	8	9
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0	0	0	0	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
	34	**= Summe der investiven Auszahlungen** (= Zeilen 27 bis 33)	**370.000**	**-20.000**	**350.000**	**380.000**	**-230.000**	**150.000**
	35	**= Saldo aus Investitionstätigkeit** (= Zeilen 26 / 34)	**-370.000**	**20.000**	**-350.000**	**-380.000**	**230.000**	**-150.000**
679	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	0	0	0
779	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	0	0	0
	35c	**Saldo aus fremden Finanzmitteln**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	36	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag** (= Zeilen 17, 35, und 35c)	**-1.741.600**	**20.000**	**-1.721.600**	**-380.000**	**230.000**	**-150.000**

Stadt Wedel **2023**

Produktbereich	**57**	PB Wirtschaft und Tourismus	
Produktgruppe	**5730**	PG Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen	
Produkt	**5730010**	P Bauhof	Birgit Woywod

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2023			VE 2023		Bisher bereit gestellt 2023		Gesamt Inv. 2023	
	bisher in EUR	neu in EUR	mehr(+)/ weniger(-)	bisher in EUR	neu in EUR	bisher in EUR	neu in EUR	bisher in EUR	neu in EUR
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze									
573001702 Investitionen Bauhof									
Auszahlungen für Baumaßnahmen	70.000	50.000	-20.000	380.000	150.000	762.413,90	742.413,90	1.142.413,90	892.413,90
Summe der investiven Auszahlungen	145.000	125.000	-20.000	380.000	150.000	1.031.887,23	1.011.887,23	1.711.887,23	1.461.887,23
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**-145.000**	**-125.000**	**20.000**	**-380.000**	**-150.000**	**-1.031.037,23**	**-1.011.037,23**	**-1.711.037,23**	**-1.461.037,23**
= Saldo oberhalb der Wertgrenze	**-145.000**	**-125.000**	**20.000**	**-380.000**	**-150.000**	**-1.031.037,23**	**-1.011.037,23**	**-1.711.037,23**	**-1.461.037,23**

573001702.10 (5730010100.7851000) Umbau/Erneuerung Sanitär- und Sozialtrakt
- 20 T€ Anpassung der Planungsmittel für den Umbau/Erneuerung Sanitär- und Sozialtrakt

Produktbereich	**57**	PB Wirtschaft und Tourismus	
Produktgruppe	**5730**	PG Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen	
Produkt	**5730030**	P BusinessPark Elbufer	Jörg Amelung

Produkt	**5730030**	**P BusinessPark Elbufer**

Produktbeschreibung

Revitalisierung der gesamten Fläche und des Werkhafens.

Ziel soll die nachhaltige Entwicklung eines hochwertigen Gewerbegebietes sein.

Auftragsgrundlage

vertragliche Vereinbarungen und Sanierungsplan, Beschluss des Rates.

Zielgruppen

Gewerbetreibende und Unternehmen

Ergebnisrechnung

	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Leistungen						
5730030100 L BusinessPark Elbufer						

Stadt Wedel **2023**

Produktbereich	**57**	PB Wirtschaft und Tourismus	
Produktgruppe	**5730**	PG Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen	
Produkt	**5730030**	P BusinessPark Elbufer	Jörg Amelung

Strategisches Oberziel

HF 3, Nr. 3; HF 5, Nr. 1 + 2

Der BusinessPark Elbufer trägt maßgeblich zur Weiterentwicklung des Wirtschaftsstandortes Wedel bei und ermöglicht die Ansiedlung von sozialversicherungspflichtigen Arbeitsplätzen.

Operative Ziele

Maßnahmen

Kennzahlen

	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026

Stadt Wedel **1. Nachtragsplan** **2023**

Produktbereich	**57**	PB Wirtschaft und Tourismus	
Produktgruppe	**5730**	PG Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen	
Produkt	**5730030**	P BusinessPark Elbufer	Jörg Amelung

Nachtragshaushaltsplan für den Teilergebnisplan[1,2]

Ertrags- und Aufwandsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung[3]
1[4]	2[5]	3	4	5	6	7
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0	0	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	
441-442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte *	2.173.400	750.000	2.923.400	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	
45	7	+ sonstige Erträge	400.000	0	400.000	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	
472	9	+/– Bestandsveränderungen	0	0	0	
	10	**= Erträge** (= Zeilen 1 bis 9)	**2.573.400**	**750.000**	**3.323.400**	
50	11	Personalaufwendungen	135.200	0	135.200	
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	0	0	0	
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	1.957.400	750.000	2.707.400	
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	
53	15	+ Transferaufwendungen	0	0	0	
54	16	+ sonstige Aufwendungen	309.600	0	309.600	
54291	17	davon Verfügungsmittel	0	0	0	
	18	**= Aufwendungen** (= Zeilen 11 bis 16)	**2.402.200**	**750.000**	**3.152.200**	
	19	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 10 / 18)	**171.200**	**0**	**171.200**	
46	20	+ Finanzerträge	0	0	0	
55	21	– Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	
	22	**= Finanzergebnis** (= Zeilen 20 und 21)	**0**	**0**	**0**	
	23	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen** (= Zeilen 19 und 22)	**171.200**	**0**	**171.200**	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	
58	25	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	71.500	0	71.500	
	26	**= Ergebnis** (= Zeilen 23, 24, 25)	**99.700**	**0**	**99.700**	

Erläuterungen zu 5 + privatrechtliche Leistungsentgelte

5730030101 4462100 Sanierungsentgelt
Anpassung der Entnahme aus dem PRAP an die Sanierungsaufwendungen

Erläuterungen zu 13 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

5730030135 5211110 Aufwendungen für Sanierung
Wiederherstellung Elbhang
Herstellung der Grünfläche Süd (südlich der Elbcubes) - ca. € 100.000 für Planung und € 500.000 Sanierung

5730030170 5211110 Aufwendungen für Sanierung
Sanierung Parkplatz
150 T€ Anpassung der Sanierungsaufwendungen an den Sanierungsfortschritt

Stadt Wedel **2023**

Produktbereich	**57**	PB Wirtschaft und Tourismus	
Produktgruppe	**5730**	PG Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen	
Produkt	**5730030**	P BusinessPark Elbufer	Jörg Amelung

Nachtragshaushaltsplan für den Teilfinanzplan[1,2]

Ein- und Auszahlungsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz[3] in EUR	neuer Ansatz in EUR	bisheriger Betrag an Verpflichtungs-ermächtigung[4] in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag an VE in EUR	neuer Betrag an Verpflichtungs-ermächtigung[5] in EUR
1[6]	2[7]	3	4	5	6	7	8	9
		laufende Verwaltungstätigkeit						
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0			
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0			
62	3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0			
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0			
641-642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	9.000	0	9.000			
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0			
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0	0	0			
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0			
	9	**= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 1 bis 8)	**9.000**	**0**	**9.000**			
70	10	Personalauszahlungen	123.600	0	123.600			
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0	0	0			
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.957.400	750.000	2.707.400			
75	13	– Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0			
73	14	+ Transferauszahlungen	0	0	0			
74	15	+ sonstige Auszahlungen	622.200	0	622.200			
	16	**= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 10 bis 15)	**2.703.200**	**750.000**	**3.453.200**			
	17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 9 / 16)	**-2.694.200**	**-750.000**	**-3.444.200**			
		Investitionstätigkeit						
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	1.668.900	0	1.668.900	0	0	0
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0	0	0	0	0	0
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
	26	**= Summe der investiven Einzahlungen** (= Zeilen 18 bis 25)	**1.668.900**	**0**	**1.668.900**	**0**	**0**	**0**
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	190.000	0	190.000	0	0	0

Stadt Wedel **1. Nachtragsplan** **2023**

Produktbereich	**57**	PB Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	**5730**	PG Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
Produkt	**5730030**	P BusinessPark Elbufer

Jörg Amelung

Ein- und Auszahlungsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz[3] in EUR	neuer Ansatz in EUR	bisheriger Betrag an Verpflichtungs-ermächtigung[4] in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag an VE in EUR	neuer Betrag an Verpflichtungs-ermächtigung[5] in EUR
1[6]	2[7]	3	4	5	6	7	8	9
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0	0	0	0	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
	34	**= Summe der investiven Auszahlungen** (= Zeilen 27 bis 33)	**190.000**	**0**	**190.000**	**0**	**0**	**0**
	35	**= Saldo aus Investitionstätigkeit** (= Zeilen 26 / 34)	**1.478.900**	**0**	**1.478.900**	**0**	**0**	**0**
679	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	0	0	0
779	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	0	0	0
	35c	**Saldo aus fremden Finanzmitteln**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	36	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag** (= Zeilen 17, 35, und 35c)	**-1.215.300**	**-750.000**	**-1.965.300**	**0**	**0**	**0**

Stadt Wedel **2023**

Produktbereich	**61**	PB Allgemeine Finanzwirtschaft	
Produktgruppe	**6110**	PG Steuern, allg. Zuweisungen, allg. Umlagen	
Produkt	**6110010**	P Steuern, allg. Zuweisungen, allg. Umlagen	Volkmar Scholz

Produkt	**6110010**	**P Steuern, allg. Zuweisungen, allg. Umlagen**

Produktbeschreibung

Bereitstellung der allgemeinen Finanzierungsmittel zur Haushaltsbewirtschaftung und zur Deckung der Zuschussbedarfe für die übrigen Produkte. Hier werden die allgemeinen Deckungsmittel (wie z.B. die Steuereinnahmen, Zuweisungen), aber auch die Umlagen (Gewerbesteuer-, Kreis- und FAG-Umlage) veranschlagt.

Auftragsgrundlage

EU-Normen, bundes- und landesrechtliche Regelungen im Finanzbereich, Gemeindeordnung, GemHVO, GemKVO, EigVO, KAG, FAG, Finanz- und Personalstatistik-Gesetz, Grundsteuergesetz, Gewerbesteuergesetz, Abgabenordnung, städtische Abgaben- und Steuersatzungen, Entscheidungen der politischen Gremien, Vorgaben der Verwaltungsleitung, Interne Dienstanweisungen

Zielgruppen

Einwohnerinnen und Einwohner Wedels, Stadtverwaltung

Ergebnisrechnung

	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Leistungen						
6110010100 L Steuern, allg. Zuweisungen, allg. Umlagen						

Stadt Wedel **1. Nachtragsplan** **2023**

Produktbereich	**61**	PB Allgemeine Finanzwirtschaft	
Produktgruppe	**6110**	PG Steuern, allg. Zuweisungen, allg. Umlagen	
Produkt	**6110010**	P Steuern, allg. Zuweisungen, allg. Umlagen	Volkmar Scholz

Strategisches Oberziel

Operative Ziele

Maßnahmen

Kennzahlen

	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026

Stadt Wedel **2023**

Produktbereich	**61**	PB Allgemeine Finanzwirtschaft	
Produktgruppe	**6110**	PG Steuern, allg. Zuweisungen, allg. Umlagen	
Produkt	**6110010**	P Steuern, allg. Zuweisungen, allg. Umlagen	Volkmar Scholz

Nachtragshaushaltsplan für den Teilergebnisplan[1,2]

Ertrags- und Aufwandsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung[3]
1[4]	2[5]	3	4	5	6	7
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben *	57.789.300	-45.500	57.743.800	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen *	2.354.500	293.400	2.647.900	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0	0	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	
441-442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	
45	7	+ sonstige Erträge *	2.818.700	-414.200	2.404.500	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	
472	9	+/– Bestandsveränderungen	0	0	0	
	10	**= Erträge** (= Zeilen 1 bis 9)	**62.962.500**	**-166.300**	**62.796.200**	
50	11	Personalaufwendungen	0	0	0	
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	0	0	0	
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	10.800	0	10.800	
53	15	+ Transferaufwendungen	20.626.800	-112.100	20.514.700	
54	16	+ sonstige Aufwendungen	0	0	0	
54291	17	davon Verfügungsmittel	0	0	0	
	18	**= Aufwendungen** (= Zeilen 11 bis 16)	**20.637.600**	**-112.100**	**20.525.500**	
	19	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 10 / 18)	**42.324.900**	**-54.200**	**42.270.700**	
46	20	+ Finanzerträge	0	0	0	
55	21	– Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	115.000	0	115.000	
	22	**= Finanzergebnis** (= Zeilen 20 und 21)	**-115.000**	**0**	**-115.000**	
	23	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen** (= Zeilen 19 und 22)	**42.209.900**	**-54.200**	**42.155.700**	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	
58	25	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	
	26	**= Ergebnis** (= Zeilen 23, 24, 25)	**42.209.900**	**-54.200**	**42.155.700**	

Erläuterungen zu 1 Steuern und ähnliche Abgaben

6110010100 4051000 bedarfsunabhängige Zuweisung nach § 32 FAG
Anpassung an das Finanzausgleichsgesetz 2023

Erläuterungen zu 2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen

6110010100 4111000 Schlüsselzuweisungen vom Land
Anpassung an das Finanzausgleichsgesetz 2023

6110010100 4112000 Schlüsselzuweisungen für übergemeindliche Aufgaben
Anpassung an das Finanzausgleichsgesetz 2023

Erläuterungen zu 7 + sonstige Erträge

6110010100 4582700 Erträge aus der Auflösung oder Herabsetzung der Finanzausgleichsrückstellung
Betrag wurde an das Rechnungsergebnis 2022 angepasst

Stadt Wedel **1. Nachtragsplan**

Produktbereich	**61**	PB Allgemeine Finanzwirtschaft	
Produktgruppe	**6110**	PG Steuern, allg. Zuweisungen, allg. Umlagen	
Produkt	**6110010**	P Steuern, allg. Zuweisungen, allg. Umlagen	Volkmar Scholz

Nachtragshaushaltsplan für den Teilfinanzplan[1,2]

Ein- und Auszahlungsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz[3] in EUR	neuer Ansatz in EUR	bisheriger Betrag an Verpflichtungs-ermächtigung[4] in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag an VE in EUR	neuer Betrag an Verpflichtungs-ermächtigung[5] in EUR
1[6]	2[7]	3	4	5	6	7	8	9
		laufende Verwaltungstätigkeit						
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	57.789.300	-45.500	57.743.800			
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.354.500	293.400	2.647.900			
62	3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0			
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0			
641-642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0			
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0			
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0	0	0			
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	200.000	0	200.000			
	9	**= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 1 bis 8)	**60.343.800**	**247.900**	**60.591.700**			
70	10	Personalauszahlungen	0	0	0			
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0	0	0			
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0			
75	13	– Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	115.000	0	115.000			
73	14	+ Transferauszahlungen	20.626.800	-112.100	20.514.700			
74	15	+ sonstige Auszahlungen	0	0	0			
	16	**= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 10 bis 15)	**20.741.800**	**-112.100**	**20.629.700**			
	17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 9 / 16)	**39.602.000**	**360.000**	**39.962.000**			
		Investitionstätigkeit						
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0	0	0	0	0	0
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
	26	**= Summe der investiven Einzahlungen** (= Zeilen 18 bis 25)	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0

Stadt Wedel **2023**

Produktbereich	**61**	PB Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	**6110**	PG Steuern, allg. Zuweisungen, allg. Umlagen
Produkt	**6110010**	P Steuern, allg. Zuweisungen, allg. Umlagen — Volkmar Scholz

Ein- und Auszahlungsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz[3] in EUR	neuer Ansatz in EUR	bisheriger Betrag an Verpflichtungs-ermächtigung[4] in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag an VE in EUR	neuer Betrag an Verpflichtungs-ermächtigung[5] in EUR
1[6]	2[7]	3	4	5	6	7	8	9
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0	0	0	0	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
	34	**= Summe der investiven Auszahlungen** (= Zeilen 27 bis 33)	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	35	**= Saldo aus Investitionstätigkeit** (= Zeilen 26 / 34)	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
679	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	0	0	0
779	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	0	0	0
	35c	**Saldo aus fremden Finanzmitteln**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	36	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag** (= Zeilen 17, 35, und 35c)	**39.602.000**	**360.000**	**39.962.000**	**0**	**0**	**0**

Produktbereich	**61**	PB Allgemeine Finanzwirtschaft	
Produktgruppe	**6120**	PG Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	
Produkt	**6120010**	P Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	Volkmar Scholz

Produkt 6120010 P Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Produktbeschreibung

Bewirtschaftung der Rücklagen und Kredite inklusive Schuldendienstleistungen,
sowie der Zinsen aus Geldanlagen und dem Giro- und Kontokorrentverkehr

Auftragsgrundlage

EU-Norm, bundes- und landesrechtliche Regelungen im Finanzbereich, Gemeindeordnung, GemHVO, GemKVO

Zielgruppen

Stadtverwaltung

Ergebnisrechnung

	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Leistungen						
6120010100 L Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft						

Stadt Wedel **2023**

Produktbereich	**61**	PB Allgemeine Finanzwirtschaft	
Produktgruppe	**6120**	PG Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	
Produkt	**6120010**	P Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	Volkmar Scholz

Strategisches Oberziel

Operative Ziele

Maßnahmen

Kennzahlen

	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026

Stadt Wedel **1. Nachtragsplan** **2023**

Produktbereich	**61**	PB Allgemeine Finanzwirtschaft	
Produktgruppe	**6120**	PG Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	
Produkt	**6120010**	P Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	Volkmar Scholz

Nachtragshaushaltsplan für den Teilergebnisplan[1,2]

Ertrags- und Aufwandsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung[3]
1[4]	2[5]	3	4	5	6	7
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0	0	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	
441-442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	
45	7	+ sonstige Erträge *	0	2.248.200	2.248.200	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	
472	9	+/– Bestandsveränderungen	0	0	0	
	10	**= Erträge** (= Zeilen 1 bis 9)	**0**	**2.248.200**	**2.248.200**	
50	11	Personalaufwendungen	0	0	0	
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	0	0	0	
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	
53	15	+ Transferaufwendungen	0	0	0	
54	16	+ sonstige Aufwendungen	360.000	0	360.000	
54291	17	davon Verfügungsmittel	0	0	0	
	18	**= Aufwendungen** (= Zeilen 11 bis 16)	**360.000**	**0**	**360.000**	
	19	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 10 / 18)	**-360.000**	**2.248.200**	**1.888.200**	
46	20	+ Finanzerträge	51.700	0	51.700	
55	21	– Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen *	2.311.300	370.500	2.681.800	
	22	**= Finanzergebnis** (= Zeilen 20 und 21)	**-2.259.600**	**-370.500**	**-2.630.100**	
	23	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen** (= Zeilen 19 und 22)	**-2.619.600**	**1.877.700**	**-741.900**	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	
58	25	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	
	26	**= Ergebnis** (= Zeilen 23, 24, 25)	**-2.619.600**	**1.877.700**	**-741.900**	

Erläuterungen zu 7 + sonstige Erträge

6120010100 4583010 Erträge aus der Auflösung/Herabsetzung von EWB zu Forderungen
Erträge aus den in 2022 einzelwertberichtigten offenen Posten.

Erläuterungen zu 21 – Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen

6120010100 5518110 Zinsaufwendungen übrige Bereiche Kassenkredite
Die Kassenkreditzinsen sind seit Jahresbeginn stark gestiegen. Aktuell liegen sie zwischen 3,3 - 3,5 %. Diese ansteigende Entwicklung wird voraussichtlich weiter anhalten. Zudem werden wahrscheinlich dauerhaft Liquiditätskredite aufgenommen werden müssen. Der Ansatz wird daher um 370 T€ auf 460 T€ erhöht.

Stadt Wedel **2023**

Produktbereich	**61**	PB Allgemeine Finanzwirtschaft	
Produktgruppe	**6120**	PG Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	
Produkt	**6120010**	P Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	Volkmar Scholz

Nachtragshaushaltsplan für den Teilfinanzplan[1,2]

Ein- und Auszahlungsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz[3] in EUR	neuer Ansatz in EUR	bisheriger Betrag an Verpflichtungs-ermächtigung[4] in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag an VE in EUR	neuer Betrag an Verpflichtungs-ermächtigung[5] in EUR
1[6]	2[7]	3	4	5	6	7	8	9
		laufende Verwaltungstätigkeit						
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0			
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0			
62	3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0			
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0			
641-642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0			
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0			
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0	0	0			
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	53.700	0	53.700			
	9	**= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 1 bis 9)	**53.700**	**0**	**53.700**			
70	10	Personalauszahlungen	0	0	0			
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0	0	0			
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0			
75	13	– Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	2.021.600	260.500	2.282.100			
73	14	+ Transferauszahlungen	0	0	0			
74	15	+ sonstige Auszahlungen	0	0	0			
	16	**= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 10 bis 15)	**2.021.600**	**260.500**	**2.282.100**			
	17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 9 / 16)	**-1.967.900**	**-260.500**	**-2.228.400**			
		Investitionstätigkeit						
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0	0	0	0	0	0
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
	26	**= Summe der investiven Einzahlungen** (= Zeilen 18 bis 25)	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0

Stadt Wedel **1. Nachtragsplan** **2023**

Produktbereich	**61**	PB Allgemeine Finanzwirtschaft	
Produktgruppe	**6120**	PG Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	
Produkt	**6120010**	P Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	Volkmar Scholz

Ein- und Auszahlungsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz[3] in EUR	neuer Ansatz in EUR	bisheriger Betrag an Verpflichtungs-ermächtigung[4] in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag an VE in EUR	neuer Betrag an Verpflichtungs-ermächtigung[5] in EUR
1[6]	2[7]	3	4	5	6	7	8	9
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0	0	0	0	0	0
787	33	+ sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
	34	**= Summe der investiven Auszahlungen** (= Zeilen 27 bis 33)	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	35	**= Saldo aus Investitionstätigkeit** (= Zeilen 26 / 34)	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
672	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	0	0	0
772	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	0	0	0
	35c	**Saldo aus fremden Finanzmitteln**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	36	**= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag** (= Zeilen 17, 35 und 35c)	**-1.967.900**	**-260.500**	**-2.228.400**	**0**	**0**	**0**
692	37	+ Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	15.474.400	7.924.200	23.398.600	0	0	0
695	38	+ Einzahlungen aus Rückflüssen von Darlehen aus der Anlage liquider Mittel	0	0	0	0	0	0
693	39	+ Aufnahme von Kassenkrediten (ohne Kontokorrent)	0	0	0	0	0	0
792	40	– Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	4.644.000	0	4.644.000	0	0	0
795	41	– Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen zur Anlage liquider Mittel	0	0	0	0	0	0
793	42	– Tilgung von Kassenkrediten (ohne Kontokorrent)	0	0	0	0	0	0
	43	= **Saldo aus der Finanzierungstätigkeit**	**10.830.400**	**7.924.200**	**18.754.600**	**0**	**0**	**0**

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen

Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsplan 2023	Voraussichtlich fällige Auszahlungen in TEUR				
	2024	2025	2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6
2019	0,0	-	-	-	-
2020	0,0	0,0	-	-	-
2021	1.500,0	0,0	0,0	-	-
2022	3.450,0	2.000,0	0,0	0,0	-
2023					
bisheriger Ansatz	16.204,0	7.620,0	0,0	0,0	0,0
mehr (+) oder weniger (-)	3.528,0	-4.320,0	0,0	0,0	0,0
neuer Ansatz	19.732,0	3.300,0	0,0	0,0	0,0
Summe	24.682,0	5.300,0	0,0	0,0	0,0
Nachrichtlich					
In der mittelfristigen Finanzplanung vorgesehene Kreditaufnahmen (ohne Umschuldungskredite)					
bisheriger Ansatz	21.779,5	12.267,7	6.082,7	0,0	0,0
mehr (+) oder weniger (-)	4.476,0	-4.820,0	0,0	0,0	0,0
neuer Ansatz	26.255,5	7.447,7	6.082,7	0,0	0,0

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen

Aufgliederung der Verpflichtungsermächtigungen

Leistung	Bezeichnung	VE bisher	VE neu	voraussichtlich fällige Auszahlungen in €				
		2023		2024	2025	2026	2027	2028 ff.
126001705	Ersatzbeschaffung Atemschutztechnik	15.000	**15.000**	15.000				
211002706	Bauliche Erweiterung ASS	4.034.000	**4.520.000**	3.120.000	1.400.000			
217001710	Grundsanierung Bolzplatz u. Sportanlage	800.000	**1.040.000**	1.040.000				
217001714	Erneuerung Unterstufentrakt	8.200.000	**6.000.000**	6.000.000				
218201702	Inventaranschaffungen GHS	60.000	**0**					
218201708	Bauliche Erweiterung GHS	1.000.000	**300.000**	300.000				
218201711	Neugestaltung des Schulhofes	1.210.000	**1.210.000**	1.210.000				
315401705	Wohnunterkunft Steinberg	700.000	**0**					
315401706	Ersatzbau für UK Ansgariusweg (am Bullenseedamm)	0	**600.000**	600.000				
315401707	Wohnunterkunft Schulauer Straße	2.950.000	**3.950.000**	3.500.000	450.000			
365001701	Investitioszuschuss neue Kita kath. Kirche	1.075.000	**1.075.000**	1.075.000				
424001703	Modernisierung Laufbahn Elbestadion	0	**772.000**	772.000				
541001743	Sanierung Adalbert-Stifter-Straße	900.000	**900.000**	450.000	450.000			
541001747	Ausbau Breiter Weg	2.500.000	**2.500.000**	1.500.000	1.000.000			
573001702	Investitionen Bauhof	380.000	**150.000**	150.000				
	Summe	23.824.000	**23.032.000**	19.732.000	3.300.000	0	0	0

Übersicht über die Steuererträge und wichtigsten Finanzzuweisungen sowie der Umlagen
- in TEUR -

	Rechnungsergebnisse			Plan			
	2019	2020	2021	2022	2023 bisher	2023 neu	Veränderung
Grundsteuer A	60	59	58	59	59	59	0
Grundsteuer B	6.383	6.393	6.467	8.289	8.372	8.372	0
Gewerbesteuer	26.027	24.850	22.247	28.500	22.000	22.000	0
Gemeindeanteil Einkommensteuer	19.499	18.717	18.976	20.117	21.461	21.461	0
Gemeindeanteil Umsatzsteuer	3.349	3.631	3.384	2.935	2.988	2.988	0
Vergnügungssteuern	352	399	200	450	450	450	0
Hundesteuer	168	169	182	195	193	193	0
Zweitwohnungssteuer	96	-10	231	139	137	137	0
Andere Steuern	-	-	-	-	-	-	0
Schlüsselzuweisungen	-	734	301	350	360	405	45
Schlüsselzuweisungen nach § 15 FAG	1.613	1.701	1.649	1.923	1.995	2.243	248
Zuweisung nach § 32 FAG	1.705	1.881	1.804	2.120	2.084	2.084	0
Sonst. allgem. Finanzzuweisungen	-	5.051	1.061	1.076	641	641	0
Summe der allgemeinen Deckungsmittel	**59.252**	**59.252**	**63.574**	**66.153**	**60.740**	**61.033**	**293**
Veränderung Vorjahr (in %)	**-3,85%**	**0,00%**	**7,29%**	**4,06%**	**-8,18%**	**0,48%**	**-99,52%**
Gewerbesteuerumlage	3.062	2.238	2.073	2.375	1.833	1.833	0
Kreisumlage	16.250	15.234	15.110	15.398	17.504	17.702	198
Finanzausgleichsumlage Kreis/Land	969	-	263	5	1.290	980	-310
Summe der Umlagen	**20.281**	**17.471**	**17.446**	**17.778**	**20.626**	**20.515**	**-111**
Veränderung Vorjahr (in %)	**-5,49%**	**-13,85%**	**-0,15%**	**1,90%**	**16,02%**	**-0,54%**	**-100,54%**

Übersicht über die Entwicklung der Verbindlichkeiten aus Krediten in den letzten drei abgeschlossenen Haushaltsjahren sowie deren voraussichtliche Entwicklung im Vorjahr, im Haushaltsjahr und in den drei nachfolgenden Jahren

Hier: Stadt Wedel

Haushalts-jahre	Stand der Verbindlich-keiten am 01.01. TEUR	+ Kreditaufnahmen aus		- Tilgung TEUR	Stand der Verbindlichkeiten am 31.12.		nachrichtl.: Restkredit-ermächt.[1]
		Ermächtigung lt. Satzung TEUR	übertragener Ermächtigung TEUR		TEUR	EUR/ Einw.	TEUR
1	2	3		4	5	6	7
Ist - 2018	75.818	0	4.500	3.383	76.935	2.301	4.351
Ist - 2019	76.935	0	0	3.583	73.352	2.188	12.256
Ist - 2020	73.352	0	4.000	3.806	73.546	2.194	6.000
Ist - 2021	73.546	0	6.000	3.764	75.782	2.259	1.625
Ist - 2022	75.782	13.000	1.625	4.201	86.206*	2.570	0
Soll - HH-Jahr	86.206	23.399	0	4.644	104.960	3.062	
Soll - 2024	104.960	26.256	0	4.883	126.333	3.685	
Soll - 2025	126.333	7.448	0	5.124	128.657	3.753	
Soll - 2026	128.657	6.083	0	5.177	129.562	3.779	

* Schuldenstand zum 31.12.2022: 86.206.400,60 € zzgl. Kassenkredite 6.000.000 € (4. Quartal 2022)

Hier: Stadtentwässerung Wedel

Haushalts-jahre	Stand der Verbindlich-keiten am 01.01. TEUR	+ Kredit-aufnahmen TEUR	- Tilgung TEUR	Stand der Verbindlichkeiten am 31.12.		nachrichtl.: Restkredit-ermächtig.
				TEUR	EUR/ Einw.	TEUR
1	2	3	4	5	6	7
Ist - 2017	7.371	0	515	6.857	206	-
Ist - 2018	6.857	0	1.918	4.939	148	-
Ist - 2019	4.939	0	516	4.423	132	-
Ist - 2020	4.423	0	321	4.102	122	
Ist - 2021	4.102	545	325	4.323	127	
Plan - 2022	4.323	383	391	4.316*	127	
Soll - HH-Jahr	4.316	213	393	4.136	122	
Soll - 2024	4.136	183	268	4.050	119	
Soll - 2025	4.136	0	220	3.916	115	
Soll - 2026	4.050	0	220	3.830	113	

* Tatsächlicher Schuldenstand zum 31.12.2021: 3.777.395,42 €

[1] Restkreditermächtigung, die in das Folgejahr übertragen wird.

[2] Kreditaufnahme = Ansatz des Haushalts zuzüglich der Restkreditermächtigung aus Vorjahren.

[3] Kreditaufnahme = Restkreditermächtigungen aus Vorjahren bleiben unberücksichtigt.

Darstellung der im Haushaltsjahr geplanten Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sowie ihre finanziellen Auswirkungen auf die folgenden Jahre

Als erhebliche (500.000 € und mehr) Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sind für 2023 vorgesehen:

		Ansatz bisher	Ansatz neu
- Baumaßnahmen	Erneuerung Unterstufentrakt	1.000.000 €	5.000.000 €
	Wohnunterkunft Steinberg	2.051.000 €	2.751.000 €
	Ersatzbau für Unterkunft Schulauer Str.	500.000 €	500.000 €
	Ersatzbau für UK Ansgariusweg (am Bullenseedamm)	500.000 €	500.000 €
	Ausbau Breiter Weg	500.000 €	500.000 €
	Modernisierung Steinberghalle	500.000 €	500.000 €
- Bauliche Erweiterung	Erweiterungsbau GHS	3.026.000 €	3.983.000 €
- Modernisierung	Turnhalle ASS	600.000 €	600.000 €
- Inventaranschaffungen	Drehleiter DLK	800.000 €	800.000 €
- Investitionszuschüsse	Ausbau Löschwasserversorgung Welau Arcaden	0 €	559.600 €
	Kita/Krippe kath. Kirche	400.000 €	1.215.000 €

Übersicht über die Gesamtverschuldung[1] der Gemeinde jeweils zum 31. Dezember

Haushalts-jahre	Kredite nach § 95 g GO	Kassen-kredite nach § 95 i GO	Eigen-betriebe (§ 106 GO) und Sonder-vermögen (§ 97 GO)[2]	Kommunal-unter-nehmen nach § 106a GO (> 50 %)[3]	andere Anstalten[4]	Zweck-verbände (> 50 %)[5]	Gesell-schaften[6]	**Gesamt I** (Summe Spalten 2 bis 8)		Kommunal-unter-nehmen (20 - 50%)[7]	Zweck-verbände (20 - 50 %)[8]	andere Gesell-schaften[9]	**Gesamt II** (Summe Spalte 2 bis 8 und 11 bis 13)		kreditähnliche Rechtsgeschäfte[10]		Bürgschaften		Treuhand-vermögen[11]	Stiftungen[12]
	Mio. €	Mio. €	Mio. €	Mio. €	Mio. €	Mio. €	Mio. €	Mio. €	€/Ew.	Mio. €	Mio. €	Mio. €	Mio. €	€/Ew.	Mio. €	€/Ew.	Mio. €	€/Ew.	Mio. €	Mio. €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	20	21	22	23
2009	25,541	0,000	8,958	-	-	-	14,262	48,761	1.514,93	-	-	-	48,761	1.514,93	0	0,00	10,037	311,83	-	-
2010	39,792	0,000	8,514	-	-	-	12,506	60,812	1.887,99	-	-	-	60,812	1.887,99	0	0,00	9,759	302,98	-	-
2011	38,837	0,000	9,867	-	-	-	11,729	60,433	1.921,99	-	-	1,450	61,883	1.968,10	0	0,00	9,166	291,51	-	-
2012	48,754	0,000	9,378	-	-	-	10,366	68,498	2.155,11	-	-	1,430	69,928	2.200,10	0	0,00	8,563	269,41	-	-
2013	47,458	13,038	8,883	-	-	-	14,959	84,338	2.612,13	-	-	1,349	85,687	2.653,92	0	0,00	7,950	246,23	-	-
2014	58,936	21,500	8,384	-	-	-	14,369	103,189	3.153,31	-	-	1,269	104,458	3.192,09	0	0,00	7,352	224,67	-	-
2015	65,657	14,000	7,880	-	-	-	18,815	106,352	3.216,26	-	-	1,188	107,540	3.252,18	0	0,00	6,707	202,83	-	-
2016	70,253	8,000	7,371	-	-	-	16,856	102,480	3.074,25	-	-	1,108	103,588	3.107,48	0	0,00	6,055	181,64	-	-
2017	75,818	3,500	6,857	-	-	-	20,610	106,785	3.193,81	-	-	1,027	107,812	3.224,53	0	0,00	5,396	161,39	-	-
2018	76,935	6,000	4,939	-	-	-	29,607	117,481	3.504,07	-	-	0,947	118,428	3.532,32	0	0,00	4,731	141,11	-	-
2019	73,352	11,000	4,423	-	-	-	29,829	118,604	3.514,82	-	-	0,866	119,470	3.540,48	1,946	0,00	4,059	120,29	-	-
2020	73,546	13,000	4,102	-	-	-	31,183	121,831	3.586,53	-	-	0,785	122,616	3.609,64	2,339	68,86	3,379	99,47	-	-
2021	75,872	20,500	4,323	-	-	-	32,104	132,799	3.873,61	-	-	0,704	133,503	3.894,15	2,706	78,93	2,692	78,52		
2022	86,206	6,000	4,316	-	-	-	40,937	137,459	4.009,54	-	-	0,623	138,082	4.027,72	3,048	88,91	1,998	58,28		
Haushalts-jahr	104,960	23,992	4,136	-	-	-	51,389	184,477	5.381,01	-	-	0,543	185,020	5.396,84	3,217	93,84	1,296	37,80	-	-
2024	126,333	26,762	4,050	-	-	-	63,199	220,344	6.427,21	-	-	0,462	220,806	6.440,69	3,368	98,24	0,586	17,09	-	-
2025	128,657	31,353	3,916	-	-	-	70,762	234,688	6.845,61	-	-	0,382	235,070	6.856,74	3,450	100,63	0,128	3,73	-	-
2026	129,562	35,374	3,830	-	-	-	70,762	239,528	6.986,78	-	-	0,301	239,829	6.995,57	3,545	103,40	0,114	3,33	-	-

[1] Kredite und Kassenkredite des Kernhaushalts sowie (anteilige) Kreditverschuldung der Aufgabenträger, gemeinsamen Kommunalunternehmen, Zweckverbänden und Gesellschaften nach § 95 o Absatz 1 bis 3 GO

[2] Eigenbetriebe nach § 106 GO und andere Sondervermögen nach § 97 GO sowie Kommunalunternehmen nach § 106 a GO, die von der Gemeinde getragen werden

[3] Kommunalunternehmen nach § 106 a, die von der Gemeinde getragen werden und gemeinsame Kommunalunternehmen nach § 19 b GkZ, zu deren Stammkapital die Gemeinde mehr als 50 % beigetragen hat

[4] mit Ausnahme der öffentlich-rechtlichen Sparkassen

[5] Zweckverbände nach § 15 Absatz 3 GkZ und Zweckverbände, die die Regelungen nach § 15 Absatz 3 GkZ aufgrund § 15 Absatz 4 entsprechend anwenden, zu deren Stammkapital die Gemeinde mehr als 50 % beigetragen hat

[6] Gesellschaften, die der Gemeinde gehören und Gesellschaften, an denen die Gemeinde, auch mittelbar, mit mehr als 50 % beteiligt ist

[7] gemeinsame Kommunalunternehmen nach § 19 b GkZ, zu deren Stammkapital die Gemeinde mindestens 20 % beigetragen hat (bis maximal 50 %; ansonsten Spalte 5)

[8] Zweckverbände nach § 15 Absatz 3 GkZ und Zweckverbände, die die Regelungen nach § 15 Absatz 3 GkZ aufgrund § 15 Absatz 4 entsprechend anwenden, zu deren Stammkapital die Gemeinde mindestens 20 % beigetragen hat (bis maximal 50 %; ansonsten Spalte 7)

[9] Gesellschaften, an denen die Gemeinde oder ein Aufgabenträger nach § 95 o Absatz 1 GO mit mindestens 20 % beteiligt ist, soweit diese noch nicht in Spalte 8 einzubeziehen sind

[10] kreditähnliche Rechtsgeschäfte der Gemeinde sowie der Ausgliederungen nach den Spalten 4 bis 8 sind zu erfassen; kreditähnliche Rechtsgeschäfte sind in dem Jahr erstmals zu erfassen, in dem der Vertrag geschlossen wird

[11] Treuhandvermögen der Gemeinde, die von Dritten verwaltet werden (z. B. Städtebauförderung); siehe Ziffer 5 des Runderlasses zu §§ 85, 95 g der Gemeindeordnung –Kredite vom 23. Januar 2017

[12] rechtsfähige Stiftungen nach § 17 Stiftungsgesetz

Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals und des Anteils des Eigenkapitals an der Bilanzsumme

Haushalts-jahre	Allgemeine Rücklage am 31.12. in TEUR	Sonderrücklage am 31.12. in TEUR	Ergebnisrücklage am 31.12. in TEUR	vorgetragener Jahresfehlbetrag in TEUR	Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag in TEUR	Eigenkapital am 31.12. [1] in TEUR	Bilanzsumme am 31.12. TEUR	Anteil der Eigenkapitals an der Bilanzsumme[2] in %
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Ist 2011	72.139	39	10.821	-	481	83.479	204.004	41%
Ist 2012	72.139	49	11.302	-	- 17.150	66.339	211.919	31%
Ist 2013	72.139	81	-	- 5.849	- 7.227	59.144	205.260	29%
Ist 2014	71.716	81	-	- 13.075	- 5.381	53.340	223.488	24%
Ist 2015	72.214	81	-	- 18.369	20	53.946	222.101	24%
Ist 2016	72.294	-	-	- 18.348	19	53.966	231.252	23%
Ist 2017	72.294	-	-	- 18.329	2.775	56.741	239.297	24%
Ist 2018	72.294	-	-	- 15.553	- 4.476	52.265	236.240	22%
Ist 2019	72.294	-	-	- 20.029	- 2.093	50.172	233.309	22%
Ist 2020	73.710	-	-	- 22.122	8.604	60.192	246.890	24%
Ist 2021	73.710	-	-	- 13.518	- 2.990	57.204	258.263	22%
Ist 2022	73.710	-	-	- 16.507	8.403	65.606	262.815	25%
HH-Jahr 2023	73.710	-	-	- 8.104	- 14.153	51.453	k.A.	
2024	73.710	-	-	- 22.257	- 2.678	48.775	k.A.	
2025	73.710	-	-	- 24.935	- 4.418	44.358	k.A.	
2026	73.710	-	-	- 29.352	- 4.020	40.338	k.A.	

[1] Summe der Spalten 2, 3, 4, 5 und 6

[2] (Spalte 7 / Spalte 8) x 100

S T A D T W E D E L
Der Bürgermeister

Kaser

öffentlich	
Verantwortlich: Fachdienst Finanzen	**BESCHLUSSVORLAGE**

Geschäftszeichen	Datum	
3-205/Lu	04.04.2023	**BV/2023/030**

Beratungsfolge	**Zuständigkeit**	**Termine**
Haupt- und Finanzausschuss	Vorberatung	02.05.2023
Rat der Stadt Wedel	Entscheidung	11.05.2023

Haushaltskonsolidierung

Beschlussvorschlag:

Der Rat beschließt,

A. die folgenden Haushaltskonsolidierungsmaßnahmen **umgehend umzusetzen**, damit diese ab dem Haushalt 2024 ff. zur Verbesserung der finanziellen Situation der Stadt Wedel beitragen können:
   1. Aktualisierung der Verwaltungsgebührensatzung und Ausweitung der Gebührentatbestände
   2. Aktualisierung der Sondernutzungsgebührensatzung
   3. Veräußerung von Erbbaugrundstücken
   4. Poolbildung für alle städtischen Hausmeister
   5. Einforderung eines Nachlasses auf die Stromkosten gegenüber den Stadtwerken Wedel
   6. Einforderung eines Nachlasses auf die Kosten der Wärmeerzeugung gegenüber den Stadtwerken Wedel
   7. Erhöhung / Einführung von Entgelten für vermietete Wohnungsflächen der Stadt Wedel
   8. Vermietung der nicht genutzten Azubi-Wohnungen der Stadt Wedel an Studierende
   9. Erhöhung / Einführung von Entgelten für vermietete Gewerbeflächen der Stadt Wedel
   10. Aufgabe des Work-Space in der Feldstraße
   11. Beschränkung auf die Bezahlung der SLM- Software ITS-Learning
   12. Nachverhandlung des Vertrages mit dem Kreis Pinneberg bezgl. der Erbringung von Sozialleistungen
   13. Nachverhandlungen mit den Stadtwerken bezüglich der Kosten für die Löschwasserversorgung
   14. Aktualisierung der Feuerwehrgebührensatzung
   15. Nachverhandlungen der Landeszuweisung für Schulsozialarbeit
   16. Entgeltliche Vermietung des Museumsgartens im Stadtmuseum
   17. Umsatzbeteiligung / Standgebühren bei privatrechtlichem Ausschank auf dem Museumsgelände
   18. Erhöhung der Gebühren bei der Musikschule insbesondere beim Erwachsenenunterricht
   19. Kostenerstattung für Musikschulunterricht vom Land einfordern
   20. Reduktion der Zeitschriften-Abos in der Stadtbücherei um 50 %
   21. Erhöhung der Jahresentgelte der Stadtbücherei um 50 %
   22. Reduzierung der Ausnahmetatbestände von der Gebührenpflicht
   23. Erhöhung der Säumniszuschläge und Mahngebühren um 50 %
   24. Automatisierung des Rechnungsprozesses zwischen Bibliotheka und H&H
   25. Gebühren für Arbeitsplatznutzung in der Stadtbücherei
   26. Erhöhung der Kursgebühren in der VHS

27. Reduktion bzw. Nachverhandlung des Zuschusses zu „zu teure“ Kitas
28. Erhöhung der Gebühren in der Schulkinderbetreuung um 10 %
29. Einstellung von Wespi oder Abgabe von Wespi an die Kirchen
30. Reduktion der Spielplätze von 45 auf 30
31. Interne Nachnutzung der Spielgeräte und Reduktion der der Beschaffungskosten in den Folgejahren
32. Verringerung des Verlustausgleichs bei der Badebucht / Bedarfsbeauftragung bei der PROVA GmbH
33. Einführung / Erweiterung von Nutzungsgebühren für Sporthallennutzungen
34. Streckung der Deckschichtsanierung für Gemeindestraßen bis 2030
35. Verlängerung der Nachtabschaltung bei der Straßenbeleuchtung
36. Nachverhandeln d. Kostenersatzes für UI/UA bei Bundesstraßen
37. Erhöhung / Einführung von Parkgebühren im gesamten Stadtgebiet in 3 Stufen
38. Erhöhung der WoMo Stellplatzgebühren im Sommer um 50 %
39. Eigenerbringung von Aufgaben des Bauhofs mit zusätzlichen Personal
40. Eigenerbringung von Aufgaben mit bestehendem Personal
41. Erhöhung der Marktnutzungsgebühren
42. Erhöhung der Quote von Hundeanmeldungen
43. Erhöhung der Zweitwohnungssteuer
44. Einführung einer Bettensteuer
45. Erhöhung der Vergnügungs- und Automatensteuer.

Die geplanten Konsolidierungsbeträge für die oben genannten Maßnahmen ergeben sich aus der als Anlage beigefügten Tabelle 1.

B. die folgenden Haushaltskonsolidierungsmaßnahmen sind **zeitnah zu prüfen** und dem Rat der Stadt Wedel zur Entscheidung vorzulegen:
    46. Verringerung der Kosten für den Sitzungsdienst, hier: Aufwandsreduktion
    47. Verringerung der Kosten für den Sitzungsdienst, hier: Anzahl der Sitzungen
    48. Veräußerung entbehrlicher Weide- und Bauschulflächen
    49. Aufgabe einer eigenen Gebäudereinigung
    50. Aufgabe der Unterstützung von Senioren durch eine gesonderte Seniorenberatungsstelle
    51. Kürzung der Zuschüsse an Sozialträger um 10 %
    52. Kürzung der Schulsozialarbeit
    53. Verzicht auf Außenstandorte und Außendienst der Stadtbücherei
    54. Einführung kostendeckender SKB-Beiträge für erste und letzte Stunde
    55. Rückübertragung der Straßenbeleuchtung in den städtischen Betrieb
    56. Abschaffung von Monats/Jahrestickets für Stellplätze in der B+R Anlage
    57. Erhöhung des Hebesatzes für Grundsteuer A von 380 % auf 400 %
    58. Erhöhung des Hebesatzes für Grundsteuer B von 540 % auf 560 %
    59. Erhöhung des Hebesatzes für Gewerbesteuer von 420 % auf 440 %

Die geplanten Konsolidierungsbeträge für die zu prüfenden Maßnahmen ergeben sich aus der als Anlage beigefügten Tabelle 2.

C. die folgenden Haushaltskonsolidierungsmaßnahmen sollen **nicht umgesetzt** werden:
    60. Streichung des Nachlasses für Unterkunftskosten für erwerbstätige Bewohner*innen
    61. Einsparung beim Löschwasser in der maximalen Variante
    62. Kürzung der Kulturförderung um 20 %
    63. Erhöhung der Pacht für den WoMo-Stellplatz auf Höhe der Ist-Einnahmen

Die geplanten Konsolidierungsbeträge für die nicht umzusetzenden Maßnahmen ergeben sich aus der als Anlage beigefügten Tabelle 3.

Ziele

1. Strategischer Beitrag des Beschlusses
(Bezug auf Produkt / Handlungsfeld / Oberziele)

Die vorgeschlagenen Maßnahmen dienen der Erreichung der Ziele des Handlungsfelds 8 (finanzielle Handlungsfähigkeit) und damit allen Zielen der Stadt Wedel, denn nur mit einer nachhaltigen Finanzpolitik werden nachfolgenden Generationen Handlungsspielräume ermöglicht.

2. Maßnahmen und Kennzahlen für die Zielerreichung des Beschlusses

Mit der Umsetzung wird ein maßgeblicher Beitrag zur Konsolidierung des Haushaltes geleistet.
Dadurch werden zukünftig Ausgaben für die Wedeler Bürgerinnen und Bürger ermöglicht, die aktuell aufgrund er desolaten finanziellen Lage der Stadt nicht mehr möglich sind.

Darstellung des Sachverhaltes

Der Rat der Stadt Wedel hat am 22.12.2022 beschlossen, die auf Basis des Haushaltsbegleitbeschlusses vereinbarte Vorgehensweise für die Erstellung eines Haushaltskonsolidierungskonzeptes dahingehend zu erweitern, dass mit Hilfe des Institutes für Public Managements (IPM) u.a. ein Gesamtkonzept für Wedel erarbeitet werden sollte. Das Institut für Public Management hat nicht nur die Wedeler Haushaltszahlen bewertet, sondern in mehreren Vorortterminen auch Wedeler Einrichtungen besucht und mit den Einrichtungsleitungen Gespräche geführt.

Um die finanzielle Situation der Stadt Wedel mittelfristig wieder in geordnete Bahnen zu lenken und damit Entscheidungsspielräume für kommende Generationen zu ermöglichen, haben Vertreterinnen und Vertreter aller im Rat vertretenen Fraktionen in einem mehrere Monate andauernden Prozess gemeinsam mit der Verwaltung und mit Unterstützung einer externen Beratungsgesellschaft ein Konzept entwickelt, mit dem Wedel finanziell zukunftsfähig aufgestellt werden soll.

Dabei fand ein Abwägungsprozess mit der Maßgabe statt, die Infrastruktur in Wedel zu erhalten und trotzdem einen nennenswerten Konsolidierungsbetrag zu erzielen, der den Haushalt mittelfristig entlastet und so auch für die Zukunft Planungs- und Gestaltungsmöglichkeiten zu eröffnen.

In einer ersten Stufe (A) sollen die folgenden Maßnahmen möglichst zeitnah umgesetzt werden, da durch sie sehr schnell positive Veränderungen für den Haushalt zu erwarten sind:

1. **Aktualisierung der Verwaltungsgebührensatzung und Ausweitung der Gebührentatbestände**
   Die Verwaltungsgebührensatzung wurde zuletzt zum 01.01.2021 geändert. Es ist davon auszugehen, dass eine Neukalkulation der Gebührensätze zu einer Erhöhung der Erträge führt. Gleichzeitig wird geprüft, ob weitere Gebührentatbeständen aufgenommen werden können.

2. **Aktualisierung der Sondernutzungsgebührensatzung**
   Die Sondernutzungsgebührensatzung wurde zuletzt im Jahr 2014 geändert. Die angestrebte Anhebung der Gebühren um 20 % nach fast 10 Jahren ohne Gebührenänderung ist im Vergleich zu den in den letzten 10 Jahre gestiegenen Aufwendungen mehr als moderat.

3. **Veräußerung von Erbbaugrundstücken**
   Die Stadt Wedel hat die Möglichkeit, in den nächsten Jahren auslaufende Erbbaugrundstücke zu veräußern. Dazu ist es jedoch erforderlich, die Erbbauberechtigten für die Häuser, die auf den Grundstücken stehen, zu entschädigen. Gleichzeitig bietet sich hier die Gelegenheit, durch ein Konzept z.B. junge, Wedeler Familien beim Aufbau von Wohneigentum zu unterstützen. Durch die Veräußerung der Grundstücke könnten ab 2025 erhebliche Einnahmen erzielt werden, die den Haushalt maßgeblich entlasten werden.

4. **Poolbildung für alle städtischen Hausmeister**
   Aktuell sind viele Hausmeister einzelnen städtischen Gebäuden wie Schulen etc. zugeordnet, was eine Vertretungsregelung tw. erschwert. Durch ein zusammenziehen aller Hausmeister und eine Vergabe von Arbeitsaufträgen ist davon auszugehen, dass sich innerhalb der nächsten 4 Jahre Synergien ergeben, die eine Personaleinsparung möglich machen. Außerdem ist zu erwarten, dass die Vertretung im Urlaubs- oder Krankheitsfalle erleichtert wird, da sich jeder Hausmeister mit jedem städtischen Gebäude auskennt.
5. **Einforderung eines Nachlasses auf die Stromkosten gegenüber den Stadtwerken Wedel**
   Es soll gegenüber den Stadtwerken ein Nachlass auf den Strompreis gefordert werden. Dies führt auf der einen Seite zur Verringerung des noch zu versteuernden Gewinnes bei den Stadtwerken und auf der anderen Seite werden die Aufwendungen für Strom in städtischen Gebäuden gesenkt.

6. **Einforderung eines Nachlasses auf die Kosten der Wärmeerzeugung gegenüber den Stadtwerken Wedel**
   Es soll gegenüber den Stadtwerken ein Nachlass auf die Kosten der Wärmeerzeugung gefordert werden. Dies führt auf der einen Seite zur Verringerung des noch zu versteuernden Gewinnes bei den Stadtwerken und auf der anderen Seite werden die Aufwendungen für Strom in städtischen Gebäuden gesenkt.

7. **Erhöhung / Einführung von Entgelten für vermietete Wohnungsflächen der Stadt Wedel**
   Für Wohnungsflächen werden bisher sehr unterschiedliche und zum Teil auch sehr geringe Entgelte genommen. Hier sollen die Preise moderat angehoben und angeglichen werden.

8. **Vermietung der nicht genutzten Azubi-Wohnungen der Stadt Wedel an Studierende**
   Die Azubi-Wohnungen werden nicht immer für Auszubildende genutzt und stehen teilweise leer. Andererseits gibt es einen großen Bedarf an Wohnmöglichkeiten für Studierende in Wedel. Daher sollten die Wohnungen an Studierende vermietet werden, soweit sie nicht für Auszubildende gebraucht werden.

9. **Erhöhung / Einführung von Entgelten für vermietete Gewerbeflächen der Stadt Wedel**
   Auch städtische Gewerbeflächen werden aktuell zu sehr unterschiedlichen und teilweise mehr als günstigen Konditionen vermietet. Hier sollen die Preise moderat angehoben werden und führen damit zu Mehrerträgen.

10. **Aufgabe des Work-Space in der Feldstraße**
    Die aus Raummangel im Rathaus in der Feldstraße angemieteten Flächen sollen gekündigt werden. Stattdessen sollen u.a. durch ein Zusammenrücken der Mitarbeitenden in der Stadtbücherei Flächen geschaffen werden.

11. **Beschränkung auf die Bezahlung der SLM- Software ITS-Learning**
    Statt unterschiedlicher Lernsysteme in den Schulen zu unterschiedlichen Preisen soll auf die vom Land SH bereit gestellte Software gesetzte werden. Diese ist nicht nur kostengünstiger, sondern findet auch in anderen europäischen Ländern Verwendung.

12. **Nachverhandlung des Vertrages mit dem Kreis Pinneberg bezgl. der Erbringung von Sozialleistungen**
    Die Stadt Wedel erbringt gemäß des Vertrages mit dem Kreis Pinneberg über die Wahrnehmung von Aufgaben nach dem SGB XII (….) Leistungen für den Kreis Pinneberg in Wedel, für die die Wedelerinnen und Wedeler ansonsten nach Elmshorn fahren müssen. Die vom Kreis Pinneberg geleisteten Zahlungen sind aber nicht auskömmlich, sodass die Stadt Wedel einen Teil der Kosten selbst tragen muss. Hier sollen Nachverhandlungen des Vertrages zu einer finanziellen Entlastung führen.

13. **Nachverhandlungen mit den Stadtwerken bezüglich der Kosten für die Löschwasserversorgung**
    Der zwischen den Stadtwerken Wedel und der Stadt Wedel bestehende Vertrag soll nachverhandelt werden, sodass hier geringere Aufwendungen für die Stadt Wedel entstehen. Dies kann in zwei Stufen erfolgen.

14. **Aktualisierung der Feuerwehrgebührensatzung**
    Durch eine Aktualisierung der Feuerwehrgebührensatzung können höhere Gebühren für Einsätze in Rechnung gestellt werden, da auch die Kosten für die Feuerwehr gestiegen sind. Dadurch können höhere Erträge erzielt werden.

15. **Nachverhandlungen der Landeszuweisung für Schulsozialarbeit**
    Durch Nachverhandlungen mit dem Land sollten höhere Zuwendungen erhalten werden.

16. **Entgeltliche Vermietung des Museumsgartens im Stadtmuseum**
    Der Museumsgarten im Stadtmuseum ist wunderschön und Nachfragen von Bürgerinnen und Bürgern zu Nutzung des Gartens könnten gegen eine Gebühr zu Erträgen für die Stadt Wedel führen.

17. **Umsatzbeteiligung / Standgebühren bei privatrechtlichem Ausschank auf dem Museumsgelände**
    Soweit bei Veranstaltungen auf dem Museumsgelände ein Ausschank stattfindet, sollen hierfür zukünftig Standgebühren oder eine Umsatzbeteiligung vereinbart werden.

18. **Erhöhung der Gebühren bei der Musikschule insbesondere beim Erwachsenenunterricht**
    Die Gebühren bei der Musikschule Wedel wurden längere Zeit nicht angepasst. Durch die anstehende Gebührenerhöhung können höhere Erträge erzielt werden. Diese soll insbesondere beim Unterricht für Erwachsene erfolgen, da es hier auch ein breites Angebot aus der Privatwirtschaft gibt.

19. **Kostenerstattung für Musikschulunterricht vom Land einfordern**
    Die Musikschule unterstützt den regulären Musikunterricht in den Wedeler Schulen. Hier soll eine finanzielle Beteiligung des Landes eingefordert werden.

20. **Reduktion der Zeitschriften-Abos in der Stadtbücherei um 50 %**
    Die Stadtbücherei verfügt über ein breites Angebot an Zeitschriften, die Interessierte in der Bücherei lesen können. Hier soll die Anzahl der Abos um 50 % reduziert werden, um die Aufwendungen zu reduzieren.

21. **Erhöhung der Jahresentgelte der Stadtbücherei um 50 %**
    Die Entgelte der Stadtbücherei Wedel sind im Vergleich zu anderen Städten im Kreis Pinneberg moderat und sollen erhöht werden. Auch ist zukünftig verstärkt darauf zu achten, dass Eltern nicht mit den kostenfreien Leserausweisen ihrer Kinder Bücher für sich selbst ausleihen und so die Gebühren umgehen.

22. **Reduzierung der Ausnahmetatbestände von der Gebührenpflicht**
    Es gibt eine Vielzahl von Ausnahmetatbeständen, die zu einer Reduzierung der Gebühreneinnahmen führen. Diese Ausnahmetatbestände sollen reduziert werden, was die Erträge für Gebühren erhöhen würde.

23. **Erhöhung der Säumniszuschläge und Mahngebühren um 50 %**
    Die Säumniszuschläge und Mahngebühren sind sehr moderat, was die Termintreue bei der Rückgabe der Medien nicht unbedingt fördert. Eine Erhöhung der Zuschläge und Gebühren würde die Erträge erhöhen und vermutlich langfristig einen erzieherischen Effekt haben.

24. **Automatisierung des Rechnungsprozesses zwischen Bibliotheka und H&H**
    Aktuell gibt es noch keine Schnittstelle zwischen den beiden Programmen, sodass die Vorgänge doppelt verfasst und bearbeitet werden müssen. Durch eine Automatisierung des Verfahrens stehen mittelfristig personelle Kapazitäten für andere Aufgaben zur Verfügung.

25. **Gebühren für Arbeitsplatznutzung in der Stadtbücherei**
    Die Gebühren für die Nutzung eines PC-Arbeitsplatzes soll für Nicht-Kunden von 1 € pro Stunde auf 2 € pro Stunden erhöht werden.

26. Erhöhung der Kursgebühren in der VHS
Die VHS Gebühren wurden längere Zeit nicht angepasst. Durch die anstehende Neukalkulation und Erhöhung der Kursgebühren werden höhere Erträge erzielt.

27. Reduktion bzw. Nachverhandlung des Zuschusses zu „zu teure" Kitas
Für Wedeler Kitas werden Zuschüsse in sehr unterschiedlicher Höhe gezahlt. Hier soll langfristig drauf hingewirkt werden, dass die Beträge in Bezug auf die Anzahl der Plätze angeglichen werden.

28. Erhöhung der Gebühren in der Schulkinderbetreuung um 10 %
Die Gebühren für die Schulkinderbetreuung wurden seit längerem nicht angepasst. Die Kosten sind jedoch gestiegen, sodass eine Neukalkulation ansteht.

29. Einstellung von Wespi oder Abgabe von Wespi an die Kirchen
Wespi soll entweder an die Kirchen (ohne Kostenausgleich) abgegeben oder eingestellt werden. Auch wenn die Arbeit sinnvoll ist, kann sich die Stadt dieses Extra nicht mehr leisten.

30. Reduktion der Spielplätze von 45 auf 30
Wedel hat im Vergleich zu anderen Städten in Kreis Pinneberg eine sehr hohe Anzahl an Spielplätzen, die zum Teil nur wegen der Unterstützung der Spielplatzpaten überhaupt noch genutzt werden. Durch eine Reduzierung der Anzahl soll die Aufenthaltsqualität an den verbleibenden Standorten gesteigert und die Aufwendungen sowie Investitionen für die Pflege und Erhalt der Spielplätze gesenkt werden.

31. Interne Nachnutzung der Spielgeräte und Reduktion der der Beschaffungskosten in den Folgejahren
Durch die Aufgabe einzelner Standorte stehen die Spielgeräte zur Verfügung und können bei Bedarf auf den verbleibenden Standorten genutzt werden, ohne dass neue Geräte angeschafft werden müssen.

32. Verringerung des Verlustausgleichs bei der Badebucht / Bedarfsbeauftragung bei der PROVA GmbH
Der Verlustausgleich bei der Badebucht soll durch eine Erhöhung der Eintrittspreise in Bade- sowie Saunalandschaft und eine Vielzahl von anderen Maßnahmen reduziert werden. Ferner soll die PROVA GmbH nur noch bei Bedarf und nicht mehr fortwährend beauftragt werden.

33. Einführung / Erweiterung von Nutzungsgebühren für Sporthallennutzungen
Für die Wedeler Sporthallen werden aktuell fast keine Nutzungsentgelte gefordert. Durch die Einführung von auch nur geringen Nutzungsentgelten werden nicht nur die Erträge erhöht, sondern es ist auch möglich, Vorsteuerabzugsbeträge bei Instandhaltung und Investitionen geltend zu machen.

34. Streckung der Deckschichtsanierung für Gemeindestraßen bis 2030
Die Sanierung der Deckschichten der Gemeindestraßen sollen bis 2030 in geringerem Umfange als geplant erfolgen, um die Kosten für die Maßnahmen zu strecken.

35. Verlängerung der Nachtabschaltung bei der Straßenbeleuchtung
Durch eine Verlängerung der Nachtabschaltung können Energiekosten eingespart werden, die zur Entlastung des Haushalts führen.

36. Nachverhandeln d. Kostenersatzes für UI/UA bei Bundesstraßen
Für die Instandhaltung der Bundesstraßen wurde der Kostensatz seit 1963 nicht angepasst. Hier könnte durch eine Nachverhandlung ein höherer Kostenersatz erfolgen. Alternativ könnte der Vertrag mit dem Bund gekündigt werden, sodass der Bund diese Aufgabe wieder selbst durchführen muss.

37. **Erhöhung / Einführung von Parkgebühren im gesamten Stadtgebiet in 3 Stufen**
    Im Wedeler Stadtgebiet gibt es für eine Vielzahl von Parkflächen noch keinerlei Parkgebühren. Durch die phasenweise Einführung werden bereits frühzeitig Erträge generiert, auch wenn die Umsetzung eines Gesamtkonzeptes längere Zeit in Anspruch nehmen wird.
    1. Stufe: alle öffentlichen Flächen außer Schulen
    2. Stufe: Schulen
    3. Stufe: Anwohnerparken
38. **Erhöhung der WoMo Stellplatzgebühren im Sommer um 50 %**
    Der Badebucht als Betreiberin des Stellplatzes soll vorgeschlagen werden, die Preise im Sommer um 50 % zu erhöhen, da die Preise im Vergleich zu anderen Stellplätzen vergleichbaren Stellplätzen sehr moderat sind.

39. **Eigenerbringung von Aufgaben des Bauhofs mit zusätzlichen Personal**
    Durch die Einstellung von zusätzlichem Personal brauchen weniger Aufgaben fremdvergeben werden. Der Bauhof ist bei der Leistungserbringung deutlich günstiger als ein gewerbliches Unternehmen, da hier keine Gewinne erzielt werden müssen.

40. **Eigenerbringung von Aufgaben mit bestehendem Personal**
    Durch die Reduzierung der Anzahl der Spielplätze stehen beim Bauhof durch die geringere Betreuung der Spielplätze Ressourcen für anderen Aufgaben zur Verfügung, die dann nicht mehr fremdvergeben werden müssen.

41. **Erhöhung der Marktnutzungsgebühren**
    Durch die moderate Erhöhung der Marktnutzungsgebühren können höhere Erträge erzielt werden, die die gestiegenen Kosten der letzten Jahre zumindest teilweise abfedern können.

42. **Erhöhung der Quote von Hundeanmeldungen**
    Die Anzahl der in Wedel angemeldeten Hunde pro Einwohner ist im Vergleich mit dem Bundesdurchschnitt viel zu gering, sodass hier durch unterschiedliche Maßnahmen die Anzahl der Anmeldungen erhöht werden soll, was in der Folge die Steuereinnahmen steigern wird.

43. **Erhöhung der Zweitwohnungssteuer**
    Die Zweitwohnungssteuer soll in einer ersten Stufe von aktuell 2 % auf dann 3 % erhöht werden. Durch die Einführung der Zweitwohnungssteuer haben bereits zahlreiche Personen ihren Erstwohnsitz nach Wedel verlegt, was in der Folge auch zu erhöhten Einkommensteuereinnahmen geführt hat.

44. **Einführung einer Bettensteuer**
    Durch die Einführung einer Bettensteuer für privatreisende Hotelgäste lassen sich Steuererträge generieren, die durch eine technische Anbindung ohne viel zusätzlichen Aufwand die Haushaltslage positiv beeinflussen.

45. **Erhöhung der Vergnügungs- und Automatensteuer.**
    Die Vergnügungssteuer soll von aktuell 18 % auf 20 % angehoben werden. Dieser Satz wird sowohl innerhalb des Kreises Pinneberg als auch landesweit bereits von anderen Gemeinden erhoben.

In einer zweiten Stufe (B) sollen die folgenden Haushaltskonsolidierungsmaßnahmen **zeitnah** von der Verwaltung **geprüft** und dem Rat der Stadt Wedel anschließend zur Entscheidung vorgelegt werden:

46. **Verringerung der Kosten für den Sitzungsdienst: hier Aufwandsreduktion**
    Die Verwaltung soll überprüfen, welche Möglichkeiten der Aufwandsreduktion bestehen (z.B. andere Protokollführung), um die Kosten für den Sitzungsdienst zu verringern.

47. **Verringerung der Kosten für den Sitzungsdienst: hier Anzahl der Sitzungen**
    Die Verwaltung soll Vorschläge für einen Neuzuschnitt der Ausschüsse ausarbeiten. Auch über

die Häufigkeit von Sitzungen und die Mehrfachbefassung von unterschiedlichen Ausschüssen mit den gleichen Themen soll überprüft werden.

48. Veräußerung entbehrlicher Weide- und Baumschulflächen

Die Stadt Wedel verfügt über eine Anzahl von Weide – und Baumschulflächen, die veräußert werden könnten. Hier soll überprüft werden, in wie weit diese Flächen für eine zukünftige Nutzung (z.B. Solarparks) mittelfristig benötig werden und sich daher ein Verkauf ausschießen würde.

49. Aufgabe eigener Gebäudereinigung

Die Verwaltung wird beauftragt zu überprüfen, ob die Vergabe der Gebäudereinigung an extern möglich ist, ohne dass es zu qualitativen Einbußen kommt.

50. Aufgabe der Unterstützung von Senioren durch eine gesonderte Seniorenberatungsstelle

Die Verwaltung wird beauftragt, die in Wedel vorhandenen Angebote für Senioren insgesamt zu evaluieren und einen Vorschlag zu erarbeiten, ob und wie Synergieeffekte zu erreichen sind. Die Angebote der Kirchen sind in die Bestandsaufnahme mit einzubeziehen.

51. Kürzung der Zuschüsse an Sozialträger um 10 %

Hier sollen Gespräche mit den Sozialträgern geführt werden, ohne zu einer pauschalen Kürzung von 10 % bei allen Trägern zu kommen. Der bestehende Prüfauftrag in Sachen „Altentagesstätten“ ist mit einzubeziehen.

52. Kürzung der Schulsozialarbeit

Die Verwaltung wird beauftragt eine Übersicht zu erstellen, welche Schule über wie viele Stunden an Schulsozialarbeit verfügt. In einem zweiten Schritt soll überprüft werden, welche Möglichkeiten zur Vereinheitlichung der Schulsozialarbeit gesehen werden.

53. Verzicht auf Außenstandorte und Außendienst der Stadtbücherei

Es soll überprüft werden, welche Auswirkungen die Aufgabe der Außenstandorte der Stadtbücherei hat und wie diese Aufgaben ggf. kompensiert werden können.

54. Einführung von kostendeckenden SKB-Beiträgen für die erste und letzte Stunde

Gerade die erste Stunde wird zwar häufig gebucht, aber von einigen selten genutzt. So wird ein Angebot, dass Kosten verursacht, vorgehalten, ohne dass es genutzt wird. Es soll daher überprüft werden, ob durch eine Angleichung der Stundensätze für die erste und letzte Stunde dieses Angebot nur noch dann gebucht wird, wenn es auch tatsächlich genutzt wird.

55. Rückübertragung der Straßenbeleuchtung in den städtischen Betrieb

Es soll überprüft werden, mit welchen Kosten eine Rückübertragung der Straßenbeleuchtung auf die Stadt Wedel verbunden ist und welche Vorteile für die Stadt Wedel dadurch entstehen könnten. Gleichzeitig ist zu prüfen, ob und wie eine Rückübertragung vor Ende der offiziellen Laufzeit des Vertrages möglich wäre.

56. Abschaffung von Monats- und Jahrestickets für die B+R Anlage

Monats- und Jahrestickets sind für die Nutzenden der B+R Anlage verhältnismäßig günstig. Dies führt dazu, dass die Stellplätze gebucht, dann aber nicht regelmäßig genutzt werden. Es soll geprüft werden, ob eine Umstellung auf Tages- oder Wochentickets die tatsächliche Auslastung der Stellplätze erhöhen könnte. Gleichzeitig ist zu prüfen, ob dadurch die Erträge erhöht werden könnten.

57. Erhöhung des Hebesatzes für Grundsteuer A von 380 % auf 400 %

Es soll überprüft werden, welche Auswirkungen eine Erhöhung der Grundsteuer A haben könnte.

58. Erhöhung des Hebesatzes für Grundsteuer B von 540 % auf 560 %

Es soll überprüft werden, welche Auswirkungen eine Erhöhung der Grundsteuer B haben könnte.

59. Erhöhung des Hebesatzes für Gewerbesteuer von 420 % auf 440 %
Es soll überprüft werden, welche Auswirkungen eine Erhöhung der Gewerbesteuer haben könnte.

Nach Vorschlag der Lenkungsgruppe sollen die folgenden Haushaltskonsolidierungsvorschläge **nicht umgesetzt** werden:

60. Streichung des Nachlasses für Unterkunftskosten für erwerbstätige Bewohner*innen
Berufstätige Bewohner* innen erhalten lt. Satzung einen Nachlass auf die Unterkunftskosten. Diese Regelung soll beibehalten werden.

61. Einsparung beim Löschwasser in der maximalen Variante
Eine Durchsetzung der Einsparung in der maximalen Variante wird als unwahrscheinlich angesehen, zumal zu geringe Einnahmen bei den Stadtwerken in der Wassersparte negative Folgen haben könnten.

62. Kürzung der Kulturförderung um 20 %
Die pauschale Kürzung der ohnehin schon geringen Kulturförderung wurde abgelehnt.

63. Erhöhung der Pacht für den WoMo-Stellplatz auf Höhe der Ist-Einnahmen
Dieser Vorschlag wurde abgelehnt, weil eine Erhöhung der Pacht auf Höhe der IST-Einnahmen dafür sorgen würde, dass die Badebucht geringere Erträge hat und daher der Defizitausgleich ansteigen wird.

Begründung der Verwaltungsempfehlung

Der Innenminister hat den aktuellen Haushalt der Stadt Wedel nur noch mit sehr großen Auflagen und Einschnitten genehmigt, da auch von Seiten des Innenministeriums die finanzielle Schieflage mit großer Sorge gesehen wird. Die von der Lenkungsgruppe am 01.04.2023 empfohlenen Vorschläge stellen aus Sicht der Verwaltung den notwendigen Schritt hin zur Gesundung der Wedeler Finanzen dar. Wenn nichts getan wird, ist davon auszugehen, dass die Stadt Wedel in naher Zukunft keinerlei Handlungsspielräume mehr hat und freiwillige Einrichtungen im schlimmsten Falle ganz geschlossen und freiwillige Angebote eingestellt werden müssten.
Daher wird der vom Lenkungsausschuss gemachte Vorschlag vollumfänglich unterstützt.

Darstellung von Alternativen und deren Konsequenzen mit finanziellen Auswirkungen

Die Verwaltung schlägt keine Alternativen vor, weil die Vorschläge gemeinsam mit der Unternehmensberatung IPM entwickelt und vom Lenkungsausschuss empfohlen wurden.
Der Lenkungsausschuss hat sich intensiv über Monate mit der Haushaltskonsolidierung beschäftigt und auf dem Workshop am 1. April die oben genannten Vorschläge besprochen und bewertet.
Weitere Konsolidierungsvorschläge sind wie dargestellt in der Prüfung und können den Handlungsspielraum mittelfristig noch erhöhen.
Ein Verzicht auf die bereits bestehenden Konsolidierungsvorschläge würde theoretisch möglich sein, würde aber in Zukunft dazu führen, dass keine wünschenswerten Projekte mehr umgesetzt werden können, weil schlichtweg die finanziellen Mittel fehlen.

Finanzielle Auswirkungen

Der Beschluss hat finanzielle Auswirkungen: ☒ ja ☐ nein

Die Höhe der Ergebnisverbesserung durch die Haushaltskonsolidierung ist abhängig davon, wie schnell mit den vorgeschlagenen Maßnahmen begonnen werden kann. Die Details sind der Tabelle 1 (Umsetzung empfohlen) zu entnehmen. In der folgenden Darstellung sind nur die zur Umsetzung empfohlenen Maßnahmen berücksichtigt.

Soweit später weitere Konsolidierungsvorschläge aus der Tabelle 2 (Prüfung empfohlen) beschlossen werden, erhöht sich der Betrag noch weiter.

Die Höhe der Minderaufwendungen bzw. Mehrerträge beruhen auf Schätzungen.

Ergebnisplan						
Erträge / Aufwendungen	**2023 alt**	**2023 neu**	**2024**	**2025**	**2026**	**2027 ff.**
		in EURO				
*Anzugeben bei Erträge, ob Zuschüsse / Zuweisungen, Transfererträge, Kostenerstattungen/Leistungsentgelte oder sonstige Erträge Anzugeben bei Aufwendungen, ob Personalkosten, Sozialtransferaufwand, Sachaufwand, Zuschüsse, Zuweisungen oder sonstige Aufwendungen						
Mehrerträge*			2.161.450	5.226.250	5.284.350	5.309.350
Minderaufwendungen*			1.066.000	1.238.000	1.243.000	1.308.000
Saldo (ME+MA)			3.227.450	6.464.250	6.527.350	6.617.350

Investition	**2023 alt**	**2023 neu**	**2024**	**2025**	**2026**	**2027 ff.**
	in EURO					
Investive Einzahlungen						
Investive Auszahlungen						
Saldo (E-A)						

Anlage/n

1 Umsetzung empfohlen
2 Prüfung empfohlen
3 keine Umsetzung

Nummer	Produktbereich	Maßnahmen	2024	2025	2026	2027
1	Innere Verwaltung	Aktualisierung Gebührensatzung und Ausweitung der Gebührentatbestände für Verwaltungsgebühren	249.000 €	249.000 €	249.000 €	249.000 €
2	Innere Verwaltung	Aktualisierung der Sondernutzungsgebührensatzung (Steigerung der Gebühren um 20%)	20.000 €	20.000 €	20.000 €	20.000 €
3	Liegenschaften	Veräußerung von Erbbaugrundstücken	- €	3.006.000 €	3.006.000 €	3.006.000 €
4	Gebäudemngt.	Hausmeister poolen	- €	- €	- €	60.000 €
5	Gebäudemngt.	50+ % Nachlass für Stromkosten auf Erzeugerniveau von Stadtwerken einfordern (Basisdaten 2022)	15.000 €	15.000 €	15.000 €	15.000 €
6	Gebäudemngt.	50+ % Nachlass für Wärmekosten auf Erzeugerniveau von Stadtwerken einfordern (Basisdaten 2022)	125.000 €	125.000 €	125.000 €	125.000 €
7	Gebäudemngt.	Erhöhung/Einführung Entgelte für vermietete Wohnungsflächen der Stadt	15.000 €	15.000 €	15.000 €	15.000 €
8	Gebäudemngt.	Azubi-Wohnungen an Studierende vermieten	9.000 €	9.000 €	9.000 €	9.000 €
9	Gebäudemngt.	Erhöhung/Einführung Entgelte für vermietete Gewerbeflächen der Stadt	81.000 €	81.000 €	81.000 €	81.000 €
10	Gebäudemngt.	Aufgabe Workingspace, ggf. Nutzung der Büros in der StaBü	30.000 €	30.000 €	30.000 €	30.000 €
11	Schule	Beschränkung auf SLM-Software itslearning	143.000 €	143.000 €	143.000 €	143.000 €
12	Soziales	Nachverhandlung der Kostenerstattung vom Landkreis	355.000 €	355.000 €	355.000 €	355.000 €
13	FFW	Realisierung Einsparung Wasserkosten an Stadtwerke Vorschlag II	81.000 €	81.000 €	81.000 €	81.000 €
13a	FFW	Realisierung Einsparung Wasserkosten an Stadtwerke Vorschlag III	8.000 €	8.000 €	8.000 €	8.000 €
14	FFW	Aktualisierung der Feuerwehrgebührensatzung	17.300 €	36.300 €	56.400 €	76.400 €
15	Schulsozialarbeit	Nachverhandeln der Landeszuweisungen für Schulsozialarbeit	43.500 €	73.300 €	106.300 €	106.300 €
16	Museum	Vermietungen des Museumsgartens für private Veranstaltungen	4.000 €	4.000 €	4.000 €	4.000 €
17	Museum	Umsatzbeteiligung/Standgebühr bei privatwirtschaftl. Ausschank auf Museumsgelände	1.000 €	1.000 €	1.000 €	1.000 €
18	Musikschule	Erhöhung Gebührensätze, insbesondere für Erwachsene (Vorschlag BV 2022)	15.000 €	15.000 €	15.000 €	15.000 €
19	Musikschule	Kostenerstattung für Musikschulunterricht vom Land einfordern	23.000 €	23.000 €	23.000 €	23.000 €
20	Biblio	Reduktion der Zeitschriften-Abos (gegenwärtig ca. 100 á 10 € pro Monat) um 50 %	6.000 €	6.000 €	6.000 €	6.000 €
21	Biblio	Erhöhung der Jahresentgelte um 50 %	1.250 €	1.250 €	1.250 €	1.250 €
22	Biblio	Reduzierung der Ausnahmetatbestände von der Gebührenpflicht (bei best. Gebührensatzung)	35.000 €	35.000 €	35.000 €	35.000 €
23	Biblio	Erhöhung der Versäuminszuschläge sowie Mahngebühren um 50%	30.000 €	30.000 €	30.000 €	30.000 €
24	Biblio	Automatisierung Rechnungsprozesse zw. Bibliotheka und H&H	30.000 €	30.000 €	30.000 €	30.000 €
25	Biblio	Gebühren für Arbeitsplatznutzung	1.650 €	1.650 €	1.650 €	1.650 €
26	VHS	Erhöhung der Kursgebühren um 20 %	82.000 €	82.000 €	82.000 €	82.000 €
27	Kita	Reduktion / Nachverhandlung Zuschuss für "zu teure" Kitas	0 €	167.000 €	167.000 €	167.000 €
28	SKB	Erhöhung der Gebühren für die Schulkindbetreuung um 10%	54.000 €	54.000 €	54.000 €	54.000 €
29	Jugendarbeit	Einstellung Wespi oder den Kirchen anbieten	10.000 €	10.000 €	10.000 €	10.000 €
30	Spielplätze	Reduktion der Spielplätze von 45 auf 30 **(Wirkung im Bauhof dargestellt)**	0 €	0 €	0 €	0 €
31	Spielplätze	Interne Nachnutzung der Spielplatzgeräte und Reduzierung der Beschaffungskosten in Folgejahren	5.000 €	10.000 €	15.000 €	20.000 €
32	Kombibad	Verringerung des Verlustausgleichs (2,6 auf 2,3 Mio.) / Bedarfsbeauftragung der PROVA GmbH	336.000 €	336.000 €	336.000 €	336.000 €
33	Sportanlagen	Einführung/Erweiterung von Nutzungsgebühren für Sporthallennutzung	103.000 €	103.000 €	103.000 €	103.000 €
34	Gemeindestraße	Streckung der Deckschichtensanierung bis 2030 (lt. § 10 I 3 StrWG)	100.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €
35	Gemeindestraße	Verlängerung der Nachtabschaltung (Verkürzung der Beleuchtungsdauer z.B. um 20%)	25.000 €	25.000 €	25.000 €	25.000 €
36	Bundesstraße	Nachverhandeln Kostenersatz UI/UA oder Vertragsauflösung (Vertrag seit 1963 nicht angepasst)	310.000 €	320.000 €	325.000 €	330.000 €
37	Parkplätze	Erhöhung/Einführung von Parkplatzgebühren	442.000 €	442.000 €	442.000 €	442.000 €
38	WoMo	Erhöhung WoMo-Stellplatzgebühren um 50 % im Sommer	32.500 €	32.500 €	32.500 €	32.500 €
39	Bauhof	Eigenerbringung von Aufgaben mit eigenen (neuen) Personal (ca. 16 € / Stunde günstiger als extern)	30.000 €	30.000 €	30.000 €	30.000 €
40	Bauhof	Eigenerbringung von Aufgaben mit bestehendem Bauhofpersonal	122.000 €	122.000 €	122.000 €	122.000 €
41	Märkte	Erhöhung Marktnutzungsgebühren	18.250 €	18.250 €	18.250 €	18.250 €
42	Steuern	Aufforderung zur nachträgl. Hundeanmeldung, Hundezählung (Bundesdurchschnitt 1:8, Wedel geschätzt 1:14)	59.000 €	59.000 €	59.000 €	59.000 €
43	Steuern	Erhöhung der Zweitwohnungssteuer von 2 % auf 3 %	68.000 €	68.000 €	68.000 €	68.000 €
44	Steuern	Einführung einer Bettensteuer (14.279 Übern. á 3 €)	42.000 €	42.000 €	42.000 €	42.000 €
45	Steuern	Erhöhung Vergnügungs- und Automatensteuer (Steuersatz 18 Prozent, Quickborn+NMS haben 20 Prozent)	50.000 €	50.000 €	50.000 €	50.000 €

Gesamt			**3.227.450 €**	**6.464.250 €**	**6.527.350 €**	**6.617.350 €**
ohne "Tafelsilberverkauf"			**3.227.450 €**	**3.458.250 €**	**3.521.350 €**	**3.611.350 €**

Nummer	Produktbereich	Maßnahmen	2024	2025	2026	2027
46	Innere Verwaltung	Verringerung Kosten für Sitzungsdienst (Aufwandsreduktion allgemein um 25%, vgl. Quickborn)	43.000 €	43.000 €	43.000 €	43.000 €
47	Innere Verwaltung	Verringerung Kosten für Sitzungsdienst (Insges. 64 Sitzungen, Reduktion Ratsitzungen von aktuell 8 auf 6)	32.000 €	32.000 €	32.000 €	32.000 €
48	Liegenschaften	Veräußerung von entbehrlichen Weide- und Baumschulflächen (ca. 95 Hektar)	351.500 €	351.500 €	351.500 €	351.500 €
49	Gebäudemngt.	Aufgabe eigener Gebäudereinigung, komplett über ext. Dienstleister (via 4 Jahre)	8.930 €	17.860 €	26.790 €	35.720 €
50	Soziales	Aufgabe der Unterstützung von Senioren im Produkt 3115	80.000 €	80.000 €	80.000 €	80.000 €
51	Soziales	Kürzung der Zuschüsse an Sozialträger um 10%	43.000 €	43.000 €	43.000 €	43.000 €
52	Schulsozialarbeit	Kürzung der Schulsozialarbeit	200.000 €	200.000 €	200.000 €	200.000 €
53	Biblio	Verzicht auf Außenstandorte und Außendienste	45.000 €	45.000 €	45.000 €	45.000 €
54	SKB	Einführung kostendeckender SKB-Entgelte bei "Absage der letzten und ersten Stunde"	69.000 €	34.500 €	17.250 €	8.625 €
55	Gemeindestraße	Rückübertragung Straßenbeleuchtung in den städtischen Betrieb (BV 2017-098)	222.000 €	222.000 €	222.000 €	222.000 €
56	Parkplätze	Abschaffung Monats-/Jahresticket Fahrrad-B+R-Anlage (S-Bahnhof Wedel, Standort 2)	17.000 €	17.000 €	17.000 €	17.000 €
57	Steuern	Erhöhung des Hebesatzes für Grundsteuer A von 380 auf 400 %	3.000 €	3.030 €	3.060 €	3.091 €
58	Steuern	Erhöhung des Hebesatzes für Grundsteuer B von 540 auf 560 %	316.000 €	319.160 €	322.352 €	325.575 €
59	Steuern	Erhöhung des Hebesatze für Gewerbesteuer von 420 auf 440 %	1.085.000 €	1.095.850 €	1.106.809 €	1.117.877 €

gesamt			**2.515.430 €**	**2.503.900 €**	**2.509.760 €**	**2.524.388 €**
ohne "Tafelsilberverkauf"			**2.163.930 €**	**2.152.400 €**	**2.158.260 €**	**2.172.888 €**

Nummer	Produktbereich	**Maßnahmen**	**2024**	**2025**	**2026**	**2027**
60	Soziales	Rücknahme Beschluss BV/2023/004-1 vom 15.02.2023 (Nachlass in städtischen Unterkünften)	80.000 €	80.000 €	80.000 €	80.000 €
61	FFW	Realisierung Einsparung Wasserkosten an Stadtwerke Vorschlag I	126.000 €	126.000 €	126.000 €	126.000 €
62	Kulturförderung	Kürzung der Förderprogramme um 20%	27.000 €	27.000 €	27.000 €	27.000 €
63	WoMo	Erhöhung WoMo-Pacht bis auf Einnahme-Ist	51.000 €	51.000 €	51.000 €	51.000 €

Gesamtsumme			**284.000 €**	**284.000 €**	**284.000 €**	**284.000 €**

öffentlich Verantwortlich: Fachdienst Finanzen	**BESCHLUSSVORLAGE**

Geschäftszeichen 3-204/Bec	Datum 05.04.2023	**BV/2023/032**

Beratungsfolge	**Zuständigkeit**	**Termine**
Haupt- und Finanzausschuss	Vorberatung	02.05.2023
Rat der Stadt Wedel	Entscheidung	11.05.2023

Resolution zur Senkung der Kreisumlage

Beschlussvorschlag:

1. **Die Stadt Wedel fordert den Kreistag auf, dass die zusätzlichen Einnahmen des Kreises Pinneberg aus der Festsetzung des Finanzausgleiches 2023 ausschließlich für eine Senkung der Kreisumlage verwendet werden. Dazu wird eine politische Beschlussfassung durch die Kreisgremien noch vor der Kommunalwahl am 14. Mai 2023 erwartet**

2. **Es wird eine Ergebnisrücklage des Kreises Pinneberg in Höhe von 10 Mio. Euro als angemessen anerkannt. Deutliche Erhöhungen der Rücklagenhöhe sind den Kommunen vor Beschlussfassung darzulegen.**

Ziele

1. Strategischer Beitrag des Beschlusses
(Bezug auf Produkt / Handlungsfeld / Oberziele)

2. Maßnahmen und Kennzahlen für die Zielerreichung des Beschlusses

Darstellung des Sachverhaltes

Ein Kreis erhebt von den kreisangehörigen Gemeinden und gemeindefreien Gutsbezirken eine Kreisumlage, soweit die sonstigen Erträge und Einzahlungen seinen Bedarf nicht decken. Die Rechtsprechung stellt hierzu fest, dass die Kommunen weiter in der Lage sein müssen, ein Mindestmaß an kommunalen Selbstverwaltungsaufgaben wahrzunehmen.

Seit dem Jahr 2016 findet jährlich vor Beschlussfassung über den Kreishaushalt zwischen dem Kreis Pinneberg und den Verwaltungsleitenden der kreisangehörigen Kommunen ein regelmäßiger Austausch über deren finanziellen Situation statt. Dies wird unterjährig gemeinsam vorbereitet von einer Arbeitsgruppe (AG) von Finanzfachleuten aus den jeweiligen Rathäusern und der Kreisverwaltung. Diese AG gibt eine gemeinsame Bewertung zur finanziellen Situation ab und eine Empfehlung zur Höhe der festzusetzenden Kreisumlage ab.

Im Jahr 2019 wurde vereinbart, dass sich die Höhe der Kreisumlage an der Ergebnisrücklage des Kreises orientieren soll. Dabei wurde von beiden Seiten (Kreis und Kommunen) eine Ergebnisrücklage in Höhe von 10,00 Mio. Euro als angemessen anerkannt. Dies wurde insbesondere auch von den Vorsitzenden der Kreistagsfraktionen akzeptiert.

Leider haben sich die Mitglieder des Kreistages in den vergangenen Jahren nicht an diese Vereinbarung gehalten. Besonders wird seitens der Kommunen kritisiert, dass der im 1. Nachtrag 2022 beschlossene Überschuss (rd. 12 Mio Euro) in die Rücklagen gebucht und nicht – wie vereinbart - die Kreisumlage gesenkt wurde. Die Rücklagen des Kreises sind dadurch zusätzlich deutlich erhöht worden. Der aktuelle Bestand der Ergebnisrücklage liegt weit über der vereinbarten Höhe von 10,00 Mio. Euro.

Gemäß Mitteilungsvorlage zum Jahresabschluss 2021 (VO/FD-11.23.150, Finanzausschuss am 07. März 2023) beträgt die Ergebnisrücklage zum 31.12.2021 20.910.252,55 Euro und die allgemeine Rücklage 63.364.401,70 Euro.

Durch das sehr gute Jahresergebnis 2022 wird die Rücklagenhöhe weiter steigen. Gemäß Seite 22 des Prognoseberichts (VO/FD-11.23.150, Finanzausschuss am 07. März 2023) wird die Ergebnisrücklage auf 27,0 Mio. und die allgemeine Rücklage auf 81,9 Mio. Euro anwachsen.

Damit liegt die Ergebnisrücklage deutlich über der vereinbarten Höhe von 10,0 Mio. Euro. Zudem liegt die Ergebnisrücklage über der gesetzlich zulässigen Höhe, so dass die allgemeine Rücklage erhöht werden muss. Diese permanente und deutliche Erhöhung der allgemeinen Rücklage wird sehr kritisch gesehen, da ein Zugriff auf die dortigen Mittel nur sehr schwierig möglich ist. Es entsteht gerade kein zusätzlicher politischer Handlungsspielraum und den Kommunen fehlen die Mittel für wichtige Investitionen und Aufgaben.

Der Haushalt des Kreises Pinneberg sieht aktuell ein Defizit von rund 18 Mio. Euro vor (s. Beschlussfassung Kreistag am 14. Dezember 2022 (VO/FD-11.22.138).

In Anbetracht der sehr hohen Ergebnisrücklage fordern die Kommunen, dass ein mögliches Defizit für das Haushaltsjahr durch eine Reduzierung der Ergebnisrücklage getragen wird. Mehrerträge, die aus der Festsetzung des Finanzausgleiches resultieren, sind über eine Senkung der Kreisumlage an die Kommunen durchzuleiten.

Dazu erwarten die Kommunen noch vor der Kommunalwahl eine Zusage von den Fraktionen des Kreistages.

Festzustellen ist, dass sich die finanzielle Situation des Kreises Pinneberg in den vergangenen Jahren deutlich verbessert hat, während die kreisangehörigen Kommunen kaum noch Finanzspielraum für die von ihnen zu leistenden Aufgaben haben. Dies ist u.a. daran zu erkennen, dass der Kreis Pinneberg seinen Stand an Verbindlichkeiten aus Krediten von 2018 bis 2022 um knapp 7,5 Mio. reduzieren konnte, die Verbindlichkeiten im kreisangehörigen Raum in Summe um über 28 Mio. Euro gestiegen sind.

Verabredet ist, eine aktualisierte Bewertung der finanziellen Situation gemeinsam im Herbst 2023 vorzunehmen. Dabei wird sich auch gemeinsam auf eine angemessene Höhe der Kreisumlage zu verständigen sein. Insbesondere soll die gemeinsam anerkannte Höhe von 10 Mio. Euro für die Ergebnisrücklage wieder ein geeinter Wert werden.

Alle Kommunen des Kreises Pinneberg sind sich einig, dass es für deren Entwicklung und Finanzierung der künftigen Aufgaben unerlässlich ist, dass durch eine angemessene Kreisumlage Finanzspielraum für die Bedarfe der örtlichen Gemeinschaft geschaffen werden muss.

Begründung der Verwaltungsempfehlung

Alle Kommunen des Kreises Pinneberg sind sich einig, dass es für deren Entwicklung und Finanzierung der künftigen Aufgaben unerlässlich ist, dass durch eine angemessene Kreisumlage Finanzspielraum für die Bedarfe der örtlichen Gemeinschaft geschaffen werden muss.

Darstellung von Alternativen und deren Konsequenzen mit finanziellen Auswirkungen

Finanzielle Auswirkungen

Der Beschluss hat finanzielle Auswirkungen: ☒ ja ☐ nein

Mittel sind im Haushalt bereits veranschlagt ☐ ja ☐ teilweise ☐ nein

Es liegt eine Ausweitung oder Neuaufnahme von freiwilligen Leistungen vor: ☐ ja ☐ nein

Die Maßnahme / Aufgabe ist
☐ vollständig gegenfinanziert (durch Dritte)
☐ teilweise gegenfinanziert (durch Dritte)
☐ nicht gegenfinanziert, städt. Mittel erforderlich

Aufgrund des Ratsbeschlusses vom 21.02.2019 zum Handlungsfeld 8 (Finanzielle Handlungsfähigkeit) sind folgende Kompensationen für die Leistungserweiterung vorgesehen:

(entfällt, da keine Leistungserweiterung)

Ergebnisplan						
Erträge / Aufwendungen	**2023 alt**	**2023 neu**	**2024**	**2025**	**2026**	**2027 ff.**
		in EURO				
*Anzugeben bei Erträge, ob Zuschüsse / Zuweisungen, Transfererträge, Kostenerstattungen/Leistungsentgelte oder sonstige Erträge Anzugeben bei Aufwendungen, ob Personalkosten, Sozialtransferaufwand, Sachaufwand, Zuschüsse, Zuweisungen oder sonstige Aufwendungen						
Erträge*						
Aufwendungen*						
Saldo (E-A)						

Investition	**2023 alt**	**2023 neu**	**2024**	**2025**	**2026**	**2027 ff.**
	in EURO					
Investive Einzahlungen						
Investive Auszahlungen						
Saldo (E-A)						

Anlage/n

Keine

öffentlich Verantwortlich: Fachdienst Finanzen	**BESCHLUSSVORLAGE**

Geschäftszeichen 3-204/Zwi	Datum 12.04.2023	**BV/2023/034**

Beratungsfolge	**Zuständigkeit**	**Termine**
Haupt- und Finanzausschuss	Vorberatung	02.05.2023
Rat der Stadt Wedel	Entscheidung	11.05.2023

Gesamtabschluss 2019
Feststellung des Gesamtergebnisses

Beschlussvorschlag:

Der Rat beschließt

den Gesamtabschluss 2019 der Stadt Wedel und ihrer wesentlichen Beteiligungen mitsamt den Anlagen und dem Lagebericht sowie den Bericht über die Prüfung des Gesamtabschlusses 2019 der Stabsstelle Prüfdienste.

Ziele

1. Strategischer Beitrag des Beschlusses
(Bezug auf Produkt / Handlungsfeld / Oberziele)

Mit dem Beschluss über den Gesamtabschluss werden die gesetzlichen Vorgaben des § 93 der Gemeindeordnung Schleswig-Holstein (GO) erfüllt.

2. Maßnahmen und Kennzahlen für die Zielerreichung des Beschlusses

Darstellung des Sachverhaltes

Gemäß § 93 GO hat die Gemeinde zum Schluss eines jeden Haushaltsjahres einen Gesamtabschluss aufzustellen, in dem sowohl das Ergebnis der Haushaltswirtschaft der Gemeinde als auch die Jahresabschlüsse ihrer wesentlichen Beteiligungen (Aufgabenträger) nachzuweisen sind.

Der Gesamtabschluss muss dabei unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung ein der tatsächlichen Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage der Gemeinde entsprechendes Bild vermitteln. Aufgabenträger, die hierfür von untergeordneter Bedeutung sind, müssen nicht in den Gesamtabschluss einbezogen werden (§ 93 Abs. 2 GO).

Der Gesamtabschluss besteht aus der Gesamtergebnisrechnung, der Gesamtbilanz und dem Gesamtanhang. Ein Gesamtlagebericht ist beizufügen.

Nach Aufstellung des Gesamtabschlusses wird dieser der Stabsstelle Prüfdienste zur Prüfung vorgelegt. Nach Abschluss der Prüfung legt der Bürgermeister den Gesamtabschluss und den Gesamtlagebericht mit dem Schlussbericht der Stabsstelle Prüfdienste der Gemeindevertretung zur Beratung und Beschlussfassung vor. Ein Beschluss über die Verwendung des Jahresüberschusses bzw. die Behandlung des Jahresfehlbetrages erfolgt im Gegensatz zum Einzelabschluss nicht (§ 93 Abs. 7 GO).

Der Prüfbericht und die Stellungnahme dazu werden dem Haupt- und Finanzausschuss sowie dem Rat mit einer gesonderten Mitteilungsvorlage vorgelegt.

Begründung der Verwaltungsempfehlung

Eine Gemeinde kann für die ersten fünf Jahre der doppisch ermittelten Jahresabschlüsse auf die Aufstellung eines Gesamtabschlusses verzichten. Danach ist er stets innerhalb von neun Monaten nach Abschluss des Haushaltsjahres aufzustellen (§ 93 Abs. 6 GO). Für die Stadt Wedel bedeutet dies, dass sie erstmalig für das Haushaltsjahr 2019 einen Gesamtabschluss aufzustellen hatte, der am 30.09.2020 hätte vorgelegt werden müssen.

Aufgrund personeller Engpässe, der Umstellung auf eine neue Finanzwesen-Software und der im Jahr 2020 die Arbeit stark beeinträchtigenden Covid-19-Pandemie konnten sowohl der Jahresabschluss der Stadt als auch der Gesamtabschluss 2019 nicht fristgerecht vorgelegt werden.

Der Gesamtabschluss 2019 wurde der Stabsstelle Prüfdienste am 28.02.2022 zur Prüfung vorgelegt. Erfordernisse zu Änderungen am Gesamtabschluss ergaben sich zum einen aus geringfügigen, ergebnisneutralen Korrekturen in der Jahresrechnung der Stadt vom März 2022 und zum anderen aus Empfehlungen eines von der Stabsstelle Prüfdienste beauftragten Wirtschaftsprüfungsunternehmens vom Dezember 2022. Der Abschluss der Prüfung erfolgte dann im Februar 2023.

Insgesamt war die erstmalige Erstellung eines Gesamtabschlusses eine komplexe und zeitlich herausfordernde Aufgabe. Die Erstellung der weiteren Gesamtabschlüsse verlief erheblich zügiger. Der Gesamtabschluss 2020 wurde der Stabsstelle Prüfdienste im August 2022 zur Prüfung vorgelegt, der Gesamtabschluss 2021 am 30.09.2022. Die Vorlage des Gesamtabschlusses 2022 wird fristgerecht erfolgen.

Darstellung von Alternativen und deren Konsequenzen mit finanziellen Auswirkungen

Bei § 93 Abs. 7 i.V.m. § 92 GO handelt es sich nicht um eine Kann-Regelung. Die Gemeindevertretung hat über den Jahresabschluss zu beschließen. Insoweit gibt es hier keine Alternativen.

Finanzielle Auswirkungen

Der Beschluss hat finanzielle Auswirkungen: ☐ ja ☒ nein

Mittel sind im Haushalt bereits veranschlagt ☐ ja ☐ teilweise ☐ nein

Es liegt eine Ausweitung oder Neuaufnahme von freiwilligen Leistungen vor: ☐ ja ☐ nein

Die Maßnahme / Aufgabe ist
☐ vollständig gegenfinanziert (durch Dritte)
☐ teilweise gegenfinanziert (durch Dritte)
☐ nicht gegenfinanziert, städt. Mittel erforderlich

Aufgrund des Ratsbeschlusses vom 21.02.2019 zum Handlungsfeld 8 (Finanzielle Handlungsfähigkeit) sind folgende Kompensationen für die Leistungserweiterung vorgesehen:

(entfällt, da keine Leistungserweiterung)

Ergebnisplan						
Erträge / Aufwendungen	**2023 alt**	**2023 neu**	**2024**	**2025**	**2026**	**2027 ff.**
		in EURO				
*Anzugeben bei Erträge, ob Zuschüsse / Zuweisungen, Transfererträge, Kostenerstattungen/Leistungsentgelte oder sonstige Erträge Anzugeben bei Aufwendungen, ob Personalkosten, Sozialtransferaufwand, Sachaufwand, Zuschüsse, Zuweisungen oder sonstige Aufwendungen						
Erträge*						
Aufwendungen*						
Saldo (E-A)						

Investition	**2023 alt**	**2023 neu**	**2024**	**2025**	**2026**	**2027 ff.**
	in EURO					
Investive Einzahlungen						
Investive Auszahlungen						
Saldo (E-A)						

Anlage/n

1 Gesamtabschluss 2019 (final)

Gesamtabschluss

der Stadt Wedel

2019

Gesamtbilanz

Stadt Wedel
Gesamtbilanz zum 31. Dezember 2019 (final)

AKTIVA	EUR		Vorjahr EUR	PASSIVA	EUR		Vorjahr EUR
1. Anlagevermögen				**1. Eigenkapital**			
1.1. Immaterielle Vermögensgegenstände				1.1. Allgemeine Rücklage	72.623.997,56		72.294.388,35
1.1.1. Konzessionen, Lizenzen u.ä. Rechte	852.139,91		830.082,11	1.2. Sonderrücklagen	-		-
		852.139,91	830.082,11	1.3. Ergebnisrücklage	-		-
1.2. Sachanlagen				1.4. Gewinn-/Verlustvortrag	- 19.966.011,86		- 15.553.256,31
1.2.1. Unbebaute Grundstücke	24.083.562,35		24.312.029,87	1.5. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	- 231.130,81		- 4.475.691,89
1.2.2. Bebaute Grundstücke	79.910.372,61		80.739.744,21	1.6. Unterschiedsbetrag aus der Kapitalkonsolidierung	7.751.133,67		7.751.133,67
1.2.3. Infrastrukturvermögen	59.273.084,62		59.813.426,07			60.177.988,56	60.016.573,82
1.2.4. Bauten auf fremden Grundstücken	274.002,00		294.550,00				
1.2.5. Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	827.525,71		828.920,84	**2. Sonderposten**			
1.2.6. Technische Anlagen und Maschinen	79.057.098,49		76.933.019,72				
1.2.7. Betriebs- und Geschäftsausstattung	4.047.383,87		4.469.632,73	2.1. für aufzulösende Zuschüsse	23.528.845,12		22.713.743,08
1.2.8. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	22.359.758,95		21.281.380,17	2.2. für aufzulösende Zuweisungen und Zuwendungen	39.380.451,81		39.606.513,38
		269.832.788,60	268.672.703,61	2.3. für Beiträge	6.649.888,16		6.619.084,06
1.3. Finanzanlagen				2.4. für Gebührenausgleich	912.482,61		945.198,86
1.3.1. Anteile an verbundenen Unternehmen	10.001.960,00		10.001.960,00	2.5. für Treuhandvermögen	834.684,38		834.684,38
1.3.2. Beteiligungen	2.049.128,47		1.995.942,31	2.7. Sonstige Sonderposten	3.510.766,80		3.694.686,07
1.3.3. Sondervermögen	834.684,38		834.684,38			74.817.118,88	74.413.909,83
1.3.4. Sonstige Ausleihungen	1.326.519,64		1.373.964,13				
1.3.5. Wertpapiere des Anlagevermögens	-		-	**3. Rückstellungen**			
		14.212.292,49	14.206.550,82				
		284.897.221,00	283.709.336,54	3.1. Pensionsrückstellungen	24.984.330,00		24.358.619,00
2. Umlaufvermögen				3.2. Beihilferückstellungen	5.526.533,80		5.892.349,94
				3.3. Altersteilzeitrückstellungen	592.922,12		454.379,99
2.1. Vorräte				3.4. Rückstellungen für später entstehende Kosten	-		-
2.1.1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	645.328,90		648.011,67	3.5. Altlastenrückstellungen	866.600,00		866.600,00
2.1.2. Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen	-		-	3.6. Steuerrückstellungen	40.300,00		40.600,00
2.1.3. Fertige Erzeugnisse und Waren	171.030,44		194.468,69	3.7. Verfahrensrückstellungen	162.483,78		65.693,78
2.1.4. Geleistete Anzahlungen und sonstige Vorräte	-		-	3.8. Finanzausgleichrückstellungen	-		2.474.601,00
		816.359,34	842.480,36	3.11. Sonstige Rückstellungen	2.250.497,91		2.703.755,41
2.2. Forderungen und sonst. Vermögensgegenstände						34.423.667,61	36.856.599,12
2.2.1. Öffentl.-rechtl. Forderungen aus Dienstleistungen	2.465.829,52		1.393.253,76				
2.2.2. Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	211.814,33		591.598,56	**4. Verbindlichkeiten**			
2.2.3. Privatrechtl. Forderungen aus Dienstleistungen	150.387,91		92.112,75				
2.2.4. Sonstige privatrechtliche Forderungen	7.201.298,90		9.347.908,83	4.2. Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen			
2.2.5. Sonstige Vermögensgegenstände	1.937.614,03		1.999.866,73	4.2.2. vom öffentlichen Bereich	906.889,92		1.024.570,47
		11.966.944,69	13.424.740,63	4.2.3. vom privaten Kreditmarkt	103.452.567,70		103.089.503,26
						104.359.457,62	104.114.073,73
2.4. Liquide Mittel		3.047.680,65	5.075.929,00				
		15.830.984,68	19.343.149,99	4.3. Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten	14.264.923,69		12.392.494,79
				4.5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	6.604.463,98		7.885.186,87
				4.6. Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	141.264,16		86.558,57
				4.7. Sonstige Verbindlichkeiten	4.475.087,92		5.602.669,66
						25.485.739,75	25.966.909,89
3. Aktiver Rechnungsabgrenzungsposten		9.831.800,96	10.222.739,48	**5. Passiver Rechnungsabgrenzungsposten**		11.296.034,22	11.907.159,62
		310.560.006,64	313.275.226,01			310.560.006,64	313.275.226,01

Gesamtergebnisrechnung

Stadt Wedel

Gesamergebnisrechnung zum 31. Dezember 2019 (final)

		EUR
1.	Steuern und ähnliche Abgaben	57.264.636,37
2.	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.247.794,94
3.	+ Sonstige Transfererträge	- 31.973,48
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	9.923.398,56
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	52.159.211,42
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.427.753,94
7.	+ Sonstige Erträge	9.950.230,59
8.	+ Aktivierte Eigenleistungen	764.204,67
9.	+/- Bestandsveränderungen	12.577,09
10.	**= Erträge**	**137.717.834,10**
11.	Personalaufwendungen	- 29.758.190,54
12.	+ Versorgungsaufwendungen	- 192.982,11
13.	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	- 46.318.542,30
14.	+ Bilanzielle Abschreibungen	- 11.265.548,02
15.	+ Transferaufwendungen	- 29.872.156,50
16.	+ Sonstige Aufwendungen	- 18.529.812,86
17.	**= Aufwendungen**	**- 135.937.232,33**
18.	**= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit**	**1.780.601,77**
19.	Finanzerträge	672.456,06
20.	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	- 2.684.188,64
21.	**= Finanzergebnis**	**- 2.011.732,58**
22.	**Ordentliches Ergebnis**	**- 231.130,81**
23.	Außerordentliche Erträge	-
24.	- Außerordentliche Aufwendungen	-
25.	**= Außerordentliches Ergebnis**	**-**
26.	**Jahresergebnis**	**- 231.130,81**

Gesamtanhang

1 Allgemeine Angaben

Grundlage des Gesamtabschlusses bilden die geprüften Jahresabschlüsse der Stadt Wedel sowie ihrer ausgegliederten Aufgabenträger in privatrechtlicher und öffentlich-rechtlicher Form im Konsolidierungskreis. Die Stadt Wedel wird innerhalb dieses Abschlusses mit ihren Töchtern als wirtschaftliche Einheit betrachtet. Durch den kommunalen Gesamtabschluss wird die Gesamtvermögens-, Gesamtschulden-, Gesamtfinanz- und Gesamtertragslage der Kommune so dargestellt, als wären die Kernverwaltung und ihre ausgegliederten Aufgabenträger eine bilanzielle Einheit. Er dient der Wiedererlangung des Gesamtüberblicks über das kommunale Leistungsspektrum, das kommunale Vermögen, die bestehenden Verbindlichkeiten, die kommunalen Finanzierungsspielräume, steuerpolitische Gestaltungsmöglichkeiten und die Ergebnislage der Kommune.

Der Gesamtabschluss zum 31.12.2019 besteht gem. § 53 I GemHVO-Doppik aus

- der Gesamtergebnisrechnung,
- der Gesamtbilanz und
- dem Gesamtanhang.

Ihm ist gem. § 53 I S. 2 GemHVO-Doppik ein Gesamtlagebericht beizufügen.

Das Geschäftsjahr für den Konzern Stadt Wedel und die konsolidierten Aufgabenträger entspricht dem Kalenderjahr. Der Gesamtabschluss wird in Euro (EUR) aufgestellt.

1.1 Konsolidierungskreis

Der Konsolidierungskreis der Stadt Wedel umfasst diejenigen wirtschaftlich und organisatorisch selbstständigen Aufgabenträger, die gem. § 93 GO im Wege der Vollkonsolidierung oder ggf. nach der At-Equity-Methode in den Gesamtabschluss einbezogen werden. Zweck der Abgrenzung ist die Zuordnung der Aufgabenträger im Konsolidierungskreis, die zusammen mit der Kernverwaltung den „Konzern Kommune“ bilden und deren Beziehungen untereinander eliminiert werden müssen. Damit soll gewährleistet sein, dass jährlich die Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzgesamtlage der Kommune insgesamt so dargestellt wird, als ob es sich bei dem „Konzern Kommune“ um eine einzige Einheit handeln würde.

Zur Bestimmung des örtlichen Konsolidierungskreises wurde die Beteiligungsstruktur der Stadt Wedel überprüft. Für die Einbeziehung in den Konsolidierungskreis ist dabei die jeweilige wirtschaftliche Bedeutung des betreffenden Betriebes entscheidend.

Als verbundene Unternehmen gelten alle Sondervermögen und Eigenbetriebe sowie Unternehmen privater Rechtsform, an denen die Stadt Wedel unmittelbar oder mittelbar mit der Mehrheit der Stimmrechte beteiligt ist (Anteilsquote > 50 %). Für diese Aufgabenträger ist eine Vollkonsolidierung vorzunehmen.

Als assoziierte Unternehmen werden Unternehmen bezeichnet, bei denen die Stadt Wedel unmittelbar oder mittelbar einen maßgeblichen Einfluss auf die Geschäfts- oder Firmenpolitik ausübt (Anteilsquote zwischen 20 und 50 %). Für diese Unternehmen ist grundsätzlich eine At-Equity-Bilanzierung vorzunehmen.

Unternehmen, an denen die Stadt Wedel unmittelbar oder mittelbar mit einem Stimmrechtsanteil von unter 20 % beteiligt ist, gelten als Beteiligungen. Diese werden nicht in die Konsolidierung einbezogen.

Neben der Stadt Wedel wurden folgende Aufgabenträger im Zuge einer Vollkonsolidierung nach § 93 I GO in den Gesamtabschluss einbezogen:

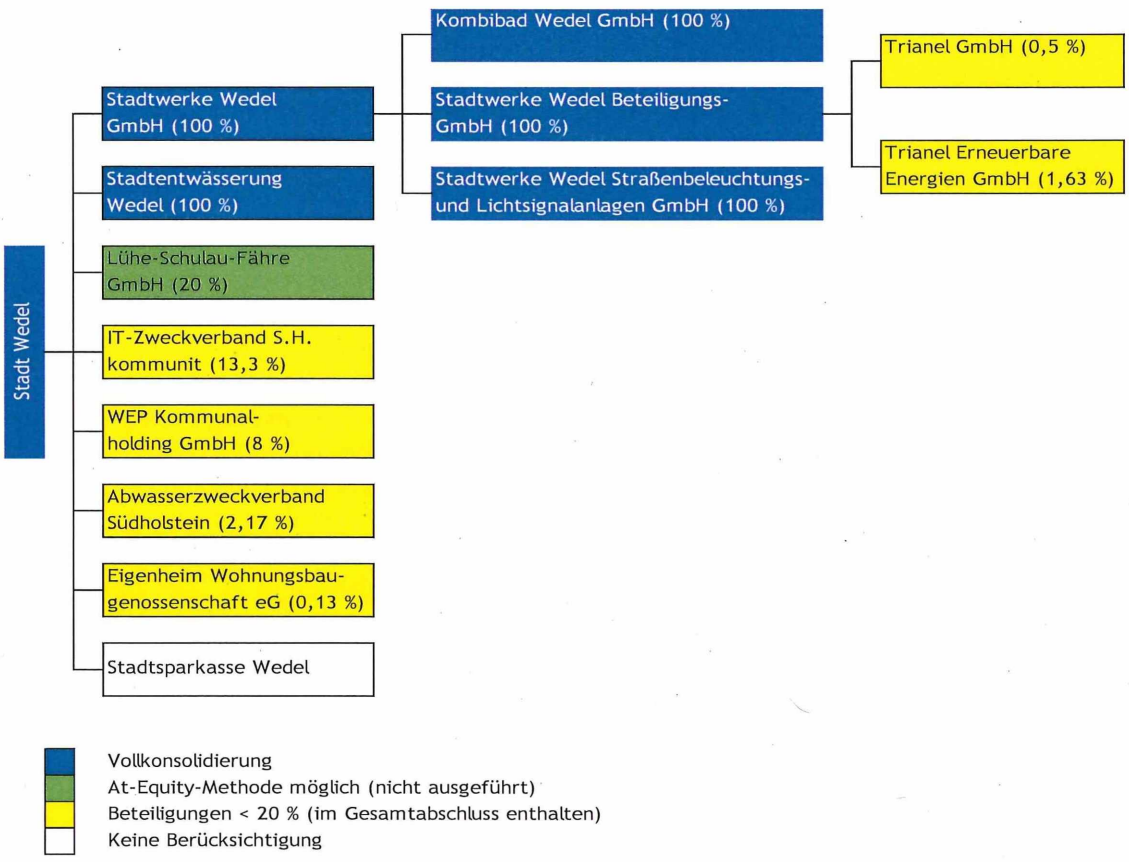
- Stadtwerke Wedel GmbH (einschließlich ihrer Tochterunternehmen) und
- Stadtentwässerung Wedel

Aufgrund des Beteiligungsanteils von 20 % wurde geprüft, ob die Lühe-Schulau-Fähre GmbH mittels einer At-Equity-Bilanzierung in den Gesamtabschluss aufgenommen werden soll. Aufgrund der untergeordneten Bedeutung dieser Beteiligung für ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragsgesamtlage der Gemeinde, wurde hierauf gem. § 93 II GO verzichtet. Stattdessen werden unter Punkt 3.3 des Gesamtanhangs ergänzende Angaben zum Jahresabschluss der Lühe-Schulau-Fähre GmbH gemacht.

In den Jahresabschluss der Stadtwerke Wedel GmbH wurden die Jahresabschlüsse der Tochterunternehmen, an denen die Stadtwerke Wedel GmbH beteiligt ist, im Rahmen der Stufenkonsolidierung einbezogen. Diese sind - ebenso wie die Beteiligungen der Stadtwerke Wedel Beteiligungs-GmbH an der Trianel GmbH Aachen und an der Trianel Erneuerbare Energien GmbH - in der Konsolidierungsübersicht dargestellt.

Unter den Beteiligungen und sonstigen Ausleihungen werden die Anteile der Stadt Wedel am IT-Verbund Schleswig-Holstein AöR, an der WEP Kommunalholding GmbH, am Abwasserzweckverband Südholstein und an der Eigenheim Wohnungsbaugenossenschaft eG ausgewiesen. Die Voraussetzung für eine Konsolidierung liegen bei diesen Unternehmen nicht vor.

<u>Konsolidierungsübersicht zum 31.12.2019</u>



1.2 Konsolidierungsverfahren

1.2.1 Erstkonsolidierung zum 01.01.2019

Im Zuge der erstmaligen Konsolidierung zum Stichtag 01.01.2019 wurden auf der Aktivseite die unter „Anteile an verbundenen Unternehmen“ (für die Stadtwerke Wedel GmbH) bzw. unter „Sondervermögen“ (für die Stadtentwässerung Wedel) aufgeführten Beteiligungswerte eliminiert. Diese betrugen

für die Stadtwerke Wedel GmbH:	17.729.928 Euro
für die Stadtentwässerung Wedel:	2.630.687 Euro

Im Gegenzug wurden auf der Passivseite die zum Stichtag 01.01.2019 vorhandenen Eigenkapitalwerte dieser beiden Aufgabenträger (einschließlich der aus den Vorjahren resultierenden Jahresergebnisse) eliminiert. Diese betrugen

für die Stadtwerke Wedel GmbH:	- 23.132.784 Euro
für die Stadtentwässerung Wedel:	- 4.978.965 Euro

Da die Beteiligungswerte in beiden Fällen kleiner als das anteilige Eigenkapital waren, entstanden daraus folgende passive Unterschiedsbeträge:

Stadtwerke Wedel GmbH:	- 5.402.856 Euro
Stadtentwässerung Wedel:	- 2.348.278 Euro

Der gesamte passive Unterschiedsbetrag in Höhe von - 7.751.134 € wurde gem. § 53 III GemHVO-Doppik i.V.m. § 301 III HGB als gesonderter Posten „Unterschiedsbetrag aus der Kapitalkonsolidierung“ auf der Passivseite der Bilanz nach dem Eigenkapital ausgewiesen. Er bleibt zukünftig in unveränderter Höhe in der Bilanz stehen.

Da im Gesamtabschluss nur Forderungen und Verbindlichkeiten gegenüber Dritten auszuweisen und konzerninterne Sachverhalte zu konsolidieren sind, wurden für die Erstkonsolidierung zum Stichtag 01.01.2019 außerdem auf der Aktivseite folgende Beträge konsolidiert:

Forderungen der Stadt gegenüber den Aufgabenträgern:	229.855 Euro
Forderungen der Aufgabenträger gegenüber der Stadt:	2.731.652 Euro
Forderungen der Aufgabenträger untereinander:	2.997 Euro
Baukostenzuschüsse der Stadt an die Stadtentwässerung:	6.965.132 Euro

Auf der Passivseite standen diesen Beträgen folgende Werte gegenüber:

Sonderposten der SEW für erhaltene Baukostenzuschüsse:	6.946.460 Euro
Rückstellungen der Stadt für Forderungen der Aufgabenträger:	494.100 Euro
Verbindlichkeiten der Stadt gegenüber den Aufgabenträgern:	1.915.041 Euro
Verbindlichkeiten der Aufgabenträger gegenüber der Stadt:	112.319 Euro
Verbindlichkeiten der Aufgabenträger untereinander:	141 Euro

Insgesamt wurden Beträge in Höhe von 9.468.061 Euro eliminiert. Dabei wurde gem. § 53 IV S. 1 davon ausgegangen, dass den Forderungen aus Lieferungen und Leistungen Verbindlichkeiten in gleicher Höhe gegenüberstanden. Der sich aus Aufrechnungsdifferenzen ergebende Unterschiedsbetrag in Höhe von 461.576 Euro (entspr. 4,9 %) wurde gem. § 53 IV S. 2 GemHVO-Doppik als „Sonstige Vermögensgegenstände aus der Schuldenkonsolidierung“ gebucht.

1.2.2 Kapitalkonsolidierung zum 31.12.2019

Da alle thesaurierten Gewinne bis einschließlich des Geschäftsjahres 2018 bereits in der Erstkonsolidierung berücksichtigt wurden, ergaben sich hinsichtlich dieser Werte keine Änderungen.

1.2.3 Schuldenkonsolidierung zum 31.12.2019

Im Rahmen der Schuldenkonsolidierung wurden zum Stichtag 31.12.2019 auf der Aktivseite folgende Beträge konsolidiert:

Forderungen der Stadt gegenüber den Aufgabenträgern:	205.660 Euro
Forderungen der Aufgabenträger gegenüber der Stadt:	1.885.040 Euro
Forderungen der Aufgabenträger untereinander:	-400 Euro
Baukostenzuschüsse der Stadt an die Stadtentwässerung:	6.965.132 Euro

Auf der Passivseite standen diesen Beträgen folgende Werte gegenüber:

Sonderposten der SEW für erhaltene Baukostenzuschüsse:	6.763.609 Euro
Rückstellungen der Stadt für Forderungen der Aufgabenträger:	315.452 Euro
Rückstellung der SEW für Zählerdaten der STW	49.000 Euro
Verbindlichkeiten der Stadt gegenüber den Aufgabenträgern:	1.436.410 Euro
Verbindlichkeiten der Aufgabenträger gegenüber der Stadt:	205.660 Euro
Verbindlichkeiten der Aufgabenträger untereinander:	-1.399 Euro

Mit Wirkung zum 01.04.2019 wurde die gesamte Straßenbeleuchtungsanlage der Stadt auf die Stadtwerke Wedel Straßenbeleuchtungs- und Lichtsignalanlagen GmbH (SBLSA) übertragen. Gleichzeitig hat die Stadt Wedel zum Erwerb der Anlage eine Zuwendung an die SBLSA in Höhe von 1.198.196 Euro geleistet und als aktiven Rechnungsabgrenzungsposten gebucht. Bei der SBLSA wurde die Zuwendung als Sonderposten aufgeführt, der über 20 Jahre aufzulösen ist. Zum 31.12.2019 betrug der Restwert noch 1.153.264 Euro. Beide Beträge wurden ebenfalls konsolidiert.

Insgesamt wurden Beträge in Höhe von 9.921.995 Euro eliminiert. Dabei wurde gem. § 53 IV S. 1 davon ausgegangen, dass den Forderungen aus Lieferungen und Leistungen Verbindlichkeiten in gleicher Höhe gegenüberstanden. Die entstandenen Aufrechnungsdifferenzen in Höhe von 331.633 Euro (entspr. 3,3 %) wurden gem. § 53 IV S. 2 GemHVO-Doppik den sonstigen Vermögensgegenständen aus der Schuldenkonsolidierung zugebucht.

1.2.4 Zwischenergebniseliminierung für 2019

Geschäftsvorfälle innerhalb des Konzerns „Stadt Wedel“, für die eine Zwischenergebniseliminierung vorzunehmen wäre, lagen nicht vor.

1.2.5 Aufwands- und Ertragskonsolidierung für 2019

Im Rahmen des Gesamtabschlusses zum 31.12.2019 wurde eine Gesamtergebnisrechnung erstellt. Dazu wurden Umsatzerlöse aus Leistungsbeziehungen zwischen der Stadt und den Aufgabenträgern sowie der Aufgabenträger untereinander eliminiert:

Erträge und Aufwendungen für Leistungen der Stadt gegenüber den Aufgabenträgern:	3.214.154 Euro
Erträge und Aufwendungen für Leistungen der Aufgabenträger gegenüber der Stadt:	4.348.045 Euro
Erträge und Aufwendungen für Leistungen der Aufgabenträger untereinander:	16.640 Euro

Hierbei wurde gem. § 53 VI GemHVO-Doppik unterstellt, dass den Umsatzerlösen und anderen Erträgen aus Lieferungen und sonstigen Leistungen entsprechende Aufwendungen in gleicher Höhe gegenüberstehen.

Insgesamt wurden Beträge in Höhe von rund 7.578.840 Euro eliminiert. Darin ist ein Betrag in Höhe von 2.019.133 Euro enthalten, den die Stadt Wedel im Geschäftsjahr 2019 zum Ausgleich von Verlusten durch den Betrieb des Kombibades an die Stadtwerke Wedel GmbH ausgezahlt hat.

2 Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Die Bewertung des Anlagevermögens erfolgte zu den Anschaffungs- und Herstellungskosten abzüglich der planmäßigen Abschreibungen. Die Nutzungsdauern entsprechen den jeweils vorgeschriebenen Abschreibungstabellen und den betriebsüblichen Nutzungsdauern. Alle Vermögenswerte der Aufgabenträger wurden gem. § 53 II GemHVO-Doppik zum Buchwert übernommen. Die Aufgliederung der in der Gesamtbilanz zusammengefassten Posten des Anlagevermögens und ihre Entwicklung im Geschäftsjahr 2019 sind aus dem als Anlage 1 beigefügten Gesamtanlagenspiegel ersichtlich.

Entgeltlich erworbene immaterielle Vermögensgegenstände (insb. Softwarelizenzen) wurden zu Anschaffungskosten, vermindert um planmäßige lineare Abschreibungen, bewertet.

Sachanlagen wurden zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten abzüglich planmäßiger Abschreibungen angesetzt. Die Abschreibungen erfolgen ausschließlich linear.

Grundstücke wurden mit ihren Anschaffungskosten bewertet. Sofern diese für die Bilanzierung bei der Stadt nicht vorlagen, wurden sie mit den Bodenrichtwerten des Gutachterausschusses veranschlagt. Die Grundstücke des Infrastrukturvermögens wurden im Rahmen der Erstellung der Eröffnungsbilanz pauschal auf einen Wert von 17,90 € je m^2 abgewertet.

Gebäude wurden zu fortgeführten historischen Anschaffungs- und Herstellungskosten bewertet.

Beim Infrastrukturvermögen wurde die mit Stichtag 01.04.2019 an die Stadtwerke Wedel Straßenbeleuchtungs- und Lichtsignalanlagen GmbH übertragene Straßenbeleuchtungsanlage mit einem (Rest-)Buchwert von 1.218.324 Euro berücksichtigt. Im Vermögen des Teilkonzerns Stadtwerke Wedel ist diese als Technische Anlage ausgewiesen, die betreffende Position wurde entsprechend verringert.

Anlagen im Bau wurden, soweit sie im Geschäftsjahr fertig gestellt und in Betrieb genommen wurden, mit ihren tatsächlichen Herstellungskosten zum Bilanzstichtag aktiviert. Der Wert sämtlicher noch im Bau befindlichen Anlagen beläuft sich zum Bilanzstichtag innerhalb des Konzerns Stadt Wedel auf rd. 22.359.800 €.

Die Finanzanlagen wurden mit den Anschaffungskosten bzw. mit dem beizulegenden Zeitwert und die sonstigen Ausleihungen mit dem Nennwert bzw. mit der Höhe der Restforderung ausgewiesen.

Vorräte, Roh- Hilfs- und Betriebsstoffe wurden mit fortgeschriebenen durchschnittlichen Anschaffungskosten unter Berücksichtigung des Niederstwertprinzips bewertet.

Forderungen, sonstige Vermögengegenstände und liquide Mittel sind mit ihren Nennwerten angesetzt. Forderungen wurden im Geschäftsjahr hinsichtlich erkennbarer Ausfall- bzw. Vollstreckungshindernisse einzeln bewertet und ggf. im Wert berichtigt. In der Vollstreckung gebliebene Forderungen der Stadt Wedel wurden mit einem Pauschalwert von 27,57 % wertberichtigt.

Als aktive Rechnungsabgrenzung sind Zahlungen ausgewiesen, die im Geschäftsjahr 2019 oder früher geleistet wurden, deren Aufwand aber dem Jahr 2020 oder später zuzuordnen ist. Weiterhin sind hier Investitionszuschüsse an Dritte für die Anschaffung oder Herstellung von Vermögensgegenständen abgebildet, die entsprechend ihrer Zweckbindungsfrist aufwandswirksam aufgelöst werden.

Sonderposten wurden ausnahmslos zum Nennwert passiviert und teilweise gemindert um die zeitanteiligen Auflösungsbeträge entsprechend der Wertminderung des jeweils korrespondierenden anteiligen Aktivpostens.

Die Rückstellungen berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und ungewissen Verbindlichkeiten. Sie sind in Höhe des Erfüllungsbetrages ausgewiesen, der nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendig ist. Die Höhe der Pensionsrückstellungen wurde entsprechend der Vorgabe des Landes durch die Versorgungsausgleichskasse Schleswig-Holstein berechnet. Die Höhe der Beihilfe- und der Pensionsrückstellungen wurde vom Fachdienst Personal der Stadt Wedel nach den Vorgaben des § 24 GemHVO-Doppik berechnet.

Verbindlichkeiten wurden mit ihrem Erfüllungsbetrag angesetzt.

Der passive Rechnungsabgrenzungsposten beinhaltet Einnahmen, die Erträge in Folgejahren darstellen.

Latente Steuern wurden nicht angesetzt.

3 Sonstige Angaben zum Gesamtabschluss

3.1 Angaben zur Gesamtbilanz

In der Position Anteile an verbundenen Unternehmen verbleiben nach Konsolidierung der Beteiligung an der Stadtwerke Wedel GmbH noch eine Beteiligung am Kernkapital der Stadtsparkasse Wedel in Höhe von 10.000.000 € sowie Anteile an der Eigenheim Wohnungsbaugenossenschaft eG in Höhe von 1.960 €.

Beteiligungen an Unternehmen und kommunalen Verbänden mit einem Kapitalanteil von bis zu 20 % wurden wie folgt bilanziert:

- Lühe-Schulau-Fähre GmbH	79.212 € (Anteil: 20,0 %)
- IT-Zweckverband S.H.-kommunit	10.000 € (Anteil: 13,3 %)
- WEP Kommunalholding GmbH	4.000 € (Anteil: 7,69 %)
- Abwasserzweckverband Pinneberg	183.432 € (Anteil: 2,17 %)

Als Sondervermögen wurden nach der Konsolidierung des Eigenbetriebes Stadtentwässerung Wedel die treuhänderisch verwalteten Sondervermögen der Amschler-Stiftung (762.479 €) und der Johann-Rist-Gymnasium-Stiftung (72.205 €) bilanziert.

Zu den Ausleihungen zählen die an Wohnungsbaugesellschaften zum Zwecke des sozialen Wohnungsbaus gegeben Darlehen sowie die an Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadt Wedel und der Stadtwerke Wedel GmbH gewährten Arbeitgeberdarlehen.

Als Sonstige Vermögensgegenstände aus der Schuldenkonsolidierung wurde der insbesondere aus zeitlichen Buchungsunterschieden resultierende Differenzbetrag aus der Schuldenkonsolidierung in Höhe von 331.633 Euro gebucht

Da die Beteiligungsbuchwerte der Stadt Wedel kleiner sind als die Eigenkapitalwerte der konsolidierten Aufgabenträger, wurde der passivische Unterschiedsbetrag als Unterschiedsbetrag aus der Kapitalkonsolidierung ausgewiesen. Der sich aus der Erstkonsolidierung zum 01.01.2019 ergebene Unterschiedsbetrag bleibt dabei in unveränderter Höhe in der Bilanz stehen, da es sich hierbei um thesaurierte Gewinne aus dem Zeitraum zwischen der Erstbewertung und der Erstkonsolidierung handelt.

Im Bereich der Kernverwaltung wurden Sonderposten für aufzulösende Zuschüsse und Zuweisungen in Höhe von rd. 823.696 € gebildet. Demgegenüber vermindert sich der Bestand durch Auflösungen in einem Gesamtvolumen von rd. 1.058.565 €. Die größten in 2019 bilanzierten Zuweisungen waren die Zuweisung des Bundes für den Ausbau des 3. BA der B431 in Höhe von insgesamt 605.438 € sowie Zuweisungen in Höhe von 182.313 € für die naturnahe Gewässerentwicklung der Wedeler Au.

Die Sonderposten für erhobene Beiträge belaufen sich auf insgesamt rd. 345.733 €. Die Zugänge setzen sich zusammen aus einer Infrastrukturabgabe in Höhe von 269.500 € und Straßenbaubeiträgen für die Sanierung der B 431 Mühlenstraße bis OA Höhe Holmer Straße in Höhe von rd. 40.199 €. Demgegenüber stehen Auflösungen in Höhe von rd. 261.522 €. Die Bilanzposition erhöht sich also insgesamt.

Unter der Position Sonstige Sonderposten werden u.a. die Restbuchwerte der Gegenwerte empfangener Sachspenden ausgewiesen. In dieser Position befinden sich außerdem Sonderposten für die Straßen, die durch einen Erschließungsträger gebaut oder ausgebaut worden sind und nach Fertigstellung unentgeltlich an die Stadt übertragen worden sind. Zudem enthalten sind im Rahmen eines Erschließungsvertrages unentgeltlich an die Stadt übergebene Grundstücke. Die hierfür gebildeten Sonderposten

wurden entsprechend § 40 Abs. 5 GemHVO-Doppik mit einem jährlichen Satz von 4 % aufgelöst. Ein weiterer sonstiger Sonderposten wurde für die Wertminderung durch Erbbaurechte gebildet. Hier liegen neben der normalen Auflösung Bestandsverminderungen durch die Verkäufe und die Rücknahme von Erbbaurechtsgrundstücken und Erbbauzinserhöhungen vor.

In den Rückstellungen sind Pensions- und Beihilferückstellungen in Höhe von rd. 30.832.000 Euro enthalten. Die in den Rückstellungen der Stadtentwässerung Wedel enthaltenen Beträge für den Ausgleich von Gebührenüberschüssen wurden entsprechend der Gliederungsvorschrift des § 48 GemHVO-Doppik in den Sonderposten für Gebührenausgleich umgebucht.

Kurzfristige Verbindlichkeiten der Aufgabenträger mit einer Laufzeit von bis zu einem Jahr wurden in Höhe von insgesamt 3.264.924 Euro den Kassenkrediten zugeordnet.

Der passive Rechnungsabgrenzungsposten beinhaltet Zahlungen, die vor dem Stichtag 31.12.2019 eingegangen sind, deren Ertrag aber dem Jahr 2020 oder später zuzurechnen sind. Der größte Posten darunter sind Zahlungen von ExxonMobile für die Sanierung des Areals des Business Park Elbhochufer mit einem Restbestand von 10.520.862 Euro.

3.2 Angaben zur Gesamtergebnisrechnung

Die Darstellung der Gesamtergebnisrechnung entspricht § 53 GemHVO-Doppik. Der Aufbau der Gesamtergebnisrechnung ist auf die Positionen ausgerichtet worden, die nach § 2 GemHVO-Doppik mindestens in der Ergebnisrechnung enthalten sein müssen. Das negative Gesamtergebnis des „Konzerns Stadt Wedel“ für das Geschäftsjahr 2019 beträgt 231.131 Euro. Erläuterungen über wesentliche Posten der Gesamtergebnisrechnung sind dem Gesamtlagebericht zu entnehmen.

3.3 Angaben zur Lühe-Schulau-Fähre GmbH

Die Stadt Wedel ist an der Lühe-Schulau-Fähre GmbH mit einem Anteil von 51.180 Euro entsprechend 20 % des Stammkapitals beteiligt. Gegenstand des Unternehmens ist die Errichtung und die Unterhaltung eines Reedereibetriebes und eines regelmäßigen Fährbetriebes auf der Elbe zwischen Lühe und Schulau und mit weiteren Anlegestellen, sowie aller damit unmittelbar und mittelbar zusammenhängenden Geschäfte.

Die Bilanzsumme der Gesellschaft belief sich zum Stichtag 31.12.2019 auf 1.458.700 Euro. Das Anlagevermögen betrug 1.228.884 Euro, die Höhe der Verbindlichkeiten 1.062.386 Euro und die Höhe des Eigenkapitals 396.314 Euro.

Die Lühe-Schulau-Fähre GmbH erzielte im Geschäftsjahr 2019 Umsatzerlöse in Höhe von 388.322 Euro und sonstige Erträge in Höhe von 7.918 Euro. Den Erträgen standen Aufwendungen in Höhe von 565.570 Euro gegenüber, sodass sich ein negatives Betriebsergebnis von 166.330 Euro ergab. Dieser Verlust wurde durch die beteiligten Kommunen vollständig ausgeglichen. Für die Stadt Wedel ergab sich hieraus eine Verlustübernahme von 33.266 Euro.

Da die genannten Werte nur etwa 0,4 bis 0,8 % der Bruttowerte des „Gesamtkonzerns Stadt Wedel“ ausmachen, wurde auf eine Einbeziehung der Lühe-Schulau-Fähre in den Konsolidierungskreis verzichtet.

4 Anlagen

Anlage 1: Gesamtanlagenspiegel
Anlage 2: Gesamtforderungsspiegel
Anlage 3: Gesamtverbindlichkeitenspiegel

Wedel, 23.01.2023

Gernot Kaser
Bürgermeister

Anlagen

Gesamtanlagenspiegel zur Schlussbilanz per 31.12.2019

Anlagevermögen			Anschaffungs- und Herstellungskosten					Abschreibungen				Rest-buch-wert am Ende des Jahres 2019[1]	Rest-buch-wert am Ende des Jahres 2018
			Anfangs-stand	Zugang	Abgang	Umbu-chungen[2]	Endstand	An-fangs-stand	Zugang[3] d.h. Ab-schrei-bungen 2019	Abgang d.h. angesam-melte Abschrei-bungen auf die in Spalte 5 ausgewie-senen Abgänge	Endstand		
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1[6]	2		3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
01	**1.1**	**Immaterielle Vermögensgegenstände**	**5.700.186,86**	**253.216,82**	**27.697,88**	**183.519,76**	**6.109.225,56**	**4.870.104,75**	**414.678,78**	**27.697,88**	**5.257.085,65**	**852.139,91**	**830.082,11**
	1.2	**Sachanlagen**	**450.148.267,28**	**13.289.534,60**	**2.486.406,99**	**-456.145,61**	**460.495.249,28**	**181.475.563,67**	**10.136.310,75**	**949.413,74**	**190.662.460,68**	**269.832.788,60**	**268.672.703,61**
02	*1.2.1*	*Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte*	25.181.902,19	100.028,33	297.811,33	-2.727,22	24.981.391,97	869.872,32	116.666,24	88.708,94	897.829,62	24.083.562,35	24.312.029,87
03	*1.2.2*	*Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte*	115.479.937,34	86.132,22	5.905,23	1.207.928,25	116.768.092,58	34.740.193,13	2.123.438,07	5.911,23	36.857.719,97	79.910.372,61	80.739.744,21
04	*1.2.3*	*Infrastrukturvermögen*	96.576.651,53	194.617,17	1.354.344,69	2.576.408,78	97.993.332,79	36.763.225,46	2.014.535,94	57.513,23	38.720.248,17	59.273.084,62	59.813.426,07
05	*1.2.4*	*Bauten auf fremdem Grund und Boden*	665.799,57	0,00	0,00	0,00	665.799,57	371.249,57	20.548,00	0,00	391.797,57	274.002,00	294.550,00
06	*1.2.5*	*Kunstgegenstände, Kunstdenkmäler*	919.519,06	500,00	0,00	0,00	920.019,06	90.598,22	1.895,13	0,00	92.493,35	827.525,71	828.920,84
07	*1.2.6*	*Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge*	173.470.815,35	6.113.561,90	98.689,69	810.442,97	180.296.130,53	96.537.795,63	4.781.531,70	80.295,29	101.239.032,04	79.057.098,49	76.933.019,72
08	*1.2.7*	*Betriebs- und Geschäftsausstattung*	16.572.262,07	446.946,06	710.199,63	201.715,33	16.510.723,83	12.102.629,34	1.058.239,25	697.528,63	12.463.339,96	4.047.383,87	4.469.632,73
09	*1.2.8*	*Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau*	21.281.380,17	6.347.748,92	19.456,42	-5.249.913,72	22.359.758,95	0,00	19.456,42	19.456,42	0,00	22.359.758,95	21.281.380,17
	1.3	**Finanzanlagen**	**14.206.550,82**	**280.676,38**	**274.934,71**	**0,00**	**14.212.292,49**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**14.212.292,49**	**14.206.550,82**
10	1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen[8]	10.001.960,00	0,00	0,00	0,00	10.001.960,00	0,00	0,00	0,00	0,00	10.001.960,00	10.001.960,00
11	1.3.2	Beteiligungen	1.995.942,31	280.176,38	226.990,22	0,00	2.049.128,47	0,00	0,00	0,00	0,00	2.049.128,47	1.995.942,31
12	1.3.3	Sondervermögen[8]	834.684,38	0,00	0,00	0,00	834.684,38	0,00	0,00	0,00	0,00	834.684,38	834.684,38
13	1.3.4	Ausleihungen	1.373.964,13	500,00	47.944,49	0,00	1.326.519,64	0,00	0,00	0,00	0,00	1.326.519,64	1.373.964,13
1	1.3.5	Wertpapiere	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

1 Spalte 7 ./. Spalte 11.
2 Umbuchungen von einer Anlageklasse in eine andere.
3 Zuschreibungen sind in Spalte 9 gesondert aufzuführen.
4 (Spalte 9 x 100) : Spalte 7.
5 (Spalte 12 x 100) : Spalte 7.
6 Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.
7 mit einer Dezimale anzugeben, z.B. 56,2 v. H.
8 nach Konsolidierung

Anlage 2: Gesamtforderungsspiegel

Gesamtforderungsspiegel zur Schlussbilanz per 31.12.2019

Art der Forderung[1]		Gesamtbetrag 31.12.2019 in EUR	mit einer Restlaufzeit[2] von			Gesamtbetrag des Vorjahres in EUR
			bis zu 1 Jahr in EUR	1 bis 5 Jahre in EUR	mehr als 5 Jahre in EUR	
1[3]	2	3	4	5	6	7
161	2.2.1 Öffentlich-rechtliche Forderungen aus Dienstleistungen	2.465.829,52	2.465.829,52	0,00	0,00	1.355.134,03
169	2.2.2 Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	211.814,33	211.814,33	0,00	0,00	591.598,56
171	2.2.3 Privatrechtliche Forderungen aus Dienstleistungen	150.387,91	150.387,91	0,00	0,00	92.112,75
179	2.2.4 Sonstige privatrechtliche Forderungen	7.201.298,90	7.201.298,90	0,00	0,00	9.347.908,83
178	2.2.5 Sonstige Vermögensgegenstände	1.605.981,26	1.605.981,26	0,00	0,00	1.538.476,05
	2.2.5 Sonstige Vermögensgegenstände aus der Schuldenkonsoliderung	331.632,77	331.632,77	0,00	0,00	461.575,68

[1] siehe auch § 48 Abs. 3 GemHVO-Doppik.

[2] Als Restlaufzeit gilt der Zeitraum zwischen dem Abschlussstichtag des Jahresabschlusses und dem letzten Fälligkeitstag der einzelnen Forderung

[3] Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

Anlage 3: Gesamtverbindlichkeitenspiegel

Gesamtverbindlichkeitenspiegel zur Schlussbilanz per 31.12.2019

Art der Verbindlichkeit[1]		Gesamtbetrag 31.12.2019 in EUR	mit einer Restlaufzeit[2] von			Gesamtbetrag des Vorjahres in EUR
			bis zu 1 Jahr in EUR	1 bis 5 Jahre in EUR	mehr als 5 Jahre in EUR	
1[3]	2	3	4	5	6	7
30	4.1. Anleihen	-	-	-	-	-
32	4.2. Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	104.359.457,62	3.635.478,05	25.964.740,15	74.759.239,42	104.114.073,73
3215-	4.2.1 von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen	-	-	-	-	-
3210-3214, 3216	4.2.2 vom öffentlichen Bereich	906.889,92	117.694,79	371.966,08	417.229,05	1.024.570,47
3217-	4.2.3 vom privaten Kreditmarkt	103.452.567,70	3.517.783,26	25.592.774,07	74.342.010,37	103.089.503,26
33	4.3. Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten	14.264.923,69	14.264.923,69	-	-	12.392.494,79
34	4.4. Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	-	-	-	-	-
35	4.5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	6.604.463,98	6.604.463,98	-	-	7.885.186,87
36	4.6. Verbindlicheiten aus Transferleistungen	141.264,16	141.264,16	-	-	86.558,57
37	4.7. Sonstige Verbindlichkeiten	4.475.087,92	4.475.087,92	-	-	5.564.734,93
	Summe	**129.845.197,37**	**29.121.217,80**	**25.964.740,15**	**74.759.239,42**	**130.043.048,89**

Gesamtlagebericht

1 Allgemeines

Der Gesamtlagebericht vermittelt einen Überblick über die Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage des „Konzerns" Stadt Wedel und wird gem. § 93 GO i.V.m. § 53 GemHVO-Doppik auf der Grundlage der Jahresabschlüsse der wesentlichen Beteiligungen der Stadt erstellt. Dargestellt wird der Geschäftsverlauf mit den wichtigsten Ergebnissen des Gesamtabschlusses. Eingegangen wird auch auf die Chancen und Risiken für die künftige Gesamtentwicklung des „Konzerns" Stadt Wedel.

2 Geschäftsverlauf

Das Gesamtbilanzvolumen hat sich im Laufe des Jahres gegenüber der Erstkonsolidierung um rund 2,7 Mio. Euro verringert und beträgt zum Gesamtjahresabschluss 310.560.007 Euro.

Im Geschäftsjahr 2019 wurden ordentliche Gesamterträge in Höhe von 137.717.834 Euro erzielt. Den Erträgen stehen ordentliche Gesamtaufwendungen von 135.937.232 Euro gegenüber. Damit beträgt das Gesamtergebnis der laufenden Geschäftstätigkeit 1.780.602 Euro. Unter Berücksichtigung des Gesamtfinanzergebnisses von -2.011.733 Euro beträgt das Gesamtjahresergebnis im „Konzern" Stadt Wedel -231.131 Euro.

Hervorzuheben sind dabei folgende wesentliche Einflussfaktoren:

- Die Gesamterträge sind in ungefähr gleichem Maße durch die Steuern und ähnlichen Abgaben der Kernverwaltung (ca. 58 Mio. Euro) und die privatrechtlichen Leistungsentgelte der Stadtwerke Wedel GmbH durch den Verkauf von Strom, Gas, Wasser und Wärme (ca. 53 Mio. Euro) geprägt.
- Als sonstige Transfererträge werden in der Kernverwaltung Rückzahlungen alter BSHG-Forderungen erfasst. Sind diese, z.B. aufgrund einer Privatinsolvenz, nicht mehr einbringlich, werden sie ertragswirksam abgesetzt. Da die Absetzungen die Rückerstattungen übersteigen, endet diese Ertragsposition im Minus.
- Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte entfallen zum einen auf Gebühreneinnahmen der Kernverwaltung (ca. 4,5 Mio. Euro, darunter 0,9 Mio. Euro an Kostenerstattungen für Asylbewerber und Flüchtlinge) und zum anderen auf Umsatzerlöse der Stadtentwässerung für die Entsorgung von Schmutz- und Regenwasser (ca. 5,7 Mio. Euro).
- Bei den sonstigen Erträgen handelt es sich insbesondere um Erträge aus dem Verkauf von Grundstücken durch die Kernverwaltung (ca. 1,7 Mio. Euro) und um Verzinsungen von Steuernachzahlungen (ca. 3,8 Mio. Euro), wobei für letztere Erkenntnisse vorliegen, dass hiervon 3,7 Mio. Euro nicht werthaltig sind.
- Wesentlicher Posten in den sonstigen Aufwendungen ist die Einstellung einer Einzelwertberichtigung für eine voraussichtlich nicht werthaltige Steuernachforderung in Höhe von rd. 10,69 Mio. Euro.
- In den Finanzerträgen der Kernverwaltung sind rd. 57.000 Euro Erträge aus negativen Kassenkreditzinsen enthalten. Im Gegenzug sind in den Finanzaufwendungen praktisch keine Zinsaufwendungen für Liquiditätskredite enthalten.

Da für das Geschäftsjahr 2019 erstmals ein konsolidierter Gesamtabschluss erstellt wurde, lassen sich noch keine Aussagen hinsichtlich einer Ergebnisentwicklung gegenüber der vergangenen Jahre treffen.

3 Finanz- und Vermögenslage

3.1 Aktiva

Die immateriellen Vermögensgegenstände und Sachanlagen entsprechen 86,9 % der Gesamtbilanzsumme (Vorjahr: 85,8 %). Im Vergleich zum 01.01.2019 ist das Sachanlagevermögen trotz Abschreibungen in Höhe von 11.265.548 Euro um ca. 1.160.085 Euro gestiegen. So konnten im Wirtschaftsjahr die durch planmäßige Abschreibungen eintretenden Wertverluste durch derzeit fertiggestellte bzw. im Bau befindlichen Maßnahmen insbesondere bei den Aufgabenträgern aufgefangen werden.

Das Finanzanlagevermögen in Höhe von rd. 14.212.292 Euro setzt sich zusammen aus den nach der Konsolidierung verbleibenden Anteilen an verbundenen Unternehmen und Sondervermögen mit einem Buchwert von 10.836.644 Euro sowie den Beteiligungen und sonstigen Ausleihungen in Höhe von 3.375.648 Euro.

Der Gesamtbestand an liquiden Mitteln verringerte sich gegenüber dem 01.01.2019 deutlich um 2.028.248 Euro auf 3.047.681 Euro. Entsprechend verringerte sich auch die maßgebliche Liquiditätskennzahl L_2 von 53,2 % auf nunmehr 49,8 %. Die Zahlungsfähigkeit des „Konzerns" Stadt Wedel war aber zu jeder Zeit gegeben, da den kurzfristigen Verbindlichkeiten stets ausreichende liquide Mittel und kurzfristige Forderungen gegenüberstanden.

3.2 Passiva

Das Eigenkapital (dem der passivische Unterschiedsbetrag aus der Kapitalkonsolidierung zuzuordnen ist) hat sich aufgrund des negativen Gesamtjahresergebnisses um 231.131 Euro auf 60.177.989 Euro verringert. Die bilanzielle Eigenkapitalquote beläuft sich auf 19,4 % (Vorjahr: 19,2 %).

Zuzüglich der eigenkapitalähnlichen Sonderposten von 74.817.119 Euro (Vorjahr: 74.413.910 Euro) beträgt die wirtschaftliche Eigenkapitalquote 43,5 % (Vorjahr: 43,0 %).

Die Rückstellungen haben sich um 2.432.931 Euro auf 34.423.668 Euro reduziert. Dies betrifft hauptsächlich die Nichtbildung einer Finanzausgleichsrückstellung für das Wirtschaftsjahr der Kernverwaltung.

Die Gesamtverbindlichkeiten zum 31.12.2019 reduzierten sich geringfügig um 235.786 Euro auf 129.845.198 Euro. Darin enthalten sind insbesondere Investitionskredite in Höhe von 104.359.458 Euro. Zusammen mit den Rückstellungen und dem passiven Rechnungsabgrenzungsposten ergibt sich eine Fremdkapitalquote von 56,5 % (Vorjahr: 57,1 %).

Der Verschuldungsgrad, der angibt, wie hoch die Verbindlichkeiten im Verhältnis zum Eigenkapital sind, ist für den Gesamtkonzern im Vergleich zum Vorjahr geringfügig gesunken und beläuft sich bezogen auf das reine Eigenkapital auf 291,9 % (Vorjahr 298,0 %) bzw. bezogen auf das Eigenkapital zzgl. Sonderposten auf 130,1 % (Vorjahr: 133,0%).

4 Voraussichtliche Entwicklung

Im Geschäftsjahr 2019 konnte in der Kernverwaltung bei der Gewerbesteuer mit 26,0 Mio. € ein durchaus respektables Ergebnis erzielt werden. Ein Großteil davon war allerdings nicht werthaltig, sodass insbesondere diese Wertberichtigung zu einem deutlichen Defizit im Jahresabschluss führte. Für den Haushalt 2020 wurden die Planansätze eher zurückhaltend geplant und liegen mit 22,6 Mio. € noch unter dem Durchschnitt der letzten 5 Jahre.

Zudem zeigt sich, dass das Jahr 2020 ganz wesentlich durch die Auswirkungen der Corona-Krise beeinflusst werden wird. Die Prognosen weisen für die Kernverwaltung einen erheblichen Rückgang der Erträge (-7 Mio. €), bei gleichzeitig nur geringem Aufwandsrückgang (-1,2 Mio. €), aus. Als Prognose zum Jahresende 2020 wird von einem möglichen Defizit für die Kernverwaltung von 10,6 Mio. € ausgegangen. Auch die Finanzplanungsjahre weisen allesamt Defizite zwischen 4,0 bis 4,35 Mio. € aus.

Die Ergebnisrücklage der Stadt Wedel wurde bereits durch den Jahresfehlbetrag 2012 vollständig aufgebraucht. Der darüber hinaus verbleibende Fehlbetrag 2012 und die Jahresfehlbeträge 2013 und 2014 werden vorgetragen und sollen mittelfristig mit Überschüssen abgebaut werden. Mit den positiven Ergebnissen 2015, 2016 und 2017 konnte dieser vorgetragene Jahresfehlbetrag reduziert werden, durch die erneuten Jahresfehlbeträge der Kernverwaltung für 2018 und 2019 stieg das Defizit allerdings wieder an auf nunmehr -22,144 Mio. Euro. Für den Gesamtkonzern beträgt das aktuell vorgetragene Gesamtdefizit -20,169 Euro.

Der Fokus der Stadtwerke Wedel liegt im regionalen Markt. Kundenkommunikation und Kundennähe rücken weiter in den Mittelpunkt und werden das Vertrauen in die Marke „Stadtwerke Wedel“ stärken. Rückläufige Kundenzahlen im Heimatmarkt Wedel sollen gestoppt und mittelfristig umgekehrt werden. Auch Netzgebiete, die an das Versorgungsgebiet der Stadtwerke angrenzen, sollen vertrieblich ausgebaut werden. Aufgrund der Vielzahl der Anbieter bleibt der Wettbewerb intensiv. Dem Wettbewerbsdruck wird mit einer hohen Kundenorientierung entgegengetreten. Kundenzufriedenheit, bedürfnisorientierte Dienstleistungen und Produkte bestimmen die Arbeit der Stadtwerke.

Das Geschäftsfeld der Telekommunikation, in dem unter der Marke WedelNet Glasfaserprodukte in Wedel vertrieben werden, steht ebenfalls unter sehr hohem Wettbewerbsdruck aufgrund der in Wedel angebotenen Bandbreiten fremder Versorger. Durch die Zukunftsträchtigkeit von Glasfaser sehen sich die Stadtwerke Wedel aber darin bestärkt, einen Fokus in den gezielten Glasfaserausbau zu legen. Vorangetrieben haben die Stadtwerke auch den Ausbau der E-Mobilitätsinfrastruktur. In 2019 wurden eine Schnellladestation sowie vier Stationen für öffentliches Laden im Netzgebiet betrieben, zwei weitere Stationen sind geplant. Außerdem wollen die Stadtwerke Wedel die Wärmenetzinfrastruktur weiter ausbauen, um die Versorgung im Netzgebiet durch Blockheizkraftwerke (BHKW) optimal zu gestalten.

Die Stadtwerke Wedel GmbH plant für das Geschäftsjahr 2020 bei Umsatzerlösen von 52,3 Mio. Euro mit einem Jahresergebnis von 1,4 Mio. Euro.

Für das Kombibad konnten im Geschäftsjahr trotz der warmen und langen Sommerperiode höhere Besuchszahlen im Saunabereich realisiert werden als geplant. Aufgrund durchgeführter Investitionen zur Steigerung der Aufenthaltsqualität (Erweiterung der Gastronomie) wird auch im Folgejahr ein aufsteigender Besuchertrend erwartet. Einhergehend mit dem Erfolg des Saunabereichs konnten auch die Umsatzerlöse des Wellnessbereichs gesteigert werden. Dies hängt zum großen Teil mit der hohen Qualität der Anwendungen und mit spontanen Nachfragen in Folge der steigenden Anzahl der Saunagäste zusammen.

Die Besuchszahlen im Badbereich lagen aufgrund der warmen Sommermonate insbesondere im Sommerbad deutlich über den Planzahlen. Im Vergleich zum Vorjahr sind die Besucherzahlen im Sommerbad jedoch insbesondere witterungsbedingt gesunken. Aufgrund der ungewisse Wetterprognosen wird für den Badbereich für das Jahr 2020 mit durchschnittlich 140.000 Besuchen geplant. Eine Tarifanpassung ist für 2020 nicht vorgesehen. In der Zukunft muss die Wiedereröffnung des Badeparks Elmshorn und des Hallenbades in Pinneberg in der Planung berücksichtigt werden.

Aufgrund der positiven Geschäftsentwicklung der Stadtentwässerung Wedel kann dort der baulichen Unterhaltung und der Umsetzung der erforderlichen Erhaltungsinvestitionen auch weiterhin stärkeres Gewicht beigemessen werden. Weiterer Aufgabenschwerpunkt neben dem Werterhalt der Kanalisation wird die zunehmende Digitalisierung sein. Es sollen die Grundlagen zur weiteren Entwicklung in Richtung „Smart City" geschaffen werden, sodass eine Vernetzung der Daten zu einem spürbaren Mehrwert führt. Im Herbst 2020 sollen außerdem die Schmutz- und Niederschlagswassergebühren auf eine Anpassung hin überprüft werden.

5 Chancen und Risiken

Da die Erschließung des Geländes im BusinessPark Elbufer Ende 2016 nahezu abgeschlossen wurde, kann nach Beendigung des Klageverfahrens mit der Vermarktung der Grundstücke begonnen werden. Mit Erträgen aus den Grundstücksverkäufen ist in naher Zukunft zu rechnen. Weitere Einnahmen können/sollen sich aus den Gewerbesteuerzahlungen der anzusiedelnden Unternehmen ergeben.

Aufgrund der Lage der Stadt Wedel in der Metropolregion Hamburg kann mit einer stabilen, tendenziell leicht steigenden Einwohnerentwicklung gerechnet werden. Die nach wie vor auf politischer Ebene diskutierte Ausweisung eines Wohngebietes im Bereich Wedel Nord bietet zum einen die Chance den Wohnungsmarkt zu entlasten, zum anderen könnte die Bereitstellung von Wohnraum respektive Bauland unter Umständen ein Pluspunkt bei der Ansiedlung neuer Unternehmen sein.

Risiken für die Stadt Wedel ergeben sich insbesondere aus der finanziellen Abhängigkeit von wenigen großen Gewerbesteuerzahlern, z.T. aus derselben Branche (Pharma), deren zukünftige Finanzentwicklung nicht deutlich absehbar ist. Weiterhin lassen sich die Auswirkungen des Austritts des Vereinigten Königreichs aus der Europäischen Union auf die international agierenden und auch in Wedel ansässigen Unternehmen nach wie vor nicht absehen. Die hohe Gewerbesteuerquote ist zwar grundsätzlich für die finanzielle Unabhängigkeit einer Gemeinde positiv. Sie ist aber auch riskant, wie sich in den vergangenen Jahren immer wieder deutlich gezeigt hat.

Die weit überdurchschnittliche Steuerkraft der Stadt Wedel hat im vergangenen Jahrzehnt dazu geführt, dass einerseits Leistungen in Wedel angeboten werden, die sich andernorts schon aus finanziellen Gründen verboten haben (wie z.B. zwei gebundene Ganztagsschulen) und dass andererseits Leistungen mit einem höheren Standard als anderswo angeboten werden, wie z.B. ein hoher Abdeckungsgrad der Schulkinderbetreuung oder hohe Standards bei VHS, Musikschule etc.

Die Aufwendungen der Stadt Wedel sind zumindest mittelfristig (3 - 5 Jahre) zu einem beträchtlichen Teil als Fixkosten zu betrachten. Dieses liegt an gesetzlichen Bestimmungen und Aufgaben; vertraglichen Verpflichtungen; politischen Beschlüssen; vorgenommenen Investitionen und deren Finanzierung sowie an tarif- bzw. beamtenrechtlichen Bindungen.

Auch wenn es bei den verbleibenden Arbeiten im BusinessPark Elbufer aktuell keine konkreten Anhaltspunkte gibt, die eine Inanspruchnahme von Mitteln über das Sanierungsentgelt hinaus befürchten lassen, kann dennoch nicht ausgeschlossen werden, dass im Zuge der Sanierung weitere Maßnahmen notwendig werden könnten, die heute noch nicht bekannt und abschätzbar sind. Daher können Risiken für den städtischen Haushalt trotz eingeplanter Reserven nicht vollständig ausgeschlossen werden. Insbesondere bei Baumaßnahmen ab 2 Meter unterhalb der zukünftigen Geländeoberkante könnte es zu weiteren Sanierungsnotwendigkeiten kommen, die von der Stadt zu tragen sind. Daneben besteht ein Planungsrisiko, das aus den unterschiedlichen Interessen der Städte Hamburg und Wedel resultiert. Im Ergebnis können Nutzungsverzögerungen oder -einschränkungen nicht ausgeschlossen werden. Nach wie vor ist ein Klageverfahren gegen die Rechtskraft des Bebauungsplans anhängig. Aktuell wird der Bebauungsplan geändert und befindet sich in der politischen Diskussion. Angesichts des hohen Gesamtfinanzvolumens des Projekts und der Größe des Grundstücks könnten Beträge erreicht werden, die die Ergebnisrechnung gefährden. Auch eine steuerliche Betriebsprüfung durch das Finanzamt könnte unter Umständen nachträglich noch zu erheblichen Zahlungen führen.

Die laufende Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahme „Stadthafen Wedel“ hat, wie schon die Revitalisierung des BusinessPark Elbufer, aufgrund des Investitionsvolumens, seiner Komplexität und unvorhersehbarer Gegebenheiten grundsätzlich das Risiko von Kostensteigerungen, die durchaus ein bedeutsames Volumen erreichen könnten. Im Zuge der Haushaltskonsolidierung wurde auch dieses Projekt umfassend auf Einsparungen hin untersucht. Diese sind aber aufgrund der Zuschussförderung dieser Maßnahme stark eingeschränkt, um nicht die Fördergrundlage zu verlieren.

Auch wenn die Zahl der zugewiesenen Flüchtlinge und Schutzsuchenden inzwischen deutlich zurückging, führte die große Zahl an Personen ab 2015 dennoch zu massiven Problemen, sowohl bei der Unterbringung als auch bei der Versorgung der Flüchtlinge. So wirkt sich die massive Anmietung von Wohnungen seitens der Stadt nochmals negativ auf das bereits heute knappe Angebot an günstigem Wohnraum in Wedel aus. Zudem steigen die Anforderungen nicht nur an die städtischen Einrichtungen, sondern auch an die sozialen Einrichtungen in der Stadt.

Die bisher guten wirtschaftlichen Prognosen werden darüber hinaus nicht von Dauer sein. Sollten sich die Konjunkturprognosen verschlechtern, kann dies zu erheblichen Risiken für den städtischen Haushalt führen, da dadurch die großen Einnahmepositionen (Gewerbesteuer, Gemeindeanteile an der Einkommens- und Umsatzsteuer) indirekt beeinflusst werden. Welche Auswirkungen und Folgen außerdem die Corona-Pandemie auf die Wedeler Wirtschaft und Gewerbetreibenden haben wird, ist derzeit nicht vorhersehbar.

Für die Stadtwerke Wedel werden zum einen allgemeine technische und finanzielle Risiken gesehen, wie z.B. Störungen der Versorgungssicherheit durch Ausfall von 10 kV-Kabelfeldern, Datenmissbrauch oder Datenmanipulation sowie Ausfallrisiken von Forderungen und Beteiligungen. Die Eintrittswahrscheinlichkeit für diese Risiken wird jedoch als sehr gering eingestuft. Zum anderen ist zwar der Betrieb der Strom-, Gas-, Wasser- und Wärmenetze durch die Stadtwerke Wedel GmbH wettbewerbsfrei, der Verkauf von Strom und Gas hingegen ist dem Wettbewerb und damit den Preis- und Absatzrisiken des Marktes ausgesetzt. Hier bleibt trotz der komplexen politischen und regulatorischen Rahmenbedingungen die Zahl der Strom- und Gasanbieter unverändert auf einem hohen Niveau und der Wettbewerbsdruck entsprechend hoch. Preissensible Kunden können auch weiterhin durch preisaggressive Anbieter über Onlineportale und andere Vertriebsaktivitäten zum Wechsel animiert werden.

Die Badebucht zeigte mit ihrem breiten Angebotssortiment in den vergangenen Jahren eine stabile Entwicklung auf einem guten Besucher- und Erlösniveau. Witterungsbedingt schwanken insbesondere die Besucherzahlen für das Sommerbad. Diese Abhängigkeit bleibt auch weiterhin vor allem für das Sommerbad bestehen. Der Sauna- und Wellnessbereich bietet hingegen die Möglichkeit, sich von der Wetterabhängigkeit zu lösen und für konstante Besucherzahlen zu sorgen. So förderte bereits das gestiegene Qualitätsniveau des Wellnessbereichs das Umsatzwachstum. Die in 2018 abgeschlossene Erweiterung der sorgt ebenfalls für eine Attraktivitätssteigerung. Daher soll der Sauna- und Gesundheitsbereich auch weiterhin im Fokus von Investitionen und Erweiterungen stehen.

Weitere, derzeit noch nicht vollständig überschaubare Risiken bestehen im Zusammenhang mit der Ausbreitung des Coronavirus (COVID-19). Welche Auswirkungen die hierdurch bedingten Einschränkungen letztlich haben werden, kann noch nicht abgesehen werden.

Die Stadtentwässerung Wedel steht in keinem Wettbewerb zu anderen Entsorgungsunternehmen. Ein allgemeines Geschäftsrisiko, das die wirtschaftliche Existenz des Betriebes berührt, besteht daher nicht. Die Anlagen und Vermögenswerte der Stadtentwässerung sind gegen die üblichen Risiken versichert. Risiken im Zusammenhang mit der Ausbreitung des Coronavirus können auch im Bereich der Stadtentwässerung noch nicht zuverlässig abgesehen werden.

Die Lühe-Schulau-Fähre GmbH hat 2010 die damals vorhandene Fähre durch einen Neubau ersetzt und zur Finanzierung dieses Neubaus ein Darlehen aufgenommen, das über 20 Jahre mit einem festgeschriebenen Nominalzins zurückgeführt wird. Aus diesem Neubau zusätzlich entstehende Verlustpotenziale sollen wie in den Vorjahren von den Gesellschaftern ausgeglichen werden. Der Gesamtkapitaldienst über die Laufzeit des Darlehens beträgt ca. 2.000 TEUR. Die Geschäftsführung der Lühe-Schulau-Fähre GmbH versprach sich aus dem Neubau einen Zuwachs an Beförderung, was dazu führen sollte, dass die kalkulatorisch ermittelten Verluste für die Betriebsphase von 2012 bis 2031 unterschritten werden. Die Corona-Pandemie ab März 2020 und die sich daraus ergebenden Auswirkungen für die Gesellschaft sind allerdings erheblich. Das von den Ländern Niedersachsen und Schleswig-Holstein nach Vorgaben der Bundesregierung verhängte Beförderungsverbot für Tagestouristen hat zu erheblichen Mindereinnahmen geführt, die nicht durch Mehreinnahmen in den Folgemonaten kompensiert werden können. Die nachhaltige zukünftige Umsatzentwicklung bleibt abzuwarten, weil noch nicht abgesehen werden kann, wann sich das Verbraucherverhalten unter dem Eindruck der Corona-Pandemie ändert. Ansonsten ist die Gesellschaft keinen spezifischen Risiken ausgesetzt.

Wedel, 23.01.2023

Gernot Kaser
Bürgermeister

öffentlich	öffentlicher Antrag

Geschäftszeichen 3-103	Datum 17.04.2023	ANT/2023/011

Beratungsfolge	Zuständigkeit	Termine
Haupt- und Finanzausschuss	Vorberatung	02.05.2023
Rat der Stadt Wedel	Entscheidung	11.05.2023

Nachnutzung des Kraftwerksgeländes Wedel

Anlage/n

1 GRÜNE_HFA_Nachnutzung Kraftwerksgelände_02_05-2023 (002)

Antrag von Bündnis 90/Die Grünen für den HFA am 02.05.2023 und den Rat am 11.05.2023: Nachnutzung des Kraftwerksgeländes Wedel

Das Kohlekraftwerk Wedel wird 2025 stillgelegt, damit Wedel bei der Nachnutzung des Kraftwerksgeländes mit einbezogen wird", sollten Gespräche mit Hamburg gestartet werden. Aus diesem Grund möge der Haupt- und Finanzausschuss beschließen:

- **Unser Herr Bürgermeister wird aufgefordert, zeitnah in Gespräche mit der Freien und Hansestadt Hamburg über die Nachnutzung des Kraftwerksgeländes in Wedel einzutreten. Das Kohlekraftwerk Wedel soll 2025 stillgelegt werden, für die Wärmewende in Wedel ist es sehr wichtig, in die Planungen der Hamburger Energiewerke zur Nachnutzung des Geländes mit einbezogen zu werden, um zukünftig von der geplanten Fernwärmeerzeugung aus Erneuerbaren Energien zu partizipieren.**
- **Die Verwaltung wird in diesem Zusammenhang aufgefordert zu prüfen, ob die Einbeziehung von Umweltminister Tobias Goldschmidt, (Minister für Energiewende, Klimaschutz, Umwelt und Natur des Landes Schleswig-Holstein), bzw. von Mitgliedern des Ausschusses für die Zusammenarbeit von Schleswig-Holstein und Hamburg (Metropolregion) in das Gespräch zur Nachnutzung des Kraftwerkgeländes sinnvoll für die Zielverfolgung der länderübergreifenden Energiewende ist.**

Begründung:

Der Hamburger Senat hat im Juni 2022 bekräftigt, dass es trotz der Auswirkungen von Putins Angriffskrieg auf die Ukraine bei der geplanten Abschaltung des Kohlekraftwerks Wedel in 2025 bleibt. Nach der Stilllegung des Heizkraftwerks Wedel ist eine Nachnutzung des Kraftwerksgeländes durch die Hamburger Energiewerke geplant, in der Erneuerbare Energien (EE) eine zentrale Rolle bei der Fernwärmeversorgung Hamburger Haushalte spielen sollen. Aus Sicht unserer Grünen Fraktion wäre es sehr wichtig, zeitnah in Gespräche mit Hamburg einzutreten, damit unsere Bürgerinnen und Bürger in Zukunft von der Hamburger Fernwärmerzeugung aus EE am Energiestandort Wedel partizipieren. Ideal wäre es, wenn unsere Stadt durch ein Nahwärmenetz an den neuen Energiestandort angeschlossen würde, so dass viele Haushalte in Wedel mit Wärme aus EE versorgt werden könnten.

Wedel, 17.04.2023

Dagmar Süß und Petra Kärgel für die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

öffentlich	öffentlicher Antrag

Geschäftszeichen	Datum	
3-103	17.04.2023	**ANT/2023/012**

Beratungsfolge	Zuständigkeit	Termine
Haupt- und Finanzausschuss	Vorberatung	02.05.2023
Rat der Stadt Wedel	Entscheidung	11.05.2023

Workshops zur Gründung einer kommunalen Klimaschutzagentur beim Kreis Pinneberg

Anlage/n

1 Grüne_HFA_Workshop Gruendung Kreis-Klimaschutzagentur-HFA-RAT_02_05_2023 (002)

Antrag von Bündnis 90/Die Grünen für den HFA am 02.05.23 sowie den Rat am 11.05.2023:

Workshops zur Gründung einer kommunalen Klimaschutzagentur beim Kreis Pinneberg

Der Haupt- und Finanzausschuss möge beschließen:

- **Der Haupt- und Finanzausschuss Wedel beantragt bei der Landrätin des Kreises Pinneberg die Durchführung eines Workshops für die Gründung einer kommunalen Klimaschutz-agentur des Kreises Pinneberg.**
  Unser Bürgermeister, Herr Kaser, wird gebeten, sich in der Bürgermeister*innenrunde nach Kräften dafür einzusetzen.

  Zum Workshop eingeladen werden sollten die Bürgermeister*innen, Fachdienstleiter*innen sowie das Fachpersonal für Energie und Klimaschutz der Kommunen, die fachlich zuständigen Bereichsleiter*innen und das Fachpersonal des Kreises, die Mitglieder des Ausschusses für Umwelt, Sicherheit und Ordnung sowie des Ausschusses für Wirtschaft, Regionalentwicklung und Verkehr des Kreises Pinneberg.

  Es wird empfohlen, die Leiterin der kommunalen Klimaschutzagentur des Kreises Rendsburg Eckernförde, Frau Cornelia Pankratz, sowie die Gründer der Klimaschutzagentur, die Herren Sebastian Krug und Dr. David-Willem Poggemann von Zeiten°Grad, mit der fachlichen Durchführung des Workshops zu beauftragen.

Begründung:

Wir stecken tief in der Klimakrise. Nach dem Sommer der Trockenheit und des Wassermangels, der globalen Brände und Überflutungen, welcher ja nur eine weitere Etappe der fortschreitenden Verschlechterung der Klima bedingten Lebensbedingungen darstellt, sollte auch dem Letzten deutlich geworden sein, „dass die Hütte brennt“.

Wir haben keine Zeit mehr für serielles Denken und Handeln. Wir müssen schneller werden und wir müssen vor allem vom Konzeptieren schneller zum Handeln kommen. Dabei ist auf kommunaler Ebene eine beim Kreis angesiedelte eigenständige Klimaschutzagentur das Instrument der Wahl. Hier kann qualifiziertes Fachpersonal jenseits der Zwänge des öffentlichen Dienstes gebündelt werden, welche die Kommunen bei den konkreten Bausteinen wie Wärmeplänen, Quartierswärmekonzepten, energetischen Quartierssanierungen, Ausbau und Nutzung erneuerbarer Energien auf kommunaler Ebene, etc. begleiten und in deren Auftrag die Maßnahmen durchführen.

Wedel, 17.04.2023

Dagmar Süß für die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

öffentlich Verantwortlich: Büro des Bürgermeisters	**MITTEILUNGSVORLAGE**

Geschäftszeichen 0-13/sxk	Datum 03.02.2023	**MV/2023/005**

Beratungsfolge	**Zuständigkeit**	**Termine**
Haupt- und Finanzausschuss	Kenntnisnahme	20.02.2023
Rat der Stadt Wedel	Kenntnisnahme	02.03.2023

Vorstellungen & Visionen des Bürgermeisters für ein Stadtmarketing der Zukunft für die Stadt Wedel

TOP 14.1

Inhalt der Mitteilung:

Der Bürgermeister wird im Rahmen einer Präsentation seine Vorstellungen über ein Stadtmarketing der Zukunft für die Stadt Wedel aufzeigen. Dabei wird er eine strategische Vorgehensweise mit den notwendigen Prozessschritten ebenso präsentieren wie die daraus abzuleitenden Konsequenzen für eine erfolgreiche Umsetzung.

Anlage/n

Keine

öffentlich Verantwortlich: Büro des Bürgermeisters	**MITTEILUNGSVORLAGE**

Geschäftszeichen 0-13 / Kaminski	Datum 27.02.2023	**MV/2023/013**

Beratungsfolge	**Zuständigkeit**	**Termine**
Haupt- und Finanzausschuss	Kenntnisnahme	02.05.2023

Spendenannahmen 2022

Inhalt der Mitteilung:

Der Rat hat am 21.3.2013 beschlossen, die Annahme oder Vermittlung von Spenden bis zu einem Betrag von 10.000,00 Euro auf den Bürgermeister zu übertragen, darüber hinaus auf den Haupt- und Finanzausschuss. Über die Annahme oder Vermittlung von Spenden oder Schenkungen ab einem Betrag von 50,00 Euro soll der Bürgermeister einmal jährlich unter Angabe des Spenders, der Höhe bzw. dem Wert der Spende oder der Schenkung und dem Verwendungszweck berichten.

In der Anlage 1 sind die entsprechenden Spenden ab einem Betrag von 50,00 Euro aufgeführt. Das zu berichtende Spendenaufkommen im Jahr 2022 betrug, soweit uns die Spenden gemeldet wurden, **57.761 Euro** (gerundet).

Es gab außerdem Spenden an und von Schulvereinen, welche gemäß § 76 Abs. 4 der Gemeindeordnung (GO) kein Bestandteil dieses Berichtes sind.

Hintergrund zur öffentlichen Beratung:

Für Spenden, Schenkungen und ähnliche Zuwendungen an die Stadt Wedel ist § 76 Abs. 4 der Gemeindeordnung (GO) die Rechtsgrundlage. Die Kommentierung zu § 76 Abs. 4 GO – Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen - von Dehn/Wolf, 15. Aufl. 2018, führt aus, dass sowohl die Kommunalaufsicht als auch das ULD (auch mit Hinweis auf das Informationszugangsgesetz) das Transparenzgebot und den Grundsatz der Öffentlichkeit stets als gegeben ansehen und a priori eine Interessenabwägung im Einzelfall nach § 35 GO verneinen. Diese Ansicht wurde zusätzlich mit Kolleg*innen der Mittelstädte sowie der Landeshauptstadt Kiel diskutiert und hier wird diese Auffassung ebenfalls geteilt. Der § 76 Abs. 4 der Gemeindeordnung (GO) dient der Korruptionsprävention und der Schaffung einer möglichst großen Transparenz im Entscheidungsverfahren.

Anlage/n

1 Anlage 1_Spendenannahmen_2022

Spendenannahmen 2022

TOP 14.3

Name	Tag der Zuwendung	Betrag in Euro	Bar	Konto	Sachspende	Schenkung	Empfänger	Zweckbest.
Rotary Club Wedel	2022	1.872,00		x			VHS	Lehrwerke für Deutschintegrationskurse
Stadtsparkasse Wedel	2022	ca. 320,00		x			Koordinierungsstelle 43-1	60 % der Gebühr für einen zweisprachigen Erste-Hilfe-Kurs Deutsch-Persisch (15 Teilnehmerinnen)
Schulverein JRG	Januar 2022	ca. 1.000,00				x	JRG	Mini-Tore im Wert von ca. 1000€ zzgl. Speditionskosten
Stiftergemeinschaft der Stadtsparkasse/ Dr. Stiftungstrauhand	24.01.2022	500,00		x			JRG	Spende JRG zu gründende Schulstiftung
Diverse Spender/innen bei Impfaktion	31.01.2022	58,98	x				Freiwillige Feuerwehr Wedel	Impfaktion
Fam. Oeding	19.02.2022	100,00	x				Freiwillige Feuerwehr Wedel	Freiwillige Feuerwehr Wedel
Dr. Hein J. Klöpper	28.02.2022	ca. 300,00				x	Villa	1 PC-Arbeitsplatz z.B. zum erstellen von Bewerbungsunterlagen
Kirsten Hitschfeld	28.02.2022	120,00	x				Freiwillige Feuerwehr Wedel	Freiwillige Feuerwehr Wedel
Frau Löffler	12.03.2022	50,00	x				Freiwillige Feuerwehr Wedel	Freiwillige Feuerwehr Wedel
Albrecht Kasper	23.03.2022	95,00			x		Villa	PC Arbeitsplatz
Schulverein JRG e.V.	26.4. + 5.-12-7.2022	29.985,05*				x	JRG	Außenklassenzimmer
Rotary Club Wedel Günter Gerland	09.05.2022	2.912,14				x	Villa	Streichen des Treppenhauses
Büroplan	10.05.2022	1.528,00			x		Stadtmuseum	alte Möbel (Technicon)
Sophia Schultz-Renz	18.05.2022	440,00			x		Jürgen Groß	E-Gitarre + Verstärker
Hans-Georg Bluhm	23.05.2022	145,00			x		Stadtmuseum	Puppenhaus, Figuren, Möbel, Kochbuch 2
Warner Bros. International Television Production Deutschland GmbH	25.05.2022	3.000,00		x			Förderzentrum	Spende zugunsten des Förderzentrums: Die Pestalozzischule
Famila Warenhaus Wedel GmbH & Co. KG (Herr Giesbrecht)	10.06.2022	182,05			x		Jugendbeirat/ Stadtjugendpflege	Sachwerte Lebensmittel (Jimbs Bar) für das Hafenfest
Euronics xxl	11.06.2022	150,00			x		Jugendbeirat/ Stadtjugendpflege	Kühlschrank-Leihgabe Jimb`s Bar für das Hafenfest
Stadtsparkasse Wedel	14.06.2022	400,00		x			Stadtjugendpflege	Weltspieltag
Stadtsparkasse Wedel	14.06.2022	500,00		x			Jugendbeirat/ Stadtjugendpflege	Jimb's Bar für das Hafenfest
Deutsche Bank Fil. Wedel	24.06.2022	Nicht bekannt			x	x	Stadtjugendpflege	Runder Tisch, Stühle,Teewagen,Sideboard, Schrank
Deutsche Bank Fil. Wedel	24.06.2022	Nicht bekannt				x	VHS	5 Besucherstühle
Heidi Pöttgen Fachkostmetik u. Visagistik	29.06.2022	1.000,00		x			Freiwillige Feuerwehr Wedel	Freiwillige Feuerwehr Wedel
Farina Prange	30.06.2022	50,00	x				Freiwillige Feuerwehr Wedel	Freiwillige Feuerwehr Wedel
Steffen Ohlsen	08.07.2022	730,00			x		Kijuz	Sachspende zur Unterstützung
Ingo Walter	08.07.2022	500,00		x			Stadtmuseum	Finanzielle Unterstützung Museumsarbeit
Stiftergemeinschaft der Stadtsparkasse	25.08.2022	500,00		x			Amschler Stiftung	Unterstützung Amschler Stiftung
Schulverein JRG e.V.	05.09.2022	Nicht zu beziffern				x	JRG	Bildschirm für Filmvorführungen im Fremdsprachenraum
Astra Zeneca	05.09.2022	Nicht zu beziffern				x	JRG	28 Konferenz-bzw. Horsaalstühle mit Seitentisch aus der Büroauflösung von Astra Zeneca Wedel
Stadtsparkasse Wedel	09.09.2022	900,00			x		Stadtjugendpflege	Stadtforscherinnen Ganztag Moorwegschule Beteiligungsprojekt Kinderstadtteilplan, hier: Layout erstellen
Kinderschutzbund Ortsverein Wedel	15.09.2022	4.147,50				x	Bauverwaltung und öffentliche Flächen	Spielgeräte für den Platz der Kinderrechte
Horst u. Christa Salting Stiftung	11.10.2022	500,00			x		Stadtjugendpflege	Überarbeitung Kinderstadtplan (Kinder 9-10)
Lions Clubhilfswerk Elbmarsch e.V	03.11.2022	200,00		x			Freiwillige Feuerwehr Wedel	Freiwillige Feuerwehr Wedel
Dieter Lasczok	16.11.2022	100,00		x			Freiwillige Feuerwehr Wedel	Freiwillige Feuerwehr Wedel
Buchhaus Steyer	12.12.2022	1.190,00		x			Stadtbücherei	Benutzerausweis für Leser*innen
Frau Angela Ebermann	19.12.2022	520,00				x	Stadtmuseum	Gemälde H.L.Walter: Roland 1948, Kirchturm/Stadtansicht 1948, Ewer 1948, Gemälde Arthur Kälke: Fischkutter, Stockbrücke

ACK-Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen Claudia Schneider Pflanz	19.12.2022	215,20		x			Villa	Anschaffung von Kochutensilien
Stadtsparkasse Wedel	20.12.2022	400,00		x			Freiwillige Feuerwehr Wedel	Freiwillige Feuerwehr Wedel
Förderverein Wedeler Musiktage e.V. c/o Frau Andrea Köhn	22.12.2022	500,00		x			Freiwillige Feuerwehr Wedel	Freiwillige Feuerwehr Wedel
Schul- und Förderverein GHS	1. Halbjahr	1.650,00			x		GHS	Handygaragen (33Klassen+Fachräume) Rutschmatten für Handy Garagen
Schul- und Förderverein GHS	1. Halbjahr	150,00			x		GHS	Strickprogramm Schulloge + Versandkosten
Schul- und Förderverein GHS	1. Halbjahr	700,00			x		GHS	Schulzoo-Meerschweinchen/Wüstenmäuse hier: Kosten für Futter,Einstreu,Stroh und Heu hier: Tierarztkosten Aquarium hier Zuschuss für laufende Kosten: Düngung der Pflanzen, Futter und Nachkauf Pflanzen und Tiere
Schul- und Förderverein GHS	1. Halbjahr	150,00			x		GHS	Teilnahme am Känguruwettbewerb 2023 5. + 6. Jahrgang + einzelner Sus
Gesamtsumme		**57.761**						

* wurde vom HFA mit der BV/2021/132 beschlossen.

öffentlich Verantwortlich: Stabsstelle Prüfdienste	**MITTEILUNGSVORLAGE**

Geschäftszeichen 0-14.1	Datum 11.04.2023	**MV/2023/027**

Beratungsfolge	**Zuständigkeit**	**Termine**
Haupt- und Finanzausschuss	Kenntnisnahme	02.05.2023
Rat der Stadt Wedel	Kenntnisnahme	11.05.2023

Veränderte Prüfplanung der Stabsstelle Prüfdienste für 2023

Die Stabsstelle Prüfdienste der Stadt Wedel informiert gemäß § 13 Abs. 1 ihrer Geschäftsanweisung hiermit über die aktualisierte Prüfungsplanung für 2023.

Inhalt der Mitteilung:

Im Dezember 2022 hat die Stabsstelle Prüfdienste mit der MV/2022/106 die perspektivischen Prüfungsschwerpunkte des Jahres 2023 zur Kenntnis gegeben.

Die Kommunalaufsicht hat im Zusammenhang mit der Genehmigung der Haushaltssatzung 2023 die Erwartungshaltung formuliert, dass die noch nicht vorliegenden Beschlüsse des Rates der Stadt Wedel zu den Jahresabschlüssen vergangener Jahre nunmehr kurzfristig nachzuholen sind. Dieser Forderung trägt die anliegende Prüfplanung für 2023 Rechnung. Die Fokussierung auf die Jahres- und Gesamtabschlüsse 2020 und 2021 im laufenden Jahr ist nur unter Verzicht auf Sonderprüfungen möglich.

Die vorläufige Planung für das Jahr 2024 sieht als Schwerpunkt die Prüfung der Jahres- und Gesamtabschlüsse für die Jahre 2022 und 2023 vor. Somit wäre in Bezug auf den Jahresabschluss 2024 ein Prüfungsablauf im gesetzlich vorgesehenen Zeitrahmen möglich.

Anlage

1 Geänderter Prüfungsplan 2023

veränderte Prüfplanung der Stabsstelle Prüfdienste für das Jahr 2023

Prüfungsaufgabe	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
Prüfung des Gesamtabschlusses der Stadt Wedel 2019 (§ 116 Abs. 1 Ziffer 1 GO)												
Prüfung des Jahresabschlusses der Stadt Wedel 2020 (§ 116 Abs. 1 Ziffer 1 GO)												
Prüfung des Gesamtabschlusses der Stadt Wedel 2020 (§ 116 Abs. 1 Ziffer 1 GO)												
Prüfung des Jahresabschlusses der Stadt Wedel 2021 (§ 116 Abs. 1 Ziffer 1 GO)												
Prüfung des Gesamtabschlusses der Stadt Wedel 2021 (§ 116 Abs. 1 Ziffer 1 GO)												
Prüfungen nach § 116 Abs.1 Ziff. 2-4 GO (Kasse, Zahlstellen, Handvorschüsse, VISA-Kontrolle)												
Begleitende Prüfungen (Vergaben, Baumaßnahmen)												
Sonderprüfungen (Auftrag Bürgermeister, Haupt- u. Finanzauschuss und/oder Rat)												

öffentlich Verantwortlich: Fachdienst Finanzen	**MITTEILUNGSVORLAGE**

Geschäftszeichen 3-204/Zwi	Datum 12.04.2023	**MV/2023/028**

Beratungsfolge	**Zuständigkeit**	**Termine**
Haupt- und Finanzausschuss	Kenntnisnahme	02.05.2023
Rat der Stadt Wedel	Kenntnisnahme	11.05.2023

Gesamtabschlussrichtlinie der Stadt Wedel

Inhalt der Mitteilung:

Gemäß § 93 GO hat die Gemeinde zum Schluss eines jeden Haushaltsjahres einen Gesamtabschluss aufzustellen, in dem sowohl das Ergebnis der Haushaltswirtschaft der Gemeinde als auch die Jahresabschlüsse ihrer wesentlichen Beteiligungen (Aufgabenträger) nachzuweisen sind.

Der Gesamtabschluss muss dabei unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung ein der tatsächlichen Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage der Gemeinde entsprechendes Bild vermitteln.

Die Stadt hatte erstmals für das Haushaltsjahr 2019 einen Gesamtabschluss aufzustellen. Parallel mit der Erstellung dieses Gesamtabschlusses wurde eine Gesamtabschlussrichtlinie erarbeitet, in der die wesentlichen rechtlichen Grundlagen, die Zuständigkeiten und Verantwortlichkeiten sowie die erforderlichen Konsolidierungsschritte zur Erstellung eines Gesamtabschlusses dargestellt sind.

Die Gesamtabschlussrichtlinie wurde erstmalig für die Erstellung des Gesamtabschlusses 2020 herangezogen und wird regelmäßig durch den Fachdienst Finanzen an aktuelle rechtliche und organisatorische Erfordernisse angepasst.

Anlage/n

1 Gesamtabschlussrichtlinie

Richtlinie für den Gesamtabschluss der Stadt Wedel

1 Vorbemerkungen

1.1 Einleitung

Die Stadt Wedel hat zum 01.01.2011 auf die Doppik umgestellt und bezugnehmend auf dieses Datum eine Eröffnungsbilanz vorgelegt. Ergänzend zu den darauffolgenden Einzelabschlüssen ist erstmalig spätestens zum Abschluss des Rechnungsjahres 2019 einen Gesamtabschluss zu erstellen und vorzulegen.

Ziel der Aufstellung des Gesamtabschlusses ist die Verbesserung des Gesamtüberblicks über die Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage der Stadt Wedel. Ein solcher Gesamtüberblick ist bisher dadurch erschwert worden, dass die Kernverwaltung andere Rechnungslegungsvorschriften anwendete, als ihre verselbstständigten Aufgabenbereiche. Durch die Einbeziehung der Jahresabschlüsse der Unternehmen und Betriebe mit einer städtischen Beteiligung von mindestens 20 % wird dieses Informationsdefizit beseitigt. Im Gesamtabschluss wird die Vermögens-, Schuldens-, Ertrags- und Finanzlage so dargestellt, als ob die Kernverwaltung mit ihren Unternehmen und Betrieben eine wirtschaftliche und rechtliche Einheit bildet. Die Adressaten des Gesamtabschlusses sollen anhand dieser Informationen beurteilen können, ob die Stadt Wedel einschließlich ihrer Unternehmen und Betriebe zukünftig in der Lage ist, ihre Aufgaben zu erfüllen.

Grundlagen für die Erstellung des Gesamtabschlusses sind die Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein (GO), die Gemeindehaushaltsverordnung Doppik (GemHVO-Doppik), das Handelsgesetzbuch (HGB) sowie die Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung (GoB) und Gesamtrechnungslegung (GoG).

1.2 Aufgabe und Zweck der Gesamtabschlussrichtlinie

Die Gesamtabschlussrichtlinie regelt organisatorische und fachliche Fragen zur Erstellung des Gesamtabschlusses für die Kernverwaltung der Stadt Wedel sowie ihrer Unternehmen und Betriebe mit einer Mindestbeteiligung von 20 %.

2 Begriffsdefinitionen

Die voll zu konsolidierenden Unternehmen und Betriebe werden als Aufgabenträger bezeichnet. Es handelt sich hierbei um verbundene Unternehmen mit einer Beteiligung der Stadt Wedel von mindestens 50 %. Konsolidierung bedeutet die Eliminierung konzerninterner Verflechtungen.

Aufgabenträger mit einer Beteiligung von 20 bis 50 % werden in Anlehnung an das HGB als assoziierte Unternehmen bezeichnet und nach der At-Equity-Methode konsolidiert. Bei dieser Methode werden nicht die einzelnen Vermögensgegenstände, Schulden, Erträge und Aufwendungen in den Gesamtabschluss einbezogen, sondern nur die Finanzanlagen konsolidiert.

Die Jahresabschlüsse der Aufgabenträger und der Stadt Wedel werden als Einzelabschlüsse bezeichnet. Nach der Überführung in eine einheitliche Struktur und Aufsummierung ergeben sich die Summenergebnisrechnung und die Summenbilanz. Nach Abschluss der Konsolidierungsvorgänge entstehen daraus die Gesamtergebnisrechnung und die Gesamtbilanz.

3 Grundlagen für den Gesamtabschluss

3.1 Rechtliche Grundlagen

Die Stadt Wedel hat gem. § 93 GO unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung zum Schluss eines jeden Haushaltsjahres einen Gesamtabschluss vorzulegen. Der Gesamtabschluss ist innerhalb von neun Monaten nach Abschluss des Haushaltsjahres aufzustellen. Für die Aufstellung gelten die in § 53 GemHVO-Doppik ausgeführten Regelungen.

Der Gesamtabschluss und der Lagebericht sind von der Bürgermeisterin oder dem Bürgermeister unter Angabe des Datums zu unterzeichnen.

Die Vorlage des Gesamtabschlusses und des Gesamtlageberichts bei der Kommunalaufsicht und der Stabsstelle Prüfdienste erfolgt zum 01. Oktober eines Jahres.

Nach der Prüfung des Gesamtabschlusses und des Gesamtlageberichtes durch die Stabsstelle Prüfdienste erfolgt eine Vorlage mit dem Schlussbericht der Rechnungsprüfung an die Ratsversammlung durch die Bürgermeisterin oder den Bürgermeister. Ein Beschluss der Ratsversammlung über die Verwendung des Jahresüberschusses bzw. Behandlung des Jahresfehlbetrages erfolgt im Gegensatz zum Einzelabschluss nicht (§ 93 VII GO).

Die Gemeinde hat innerhalb von 6 Monaten nach Vorlage des Schlussberichtes der Rechnungsprüfung das Vorliegen des Schlussberichtes, des Gesamtabschlusses und des Gesamtlageberichts sowie des Beschlusses der Gemeindevertretung örtlich bekannt zu machen und danach öffentlich auszulegen, soweit nicht schutzwürdige Interessen Einzelner entgegenstehen.

3.2 Geltungsbereich

Nach § 93 I GO hat die Gemeinde bei der Aufstellung des Gesamtabschlusses

- Eigenbetriebe und andere Sondervermögen
- Kommunalunternehmen
- Anstalten, mit Ausnahme der öffentlich-rechtlichen Sparkassen,
- Zweckverbände und
- Gesellschaften

(sog. Aufgabenträger) einzubeziehen. Aufgabenträger müssen nicht mit einbezogen werden, wenn sie für die Verpflichtung, ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Ertrags-, und Finanzgesamtlage der Gemeinde zu vermitteln, von untergeordneter Bedeutung sind (§ 93 II GO).

Die Stadt Wedel hat gem. § 93 V GO darauf hinzuwirken, dass ihr ein Recht eingeräumt wird von allen Unternehmen und Betrieben, die im Gesamtabschluss zu berücksichtigen sind, die erforderlichen Informationen und Unterlagen für die Zusammenfassung der Jahresabschlüsse zu verlangen.

Der Konsolidierungskreis wird jährlich durch den Fachdienst Finanzen überprüft und bei Bedarf angepasst (s. hierzu auch Punkt 4.5 „Wesentlichkeit“).

3.3 Bestandteile

Nach § 53 I GemHVO-Doppik besteht der Gesamtabschluss aus

- der Gesamtergebnisrechnung (Anlage 1),
- der Gesamtbilanz (Anlage 2) und
- dem Gesamtanhang.

Ihm ist ein Gesamtlagebericht beizufügen. Als Anhang sind u.a. beizufügen:

- ein Gesamtanlagenspiegel (Anlage 3),
- ein Gesamtforderungsspiegel (Anlage 4) und
- ein Gesamtverbindlichkeitenspiegel (Anlage 5).

Dabei sind die jeweils gültigen Muster der GemHVO-Doppik anzuwenden. Im ersten Gesamtabschluss sind keine Vorjahresangaben erforderlich.

3.4 Zuständigkeiten und Verantwortlichkeiten

Die Gesamtabschlusserstellung liegt in der Verantwortung des Fachdienstes Finanzen. Die Durchführung der operativen Arbeiten zur Gesamtabschlusserstellung wird durch das Beteiligungsmanagement in enger Abstimmung mit der Anlagenbuchhaltung durchgeführt.

Sämtliche Anlagen werden jährlich durch den Fachdienst Finanzen aktualisiert. Soweit keine Erläuterungen zu bestimmten Sachverhalten enthalten sind, gelten die Vorschriften der GO und der GemHVO-Doppik. Einzelfragen sind in Abstimmung mit dem Fachdienst Finanzen zu klären.

Um bei der Aufstellung des Gesamtabschlusses eine strukturierte und einheitliche Vorgehensweise zu gewährleisten, sind die von der Stadt Wedel vorgegebenen Formulare und Reporting Packages zu verwenden. Diese werden vom Fachdienst Finanzen zur Verfügung gestellt und laufend aktualisiert. Es findet eine stetige Fortentwicklung und Anpassung der Formulare und Reporting Packages an die jeweiligen Gegebenheiten zum Gesamtabschlussstichtag statt. Die Formulare und Reporting Packages werden den Aufgabenträgern termingerecht zur Verfügung gestellt.

3.5 Fristen

Um eine termingerechte Aufstellung des Gesamtabschlusses zu gewährleisten, sind die Jahresabschlüsse der Aufgabenträger und die Reporting Packages bis zum 01. Mai des folgenden Geschäftsjahres beim Fachdienst Finanzen einzureichen. Der Fachdienst überführt die Daten in standardisierte Excel-Tabellen.

Soweit die in den Gesamtabschluss einzubeziehenden Einzelabschlüsse der Aufgabenträger bzw. assoziierten Unternehmen zum Zeitpunkt der Erstellung des konsolidierten Gesamtabschlusses noch nicht geprüft wurden oder keiner Prüfungspflicht unterliegen, sind die erstellten ungeprüften Jahresabschlüsse zur Konsolidierung heranzuziehen. Die Einbeziehung nicht geprüfter Jahresabschlüsse ist im Gesamtanhang anzugeben.

4 Grundsätze der Gesamtrechnungslegung (GoG)

Beim Gesamtabschluss finden die privatrechtlichen Grundsätze ordnungsgemäßer Konzernrechnungslegung (GoK) analoge Anwendung, soweit keine speziellen Regelungen des Gemeindehaushaltsrechts dem entgegenstehen. Folgende Grundsätze sind insbesondere zu berücksichtigen:

1. Genereller Grundsatz
   Vermittlung eines den tatsächlichen Verhältnissen entsprechenden Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage.

2. Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung
   Klarheit und Übersichtlichkeit, Vollständigkeit, Bewertungs- und Gliederungssetigkeit, Periodenabgrenzung, Einzelbewertung und Vorsichtsprinzip.

3. Grundsatz der Fiktion der rechtlichen Einheit
   Der Gesamtabschluss ist so aufzustellen, als wären alle Konzernunternehmen ein einziges, rechtlich und wirtschaftlich abgegrenztes Unternehmen.

4. Grundsatz der Vollständigkeit des Konsolidierungskreises
   Alle Aufgabenträger, die nicht unwesentlich für die Darstellung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Stadt Wedel sind, müssen in den Konsolidierungskreis einbezogen werden.

5. Grundsatz der Einheitlichkeit von Stichtag, Ausweis, Ansatz und Währung
   Der konsolidierte Gesamtabschluss ist einheitlich nach den maßgeblichen Rechnungslegungsvorschriften zu gestalten.

6. Grundsätze ordnungsgemäßer Konsolidierung
   Eliminierung interner Beziehungen, Stetigkeit der Konsolidierungsmethoden und des Konsolidierungskreises, Wesentlichkeit der in den Gesamtabschluss einzubeziehenden Informationen.

Auf einige Grundsätze wird nachfolgend konkreter eingegangen.

4.1 Einheitstheorie

Der Gesamtabschluss wird durch die Zusammenfassung der Einzelabschlüsse aller voll zu konsolidierenden Aufgabenträger und dem Jahresabschluss der Stadt Wedel erstellt. Im Gesamtabschluss werden alle internen Liefer- und Leistungsbeziehungen sowie die kapital- und finanzwirtschaftlichen Verflechtungen zwischen den einzelnen Konzernunternehmen eliminiert. Somit wird die Vermögens-, Schuldens-, Ertrags- und Finanzlage der Stadt Wedel und sämtlicher unter ihrer einheitlichen Leitung stehenden Unternehmen so dargestellt, als wären diese insgesamt eine einheitliche Verwaltung.

4.2 Vollständigkeit

In den Gesamtabschluss sind alle Aufgabenträger nach § 93 GO einzubeziehen, es sei denn, dass diese nach Absatz 2 nicht einbezogen werden müssen, weil sie für die Vermittlung eines den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gemeinde von untergeordneter Bedeutung sind. Ebenso sind alle Vermögensgegenstände, Schulden und Rechnungsabgrenzungsposten sowie Erträge und Aufwendungen der in den Konzernabschluss einbezogenen Aufgabenträger vollständig aufzunehmen.

4.3 Einheitlichkeit

Die Gliederung der Gesamtbilanz und der Gesamtergebnisrechnung ergibt sich über § 53 VII i.V.m. §§ 45 und 48 GemHVO-Doppik aus dem kommunalen Gliederungsschema, das auch dem Jahresabschluss zu Grunde liegt. Die Gliederungen sind an den Gesamtabschluss anzupassen, soweit seine Eigenart Anpassungen erforderlich macht (z.B. durch die Positionen „Geschäfts- oder Firmenwert“, „Unterschiedsbetrag aus der Kapitalkonsolidierung“ oder „Sonstige Vermögenswerte aus der Schuldenkonsolidierung“). Die Muster der Gesamtergebnisrechnung und der Gesamtbilanz sind als Anlagen 1 und 2 beigefügt.

Bei der Überleitung der Handelsbilanz in die gemeinsame Struktur ist die Gliederung der Jahresabschlüsse der voll zu konsolidierenden Aufgabenträger entsprechend diesen Vorschriften zu vereinheitlichen. Hierzu sind Umgliederungen, Aufteilungen und Zusammenfassungen der Handelsbilanz- und GuV-Positionen erforderlich. Die Zuordnungen sind als Übersicht in der Anlage 6 aufgeführt. Ein Positionenplan, der die einzelnen Positionen der Gesamtbilanz und Gesamtergebnisrechnung näher beschreibt, ist als Anlage 8 beigefügt.

Nach § 53 II GemHVO-Doppik sind die Vermögens- und Schuldenwerte mit der Maßgabe zu konsolidieren, dass die jeweiligen Buchwerte der Einzelabschlüsse berücksichtigt werden.

Stichtag für die Erstellung des Gesamtabschlusses ist der 31. Dezember. Die Jahresabschlüsse aller in den Konzernabschluss einbezogenen Unternehmen sollen auf diesen Stichtag aufgestellt werden. Von dieser Regelung gibt es folgende Ausnahmen:

- Für die nach der At-Equity-Methode einzubeziehenden Aufgabenträger ist jeweils der letzte Jahresabschluss auch bei abweichendem Abschlussstichtag zugrunde zu legen.
- Für die mittels Vollkonsolidierung einzubeziehenden Aufgabenträger kann, sofern der Abschlussstichtag um weniger als drei Monate vor dem 31.12. liegt, von einem Zwischenabschluss abgesehen werden. Im Einzelfall kann auch darüber hinaus von einem Zwischenabschluss abgesehen werden, wenn dies keinen entscheidenden Einfluss auf die Konsolidierung hat.

Der Gesamtabschluss ist in Euro aufzustellen. Sofern Jahresabschlüsse in fremder Währung aufgestellt werden, hat eine Währungsumrechnung zu erfolgen.

4.4 Stetigkeit

Der Grundsatz der Stetigkeit ist im Rahmen der ordnungsgemäßen Buchführung wie folgt zu berücksichtigen:

- Die auf den vorherigen Gesamtabschluss angewandten Bewertungsmethoden sollen fortgeführt werden (Grundsatz der Bewertungsstetigkeit).
- Die Form der Darstellung, insbesondere die Gliederung der Bilanzen und Ergebnisrechnungen, ist beizubehalten (Grundsatz der Gliederungsstetigkeit).
- Die auf den vorhergehenden Gesamtabschluss angewandten Ansatzmethoden sollen bestehen bleiben (Grundsatz der Ansatzstetigkeit).
- Die auf den Gesamtabschluss angewandten Konsolidierungsmethoden sind fortzuführen (Grundsatz der Konsolidierungsstetigkeit).

Abweichungen von diesen Grundsätzen sind in Ausnahmefällen möglich, sie sind im Anhang anzugeben und zu begründen.

4.5 Wesentlichkeit

Beteiligungen müssen nicht in die Konsolidierung einbezogen werden, wenn sie für die Beurteilung eines den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bildes der Vermögens-, Schuldens- und Ertragslage von untergeordneter Bedeutung sind. Die Entscheidung, ob der Grundsatz der untergeordneten Bedeutung zur Anwendung kommen kann, ist vom Einzelfall abhängig. Quantitativ darf ein Einzelwert der nachfolgenden Messgrößen einen Wert von 10 % nicht überschreiten. Zudem ist zu beachten, dass die Gesamtsumme der jeweiligen Messgröße aller Aufgabenträger von untergeordneter Bedeutung (v.u.B.) einen Wert von 12 % nicht überschreiten darf.

Messgrößen	**Betrachtung Aufgabenträger**		**Betrachtung aller Aufgabenträger von untergeordneter Bedeutung**	
Bilanzsumme	BS Aufgabenträger /	jeweils max. 10 %	BS aller Aufgabenträger v.u.B. /	jeweils max. 12 %
(BS)	BS Summenbilanz		BS Summenbilanz	
Anlagevermögen	AV Aufgabenträger /		AV aller Aufgabenträger v.u.B. /	
(AV)	AV Summenbilanz		AV Summenbilanz	
Verbindlichkeiten	Vb Aufgabenträger /		Vb aller Aufgabenträger v.u.B. /	
(VB)	Vb Summenbilanz		Vb Summenbilanz	
Erträge	Erträge Aufgabenträger /		Erträge aller Aufgabenträger v.u.B. /	
	Erträge Summenergebnisrg.		Erträge Summenergebnisrg.	
Aufwendungen	Aufwendungen Aufgabenträger /		Aufwendungen aller Aufgabenträger v.u.B. /	
	Aufwendungen Summenergebnisrg.		Aufwendungen Summenergebnisrg.	

Sind bei der Einzelbetrachtung mehrere Aufgabenträger von untergeordneter Bedeutung (Messgröße jeweils unter 10 %) aber der Wert von 12 % im Einzelfall bei einer Messgröße überschritten, sind die Aufgabenträger in der Reihenfolge des höchsten Prozentwertes absteigend so lange in die Konsolidierung einzubeziehen, bis der Wert von 12 % erreicht bzw. unterschritten wird.

Neben den o. g. Verhältniszahlen können auch die nachfolgenden Kriterien bei der Festlegung der Bedeutung relevant sein:

- Wesentliche Belastung des Gesamtergebnisses durch strukturelle Verluste.
- Eine Abbildung von wesentlichen Risiken oder Verpflichtungen ist durch die Nichteinbeziehung eines verbundenen Unternehmens nicht möglich.
- Einzelne Posten werden durch die Nichteinbeziehung eines verbundenen Unternehmens wesentlich verzerrt.

Bestimmen außerordentliche Einflüsse das Ergebnis eines verbundenen Unternehmens in einem Jahr maßgeblich, sollten diese gesondert betrachtet werden.

Wird von der Erleichterung gem. § 93 II GO Gebrauch gemacht, sind gem. § 93 IV GO im Gesamtanhang Angaben zu den Jahresabschlüssen der nicht konsolidierten Aufgabenträger zu machen.

Für die Genauigkeit der in den Gesamtabschluss aufzunehmenden Informationen und der im Rahmen der Schuldenkonsolidierung sowie der Aufwands- und Ertragskonsolidierung zu konsolidierenden Beträge wird für die Stadt Wedel eine Wesentlichkeitsschranke von **5 %**, bezogen auf den jeweils zu Grunde liegenden Basiswert, festgelegt.

5 Konsolidierungsverfahren

5.1 Von den Einzelabschlüssen zum Summenabschluss

Grundlage zur Erstellung einer Summenbilanz sind die Einzelabschlüsse der Stadt Wedel und der voll zu konsolidierenden Aufgabenträger. Diese Abschlüsse sind in einem ersten Schritt durch Umgliederungen, Aufteilungen und Zusammenfassungen an die maßgeblichen Strukturen der Gesamtbilanz und der Gesamtergebnisrechnung nach der GemHVO-Doppik anzupassen. Für die Zuordnung ist der Positionenplan zugrunde zu legen.

Der Fachdienst Finanzen nimmt die Überführung vor und stimmt diese ggf. mit den Aufgabenträgern ab. Das Ergebnis wird in einer Überführungstabelle eingetragen. Ein Muster ist als Anlage 7 beigefügt.

5.2 Kapitalkonsolidierung

Im Rahmen der Kapitalkonsolidierung werden die Kapitalverflechtungen der Kernverwaltung und der in den Gesamtabschluss einbezogenen Aufgabenträger eliminiert. Da bei der Vollkonsolidierung sämtliche Vermögensgegenstände und Schulden in einer Summenbilanz aggregiert werden, kommt es durch die Erfassung der Beteiligungsansätze sowie des anteiligen Eigenkapitals der verbundenen Unternehmen zu einer Doppelerfassung, die zu beseitigen ist. Die Kapitalkonsolidierung wird nach der Erwerbsmethode durchgeführt. Dabei wird der Buchwert der Beteiligung in der Bilanz der Kommune mit dem auf die Kommune entfallenden anteiligen Eigenkapital in der Bilanz des Aufgabenträgers verrechnet.

Ein aus der Kapitalkonsolidierung verbleibender Unterschiedsbetrag ist, wenn er auf der Aktivseite steht, in der Gesamtbilanz als „Geschäfts- oder Firmenwert“ auszuweisen, ein passiver Unterschiedsbetrag als „Unterschiedsbetrag aus der Kapitalkonsolidierung“. Der Geschäfts- oder Firmenwert wird nicht abgeschrieben, der passive Unterschiedsbetrag aus der Kapitalkonsolidierung wird nicht aufgelöst (§ 53 III GemHVO-Doppik).

Ist ein Aufgabenträger selbst ein Konzern, erfolgt die Konsolidierung in Form der Stufenkonsolidierung. Hierbei wird in den Gesamtabschluss der bereits konsolidierte Teilkonzernabschluss des betreffenden Aufgabenträgers übernommen.

Soweit Dritte am Eigenkapital eines voll zu konsolidierenden Aufgabenträgers beteiligt sind, ist in der Gesamtbilanz im Eigenkapital ein gesonderter „Ausgleichsposten für Anteile anderer Gesellschafter“ auszuweisen. Dieser Ausgleichsposten ist für den Teil des Eigenkapitals zu bilden, der auf Anteile entfällt, die nicht von den in den Gesamtabschluss einbezogenen Aufgabenträgern gehalten werden. Er ist in den folgenden Geschäftsjahren um das Ergebnis fortzuschreiben, das auf die konzernfremden Gesellschafter entfällt.

5.3 Schuldenkonsolidierung

Nach der Einheitstheorie sind die Kommune und ihre Beteiligungen so darzustellen, als wären sie ein einheitliches Unternehmen. Dementsprechend sind im Gesamtabschluss nur Forderungen und Verbindlichkeiten gegenüber Dritten auszuweisen und sämtliche internen Schuldverhältnisse zu eliminieren. Die Begriffe „Forderungen“ und „Verbindlichkeiten“ sind dabei weit auszulegen. So sind u.a. auch geleistete oder erhaltene Anzahlungen, Ausleihungen, sonstige Vermögensgegenstände, Rechnungsabgrenzungsposten, Sonderposten und Rückstellungen auf zu eliminierende konzerninterne Schuldverhältnisse zu überprüfen. Darüber hinaus ist zu prüfen, inwiefern Angaben zu Haftungsverhältnissen und sonstigen finanziellen Verpflichtungen ggf. konzerninterne Schuldverhältnisse beinhalten.

Die Daten für die Schuldenkonsolidierung gegenüber den am Konsolidierungsprozess Beteiligten werden über Formulare bzw. Reporting Packages vom Fachdienst Finanzen abgefragt. Die anschließende Konsolidierung erfolgt zentral vom Fachdienst Finanzen.

Aufrechnungsdifferenzen werden gem. § 53 IV GemHVO-Doppik, wenn sie auf der Aktivseite entstehen unter „sonstige Vermögensgegenstände“ und wenn sie auf der Passivseite entstehen unter „sonstige Verbindlichkeiten“ abgebildet. Hinsichtlich der Wesentlichkeitsschranken für Aufrechnungsdifferenzen s. Abschnitt 4.5.

5.4 Zwischenergebniseliminierung

Auf der Grundlage der Einheitstheorie gelten Gewinne grundsätzlich erst dann als realisiert, wenn der Abnehmer einer Leistung nicht ein Aufgabenträger ist, sondern die Leistung den Konzernbereich verlässt. Veräußert ein Aufgabenträger Vermögensgegenstände an einen anderen in den Gesamtabschluss einbezogenen Aufgabenträger nicht zu Buchwerten, kommt es aus Konzernsicht beim veräußernden Aufgabenträger zum Ausweis eines nicht entstandenen Gewinns oder Verlustes und beim Käufer zu einem Bilanzansatz, der nicht den fortgeschriebenen Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten entspricht. Diese Zwischenergebnisse sind grundsätzlich zu eliminieren. Nach § 53 V GemHVO-Doppik wird diese Vorgehensweise auf das Sachanlagevermögen und das Finanzanlagevermögen beschränkt.

Diese Regelung braucht außerdem dann nicht angewendet zu werden, wenn die Behandlung der Zwischenergebnisse für die Vermittlung eines den tatsächlichen Verhältnissen entsprechenden Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns von untergeordneter Bedeutung ist. Für den Fall, dass außergewöhnliche Geschäftsvorfälle wie z. B. ein umfangreicher Verkauf von Grundstücken mit Gewinn an einen Aufgabenträger eine Zwischenergebniseliminierung geboten erscheinen lässt, wird auf dieses Instrument zurückgegriffen, andernfalls wird darauf verzichtet. Die Entscheidung trifft der Fachdienst Finanzen.

5.5 Aufwands- und Ertragskonsolidierung

In diesem Konsolidierungsschritt werden die innergemeindlichen Leistungsbeziehungen eliminiert, sodass die Gesamtergebnisrechnung nur die Aufwendungen und Erträge ausweist, die auf Leistungsbeziehungen mit Dritten beruhen. Erträge sind dabei grundsätzlich mit den korrespondierenden Aufwendungen zu verrechnen. Die Daten für die Aufwands- und Ertragskonsolidierung werden über Formulare bzw. Reporting Packages vom Fachdienst Finanzen abgefragt. Die Konsolidierung erfolgt anschließend zentral im Fachdienst Finanzen.

Kommt es bei der Aufwands- und Ertragskonsolidierung zu Aufrechnungsdifferenzen, werden diese in der Gesamtaufwandsposition „sonstige Aufwendungen“ abgebildet. Ergebnisübernahmen sind zu konsolidieren. Erfolgt die Vereinnahmung in der gleichen Periode, wird dies bei der Ertrags- und Aufwandskonsolidierung berücksichtigt. Bei einer nicht periodengleichen Vereinnahmung hat die Konsolidierung gegen das Eigenkapital zu erfolgen.

5.6 Eliminierung steuerrechtlicher Einflüsse

Anders als reine Unternehmenskonzerne enthält der Konzern auch eine Einheit, die als Steuergläubigerin Steuererträge erzielt; im Wesentlichen von Dritten, z. T. aber auch aus Leistungen anderer zu konsolidierender Einheiten. Diese Steuern werden nicht konsolidiert, da sich die Kommune selbst nicht durch Konsolidierungsmaßnahmen vom gesetzlichen Steueraufwand (oder Ertrag) befreien kann. In Abweichung der Einheitsfiktion erfolgt somit ein Bruttoausweis der Steuern.

5.7 Konsolidierung nach der At-Equity-Methode

Nach § 53 GemHVO-Doppik i. V. m. §§ 311, 312 HGB werden für Unternehmen, an denen die Kommune mit mindestens 20 % und höchstens 50 % beteiligt ist, nicht die einzelnen Vermögensgegenstände, Schulden, Erträge und Aufwendungen des assoziierten Unternehmens in den Gesamtabschluss einbezogen, sondern lediglich der Beteiligungsbuchwert und das anteilige Beteiligungsergebnis des Aufgabenträgers im Gesamtabschluss dargestellt.

Die Beteiligung ist in der Gesamtbilanz unter der Bilanzposition „1.3.2.1 Anteile an assoziierten Unternehmen“ mit ihrem Buchwert auszuweisen. Der Unterschiedsbetrag zwischen dem Buchwert und dem anteiligen Eigenkapital des assoziierten Unternehmens sowie ein darin enthaltener Geschäfts- oder Firmenwert oder passiver Unterschiedsbetrag sind im Anhang anzugeben.

In den Folgejahren ist der Beteiligungsbuchwert einer Beteiligung um den Betrag der Eigenkapitalveränderungen, die den der Gemeinde gehörenden Anteilen am Kapital des assoziierten Unternehmens entsprechen, zu erhöhen oder zu vermindern. Auf die Beteiligung entfallende Gewinnausschüttungen sind abzusetzen (§ 312 Abs. 4 S. 1 HGB).

6 Gesamtanhang

Nach § 53 II i. V. m. § 51 I, II und III Nr. 1 bis 3 und 5 sind im Anhang zu den Posten der Gesamtbilanz und den Posten der Ergebnisrechnung die verwendeten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden anzugeben und so zu erläutern, dass sachverständige Dritte dies beurteilen können. Die Anwendung von Vereinfachungsregelungen und Schätzungen ist zu beschreiben. Zu erläutern sind auch die im Verbindlichkeitsspiegel auszuweisenden Haftungsverhältnisse sowie alle Sachverhalte, aus denen sich künftig finanzielle Verpflichtungen ergeben können.

Im Gesamtanhang sind zu erläutern bzw. beizufügen:

- Gesamtanlagenspiegel
- Gesamtforderungsspiegel
- Gesamtverbindlichkeitenspiegel
- Übersicht über Sondervermögen, Zweckverbände, Gesellschaften, Kommunalunternehmen, andere Anstalten sowie Wasser- und Bodenverbände
- Besondere Umstände, die dazu führen, dass der Jahresabschluss nicht ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Kommune vermittelt
- Abweichungen vom Grundsatz der Einzelbewertung und von bisher angewandten Bewertungs- und Bilanzierungsmethoden
- Angaben zu den Positionen „Sonderrücklage“, „Sonderposten“ und „Sonstige Rückstellungen“, sofern es sich um wesentliche Beträge handelt
- Abweichungen von der linearen Abschreibung sowie von der Abschreibungstabelle bei der Festlegung der Nutzungsdauer von Vermögensgegenständen.
- Noch nicht erhobene Beiträge aus fertig gestellten Erschließungsmaßnahmen
- Art und Umfang derivativer Finanzinstrumente
- Umrechnung von Fremdwährungen

- Eine bestehende Trägerschaft an einer öffentlich-rechtlichen Sparkasse oder die Mitgliedschaft in einem Sparkassenzweckverband, sofern die öffentlich-rechtliche Sparkasse über Stammkapital verfügt
- Eine Darstellung eventueller Verpflichtungen aus einer Rückabwicklung der Beteiligungen Dritter am Stammkapital einer öffentlich-rechtlichen Sparkasse aufgrund einer Trägerschaft
- Wesentlichkeitskriterien zur Auswahl der zu konsolidierenden Aufgabenträger
- Darstellung der ausgewählten Methoden zur Kapital-, Schulden-, Aufwands- und Ertragskonsolidierung
- Darstellung der Überführung der Bilanzen und GuV/Ergebnisrechnung in die Gesamtbilanz und Gesamtergebnisrechnung
- Unterschiedsbetrag zwischen dem Buchwert und dem anteiligen Eigenkapital von assoziierten Unternehmen sowie ggf. ein darin enthaltener Geschäfts- oder Firmenwert oder passiver Unterschiedsbetrag
- weitere Angaben, soweit sie nach Vorschriften der Gemeindeordnung oder der GemHVO-Doppik für den Anhang vorgesehen sind.

Die Erstellung des Gesamtanhangs obliegt dem Fachdienst Finanzen in Abstimmung mit den Aufgabenträgern. Besonderheiten, die aufzunehmen sind, sind dem Fachdienst Finanzen im Konsolidierungsprozess mitzuteilen.

7 Gesamtlagebericht

Nach § 53 II i. V. m. § 52 GemHVO-Doppik ist der Gesamtlagebericht so zu fassen, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage der Stadt Wedel vermittelt wird. Dazu ist ein Überblick über die wichtigen Ergebnisse des Jahresabschlusses und Rechenschaft über die Haushaltswirtschaft im abgelaufenen Jahr zu geben. Über Vorgänge von besonderer Bedeutung, auch solcher, die nach Schluss des Haushaltsjahres eingetreten sind, ist zu berichten. Außerdem hat der Gesamtlagebericht eine ausgewogene und umfassende, dem Umfang der gemeindlichen Aufgabenerfüllung entsprechende Analyse der Haushaltswirtschaft und der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gemeinde zu enthalten. Auch ist auf die Chancen und Risiken für die künftige Entwicklung des Konzerns einzugehen. Zu Grunde liegende Annahmen sind anzugeben.

Die Erstellung des Gesamtlageberichtes obliegt dem Fachdienst Finanzen in Abstimmung mit den Aufgabenträgern. Der Lagebericht ist von der Bürgermeisterin bzw. vom Bürgermeister unter Angabe des Datums zu unterzeichnen.

8 Prüfung und Offenlegung

Für die Prüfung des Gesamtabschlusses und des Gesamtlageberichts gelten dieselben Regelungen wie für die Prüfung des Jahresabschlusses. Die Stabsstelle Prüfdienste hat ihre Bemerkungen in einem Schlussbericht zusammenzufassen. Nach Abschluss der Prüfung legt die Bürgermeisterin oder der Bürgermeister den Gesamtabschluss und den Gesamtlagebericht mit dem Schlussbericht der Stabsstelle Prüfdienste dem Rat zur Beratung und Beschlussfassung vor. Der Rat beschließt über den Gesamtabschluss. Es folgt die örtliche Bekanntmachung. Dabei ist eine Frist von sechs Monaten nach Vorlage des Schlussberichtes durch die Stabsstelle Prüfdienste zu beachten. Zum Schluss erfolgt die öffentliche Auflage.

9 Inkrafttreten

Diese Gesamtabschlussrichtlinie wird erstmalig angewendet auf den Gesamtabschluss für das Jahr 2020. Sie wird jährlich durch den Fachdienst Finanzen aktualisiert.

Anlagenverzeichnis

Anlage 1: Gesamtergebnisrechnung
Anlage 2: Gesamtbilanz
Anlage 3: Gesamtanlagenspiegel
Anlage 4: Gesamtforderungsspiegel
Anlage 5: Gesamtverbindlichkeitenspiegel
Anlage 6: Überleitung
Anlage 7: Überführungstabelle (Bilanz und GuV)
Anlage 8: Positionenplan

Anlage 1: Gesamtergebnisrechnung

			Ergebnis	Vorjahr
			EUR	EUR
	1.	Steuern und ähnliche Abgaben		
	2.	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		
	3.	+ Sonstige Transfererträge		
	4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		
	5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		
	6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		
	7.	+ Sonstige Erträge		
	8.	+ Aktivierte Eigenleistungen		
	9.	+/- Bestandsveränderungen		
	10.	**= Gesamterträge**	**-**	**-**
	11.	Personalaufwendungen		
	12.	+ Versorgungsaufwendungen		
	13.	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		
	14.	+ Bilanzielle Abschreibungen		
	15.	+ Transferaufwendungen		
	16.	+ Sonstige Aufwendungen		
	17.	**= Gesamtaufwendungen**	**-**	**-**
	18.	**= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-**	**-**
	19.	Finanzerträge		
	20.	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen		
	21.	**= Finanzergebnis**	**-**	**-**
	22.	**Ordentliches Ergebnis**	**-**	**-**
	23.	Außerordentliche Erträge		
	24.	- Außerordentliche Aufwendungen		
	25.	**= Außerordentliches Ergebnis**	**-**	**-**
	26.	**Jahresergebnis**	**-**	**-**

Anlage 2: Gesamtbilanz

AKTIVA						
						Vorjahr
				EUR		EUR
1.	**Anlagevermögen**					
	1.1.	Immaterielle Vermögensgegenstände				
		1.1.1.	Konzessionen, Lizenzen u.ä. Rechte			
					-	-
	1.2.	Sachanlagen				
		1.2.1.	Unbebaute Grundstücke			
		1.2.2.	Bebaute Grundstücke			
		1.2.3.	Infrastrukturvermögen			
		1.2.4.	Bauten auf fremden Grundstücken			
		1.2.5.	Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler			
		1.2.6.	Technische Anlagen und Maschinen			
		1.2.7.	Betriebs- und Geschäftsausstattung			
		1.2.8.	Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau			
					-	-
	1.3.	Finanzanlagen				
		1.3.1.	Anteile an verbundenen Unternehmen			
		1.3.2.	Beteiligungen			
		1.3.3.	Sondervermögen			
		1.3.4.	Sonstige Ausleihungen			
		1.3.5.	Wertpapiere des Anlagevermögens			
					-	-
					-	-
2.	**Umlaufvermögen**					
	2.1.	Vorräte				
		2.1.1.	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe			
		2.1.2.	Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen			
		2.1.3.	Fertige Erzeugnisse und Waren			
		2.1.4.	Geleistete Anzahlungen und sonstige Vorräte			
					-	-
	2.2.	Forderungen und sonst. Vermögensgegenstände				
		2.2.1.	Öffentl.-rechtl. Forderungen aus Dienstleistungen			
		2.2.2.	Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen			
		2.2.3.	Privatrechtl. Forderungen aus Dienstleistungen			
		2.2.4.	Sonstige privatrechtliche Forderungen			
		2.2.5.	Sonstige Vermögensgegenstände			
					-	-
	2.4.	Liquide Mittel				
					-	-
3.	**Aktiver Rechnungsabgrenzungsposten**					
					-	-

PASSIVA							
							Vorjahr
				EUR			EUR
1.	**Eigenkapital**						
	1.1.	Allgemeine Rücklage					
	1.2.	Sonderrücklagen					
	1.3.	Ergebnisrücklage					
	1.4.	Gewinn-/Verlustvortrag					
	1.5.	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag					
	1.6.	Unterschiedsbetrag aus der Kapitalkonsolidierung					
					-		-
2.	**Sonderposten**						
	2.1.	für aufzulösende Zuschüsse					
	2.2.	für aufzulösende Zuweisungen und Zuwendungen					
	2.3.	für Beiträge					
	2.4.	für Gebührenausgleich					
	2.5.	für Treuhandvermögen					
	2.7.	Sonstige Sonderposten					
					-		-
3.	**Rückstellungen**						
	3.1.	Pensionsrückstellungen					
	3.2.	Beihilferückstellungen					
	3.3.	Altersteilzeitrückstellungen					
	3.4.	Rückstellungen für später entstehende Kosten					
	3.5.	Altlastenrückstellungen					
	3.6.	Steuerrückstellungen					
	3.7.	Verfahrensrückstellungen					
	3.8.	Finanzausgleichrückstellungen					
	3.11.	Sonstige Rückstellungen					
					-		-
4.	**Verbindlichkeiten**						
	4.2.	Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen					
		4.2.2.	vom öffentlichen Bereich				
		4.2.3.	vom privaten Kreditmarkt				
					-		-
	4.3.	Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten					
	4.5.	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen					
	4.6.	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen					
	4.7.	Sonstige Verbindlichkeiten					
					-		-
5.	**Passiver Rechnungsabgrenzungsposten**						
					-		-

Anlage 3: Gesamtanlagenspiegel

	Anlagevermögen	Anschaffungs- und Herstellungskosten					Abschreibungen				Rest-buchwert am Ende des Wirtschaftsjahres[1]	Rest-buchwert am Ende des Vorjahres	Kennzahlen	
		Anfangsstand	Zugang	Abgang	Umbuchungen[2]	Endstand	Anfangsstand	Zugang[3] d.h. Abschreibungen	Abgang d.h. angesammelte Abschreibungen auf die in Spalte 5 ausgewiesenen Abgänge	Endstand			Durchschnittlicher Abschreibungssatz[4]	Durchschnittlicher Restbuchwert[5]
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	v.H.[7]	v.H.[7]
1[6]	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
01	**1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände**													
	1.2 Sachanlagen													
02	*1.2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte*													
03	*1.2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte*													
04	*1.2.3 Infrastrukturvermögen*													
05	*1.2.4 Bauten auf fremdem Grund und Boden*													
06	*1.2.5 Kunstgegenstände, Kunstdenkmäler*													
07	*1.2.6 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge*													
08	*1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung*													
09	*1.2.8 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau*													
	1.3 Finanzanlagen													
10	1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen[8]													
11	1.3.2 Beteiligungen													
12	1.3.3 Sondervermögen[8]													
13	1.3.4 Ausleihungen													
1	1.3.5 Wertpapiere													

1 Spalte 7 ./. Spalte 11.
2 Umbuchungen von einer Anlageklasse in eine andere.
3 Zuschreibungen sind in Spalte 9 gesondert aufzuführen.
4 (Spalte 9 x 100) : Spalte 7.
5 (Spalte 12 x 100) : Spalte 7.
6 Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.
7 mit einer Dezimale anzugeben, z.B. 56,2 v. H.
8 nach Konsolidierung

Anlage 4: Gesamtforderungsspiegel

Art der Forderung[1]		Gesamtbetrag am Ende des Wirtschafts-jahres in EUR	mit einer Restlaufzeit[2] von			Gesamtbetrag des Vorjahres in EUR
			bis zu 1 Jahr in EUR	1 bis 5 Jahre in EUR	mehr als 5 Jahre in EUR	
1[3]	2	3	4	5	6	7
161	2.2.1 Öffentlich-rechtliche Forderun-gen aus Dienstleistungen					
169	2.2.2 Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen					
171	2.2.3 Privatrechtliche Forderungen aus Dienstleistungen					
179	2.2.4 Sonstige privatrechtliche Forderungen					
178	2.2.5 Sonstige Vermögensgegen-stände					
	2.2.5 Sonstige Vermögensgegen-stände aus der Schuldenkonsoliderung					

[1] siehe auch § 48 Abs. 3 GemHVO-Doppik.

[2] Als Restlaufzeit gilt der Zeitraum zwischen dem Abschlussstichtag des Jahresabschlusses und dem letzten Fälligkeitstag der einzelnen Forderung

[3] Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

Anlage 5: Gesamtverbindlichkeitenspiegel

Art der Verbindlichkeit[1]		Gesamtbetrag zum Ende des Wirtschaftsjahres in EUR	mit einer Restlaufzeit[2] von			Gesamtbetrag des Vorjahres in EUR
			bis zu 1 Jahr in EUR	1 bis 5 Jahre in EUR	mehr als 5 Jahre in EUR	
1[3]	2	3	4	5	6	7
30	4.1. Anleihen					
32	4.2. Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen					
3215-	4.2.1 von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen					
3210-3214, 3216	4.2.2 vom öffentlichen Bereich					
3217-	4.2.3 vom privaten Kreditmarkt					
33	4.3. Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten					
34	4.4. Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen					
35	4.5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen					
36	4.6. Verbindlicheiten aus Transferleistungen					
37	4.7. Sonstige Verbindlichkeiten					
	Summe					

[1] siehe auch § 48 Abs. 4 GemHVO-Doppik.

[2] Als Restlaufzeit gilt der Zeitraum zwischen dem Abschlussstichtag des Jahresabschlusses und dem Zeitpunkt des vollständigen Ausgleichs der Verbindlichkeit

[3] Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

Anlage 6: Überleitung

Aktiv-Konten Aufgabenträger		Aktiv-Konten Stadt Wedel	
A.	**Anlagevermögen**	**1.**	**Anlagevermögen**
I.	Immaterielle Vermögensgegenstände	1.1.	Immaterielle Vermögensgegenstände
1.	Entgeltlich erworbene Konzessionen u.ä. Rechte	1.1.1.	Immaterielle Vermögensgegenstände
II.	Sachanlagen	1.2.	Sachanlagen
1.	Grundstücke ohne Geschäfts- und Betriebsbauten	1.2.1.	Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte
2.	Grundstücke mit Geschäfts- und Betriebsbauten	1.2.2. 1.2.3.	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte Infrastrukturvermögen (Kombibad)
3.	Bauten auf fremden Grundstücken	1.2.4.	Bauten auf fremden Grund und Boden
4.	Abwassersammlungsanlagen	1.2.3.	Infrastrukturvermögen
5.	Erzeugungs- und Bezugsanlagen	1.2.6.	Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge
6.	Verteilungsanlagen	1.2.6.	Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge
7.	Technische Anlagen und Maschinen	1.2.6. 1.2.3.	Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge Infrastrukturvermögen (Straßenbeleuchtungsanlage)
8.	Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.2.7.	Betriebs- und Geschäftsausstattung
9.	Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	1.2.8.	Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau
III.	Finanzanlagen	1.3.	Finanzanlagen
1.	Anteile an verbundenen Unternehmen	1.3.1.	Anteile an verbundenen Unternehmen
2.	Sonstige Ausleihungen	1.3.4.	Ausleihungen
B.	**Umlaufvermögen**	**2.**	**Umlaufvermögen**
I.	Vorräte	2.1.	Vorräte
1.	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	2.1.1.	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe
2.	Fertige Erzeugnisse und Waren	2.1.3.	Fertige Erzeugnisse und Waren
II.	Forderungen und sonst. Vermögensgegenstände	2.2.	Forderungen und sonst. Vermögensgegenstände
1.	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2.2.1. 2.2.4.	Öffentlich-rechtliche Forderungen aus Dienstleistungen Sonstige privatrechtliche Forderungen
3.	Forderungen gegen Gesellschafter	2.2.4.	Sonstige privatrechtliche Forderungen
4.	Sonstige Vermögensgegenstände	2.2.5.	Sonstige Vermögensgegenstände
III.	Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	2.4.	Liquide Mittel
III.	Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	2.4.	Liquide Mittel
C.	**Rechnungsabgrenzungsposten**	**3.**	**Aktive Rechnungsabgrenzung**
C.	Rechnungsabgrenzungsposten	3.	Aktive Rechnungsabgrenzung

Passiv-Konten Aufgabenträger			Passiv-Konten Stadt Wedel	
A.	**Eigenkapital**		**1.**	**Eigenkapital**
I.	Gezeichnetes Kapital, Stammkapital		1.1.	Stammkapital + Rücklagen (Beteiligungen)
II.	Rücklagen			
	1. Allgemeine Rücklage, Kapitalrücklage			
	2. Rücklage aus kalkulatorischen Einnahmen			
	3. Rücklage aus öffentlichen Zuschüssen			
III.	Gewinnrücklagen			
IV.	Gewinn-/Verlustvortrag		1.4.	Vorgetragener Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag
V.	Jahresüberschuss		1.5.	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag
B.	**Empfangene Ertrags- und Investitionszuschüsse**		**2.**	**Sonderposten**
	Empfangene Ertragszuschüsse		2.1.	Sonderposten für aufzulösende Zuschüsse
	Empfangene Investitionszuschüsse			
	Kanalisationsanschlussbeiträge			
	Wert unentgeltlich übernommener Leistungen			
	BKZ für die Entwässerung öffentlicher Verkehrsflächen			
	Empfangene Zuwendungen (Straßenbel.anlage)		2.7.	Sonstige Sonderposten
C.	**Rückstellungen**		**3.**	**Rückstellungen**
	Rückstellungen aus Gebührenüberschüssen		2.4.	Sonderposten für für Gebührenausgleich
	Steuerrückstellungen		3.6.	Steuerrückstellungen
	Sonstige Rückstellungen		3.11.	Sonstige andere Rückstellungen
D.	**Verbindlichkeiten**		**4.**	**Verbindlichkeiten**
1.	Verbindlichkeiten ggü. Kreditinstituten (> 1 Jahr)		4.2.	Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen
			4.2.3.	vom privaten Kreditmarkt
1.	Verbindlichkeiten ggü. Kreditinstituten (≤ 1 Jahr)		4.3.	Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten
2.	Erhaltenen Anzahlungen auf Bestellungen		4.5.	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen
3.	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen			
5.	Verbindlichkeiten ggü. der Gesellschafterin		4.7.	Sonstige Verbindlichkeiten
6.	Sonstige Verbindlichkeiten		4.7.	Sonstige Verbindlichkeiten
E.	**Rechnungsabgrenzungsposten**		**5.**	**Passive Rechnungsabgrenzung**
F.	Rechnungsabgrenzungsposten		5.	Passive Rechnungsabgrenzung

Ergebniskonten Aufgabenträger	Ergebniskonten Stadt Wedel
Erträge	
1. Umsatzerlöse	4. Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte 5. Privatrechtliche Leistungsentgelte
3. Sonstige betriebliche Erträge	7. Sonstige Erträge
2. Andere aktivierte Eigenleistungen	8. Aktivierte Eigenleistungen
Aufwendungen	
5. Personalaufwand a) Löhne und Gehälter b) Soziale Abgaben und Altersversorgung	11. Personalaufwendungen
4. Materialaufwand a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	13. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögens-gegenstände des AV und auf Sachanlagen	14. Bilanzielle Abschreibungen
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen 13. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag 15. Sonstige Steuern	16. Sonstige Aufwendungen
Finanzergebnis	
8. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens 9. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	19. Finanzerträge
11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	20. Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen
Außerordentliches Ergebnis	
10. Außerordentliche Erträge	Außerordentliche Erträge
12. Außerordentliche Aufwendungen	Außerordentliche Aufwendungen

Anlage 7: Überführungstabelle

Überführung Bilanz (Auszüge)

Bilanz Aufgabenträger			HB I		Umgliederung / Aufteilung			Bilanz nach GemHVO-Doppik			HB II
AKTIVA					Soll	Haben					
A.	**Anlagevermögen**							**1.**	**Anlagevermögen**		
	I.	Immaterielle Vermögensgegenstände							1.1.	Immaterielle Vermögensgegenstände	
		1. Entgeltlich erworbene Konzessionen u.ä. Rechte	- €						1.1.1.	Konzessionen, Lizenzen u.ä. Rechte	- €
	II.	Sachanlagen							1.2.	Sachanlagen	
									1.2.1.	Unbebaute Grundstücke und grundstücksgl. Rechte	- €
		1. Grundstücke mit Geschäfts- und Betriebsbauten	- €						1.2.2.	Bebaute Grundstücke und grundstücksgl. Rechte	- €
				1	Umbuchung				1.2.3.	Infrastrukturvermögen	- €
		2. Bauten auf fremden Grundstücken	- €						1.2.4.	Bauten auf fremden Grund und Boden	- €
									1.2.5.	Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	
		3. Technische Anlagen und Maschinen	- €			Umbuchung	1		1.2.6.	Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	- €
		6. Betriebs- und Geschäftsausstattung	- €						1.2.7.	Betriebs- und Geschäftsausstattung	- €
		7. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	- €						1.2.8.	Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	- €
	III.	Finanzanlagen							1.3.	Finanzanlagen	
		1. Anteile an verbundenen Unternehmen	- €						1.3.1.	Anteile an verbundenen Unternehmen	- €
		2. Beteiligungen	- €						1.3.2.	Beteiligungen	- €
									1.3.3.	Sondervermögen	- €
		3. Sonstige Ausleihungen	- €						1.3.4.	Ausleihungen	- €
									1.3.5.	Wertpapiere des Anlagevermögens	- €
B.	**Umlaufvermögen**							**2.**	**Umlaufvermögen**		
	I.	Vorräte							2.1.	Vorräte	
		1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	- €						2.1.1.	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	- €
									2.1.2.	Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen	- €
		2. Fertige Erzeugnisse und Waren	- €						2.1.3.	Fertige Erzeugnisse und Waren	- €
									2.1.4.	Geleistete Anzahlungen und sonstige Vorräte	- €
	III.	Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	- €						2.4.	Liquide Mittel	- €
C.	**Rechnungsabgrenzungsposten**		- €					**3.**	**Aktiver Rechnungsabgrenzungsposten**		- €
Summe Aktiva			**- €**					**Summe Aktiva**			**- €**

			HB I		Umgliederung / Aufteilung						HB II
PASSIVA					Soll	Haben					
A.	**Eigenkapital**							**1.**	**Eigenkapital**		
	I.	Gezeichnetes Kapital	- €			Umbuchung	2		1.1.	Stammkapital + Rücklagen (Beteiligungen)	- €
	II.	Kapitalrücklage	- €	2	Umbuchung						
	III.	Gewinnrücklage	- €	2	Umbuchung						
									1.1.	Allgemeine Rücklage	- €
									1.2.	Sonderrücklagen	- €
									1.3.	Ergebnisrücklage	- €
	IV.	Gewinn-/Verlustvortrag	- €						1.4.	Vorgetragener Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	- €
	V.	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	- €						1.5.	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	- €
B.	**Ertragszuschüsse**							**2.**	**Sonderposten**		
	Empfangene Ertragszuschüsse		- €						2.1.	für aufzulösende Zuschüsse	- €
									2.2.	für aufzulösende Zuweisungen	- €
									2.3.	für aufzulösende Beiträge	- €
									2.4.	für Gebührenausgleich	- €
									2.5.	für Treuhandvermögen	- €
	Empfangene Zuwendungen		- €						2.7.	Sonstige Sonderposten	- €
E.	**Verbindlichkeiten**							**4.**	**Verbindlichkeiten**		
									4.2.	Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	
									4.2.2.	vom öffentlichen Bereich	- €
		1. Verbindlichkeiten ggü. Kreditinstituten	- €						4.2.3.	vom privaten Kreditmarkt	- €
									4.3.	Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten	- €
		2. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	- €			Umbuchung	3				
		3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	- €	3	Umbuchung				4.5.	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	- €
									4.6.	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	- €
		4. Verbindlichkeiten ggü.verbundenen Unternehmen	- €								
		5. Verbindlichkeiten ggü. der Gesellschafterin	- €						4.7.1.	Verbindlichkeiten ggü. Gesellschaftern	- €
		6. Sonstige Verbindlichkeiten	- €						4.7.	Sonstige Verbindlichkeiten	- €
F.	**Rechnungsabgrenzungsposten**		- €					**5.**	**Passiver Rechnungsabgrenzungsposten**		- €
Summe Passiva			**- €**					**Summe Passiva**			**- €**

Überführung Gewinn- und Verlustrechnung

Aufgabenträger	GuV-Rechnung		Umgliederung / Aufteilung			GemHVO-Doppik	Ergebnisrechnung
			Soll	Haben			
Erträge							
						1. Steuern und ähnliche Abgaben	- €
						2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	- €
						3. Sonstige Transfererträge	- €
						4. Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	- €
1. Umsatzerlöse	- €					5. Privatrechtliche Leistungsentgelte	- €
						6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	- €
3. Sonstige betriebliche Erträge	- €					7. Sonstige Erträge	- €
2. Andere aktivierte Eigenleistungen	- €					8. Aktivierte Eigenleistungen	- €
						9. +/- Bestandsveränderungen	- €
						10. Erträge	**- €**
Aufwendungen							
5. Personalaufwand							
a) Löhne und Gehälter	- €	1	Umbuchung			11. Personalaufwendungen	- €
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	- €			Umbuchung	1		
						12. Versorgungsaufwendungen	- €
4. Materialaufwand							
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	- €	2	Umbuchung			13. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	- €
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	- €			Umbuchung	2		
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögens-gegenstände des AV und auf Sachanlagen	- €					14. Bilanzielle Abschreibungen	- €
						15. Transferaufwendungen	- €
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	- €	3	Umbuchung			16. Sonstige Aufwendungen	- €
13. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	- €			Umbuchung	3		
15. Sonstige Steuern	- €			Umbuchung	3		
						17. Aufwendungen	**- €**
						18. Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	**- €**
Finanzergebnis							
9. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	- €					19. Finanzerträge	- €
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	- €					20. Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	- €
						21. Finanzergebnis	**- €**
Außerordentliches Ergebnis							
						Außerordentliche Erträge	- €
						Außerordentliche Aufwendungen	- €
						Außerordentliches Ergebnis	**- €**
Jahresergebnis							
16. Jahresergebnis	**- €**					**22. Jahresergebnis**	**- €**

Gesamtabschlussrichtlinie

Anlage 8: Positionenplan

Gesamtbilanz

AKTIVA

1 Anlagevermögen
Das Anlagevermögen umfasst sämtliche Vermögensgegenstände, die dazu bestimmt sind, dem Geschäftsbetrieb dauerhaft zu dienen.

1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände
Vermögen, das körperlich nicht fassbar ist und entgeltlich erworben wurde. Hierzu gehören geleistete Investitionskostenzuschüsse, aber auch DV-Software und Lizenzen.

1.1.1 Konzessionen, Lizenzen u.ä. Rechte
Es handelt sich um Lizenzen, Software und Konzessionen. Bei Software wird zwischen Firmware, Systemsoftware und Anwendungssoftware unterschieden. Die Firmware ist ein fest mit dem Computer verbundener Programmbaustein, der als unselbstständiger Teil der Hardware mit dieser als Sachanlagevermögen zu aktivieren ist. Die Systemsoftware und die Anwendungssoftware sind auf Grund ihrer selbstständigen Verwertbarkeit grundsätzlich als immaterielle Vermögensgegenstände zu bilanzieren. Wird am Markt die Software nur zusammen mit der Hardware gehandelt, ist diese mit der Hardware wie ein einheitlicher Vermögensgegenstand des Sachanlagevermögens zu bilanzieren.

1.1.2 Geschäfts- oder Firmenwerte
Diese Position entsteht ggf. im Rahmen der Konsolidierung und beinhaltet den aktivischen Unterschiedsbetrag aus der Kapitalkonsolidierung des Vollkonsolidierungskreises. Zudem werden bereits in den Einzelabschlüssen ausgewiesene Geschäfts- oder Firmenwerte hier dargestellt.

1.2 Sachanlagen
Das Sachanlagevermögen umfasst alle Vermögensgegenstände, die dazu bestimmt sind, dauernd, d. h. länger als ein Jahr, der Aufgabenerfüllung des Konzerns Kommune zu dienen. Die Gliederung nach der GemHVO-Doppik ist ausführlicher als nach dem HGB und erfordert insofern eine Umgliederung von Posten. Insbesondere muss auch die Gesamtbilanz nicht nur gesonderte Ansätze für unbebaute und bebaute Grundstücke (vgl. nachfolgende Abgrenzung), sondern auch eine Trennung der Ansätze nach Nutzungsarten im Sinne der kommunalen Aufgabenerfüllung enthalten.

1.2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte
Als Grundstücke werden vermessene Teile des Grund und Bodens bezeichnet, für die ein eigenes Grundbuchblatt im Grundbuch geführt wird. Unbebaute Grundstücke sind Grundstücke, auf denen sich keine benutzbaren Gebäude befinden. Für die Beurteilung, ob es sich um ein bebautes oder ein unbebautes Grundstück handelt, ist auf den Begriff des Gebäudes im bewertungsrechtlichen Sinne abzustellen. Unter einem Gebäude wird ein Bauwerk auf eigenem oder fremden Grund und Boden verstanden, das Menschen oder Sachen durch räumliche Umschließung Schutz gegen äußere Einflüsse gewährt, den Aufenthalt von Menschen gestattet, fest mit dem Grund und Boden verbunden ist, von einiger Beständigkeit und standfest ist. Gebäudeteile, die selbstständige unbewegliche Wirtschaftsgüter sind, sowie Eigentumswohnungen und im Teileigentum stehende Räume stehen den Gebäuden gleich.

Zu dieser Position gehören auch die bebauten Grundstücke auf denen sich fremde Bauten befinden. Dagegen sind die Grundstücke des Infrastrukturvermögens gesondert zu erfassen.

Die auf den unbebauten Grundstücken befindlichen und ggf. abzuschreibenden unterschiedlichsten Aufbauten oder Anlagen stellen selbstständige Vermögensgegenstände dar, die getrennt vom jeweiligen Grund und Boden zu aktivieren sind. Dies gilt auch für die mit dem Grund und Boden verbundenen Rechte, z.B. Grunddienstbarkeiten, sowie für die im Boden befindlichen Bodenschätze.

1.2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte
Hierbei handelt sich um Flächen, auf denen bauliche Anlagen stehen oder auf denen bauliche Anlagen zulässig sind. Grundstücksgleiche Rechte sind dingliche Rechte, die bürgerlichrechtlich wie Grundstücke behandelt werden.

1.2.3 Infrastrukturvermögen
Der Bereich „Infrastrukturvermögen“ umfasst die öffentlichen Einrichtungen, die ausschließlich nach ihrer Bauweise und Funktion dazu bestimmt sind der örtlichen Infrastruktur zu dienen (Infrastrukturvermögen im engeren Sinne). Dazu zählen Brücken und Tunnel, Gleisanlagen, Straßen, Wege und Plätze (einschl. Verkehrslenkungsanlagen) sowie sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens. Zu letzteren zählen insbesondere Hafenanlagen, Schwimmhallen, Sommerbäder und Strände, Parkhäuser, Sportplätze, Sporthallen sowie das Infrastrukturvermögen der Grünanlagen und Spielplätze. Wegen ihrer Eigenart und der sich daraus ergebenden eingeschränkten Verwendungsmöglichkeit wird das Infrastrukturvermögen in der Bilanz gesondert dargestellt.

1.2.4 Bauten auf fremdem Grund und Boden
Dieser Position sind kommunale/betriebliche Bauten zuzuordnen, die sich nicht auf eigenem Grund und Boden, sondern auf fremdem Grund und Boden befinden. Das bestehende Rechtsverhältnis zwischen der Kommune oder ihrem Aufgabenträger und dem Dritten als Grundstückseigentümer beinhaltet entgegen den grundstücksgleichen Rechten kein das Grundverhältnis sicherndes dingliches Recht. Es ist vielmehr ein vertraglich gesichertes Recht, z. B. durch Miet- oder Pachtvertrag und ggf. mit dauernder dinglicher Sicherung des Nutzungsverhältnisses durch eine beschränkte persönliche Dienstbarkeit. Der fremde Grundstückseigentümer gestattet dadurch der Kommune oder ihrem Aufgabenträger, eine bauliche Anlage auf seinem Grund und Boden vorzuhalten. Diese Position hat besondere Bedeutung für den Bereich der baulichen Anlagen in Form von Betriebsvorrichtungen, z.B. Trafostationen, Druckregler Stationen, die keine betrieblichen Einrichtungen, sondern eine selbstständige bauliche Einheit darstellen, und sich nicht auf Grundstücken der Kommune oder ihrer Aufgabenträger befinden. Hierbei ist zu beachten, dass die Eigentumsverhältnisse aus Sicht des „Konzerns Kommune“ betrachtet werden müssen. Unter dieser Position dürfen daher nur Bauten ausgewiesen werden, die sich auf „konzernfremdem“ Grund und Boden befinden.

1.2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler
Unter Kunstgegenständen sind vor allem Gegenstände zu verstehen, die im Besitz der Kommune oder ihrer Aufgabenträger und nicht an einen bestimmten praktischen Nutzen oder Zweck gebunden sind. Im Regelfall sind Kunstgegenstände für die Ausstattung von Galerien, Museen oder für die Gestaltung öffentlicher Gebäude, Straßen, Wege oder Plätze vorgesehen. Archivarien im Archiv zählen auch zu den Kunstgegenständen. Kulturdenkmäler umfassen Baudenkmäler und Bodendenkmäler. Dagegen ist Kunst am Bau, die mit dem Gebäude verbunden ist und keinen eigenständigen Vermögensgegenstand darstellt, nicht dieser Position zuzuordnen. Zu dieser Position gehören auch alle Arten von Denkmälern, auch die Baudenkmäler, die als bauliche Anlagen nicht zu den Gebäuden gehören. So sind z.B. Kriegerdenkmäler, Ehrenfriedhöfe oder Säulen, Gedenktafeln und Gedenksteine dieser Position zuzuordnen.

1.2.6 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge

Alle Maschinen, technischen Anlagen und Fahrzeuge, die der kommunalen oder betrieblichen Leistungserstellung dienen, sind unter dieser Position zu erfassen. Dies gilt nur, wenn diese Wirtschaftsgüter als Vermögensgegenstände selbstständig bewertbar und als nicht fest mit einem Gebäude verbunden zu bewerten sind. Dazu zählen u. a. Personen- und Lastkraftwagen, Anhänger, Boote, Werkzeugmaschinen, medizinische Geräte, Geräte der Optik, Mess-, Steuerungs- und Regelungstechnik, Feuerwehrfahrzeuge, Rettungswagen, Kehrmaschinen, Schneepflüge, Bagger und Traktoren. Technische Geräte, die als Betriebs- und Geschäftsausstattung genutzt werden, gehören nicht zu dieser Position.

1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung

Zur Position „Betriebs- und Geschäftsausstattung“ gehören alle Vermögensgegenstände, die dem allgemeinen Geschäftsbetrieb dienen. Zur Betriebs- und Geschäftsausstattung sind z.B. Stühle, Tische, Schränke, PC zu zählen. Aber auch der fachlich geprägte Geschäftsbetrieb ist dazuzurechnen, mit der Folge, dass auch Schaufeln, Spaten und Harken der Grünpflege, Spielgeräte, sowie Lehr -, Lern- und sonstiges Unterrichtsmaterial gleichfalls dieser Position zuzuordnen sind.

1.2.8 Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau

Hier sind die geleisteten Anzahlungen zu erfassen. Die Position beinhaltet die geldlichen Vorleistungen auf noch zu erhaltende Sachanlagen, z.B. Grundstücke, Gebäude, technische Anlagen, oder auf Vermögensgegenstande, die als Anlagen im Bau zu klassifizieren sind. In diesen Fällen besteht ein schwebendes Geschäft, das dem Erwerb eines Vermögensgegenstandes des Sachanlagevermögens dient, dem noch kein fertig gestellter Vermögensgegenstand gegenübersteht. Die Höhe der geleisteten Anzahlungen (Nennwert) ist aus den diesbezüglichen Zahlungsströmen, bezogen auf den Abschlussstichtag, zu ermitteln.

1.3 Finanzanlagen

1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen

Verbundene Unternehmen sind solche, an denen die Kommune oder eines der Aufgabenträger mit mehr als 50 % beteiligt ist und die im Gesamtabschluss voll zu konsolidieren sind. Eigengesellschaften, die dadurch gekennzeichnet sind, dass die Kommune alleinige Gesellschafterin des Unternehmens ist (Beteiligungsquote von 100 %) sind regelmäßig verbundene Unternehmen. Eigenbetriebe sind hingegen Sondervermögen.

1.3.2 Beteiligungen

Nach § 271 Abs. 1 HGB sind Beteiligungen Anteile und Eigentumsrechte an anderen juristischen Personen (i. d. R. Unternehmen), die dazu bestimmt sind, dem eigenen Tätigkeitsinteresse zu dienen, sofern dieser Anteilsbesitz auf Dauer angelegt ist und es ermöglicht Einfluss im Interesse des Unternehmens auszuüben. Letzteres ist der Fall, wenn die Anteile dazu bestimmt sind, dem Verwaltungsbetrieb der Kommune zu dienen. Als Beteiligung gilt ein Kapitalanteil von 20 bis 50%.

1.3.3 Sondervermögen

Unter dieser Position sind Sondervermögen gem. § 96 GO S-H zu erfassen. Dazu zählen nichtrechtsfähige örtliche Stiftungen, wirtschaftliche Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit (z. B. Eigenbetriebe) und öffentliche Einrichtungen, für die aufgrund gesetzlicher Vorschriften Sonderrechnungen geführt werden.

1.3.4 Sonstige Ausleihungen
Unter Ausleihungen werden ausschließlich Forderungen verstanden, welche gegen Hingabe von Kapital erworben wurden und dem Geschäftsbetrieb dauerhaft dienen sollen. Beispiele sind Hypotheken, Grund- und Rentenschulden, Genossenschaftsanteile sowie langfristige Darlehen. Zu den Ausleihungen gehören auch partiarische Darlehen sowie stille Beteiligungen, soweit diese am Verlust nicht teilnehmen. Nicht zu den Ausleihungen gehören Forderungen aus Lieferungen und Leistungen, selbst dann, wenn diese langfristig sind.

1.3.5 Wertpapiere des Anlagevermögens
Unter dieser Position sind Wertpapiere zu erfassen, die keine Anteile an verbundenen Unternehmen, assoziierten Unternehmen oder Beteiligungen darstellen, z.B. Anleihen, Schuldverschreibungen oder Aktien. Es handelt sich um eine Kapitalanlage. Dazu zählen z.B. Anteile an Investmentfonds, aber auch Wertpapiere mit Forderungsrechten, z.B. Obligationen, Anleihen, Pfandbriefe etc. Sind die Wertpapiere dazu bestimmt, dauernd der Kommune oder einem ihrer Aufgabenträger zu dienen, handelt es sich um Wertpapiere des Anlagevermögens. Bei einem geplanten Verbleib der Wertpapiere von weniger als einem Jahr sind diese dem Umlaufvermögen zuzuordnen.

2 Umlaufvermögen
Die Vermögensgegenstände sind dann dem Umlaufvermögen zuzuordnen, wenn sie kurzfristig bei der Kommune oder im Unternehmen verbleiben, z.B. verbraucht, kurzfristig veräußert oder in liquide Mittel überführt werden.

2.1 Vorräte

2.1.1 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe
Unter der Position „Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe“ sind die Materialien zu erfassen, die unmittelbar der kommunalen oder betrieblichen Produktion dienen. Die Rohstoffe gehen als Grundstoffe und wichtige Bestandteile in die unfertigen und fertigen Erzeugnisse ein. Ebenso die Hilfsstoffe, die jedoch nur einen untergeordneten Bestandteil der Erzeugnisse darstellen. Durch die Betriebsstoffe wird u.a. die Produktion unterstützt.

2.1.2 Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen
Hier werden noch nicht fertiggestellte Erzeugnisse und Leistungen ausgewiesen.

2.1.3 Fertige Erzeugnisse und Waren
Hier werden fertiggestellte Erzeugnisse und Leistungen ausgewiesen. Verfügt die Kommune oder einer ihrer Aufgabenträger über Waren, sind dies von Dritten gekaufte Vermögensgegenstände, die von der Kommune oder dem Unternehmen ohne wesentliche Be- oder Verarbeitung zur Weiterveräußerung beschafft wurden.

2.1.4 Geleistete Anzahlungen für Vorräte
Unter dieser Position sind Anzahlungen als Vorleistungen auf Vermögensgegenstände des Vorratsvermögens zu erfassen. Diese Leistungen sind i.d.R. an Dritte auf Grund abgeschlossener Lieferungs- oder Leistungsverträge bereits erfolgt, auch wenn die Lieferungen oder Leistungen des Dritten noch ausstehen.

2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände
Forderungen sind Ansprüche aufgrund eines Schuldverhältnisses an natürliche oder juristische Personen auf Übertragung von Geld, Gütern oder Dienstleistungen. Sowohl Forderungen als auch sonstige Vermögensgegenstände sind entsprechend ihrer Laufzeit dem Anlage- oder dem Umlaufvermögen zuzuordnen.

2.2.1 Öffentlich-rechtliche Forderungen aus Dienstleistungen

Unter dieser Position sind Ansprüche auszuweisen, die aus dem öffentlich-rechtlichen Bereich gegenüber Dritten aus Dienstleistungen entstehen. Neben Forderungen aus Transfererträgen (=Ersatz sozialer Leistungen) sind auch Forderungen aus Erstattungen für Kosten der Sozialhilfe gegenüber dem Sozialhilfeträger oder anderen Kommunen auszuweisen.

2.2.2 Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen

Unter der Position sind Ansprüche auszuweisen, die aus dem öffentlich-rechtlichen Bereich gegenüber Dritten entstehen. Diese Bilanzposition umfasst Forderungen aus Steuern und ähnlichen Abgaben wie Realsteuern, Anteile an Gemeinschaftssteuern, sonstige Gemeindesteuern, steuerähnliche Erträge (Bußgelder, Verwarnungsgelder, Verspätungs-, Säumniszuschläge) oder Konzessionsabgaben. Weiterhin werden auch Forderungen aus endgültig gewährten Zuwendungen und allgemeinen Umlagen aus Mitteln der EU, dem Bund, dem Land und anderer Gemeinden ausgewiesen (Schlüssel-, Fehlbetragszuweisungen, sonstige allgemeine Zuweisungen, Zuwendungen und Zuschüsse für laufende Zwecke).

2.2.3 Privatrechtliche Forderungen aus Dienstleistungen

Aufgezeigt werden Forderungen aus Mieten und Pachten, aus dem Verkauf von Anlagevermögen u. ä., sonstige privatrechtliche Entgelte (z.B. aus Kindertageseinrichtungen), Erträge aus Kostenerstattungen und -umlagen.

2.2.4 sonstige privatrechtliche Forderungen

Diese Position betrifft Forderungen aus sämtlichen umsatzsteuerpflichtigen Leistungen, aus Veräußerungen von Anlage- und Umlaufvermögen sowie aus Zinserträgen.

2.2.5 Sonstige Vermögensgegenstände

Unter dieser Sammelposition sind Ansprüche gegen Dritte zu erfassen, die keiner anderen Position zugeordnet werden können (z. B. Gehalts- und Reisekostenvorschüsse oder Schadensersatzansprüche). U.a. werden bestehende Ansprüche aufgrund geleisteter offener Zahlungen bzw. empfangener offener Gutschriften im Bereich der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen bzw. der Transferverbindlichkeiten hier aufgezeigt.

2.4 Liquide Mittel

Unter dieser Position sind alle liquiden Mittel in Form von Bar- oder Buchgeld anzusetzen, über die die Kommune oder ein Aufgabenträger frei verfügen kann. Der Kassenbestand umfasst alle in den Kassen vorhandenen Barmittel. Unter Guthaben sind Kontokorrent-, Festgeld- und Sparguthaben bei sämtlichen Banken zu verstehen, über die die Kommune bzw. ihr Aufgabenträger frei verfügen können. Aber auch noch nicht eingelöste Schecks, die sich im Besitz der Kommune oder ihrer Aufgabenträger befinden, sind hierunter zu erfassen. Eingeräumte, aber noch nicht in Anspruch genommene Kredite bilden keine Guthaben bei Kreditinstituten und sind nicht unter dieser Position zu erfassen. Fremde Finanzmittel sind hier zu erfassen, wenn für diese Mittel das wirtschaftliche Eigentum vorliegt.

3 Aktive Rechnungsabgrenzungsposten

Unter den aktiven Rechnungsabgrenzungsposten werden geleistete Auszahlungen erfasst soweit sie Aufwand für eine bestimmte Zeit nach diesem Tag darstellen. Zudem sind nach § 40 Abs. 7 Satz 2 GemHVO-Doppik geleistete Zuweisungen und Zuschüssen für die Anschaffung und Herstellung von Vermögensgegenständen als Rechnungsabgrenzungsposten zu aktivieren. Aktive latente Steuern der Aufgabenträger werden ebenfalls hier ausgewiesen.

PASSIVA

1 Eigenkapital

1.1 Allgemeine Rücklage
Die „Allgemeine Rücklage“ umfasst die allgemeine Rücklage der Kommune, das Grundkapital, Stammkapital, gezeichnetes Kapital, die Kapitalrücklage und die Gewinnrücklagen der Unternehmen. Unter der Position „Gewinnrücklagen“ sind Rücklagen aus bereits erwirtschafteten und versteuerten Gewinnen vergangener Perioden, die nicht ausgeschüttet wurden (thesaurierte Gewinne) zu verstehen.

1.2 Sonderrücklage
Als Sonderrücklage sind nach § 25 GemHVO-Doppik Zuweisungen, die die Kommune für die Anschaffung oder Herstellung von Vermögensgegenständen erhalten hat und nicht aufgelöst werden sollen und die von Bauherrinnen und Bauherren anstatt der Herstellung von Stellplätzen geleisteten Mittel zu erfassen. Der Ansatz wird aus dem kommunalen Einzelabschluss übernommen.

1.3 Ergebnisrücklage
Die Ergebnisrücklage dient als Puffer zum Ausgleich von Jahresfehlbeträgen und zur Aufnahme von Jahresüberschüssen.

1.4 Vorgetragener Jahresfehlbetrag
Jahresfehlbeträge der Kommune sind nach § 26 GemHVO-Doppik vorzutragen, soweit sie nicht durch Umbuchung aus Mitteln der Ergebnisrücklage ausgeglichen werden können.

1.5 Gesamtjahresüberschuss/Gesamtjahresfehlbetrag
Unter dieser Position ist ein Jahresüberschuss oder ein Jahresfehlbetrag zu erfassen, der sich aus der Gesamtergebnisrechnung ergibt.

1.6 Unterschiedsbetrag aus der Kapitalkonsolidierung
Sofern der im Rahmen der Kapitalkonsolidierung ermittelte Wert des Eigenkapitals eines voll zu konsolidierenden Aufgabenträgers den entsprechenden Beteiligungsbuchwert (i.d.R. die Anschaffungskosten) übersteigt, ist dieser Betrag als „Unterschiedsbetrag aus der Kapitalkonsolidierung“ zu erfassen.

2 Sonderposten
Nach § 40 Abs. 5 GemHVO-Doppik sind erhaltene Zuschüsse und Zuweisungen für die Anschaffung oder Herstellung von Vermögensgegenständen als Sonderposten zu passivieren und entsprechend der betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände aufzulösen. Die Sonderposten werden aufgrund der Vermögensübertragungen Dritter mit dem Vorbehalt einer bestimmten Verwendung für den kommunalen/betrieblichen Bereich gebildet. Wesentliche Voraussetzung zur Bildung von Sonderposten ist der direkte Bezug, der zwischen Sonderposten und einem bestimmten Aktivposten hergestellt werden muss (Ausnahme: Sonderposten für den Gebührenausgleich). Dies erlaubt bei vorzunehmenden Abschreibungen auf abnutzbare Vermögensgegenstände eine entsprechende ertragswirksame Auflösung des betreffenden Sonderpostens. Wegen der Bedeutung dieser Sonderposten bei der Finanzierung der Kommunen/Unternehmen sind Differenzierungen je nach bedeutender Herkunft der investiven Finanzmittel vorzunehmen, die nachfolgend inhaltlich vorgestellt werden.

2.1 Sonderposten für aufzulösende Zuschüsse
Zuschüsse sind Übertragungen vom öffentlichen Bereich an den unternehmerischen und übrigen Bereich und umgekehrt.

2.2 Sonderposten für aufzulösende Zuweisungen
Zuweisungen sind Übertragungen innerhalb des öffentlichen Bereichs.

2.3 Sonderposten für Beiträge
Erhobene Beiträge f ür die Anschaffung oder Herstellung von Vermögensgegenständen sind nach § 40 VI GemHVO-Doppik als Sonderposten zu passivieren. Beiträge, die die Kommune für Einrichtungen, die sich in der Regel zu mehr als 10 % aus Entgelten finanzieren, erhoben hat, können entsprechend der betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer oder Leistungsmenge aufgelöst werden. Andere Beiträge sind entsprechend der betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände aufzulösen.

2.4 Sonderposten für den Gebührenausgleich
Unter einer gesonderten Position sind Überschüsse aus der Gebührenkalkulation zu erfassen. Die Kommune und die Aufgabenträger sind nach § 6 Abs. 2 KAG verpflichtet, eine am Ende eines Kalkulationszeitraumes bestehende Kostenüberdeckung innerhalb der nächsten drei Jahre wieder auszugleichen.

2.5 Sonderposten für Treuhandvermögen
Für Treuhandvermögen (z. B. nicht rechtsfähige Stiftungen), die von der Kommune verwaltet und bilanziert werden, sind nach § 50 Abs. 2 GemHVO-Doppik jeweils entsprechende Sonderposten anzusetzen, da das Vermögen der treuhänderisch verwalteten Sondervermögen nicht das Eigenkapital der Kommune mindern oder mehren darf. Die Sonderposten geben das Kapital der Treuhandvermögen wieder.

2.7 sonstige Sonderposten
Zu sonstigen Sonderposten zählen Schenkungen und Spenden.

3 Rückstellungen
Rückstellungen sind Passivpositionen in der Bilanz, die hinsichtlich ihres Bestehens oder der Höhe ungewiss sind, aber mit hinreichend großer Wahrscheinlichkeit erwartet werden. Für die in § 24 GemHVO-Doppik dargestellten Rückstellungssachverhalte besteht eine Passivierungspflicht. Die Sachverhalte für Rückstellungsbildungen sind in dieser Vorschrift abschließend aufgezählt. Sie werden nachfolgend erläutert.

3.1 Pensionsrückstellungen
Pensionsrückstellungen sind die bilanzielle Darstellung der Verpflichtung zur Leistung zukünftig wahrscheinlich anfallender Pensionszahlungen und ähnlicher Versorgungsleistungen. Zu den Rückstellungen gehören bestehende Versorgungsansprüche sowie sämtliche Anwartschaften und andere folgende Ansprüche nach dem Ausscheiden aus dem Dienst.

3.2 Beihilferückstellungen
Der Barwert der Ansprüche auf Beihilfen wird als prozentualer Anteil der Pensionsrückstellungen ermittelt. Der Prozentsatz wird errechnet aus dem Verhältnis der Beihilfezahlungen für Versorgungsempfänger der letzten drei Jahre zu den Zahlungen für Pensionen.

3.3 Altersteilzeitrückstellungen
Es existieren zwei Altersteilzeitmodelle. Das Teilzeitmodell sieht während der gesamten Altersteilzeitperiode die Vereinbarung einer täglich reduzierten Arbeitszeit vor. Dort ergeben sich keine Freistellungszeiten, für die Rückstellungen zu bilden sind. Das Blockmodell besteht hingegen aus einer Beschäftigungsphase mit unverminderter Arbeitszeit und einer sich anschließenden Phase der vollständigen Freistellung von der Arbeitspflicht. Für die Freistellungsphase sind in der Arbeitszeitphase Rückstellungen zu bilden.

3.4 Rückstellungen für später entstehende Kosten
Rückstellungen für später entstehende Kosten der Abwasserbeseitigung und Abfallentsorgung finden ihre Grundlage in § 31 Landeswassergesetz und § 5 Landesabfallwirtschaftsgesetz. In beiden Gesetzen wird geregelt, dass vorhersehbare spätere Kosten z. B. für die Entschlammung von Abwasseranlagen berücksichtigt werden können.

3.5 Altlastenrückstellungen
Rückstellungen für Altlasten werden nur gebildet sofern es einen Beschluss zur Sanierung gibt, ohne dass das Grundstück im Wert reduziert wurde.

3.6 Steuerrückstellungen
Die GemHVO-Doppik verlangt den gesonderten Ausweis von Steuerrückstellungen. Für die Stadt Wedel kommen hierbei Körperschaftsteuer und (bis 2020) Umsatzsteuer nur für ihre Betriebe gewerblicher Art (BgA) in Betracht. Entscheidend für die Bildung der Rückstellung ist die Entstehung der Steuerschuld nach Steuerrecht. Für Gewerbesteuerrückzahlungen werden von der Kommune keine Rückstellungen gebildet, da diese - wie auch andere Abgaben - bei den Erträgen des Steuergläubigers abzusetzen sind. Gewerbesteuerrückstellungen der Aufgabenträger sind hingegen hier auszuweisen.

3.7 Verfahrensrückstellungen
Verfahrensrückstellungen werden für drohende Verpflichtungen aus anhängigen Gerichtsverfahren gebildet.

3.8 Finanzausgleichsrückstellungen
Finanzausgleichsrückstellungen werden gebildet für zu erwartende Mehraufwendungen bei der Kreisumlage und ggf. der Finanzausgleichsrücklage.

3.11 Sonstige Rückstellungen
Sonstige Rückstellungen dürfen bei der Kommune nach der GemHVO-Doppik ab 2014 nur noch gebildet werden bei Unternehmen und Einrichtungen, die der Körperschaftssteuerpflicht unterliegen soweit dies steuerrechtlich anerkannt ist. Davor durften sie nur gebildet werden soweit diese durch § 249 HGB zugelassen waren. Die sonstigen Rückstellungen der Aufgabenträger werden hier ausgewiesen.

4 Verbindlichkeiten
Verbindlichkeiten stehen für die Summe der noch offenen finanziellen Verpflichtungen eines Unternehmens oder einer Kommune gegenüber seinen Lieferanten und sonstigen Gläubigern. Für das Vorliegen einer Verbindlichkeit müssen folgende Voraussetzungen erfüllt sein:

- Vorliegen einer Verpflichtung
- Mit der Verpflichtung muss eine wirtschaftliche Belastung verbunden sein.
- Die wirtschaftliche Belastung muss zum Bilanzstichtag der Höhe nach konkret benannt werden können.
- Die Schuld muss dem Grund und der Höhe nach sicher sein.

4.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen
Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen sind Geldbeträge von Dritten mit Zinsverpflichtung, häufig in Form von Schuldscheindarlehen, die mit dem Rückzahlungsbetrag ausgewiesen werden. Diese Kredite müssen der Finanzierung von Investitionen dienen. Differenziert wird zwischen Krediten von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen, vom öffentlichen Bereich (Land, Bund, EU, Sozialversicherungsträger und andere öffentliche Unternehmen außerhalb der Kommune) sowie vom privaten Kreditmarkt (Kredite für Investitionen von Banken und Kreditinstituten).

4.3 Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten
Nach § 95 i GO-SH kann eine Gemeinde zur rechtzeitigen Leistung ihrer Auszahlungen Kassenkredite aufnehmen. Kassenkredite sind dabei keine Finanzierungsmittel wie sie für Investitionen, Investitionsförderungsmaßnahmen oder zur Umschuldung aufgenommen werden. Sie sollen vielmehr die ständige Zahlungsfähigkeit der Gemeinde gewährleisten (vorübergehende Kassenanpassungen, Liquiditätsplanung). Zur Vorfinanzierung von langfristigen Darlehen aufgenommene Zwischenkredite sind als ordentliche Kredite den jeweiligen Verbindlichkeiten zuzuordnen. Die Dauer der Kassenkredite können kurzfristig (bis zu einem Jahr), aber auch mittelfristig (max. 4 Jahre) lang sein.

4.5 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen
Es handelt sich um Verpflichtungen aus Kauf-, Werk-, Miet-, Pacht-, und ähnlichen Verträgen, bei denen die Erbringung der eigenen Gegenleistung (Regelfall Auszahlung) zum Bilanzstichtag aussteht. Umsatzsteuerverbindlichkeiten zählen nicht zu den Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung, sondern sind grundsätzlich unter den sonstigen Verbindlichkeiten auszuweisen.

4.6 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen
Unter diesen Bilanzposten fallen Verpflichtungen, die aus der Übertragung von Finanzmitteln, denen keine konkrete Gegenleistung gegenübersteht, entstanden sind. Sie beruhen auf einseitigen Vorfällen, nicht auf einem Leistungsaustausch.

4.7 Sonstige Verbindlichkeiten
Als Auffangposition sind hier alle sonstigen Verbindlichkeiten zu erfassen. Hierunter fallen Verbindlichkeiten, die nicht auf der Grundlage von Warengeschäften oder einem entgeltlichen Leistungsaustausch beruhen. Zu den sonstigen Verbindlichkeiten gehören insbesondere Steuerverbindlichkeiten und Verbindlichkeiten gegenüber Sozialversicherungsträgern.

5 Passive Rechnungsabgrenzungsposten
Als Passive Abgrenzungsposten sind eingegangene Einzahlungen vor dem Abschlussstichtag auszuweisen, die ganz oder teilweise dem folgenden (Haushalts-) Jahr zuzurechnen sind. Für erhaltene Zuwendungen, die an Dritte weitergeleitet werden, sind ebenfalls passive Rechnungsabgrenzungsposten zu erfassen. Die geleisteten Zuwendungen, also die Weiterleitungen an Dritte, wurden als aktive Rechnungsabgrenzungsposten erfasst. Die passiven und aktiven Rechnungsabgrenzungsposten wurden einander zugeordnet. Passive latente Steuern der Aufgabenträger werden ebenfalls hier ausgewiesen.

Gesamtergebnisrechnung

1 Steuern und ähnliche Abgaben
Unter dieser Position sind die von der Kommune aufgrund ihrer Steuerhoheit erhobenen Gemeindesteuern (z.B. Gewerbe-, Grundsteuer) und die Gemeindeanteile an Gemeinschaftssteuern zu erfassen. Steuerähnliche Abgaben sind z.B. die Abgaben von Spielbanken.

2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen
Zu den Zuwendungen zählen Zuweisungen und Zuschüsse, die nicht für die Durchführung von Investitionen geleistet werden, z.B. Schlüsselzuweisungen und Bedarfszuweisungen vom Land, sonstige allgemeine Zuweisungen und Zuwendungen für laufende Zwecke. Auch Erträge aus der Auflösung von in der Bilanz angesetzten Sonderposten aus investiven Zuwendungen fallen hierunter. Ebenso sind aufgabenbezogene Leistungsbeteiligungen bei Leistungen nach dem SGB II und empfangene Spenden hier auszuweisen.

3 Sonstige Transfererträge
Hierunter fallen die Übertragungen von Finanzmitteln, denen keine konkreten Gegenleistungen gegenüberstehen und die nicht gesondert als Steuern und ähnliche Abgaben, erhaltene Zuwendungen und allgemeine Umlagen zu erfassen sind. Zu den Erträgen ist der Ersatz von sozialen Leistungen, z.B. Erstattungen von zu Unrecht gezahlten Sozialhilfeleistungen zu zählen. Aber auch Schenkungen Dritter, die einen Ertrag darstellen, Schuldendiensthilfen und andere vergleichbare Leistungen, sind hier zu erfassen.

4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte
Berücksichtigt werden hier Gebühren und zweckgebundene Abgaben für die Benutzung von öffentlichen Einrichtungen und Anlagen sowie für die Inanspruchnahme wirtschaftlicher Dienstleistungen. Beispiele sind z.B. Passgebühren, Parkgebühren, Gebühren für die Nutzung von Einrichtungen der Abwasserbeseitigung oder der Straßenreinigung. Also Entgelte, die auf den Grundsätzen des KAG erhoben werden. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Beiträge, die für investive Maßnahmen erhoben wurden und Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für den Gebührenausgleich, also Erträgen, die den Gebührenzahlern wieder zu Gute kommen müssen, sind hier ebenfalls zu erfassen.

5 Privatrechtliche Leistungsentgelte
Unter dieser Position sind die Entgelte zu erfassen, bei denen der Leistungserbringung ein privates Rechtsverhältnis zu Grunde liegt, z.B. bei Verkauf von Waren, Drucksachen und sonstigen Erzeugnissen, Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Betriebsanlagen usw. Ersatzleistungen für Schadensfälle gehören ebenso zu dieser Position.

6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen
Hier sind Erträge zu erfassen, die von der Kommune oder einem Unternehmen aus der Erbringung von Gütern und Dienstleistungen für eine andere Stelle, die diese vollständig oder anteilig erstattet, erwirtschaftet werden. Der Erstattung liegt i.d.R. ein auftragsähnliches Verhältnis zu Grunde. Unerheblich ist, auf welcher Rechtsgrundlage die Erstattungspflicht beruht und ob die Erstattung die Kosten des Empfängers voll oder nur teilweise deckt. Wenn die Aufwendungen, die im Auftrag eines Dritten geleistet wurden, nicht exakt berechnet, sondern nur pauschal ermittelt und in Rechnung gestellt werden, handelt es sich um die Erhebung einer Kostenumlage. Beispiele: Schülerbeförderungskosten, Gastschulbeiträge, Erstattung von Kosten für Wahlen oder eines Feuerwehreinsatzes, Erstattungen von Personal- und sonstiger Verwaltungskosten zwischen den Trägern sozialer Leistungen oder verbundenen Unternehmen.

7 Sonstige Erträge
Zusammengefasst werden hier alle Erträge, die nicht den anderen Ertragspositionen zuzuordnen sind, z.B. ordnungsrechtliche Erträge (Bußgelder u.a.), Säumniszuschläge, Erträge aus der Inanspruchnahme von Bürgschaften, Konzessionsabgaben, Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen (wenn die Erlöse den jeweiligen Buchwert übersteigen) und Zuschreibungen bei Vermögensgegenständen des Anlagevermögens. Zudem ist hier die ertragswirksame Auflösung von Sonderposten und Rückstellungen zu erfassen.

8 Aktivierte Eigenleistungen
Unter der Position „Aktivierte Eigenleistungen“ ist der Ertragswert zu erfassen, wenn aktivierungsfähige Vermögensgegenstände des Anlagevermögens selbst erstellt werden. Diese Position ist die Gegenposition zu den Aufwendungen zur Herstellung von Anlagevermögen.

9 Bestandsveränderungen
Erhöht sich der Bestand von fertigen oder unfertigen Erzeugnissen oder unfertigen Leistungen im Vergleich zum Vorjahr, so stellt dies einen Ertrag dar, der unter dieser Position zu erfassen ist. Grundlage der Ermittlung der Bestandsveränderungen ist die Inventur zum Bilanzstichtag, bei der Mengen- und Wertveränderungen zu ermitteln sind. Weil sich die Bestandsveränderungen aus Mengen- und/oder Bewertungsänderungen ergeben können, ist bei einer Verminderung des Bestandes ggf. auch ein negativer Ertrag auszuweisen.

11 Personalaufwendungen
Zu dieser Position gehören alle anfallenden Aufwendungen für die Beamten und tariflich Beschäftigten sowie für weitere Personen, die aufgrund von Arbeitsverträgen beschäftigt werden. Aufwandswirksam sind die Bruttobeträge einschließlich der Nebenbezüge und Lohnnebenkosten, z.B. Überstundenentlohnung, Weihnachtsgeld, Sozialversicherungsbeiträge. Auch Beihilfen sowie Unterstützungsleistungen sind unter dieser Position zu erfassen. Die jährlichen Zuführungen zu Pensionsrückstellungen für die aktiv Beschäftigten zählen ebenfalls zu dieser Position wie die Arbeitgeberanteile von Beiträgen zu Versorgungskassen.

12 Versorgungsaufwendungen
Ausgewiesen werden hier alle anfallenden Versorgungsleistungen für die nicht mehr tätigen Beschäftigten und deren Angehörige. Dazu zählen auch Beiträge zur Sozialversicherung, aber auch Beihilfen an die Versorgungsempfänger, soweit dafür nicht die entsprechenden Rückstellungen ausreichen.

13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
Unter dieser Position sind alle Aufwendungen zu erfassen, die mit dem Verwaltungs- und Geschäftshandeln (Betriebszweck) bzw. Umsatz- oder Verwaltungserlösen wirtschaftlich zusammenhängen. Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen umfassen u.a. Mieten, Pachten, Aus- und Fortbildung, Haltung von Fahrzeugen, Dienst- und Schutzbekleidung, Aufwendungen für Fertigung, Vertrieb und Waren, die Aufwendungen für die Bewirtschaftung (Energie, Wasser, Abwasser) und Unterhaltung des Anlagevermögens.

14 Bilanzielle Abschreibungen
Hier sind die durch die Abnutzung von Gegenständen des Anlagevermögens entstehenden planmäßigen Abschreibungen zu erfassen; ebenso Sofortabschreibungen geringwertiger Wirtschaftsgüter, außerplanmäßigen Abschreibungen von Gegenständen des Sachanlagevermögens, Abschreibungen auf Finanzanlagen, Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände sowie Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens. Den Abschreibungen stehen ggf. auch Erträge aus der Auflösung von Sonderposten gegenüber, die wegen der erhaltenen investiven Zuwendungen zur Anschaffung von Vermögensgegenständen gebildet worden sind.

15 Transferaufwendungen
Auszuweisen sind hier alle Leistungen an Dritte, die bewilligt werden, ohne dass dadurch ein Anspruch auf eine konkrete Gegenleistung erworben wird. Als Transferaufwendungen werden daher z.B. Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an Kindergärten, kulturelle Bildungseinrichtungen, Einrichtungen der Sozial- oder Jugendhilfe, Förderung von Einrichtungen der Sozialversicherungsträger u.ä. erfasst. Leistungen der Sozialhilfe, der Jugendhilfe, Leistungen an Arbeitssuchende, Leistungen an Kriegsopfer und ähnliche Anspruchsberechtigte, Leistungen an Flüchtlinge / Asylbewerber sowie sonstige soziale Leistungen (Sozialtransferleistungen) zählen ebenso dazu.

16 Sonstige Aufwendungen
Unter „Sonstige Aufwendungen“ sind alle Aufwendungen zu erfassen, die nicht den anderen Aufwandspositionen, den Zinsen und ähnlichen Finanzaufwendungen zuzuordnen sind. Dazu zählen: Aufwendungen für Mieten, Pachten, Leasing, Geschäftsaufwendungen (Bürobedarf, Bücher, Zeitschriften, Post- und Fernmeldegebühren, Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten, öffentliche Bekanntmachungen) und Aufwendungen aus Verlustübernahmen, Versicherungsbeiträge, betriebliche Steueraufwendungen, Aufwendungen für die ehrenamtliche Tätigkeit (Ratsmitglieder u.a.), Erstattungen für die Aufwendungen von Dritten und Aufwendungen für die Bildung von Rückstellungen.

19 Finanzerträge
Unter den Finanzerträgen sind Zinserträge aus Ausleihungen, Geldanlagen z. B. Einlagen bei Kreditinstituten, festverzinsliche Wertpapiere, Tagesgeld- und Festgeldzinsen etc. zu erfassen. Nicht dazu gehören Verzugszinsen sowie Stundungs- oder Aussetzungszinsen. Diese sind unter den „sonstigen Erträgen“ zu erfassen. Zu berücksichtigen sind ferner Gewinnablieferungen der eigenen wirtschaftlichen Unternehmen ohne Rücksicht auf deren Rechtsform, Erträge aus Verlustübernahmen, Dividenden und Ausschüttungen aus Beteiligungen an wirtschaftlichen Unternehmen mit Gemeinnützigkeitscharakter. Auch die Erstattung der Kapitalertragssteuer, Gewinnanteile der Gesellschafter und Anteile am Bilanzgewinn der Sparkassen sind hier nachzuweisen.

20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen
Unter dieser Position sind Zinsaufwendungen aus der Inanspruchnahme von Fremdkapital auszuweisen. Zu den „Sonstigen Finanzaufwendungen“ gehören Kreditbeschaffungskosten aus der Inanspruchnahme von Fremdkapital, aber auch sonstige Finanzaufwendungen im Rahmen eines Kontokorrentkredites (z.B. Agio, Disagio bzw. Damnum, Kreditprovisionen). Hierzu gehören nicht die allgemeinen Aufwendungen für den Geldverkehr, z.B. Kontoführungsgebühren, die unter den „sonstigen Aufwendungen“ zu erfassen sind. Unter dieser Position sind alle Aufwendungen aus Ergebnisabführungsverträgen zwischen Unternehmen aus der kommunalen Beteiligungsstruktur auszuweisen. Hier sind diejenigen Aufwendungen zu erfassen, die einem kommunalen Betrieb durch die Gewinnabführung entstehen. Übernimmt dagegen die Kommune den Verlust eines kommunalen Unternehmens ist dieser Aufwand nicht hier, sondern unter der Position „Sonstige Aufwendungen“ zu erfassen.

26 Gesamtjahresüberschuss / Gesamtjahresfehlbetrag
Der Gesamtjahresüberschuss / Gesamtjahresfehlbetrag wird aus der Gesamtergebnisrechnung ermittelt. Er entspricht der Bilanzposition „1.6 Gesamtjahresüberschuss/ Gesamtjahresfehlbetrag“ innerhalb des Eigenkapitals in der Gesamtbilanz.